

KUNST & DESIGN

AUKTIONS
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI

AUKTION

11. November 2023





Zu unserem Team gehören

Jürgen Schops, Inhaber
Thomas Turowski, Inhaber
Carolin Lucas-Redecker
Ingo Napieraj
Martin Steinke
Axel Odendahl

Foto

Martin Steinke

Druck

Kohlhammer Druck

Dank an

Carin, Maria, Deniz, Antje,
Andrea, Anna und all
die Köche und Köchinnen
und lieben Dank an Emily



AUKTION

Samstag, 11. November 2023
Start 9.30 Uhr

Vorbesichtigung / Preview: im Auktionshaus in Krefeld

Freitag	03.11.2023	12-18 Uhr
Samstag	04.11.2023	12-18 Uhr
Sonntag	05.11.2023	12-18 Uhr
Montag	06.11.2023	12-18 Uhr
Dienstag	07.11.2023	12-18 Uhr
Mittwoch	08.11.2023	12-18 Uhr
Donnerstag	09.11.2023	12-18 Uhr

Die im Katalog angegebenen Preise sind Limit / Aufrufpreise

Wir laden Sie herzlich zur Vorbesichtigung unserer Auktionsausstellung ein. Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage ausführliche Zustandsberichte und Detailfotos unserer Objekte.

Wir laden Sie ebenfalls herzlich zur Saal-Auktion in Krefeld am 11. November ein. Gerne nehmen wir Ihre schriftlichen Vorgebote für die Auktion entgegen. Sie können sich auch zum telefonischen Live-Bieten registrieren lassen. Bitte kontaktieren Sie uns.

Für beide Optionen können Sie auch gerne unser Bieterformular nutzen, das Sie am Ende des Katalogs oder auf unserer Homepage finden.

Liebe Kunden,

Am Auktionstag können Sie die Auktion im Internet als Livestream mitverfolgen.

Den Link finden Sie am Auktionstag auf unserer Homepage unter:
www.kunstunddesign-auktionen.de

Ab 1. November finden Sie auf unserer Homepage den Link zu einem 3D-Rundgang durch unsere Ausstellung.

KUNST & DESIGN

AUKTIONEN
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS
SCHOPS TUROWSKI
Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld

mail: info@kunstunddesign-auktionen.de

tel: +49 (0) 21 51.154 61 27

fax: +49 (0) 21 51.154 70 18

www.kunstunddesign-auktionen.de

Steuernummer / Ident Number:
DE 265629205

We kindly invite you to the preview of our auction exhibition. Please also note the information on our homepage.

We would be happy to send you detailed status reports and additional photos of our objects on request.

We also invite you to the auction on November 11th.

We would be happy to receive your written preliminary bids for the auction. You can also register for live bidding over the phone. Please contact us.

For both options, you can also use our bidding form, which you can find at the end of the catalogue or on our website.

Dear customers,

 The English version of our catalog with detailed descriptions in English language can be found on our homepage
www.kunstunddesign-auktionen.de/en

On the auction day, you can follow the auction on the Internet as a live stream.

The link can be found on our homepage
www.kunstunddesign-auktionen.de

From November 1st you will find the link to a 3D tour through our exhibition on our homepage.

Versteigerungsbedingungen | Informationen für Käufer

1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

Das KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI (im Folgenden: „der Versteigerer“) versteigert öffentlich, freiwillig, im fremden Namen und für fremde Rechnung.

2. Ablauf der Versteigerung

Die Versteigerung erfolgt in Euro. Aufrufpreise sind die im Katalog angegebenen Limit-Preise. Gesteigert wird nach festgelegten Gebotsschritten, die im Katalog aufgelistet sind.

Der Versteigerer hat das Recht, Nummern außerhalb der Reihenfolge des Kataloges anzubieten, zu vereinen, zu trennen und/oder zurückzuziehen. Unter Angabe eines besonderen Grundes kann der Versteigerer den Zuschlag verweigern. Ein besonderer Grund liegt insbesondere dann vor, wenn dem Versteigerer ein Bieter unbekannt ist und dieser nicht spätestens bis zu Beginn der Versteigerung Sicherheit geleistet hat.

Der Versteigerer ist berechtigt, eine aktuelle Liquiditätsbescheinigung einer Bank oder Sparkasse oder ein Bar-Depot zu verlangen.

3. Vorbesichtigung

Sämtliche zur Versteigerung kommenden Gegenstände können vor der Versteigerung besichtigt und geprüft werden (1 Woche Vorbesichtigung). Die Vorbesichtigung erfolgt während der Geschäftszeiten in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld. Fernbietern werden auf Nachfrage und soweit vorhanden über den Katalogtext hinausgehende Zustandsberichte bzw. weitergehende Informationen zugesandt.

4. Versteigerungsgegenstände/ Katalogangaben

Die Gegenstände sind gebraucht und werden in dem Erhaltungszustand versteigert, in dem sie sich im Moment des Zuschlags befinden.

Katalogangaben und entsprechende Angaben auf unserer Website werden nach bestem Wissen und Gewissen erstellt, stellen jedoch keine Garantien im Rechtssinne dar. Gleiches gilt für mündliche oder schriftliche Auskünfte sowie Auskünfte in Textform. Ferner wird der Käufer hiermit darauf hingewiesen, dass Abbildungen der Gegenstände, insbesondere im Katalog oder auf der Internetseite des Versteigerers sowie bei Versendung mittels E-Mail aus technischen Gründen Abweichungen gegenüber dem Original aufweisen können, insbesondere im Hinblick auf Farbe und Auflösung.

In der Auktion werden ausschließlich die jeweiligen Kunstwerke, nicht jedoch Rahmen, Passepartouts oder Bildglas angeboten. Diese können dem Käufer kostenlos mit dem Werk ausgehändigt werden. Für solche Teile, die kein Bestandteil des versteigerten Gegenstandes sind, wird keine Haftung übernommen.

5. Kataloge

Kataloge werden Interessenten auf Nachfrage gerne zugesandt.

6. Gebote

Teilnahme an einer Auktion

Es gibt verschiedene Arten an unseren Auktionen teilzunehmen.

Alle Bieter einer Auktion müssen sich zuvor registrieren lassen und bedienen sich hierfür des Bieterformulars des Versteigerers, welches dem Katalog beiliegt, auf der Internetseite des Versteigerers heruntergeladen werden kann oder dem Bieter auf Nachfrage vorab zugesandt wird. Gebote können vorab in Schrift- oder Textform (z.B. per Brief, Fax oder E-Mail), fernmündlich, durch übliche Zeichen im Saal oder live über Internet-Auktionsplattformen abgegeben werden.

Saalbieter

Der Bieter nimmt persönlich an der Auktion teil und bietet vor Ort.

Vorgebote

Gebote in Text- oder Schriftform (Bieterformular ist verpflichtend) müssen mindestens 24 Stunden vor Beginn der jeweiligen Auktion dem Versteigerer zugehen. Ein maximaler Betrag für ein Lot oder mehrere Lots wird vom Bieter angegeben und vom Auktionator während der Auktion wahrgenommen.

Telefongebote

Telefonbieter werden während der Auktion für die Lots angerufen, für die sie bieten möchten. Die Lots wurden zuvor auf dem Bieterformular angegeben. Die Gebote müssen vor der Auktion in Schrift- oder Textform bestätigt worden sein. Vorab muss eine Telefonnummer genannt sein, unter der der Bieter während der Auktion erreichbar ist. Der Versteigerer schließt hiermit ausdrücklich die Haftung für das Zustandekommen und Aufrechterhalten sowie etwaige sonstige Störungen der Telefonverbindung aus, und zwar insbesondere die Haftung für das Nicht-zustandekommen des Zuschlags. Wegen des Umfangs des Haftungsausschlusses verweisen wir auf Ziffer 10 Absatz 2.

Internet-Auktionsplattformen

Über Auktions-Plattformen, bei denen unser Katalog gelistet ist, können Gebote live über das Internet abgegeben werden. Im Falle des Zuschlags wird zusätzlich zu unserem Aufgeld die Provision der Plattform fällig (siehe auch Kapitel 12).

7. Zuschlag

Der Zuschlag wird an den Höchstbietenden erteilt, wenn nach dreimaligem Aufruf eines Gebotes kein höheres Gebot abgegeben wird.

Wenn mehrere Personen zugleich dasselbe Gebot abgeben und nach dreimaligem Aufruf desselben kein Mehrgebot gemacht wird, entscheidet der Versteigerer nach zeitlichem Eingang der Gebote über den Zuschlag. Der Versteigerer kann den Gegenstand erneut anbieten, wenn irrtümlich ein rechtzeitig abgegebenes höheres Gebot übersehen worden ist.

8. Abnahme / Rechnungstellung / Zahlung / Gefahrübergang

Der Zuschlag verpflichtet zur unverzüglichen Abnahme und sofortigen Bezahlung. Ersteigerer sind verpflichtet, die Zahlung spätestens binnen 6 Kalendertagen nach erfolgtem Zuschlag bzw. nach Rechnungsstellung vorzunehmen, wobei es auf das jeweils spätere Datum ankommt. Die Zahlung erfolgt in der Regel per Banküberweisung. Beim Versteigerer vor Ort kann die Zahlung auch in bar, per EC- oder Kreditkarte (Master- oder Visa-Card) erfolgen. Bei Zahlung per Kreditkarte wird eine zusätzliche Gebühr von 5 % des Rechnungsbetrags erhoben.

Nach Ablauf obiger Zahlungsfrist gerät der Ersteigerer auch ohne Mahnung in Verzug.

Mit Übergabe des ersteigerten Gegenstandes, geht die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder zufälliger Verschlechterung auf den Käufer über (Gefahrübergang). Erfolgt statt der Übergabe ein Versand, gilt für den Gefahrübergang die Regelung unter Ziffer 15. Der Gefahrübergang erfolgt, soweit nicht bereits durch vorherige Übergabe, spätestens mit Eintritt des Zahlungsverzuges.

Erfolgt die Zahlung in Fremdwährung, so gehen etwaige Kursverluste und/oder Bankgebühren zu Lasten des Käufers. Während der Versteigerung oder unmittelbar danach ausgestellte Rechnungen erfolgen unter dem Vorbehalt der Nachprüfung.

Ausfuhrlieferungen sind von der Mehrwertsteuer befreit, innerhalb der EU jedoch nur bei Unternehmen mit einer Umsatzsteueridentifikationsnummer. Sobald dem Versteigerer der Ausfuhr- und Abnehmernachweis vorliegt, wird dem ausländischen Kunden die Mehrwertsteuer vergütet. Durch die Einfuhr im Ausland ggfs. anfallende Zölle und Umsatzsteuer sind in jedem Fall vom Ersteigerer zu tragen.

9. Eigentumsvorbehalt

Das Eigentum an dem ersteigerten Gegenstand geht erst mit vollständiger Bezahlung aller dem Versteigerer geschuldeten Beträge auf den Käufer über (Eigentumsvorbehalt). Während des Bestehens des Eigentumsvorbehalts darf der Käufer den ersteigerten Gegenstand (nachfolgend: Vorbehaltsware) nicht veräußern oder sonst über das Eigentum hieran verfügen.

Bei Zugriffen Dritter – insbesondere Gerichtsvollzieher – auf die Vorbehaltsware ist der Käufer verpflichtet, auf das bestehende Dritteigentum hinzuweisen und den Versteigerer unverzüglich zu benachrichtigen, damit dieser die Eigentumsrechte durchsetzen kann.

10. Haftungsbeschränkung

Schadensersatzansprüche – gleich aus welchem Rechtsgrund – gegen den Versteigerer einschließlich seiner Vertreter und Erfüllungsgehilfen, die Fahrlässigkeit voraussetzen, bestehen nur, wenn eine wesentliche Vertragspflicht/Kardinalpflicht verletzt worden ist. Schadensersatzansprüche sind in diesem Fall der Höhe nach auf den typischen vorhersehbaren Schaden beschränkt.

Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit sowie wegen Sachschäden nach dem Produkthaftungsgesetz, wegen vorsätzlichen Verhaltens oder grober Fahrlässigkeit sowie für garantierte Beschaffenheitsmerkmale bleiben von obigen Haftungsbeschränkungen unberührt.

Weist der Ersteigerer jedoch bis zu einem Jahr nach der Versteigerung nach, dass Angaben über den versteigerten Gegenstand, welche dessen Wert oder Tauglichkeit aufheben oder nicht unerheblich mindern, falsch waren, dann verpflichtet sich der Versteigerer, seine Ansprüche gegenüber dem Einlieferer, ggfs. auch gerichtlich, geltend zu machen. Bei erfolgreicher Inanspruchnahme erstattet der Versteigerer dem Ersteigerer den Verkaufspreis Zug um Zug gegen Rückgabe des im unveränderten Zustand befindlichen erworbenen Gegenstandes.

11. Bindung an Angebot

Erfolgt der Zuschlag unter Vorbehalt, insbesondere weil das Höchstgebot unter dem Limit lag, so ist der Bieter an sein Gebot 30 Tage nach Zuschlag gebunden. Ein Zuschlag unter Vorbehalt wird wirksam, wenn der Versteigerer das Gebot bestätigt.

12. Aufgeld / Provision

Zum Zuschlagpreis ist ein Aufgeld (Provision) von 24 % zzgl. der auf das Aufgeld anfallenden gesetzlichen Mehrwertsteuer zu zahlen. Erfolgt der Zuschlag über eine Online-Auktionsplattform, erhöht sich das Aufgeld um die von der Plattform erhobene Provision. Die Bezahlung des Gesamtbetrages erfolgt in Euro und ist binnen der oben unter Ziffer 8 genannten Frist vorzunehmen. Anfallende Bankspesen gehen zu Lasten des Ersteigerers.

13. Folgerecht

Bei Kunstwerken, deren Verkauf folgerechtspflichtig ist, wird der Ersteigerer an der Folgerechtsabgabe nach § 26 UrhG iHv 4 % des Zuschlagpreises beteiligt. Die abgabepflichtigen Objekte sind im Katalog mit einem Sternchen* neben dem Künstlernamen gekennzeichnet.

14. Verzug

Bei Zahlungsverzug kann der Versteigerer wahlweise Erfüllung des Kaufvertrages verlangen oder vom Vertrag zurücktreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung verlangen. Mit Eintritt des Verzuges ist der geschuldete Betrag zudem zu verzinsen. Der Zinssatz beträgt für Verbraucher 5% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz und im Übrigen 8% Punkte über dem jeweiligen Basiszinssatz.

Ferner kann auf Kosten des Säumigen der Gegenstand nochmals versteigert werden. Dabei haftet der Säumige auch für den Mindererlös gegenüber der früheren Versteigerung. Auf den Mehrerlös hat er keinen Anspruch.

Der Versteigerer hat das Recht, ihn von weiteren Versteigerungen auszuschließen.

15. Mitnahme / Versand

Ersteigerte Objekte können in der Regel nicht sofort mitgenommen werden. Davon abweichend ist nach Absprache die sofortige Mitnahme kleinformatiger Objekte, insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde möglich. Grundsätzlich obliegt die Abholung der versteigerten Gegenstände dem Ersteigerer. Auf Wunsch kann der Versand von kleinen Objekten bis zu einem Gewicht von 30 kg durch den Versteigerer organisiert werden. Hierfür sowie für die zum Versand erforderliche Verpackung fallen Kosten an, deren jeweilige Höhe in einer Preisliste auf der Internetseite des Versteigerers unter „Versand“ eingesehen werden kann. Für schwerere Objekte kann der Versteigerer auf Nachfrage ein geeignetes Speditionsunternehmen benennen.

Eine etwaige Versendung erfolgt auf Kosten des Ersteigerers. Soweit der Ersteigerer nicht als Verbraucher handelt, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung mit Auslieferung des Gegenstandes an die zur Ausführung der Versendung bestimmte Person über.

16. Veröffentlichung der Ergebnisse

Ergebnisse werden idR ab dem ersten auf die jeweilige Auktion folgenden Werktag auf der Internetseite des Versteigerers veröffentlicht.

17. Nachverkauf

Diese Versteigerungsbedingungen gelten für den freihändigen Verkauf nach Beendigung der Auktion, sog. Nachverkauf, entsprechend. Der Nachverkauf ist der Versteigerung nachgestellt. Die Bestimmungen über Fernabsatzverträge (§§ 312b-d BGB) finden dabei keine Anwendung. Der Nachverkauf beginnt am Tag nach der jeweiligen Auktion in den Geschäftsräumen des Versteigerers in Krefeld und dauert insgesamt 10 Tage.

18. Folgen verspäteter Abnahme

Werden die ersteigerten oder im Nachverkauf erworbenen Gegenstände nicht spätestens binnen 10 Tagen nach Ende des Nachverkaufs abgeholt, dann ist der Käufer zur Zahlung von Verwahrgebühren von

10 € für kleine Objekte (insbesondere Vitrinen-Objekte und Gemälde)

20 € für große Objekte (insbesondere Einrichtungsgegenstände)

pro Woche verpflichtet, wobei er sich vorab erkundigen kann, ob ein Objekt als klein oder groß eingestuft wird.

19. Schlussbestimmungen

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Krefeld, soweit der Käufer Kaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat oder es sich um eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt.

Sollten eine oder mehrere Bestimmungen diese Versteigerungsbedingungen unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen davon unberührt.

Es gilt deutsches Recht. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung.

Soweit diese Versteigerungsbedingungen in mehreren Sprachen vorliegen, ist stets die deutsche Fassung maßgebend.

Besitzerverzeichnis

113 113 113 113 32 131 32 113 32 113 32 113 32 113 113 113 98 98 98 98 98 98 110 96 32 42 62 62
62 62 62 146 114 168 114 32 110 131 131 56 108 150 77 61 137 62 163 76 32 32 32 32 135
150 127 98 98 98 45 12 42 42 32 42 11 11 11 11 11 95 95 95 95 169 32 32 32 32 68 32
61 61 61 59 59 15 87 15 15 32 82 87 116 29 61 61 186 169 68 42 32 42 42 77 32 42 143
42 42 42 39 143 42 44 44 44 44 110 42 42 42 42 42 77 143 42 44 110 110 77 77 77 143
106 143 143 166 143 32 137 32 32 48 48 56 32 42 42 42 42 86 42 34 46 46 46 46 46
113 113 113 167 144 142 142 142 46 148 148 148 46 46 46 36 46 113 16 16 10 149 149
46 46 16 16 93 93 167 113 93 93 16 46 16 46 93 84 167 46 46 46 113 113 113 113 73 113 1 46
142 142 89 46 142 142 92 52 52 52 52 53 53 53 53 52 52 52 52 52 52 52 52 62 31 62 169
48 32 32 32 37 51 7 51 106 73 21 9 41 113 41 113 113 106 46 86 7 32 62 62 72 9 136 130 119
125 119 119 119 119 47 98 130 119 96 7 38 182 6 39 100 154 192 96 96 71 78 126 101 136 136
66 74 162 172 118 118 118 118 118 8 7 159 62 62 62 62 53 53 53 87 153 53 53 40 40 53 130 130
162 87 52 92 92 62 96 53 83 145 140 96 136 136 66 101 157 180 70 70 70 53 37 130 130 130
130 130 130 53 53 53 32 101 41 30 159 41 78 124 169 51 90 90 51 51 88 51 51 51 51 51
51 51 51 51 51 154 51 51 101 154 51 143 129 56 154 41 9 9 165 62 30 30 143 154 51 51 136 44
118 3 53 66 117 101 154 96 53 53 31 53 53 53 53 31 53 53 53 63 106 96 101 106 24 92 74 74
156 30 48 78 32 13 13 62 62 109 120 109 134 134 77 62 54 156 62 62 62 109 62 62 134 42 42
105 109 150 19 42 107 107 109 129 62 135 170 32 170 135 94 139 139 135 133 42 4 24 9 128 9
128 128 176 25 176 103 87 73 178 152 32 135 39 9 171 50 9 135 135 135 32 169 161 98 97 42
42 58 14 14 5 5 5 58 57 58 58 139 9 62 9 112 109 9 17 62 62 42 150 150 23 150 150 156 23
85 105 105 86 178 98 64 173 150 86 150 79 79 150 150 79 61 42 79 34 69 169 105 172 150 128
151 31 79 141 9 92 178 105 33 40 135 2 111 150 156 123 42 166 156 166 111 106 104 18 115
138 177 139 189 189 49 174 174 139 139 139 9 35 149 63 77 139 105 58 139 139 42 77 49
9 143 34 23 56 39 104 91 170 104 62 41 65 124 139 58 80 80 4 105 158 147 55 106 183 112 149
128 105 42 9 42 175 102 102 115 62 128 102 63 63 63 139 63 63 63 160 188 139 31 181 87 179
155 155 26 98 122 132 28 49 139 27 102 139 62 101 101 98 60 60 139 30

Conditions of sale at auctions

1. KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS Schops TUROWSKI (hereinafter referred to as: 'auctioneer') auctions in public, voluntarily in the name and for the account of third parties.

2. Conduct of auction

The auction is to be conducted in Euro. Calling prices are such prices listed in the catalogue as limit prices. Calls for offers are increased by specified bidding steps, which are listed in the catalogue.

The auctioneer is entitled to offer numbers outside the order of the catalogue as well as merge, divide and/or pull them out. The auctioneer is entitled to deny the acceptance of a bid provided that good cause is shown. Such good cause is given in particular, if auctioneer does not know a person who places a bid and such person refrains from supplying security at the latest until start of auction. The auctioneer is entitled to request a current certificate of liquidity of a bank or savings bank or a cash deposit.

3. Preview

All items on offer at the auction can be viewed and examined (preview). Preview takes place in the premises of auctioneer in Krefeld. Upon request condition reports and further information beyond the catalogue text are provided to people who bid in absence.

4. Items on offer at auctions / catalogue description

Items are used and come to auction in such condition in which they are at the time of the acceptance of the bid. Catalogue descriptions and respective descriptions on the internet sites of the auctioneer are made according to best knowledge and conscience, but are no guarantees according to law. The same applies respectively for oral information, information in writing or information in text form. Further buyer is hereby informed that due to technical reasons pictures of the items, particularly in the catalogue or on the internet sites as well as in the event of sending them by E-Mail may differ from the respective original, particularly regarding colour and resolution.

Only the respective works of art are offered in the auction, but not frames, passe-partouts or picture glass. These can be given to the buyer free of charge with the work. No liability is assumed for those parts that are not part of the auctioned item.

5. Catalogues

Catalogues will be provided to interested parties upon request.

6. Bids

Participation in an auction

There are different ways to participate in our auctions.

Potential buyers in an auction are obliged to use an auctioneer's bidding template, which has to be filled in before (registration) and is attached to the catalogue, can be downloaded from the auctioneer's internet site or is previously send to the potential buyer upon request.

Bids can be made in writing or in text form (e.g. on paper by mail, by fax or E-Mail) before the auction, by telephone, by traditional signs in the auction hall or live via internet auction sites.

Hall bidders

The potential buyer participates in person and bids by traditional signs in the auction hall.

Absentee bids

Bids in writing or in text form have to reach auctioneer at least 24 hours prior to the respective auction (potential buyers are obliged to use the auctioneer's bidding template) and must have been confirmed by the auctioneer. Bids are starting from a limit price for a lot or a certain number of lots and when the auctioneer invites the bid.

Bids by telephone

Potential buyers who want to bid via telephone can be contacted by telephone during the auction. The potential buyer is obliged to use the auctioneer's bidding template where the lots he intends to buy have been indicated.

The bids must have been confirmed before the auction in writing or in text form.

Potential buyers are obliged to previously provide a telephone number, where they can be contacted during the auction.

The auctioneer hereby explicitly excludes the warranty for formation and maintaining the telephone connection as well as for possible other trouble with the telephone connection in fact particularly any warranty for the lack of acceptance of a bid. We refer to clause 10 paragraph 2 regarding the scope of this liability exclusion.

Internet auction sites

Bids can be submitted live over the Internet via auction platforms where our catalogue is listed. In the event of a successful bid, the platform commission has to be paid in addition to our premium (see also Chapter 12).

7. Acceptance of a bid

Acceptance of bid is given to such potential buyer who offers the highest bid if no higher bid has been offered upon three consecutive calls of such highest bid. If several persons offer the same bid and no higher bid is offered upon three consecutive calls of such bid, the acceptance of bid is allocated by the auctioneer depending on the time he received the bid. Auctioneer is entitled to offer the item again, if a higher bid has been ignored by mistake.

8. Taking into possession / invoice/ payment / passing of risk

Acceptance of bid obliges to immediate taking into possession and payment. Buyers are obliged to pay within six calendar days upon acceptance of bid or issuing an invoice, whereupon the respective later date is essential. Payment is usually made by bank transfer. At the auction house on site, payment can also be made in cash, by EC or credit card (Master or Visa card). When paying by credit card, an additional fee of 5% of the invoice amount will be charged.

Buyer is in default without reminder after the above payment limit has elapsed. With handing over of the auctioned item, the risk of random destruction or deterioration of the item lays upon the buyer (passing of risk). If instead of handing over the item such item is sent the provision in clause 15 applies. Passing of risk takes place, in the event that no prior handing over of the item took place, at the latest upon default.

If payment takes place in a foreign currency any possible currency losses and/or bank fees have to be paid by buyer.

Invoices issued during auction or immediately thereafter are issued with the caveat of review.

Export delivery is exempted from VAT, however, within the EU this applies only to businesses with VAT identification number. Once proof of export and proof of acceptor are provided to auctioneer, the foreign buyer is entitled to reimbursement of VAT. Custom and VAT that accrue from import have to be borne by the buyer in any event.

9. Retention of title

Property of the item is not transferred to buyer until full payment of all sums owed to auctioneer (retention of title). While retention of title is valid buyer is obliged to refrain from selling the item (item which is owned with reservation) or otherwise dispose of the property hereof. Buyer is obliged to refer to the existing third-party property if third parties, in particular bailiffs, try to get hold of the item which is owned with reservation and to notify auctioneer accordingly without delay in order to enable the enforcement of property rights.

10. Limited Liability

Claims for indemnity - irrespective of legal basis - against auctioneer including its representatives and auxiliary persons, which presume negligence, only exist, if a material contract obligation has been breached. In such event claims for indemnity are limited regarding its amount to the damages which are typically predictable.

Claims concerning damages of life, body and health as well as damages to property pursuant to the German product liability statute (Produkthaftungsgesetz), damages due to purpose or gross negligence as well as for guaranteed characteristic of state are not subject to the above limited liability.

If a buyer can prove within one year upon the auction that information regarding the auctioned item, which lessens its value or usability not insignificantly or making it void, were wrong, then the auctioneer is obliged to enforce its claim - as the case may be jurisdictional - against the person who issued the item to the auction. In the event where such claim is successful, the auctioneer reimburses the purchase price matching payment with physical delivery of the bought item in unchanged condition.

11. Binding offer

If acceptance of bid is made under condition, particularly because the highest bid is less than the limit, the person who made such bid is bound by its bid for 30 days upon its acceptance. Acceptance of bid made under condition becomes unconditional upon confirmation by the auctioneer.

12. Commission / surcharge

On top of the price for acceptance of bid a surcharge (commission) in the amount of 24% plus VAT has to be paid. If the bid is made via an online auction platform, the premium increases by the commission charged by the platform. Payment of the full amount has to be carried out in Euro and within the time limit set in clause 8 above. Bank fees, if any, have to be paid by the buyer.

13. Resale rights

For works of art whose sale is subject to resale right fee, the buyer participates in the resale right fee pursuant to § 26 German Copyright Act in the amount of 4 % of the acceptance of bid price. Items for which such fee is requested are marked with a small star* in the title in the catalogue.

14. Default

In the event of payment default, the auctioneer is entitled to choose between fulfilment of purchase agreement or withdrawal from the agreement and request for damages caused by failure to fulfil the obligations from the initial agreement. Upon default, interest upon the due amount has to be paid. Interest rate for consumers is 5 % points above the respective German basis interest rate and for the rest 8 % points above the respective German basis interest rate.

Further, the item can be auctioned again at the expense of the person in default. The person in default is liable for any minor proceeds as opposed to the prior auction. He is not entitled to higher proceeds, if any.

The auctioneer is entitled to exclude him from any further auction.

15. Taking along / Shipping

In general, purchased items cannot be taken immediately. Notwithstanding that upon agreement the immediate taking away of small purchased items is possible, in particular objects stored in show cases and paintings. In general, it is the buyer's obligation to pick up the purchased items. Upon request, shipment of small objects up to a weight of 30 kg can be organised by the auctioneer. For such service and for the packaging necessary for the shipment, costs accrue, the amount of which can be checked at the auctioneer's internet site under the flag 'shipment' in a price list. For items that increase the above weight limit, the auctioneer can name adequate shipping companies.

Shipment, if any, takes place at the expense of the buyer. In the event that the buyer does not act as consumer, risk of random destruction or deterioration of the item is passed to the buyer upon handing over to such person who is in charge of shipment.

16. Publishing of results

Results will be published on the auctioneer's internet site in general starting with the work day following the respective auction.

17. Post-auction sale

This auction terms and conditions apply to the free-hand sale after the end of the auction, so called post-auction-sale, respectively. Post-auction sale starts after the auction. Provisions for distance selling pursuant to §§ 312b-d German Civil Code (BGB) do not apply. Post-auction sale starts at the day following the respective auction in the premises of the auctioneer in Krefeld and lasts 10 days in total.

18. Consequences of delayed pick up

If items that were bought in auction or during post-auction sale are not picked up within 10 days upon the end of the post-auction sale, then the Buyer is obliged to pay fees for unrequested storage in the amount of

10 EURO for small objects (particularly show-case objects and paintings)

20 EURO for big objects (particularly furnishings)

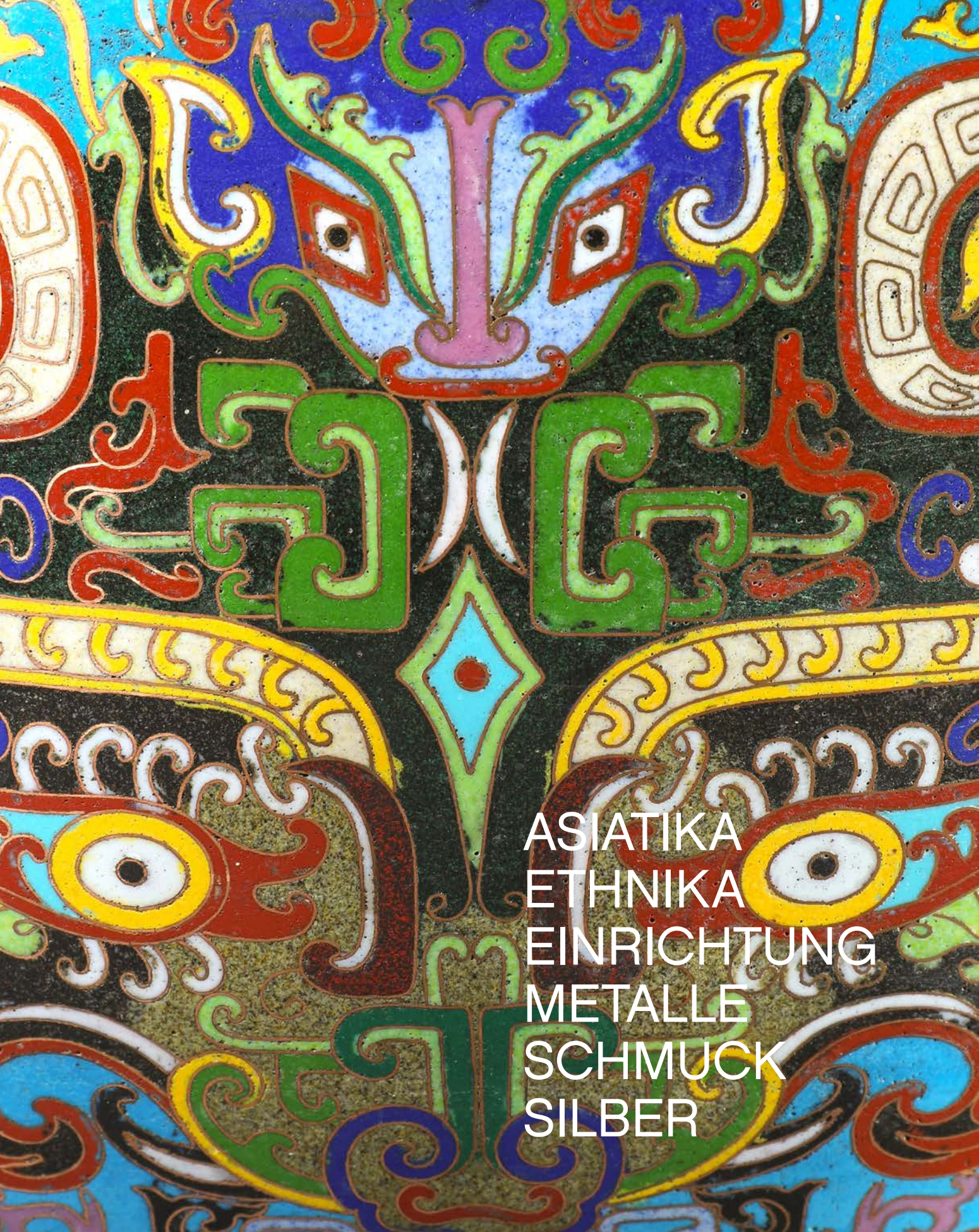
per week, whereupon he can previously ask whether a particular item is deemed small or big.

19. General provisions

Place of fulfilment and jurisdiction is Krefeld if the buyer is merchant/business man or does not have a general jurisdiction in Germany or is a public legal entity or a public law special fund.

Should one or several of the above provisions prove to be or become void, the validity of the remaining terms remains unaffected.

German law applies. The provisions of CISG are excluded. In the event that this auction terms and conditions are provided in several languages, the German text prevails.



ASIATIKA
ETHNIKA
EINRICHTUNG
METALLE
SCHMUCK
SILBER



1
4 Rollbilder
China/ Japan

4 Rollbilder. 2 Landschaftsszenen mit begleitenden Schriftzeichen, 1 Samurai auf Pferd neben einem Baum mit begleitenden Schriftzeichen, 1 Kalligraphie mit Seidenbordürestücken auf Trägerpapier. Verschiedene Maße. Alle Bilder jeweils mit verschiedenen eisenroten Stempeln bezeichnet. Bilder jeweils mit den originalen Holzschatullen und darauf befindlichen Beschriftungen.

€ 400.-



2
4 Rollbilder
China/ Japan

4 Rollbilder. Landschaftsszene, männliche bewaffnete Figur auf einem Lotusblattabdruck, sitzende Figur auf einem Felsvorsprung, Figur mit Bogen unter einem Nadelbaum. Alle Motive mit begleitend Schriftzeichen. Gefasst mit Seidenbordürestücken auf Trägerpapier. Verschiedene Maße. Alle Bilder jeweils mit verschiedenen eisenroten Stempeln bezeichnet. Bilder jeweils mit den originalen Holzschatullen und darauf befindlichen Beschriftungen.

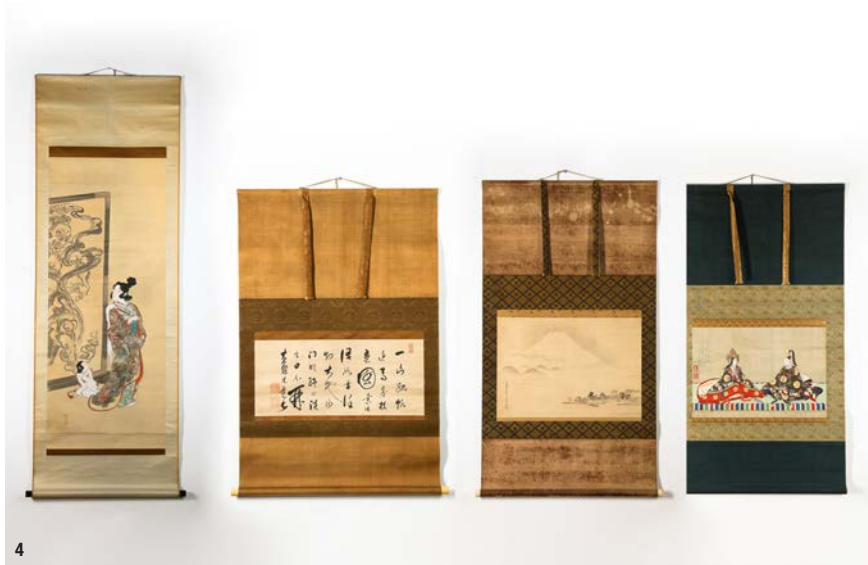
€ 400.-

3
4 Rollbilder
China/ Japan

4 Rollbilder. Landschaft, Drache, Figur im Feuer, Krieger mit Bögen unter einem Baum. Gefasst mit Seidenbordürestücken auf Trägerpapier. Verschiedene Maße. Alle Bilder jeweils mit schwarzen Schriftzeichen und verschiedenen eisenroten Stempeln bezeichnet.

€ 400.-





4
4 Rollbilder
China/ Japan

4 Rollbilder. Stehende Figur mit Kind, Kalligraphie, Landschaft mit Mount Fuji, 2 sitzende Figuren. Gefasst mit Seidenbordürestücken auf Trägerpapier. Verschiedene Maße. Alle Bilder jeweils mit begleitenden Schriftzeichen und verschiedenen eisenroten Stempeln bezeichnet. Bilder jeweils mit den originalen Holzschatullen und darauf befindlichen Beschriftungen.

€ 400.-



5
Satsuma Henkelvase
Japan

Satsuma Vase. Um 1900. Keramik, polychrome Bemalung mit Gold auf krakeliertem Grund. Am Bauch umlaufende Landschaft mit vielfiguriger Personenstaffage mit Kimono-tragenden und teilweise tanzenden Frauen. Am Hals verschiedene Medaillons mit Landschaften und Figurenstaffage, Koi-Karpfen, Kranichen, Vögeln, Hahn u.a. auf ornamental gestalteten Grund. Annähernde Kalebassenform mit eckigen Henkeln. H. 24,2 cm. Am Boden bezeichnet mit rechteckig gerahmter Marke.

€ 400.-



6
6 Katabori-Netsuke in Tierformen
Japan

6 Katabori-Netsuke. Bein, geschnitzt, partiell patiniert. Verschiedene Tiermotive: 2 Fohunde (jeweils mit einem begleitenden Jungtier), 2 übereinanderstehende Schildkröten, 1 Hase mit einem begleitenden Junghasen, 1 Eichhörnchen, 1 Kuh. B. ca. 4-6 cm. Teilweise mit geritzten Signaturen bezeichnet.

€ 800.-



7
Ryukei Okimono Netsuke

Okimono Netsuke mit Darstellung des Hanasaka Jiji. Meiji Periode (1868–1912). Buchsbaum, fein geschnitzt. Einlagen aus kleinen geschnitzten und gravierten Kugeln. Darstellung des Hanasaka Jiji, einer Figur aus einer japanischen Volkserzählung: ein alter Mann sitzend auf dem Stumpf eines Kirschaums, im Arm eine Schale mit Asche, die er ausstreut und damit die Kirschblüten zum Blühen bringt. H. 6 cm. Am Boden auf einer Plakette signiert: RYUKEI (graviert).

€ 600.-



8
Satsuma Dose mit Gold-Brokatdekor
Japan

Satsuma Dose mit Gold-Brokatdekor. Meiji Periode (1868-1912). Keramik. Polychromes Dekor mit Blüten und Ranken umgeben von gehöhtem Gold-Brokatdekor. Runde Form, Füße in Form von sitzenden Karako, die den Gefäßkörper auf ihren Schultern tragen. Auf dem Deckel Karako als figurlicher Griff. H. 18,5 cm, D. 15 cm.

Provenienz: 1985 erworben in der Galerie RD Dreieich, It. Auskunft der Galerie ehemals Sammlung Max Liebermann.

€ 200.-



9

9
12 Kozuka Messer
mit Etui
 Japan

12 Kozuka-Messer mit Etui/ Schatulle. 1850-1900. Kozuka-Bronzegriffe, partiell vergoldet, Metallklingen. Griffe mit verschiedenen Reliefdekoren. (Mount Fuji, Drachen, Grillen, Tiere, Figuren mit Tieren, u.a.). In dreiseitiger papier-bezogener Box mit Bambusdekor. Box innen mit fächerartiger Einteilung. L. ca. 20,5 cm, Klingen einheitlich bezeichnet. Etui im Deckel bezeichnet.

€ 600.-

10
Guanyin
Korallenschnitzerei
 China

Guanyin. Korallenschnitzerei. Skulptur. Ca. 1900-1950. Koralle, weiß marmoriert, filigran geschnitzt, graviert und poliert. Auf Lotosblüten stehende weibliche Figur in langem Gewand, in den Händen eine Vase und einen Zweig haltend. Durchbrochen geschnitzter Holzsockel. Figur H. 22,5 cm.

H. mit Holzsockel 25,3 cm.
Gewicht Koralle: 646 g.

Bitte beachten Sie, dass für Objekte aus Koralle beim Export in Länder außerhalb des EU-Vertragsgebietes eine Genehmigung nach CITES erforderlich ist.

€ 2.400.-



10

11
Songzi Guanyin
 China

Songzi Guanyin, Göttin des Kindersegens. 18. Jahrhundert. Speckstein, fein geschnitzt, partiell patiniert und partiell in Rot und Schwarz farbig akzentuiert gefasst. Sitzende Göttin, ihr in Falten fallendes Gewand mit fein gravierter Bordüre und Blütenmotiven. Der hohe Haarchignon von einem Schleier bedeckt. Auf dem rechten Knie ein kleiner sitzender Junge. Guanyinfigur auf durchbrochen gearbeitetem, dunkel patinierten Sockel lose gesteckt. H. 12,8 cm. Figur verso signiert mit gravierter Mehrzeichenmarke. Sockel innen bezeichnet mit zwei gravierten Zeichen, unterseitig bezeichnet mit Resten eines Papieretiketts.

€ 1.800.-



11



12

12
Famille Rose Bonsai Schale
 China

Famille Rose Bonsai Schale. Qing Dynastie. Porzellan. Polychrome Emailbemalung mit Chrysanthenen und Blütenzweigen. Fußrand mit eisenroten Mäanderbändern. Auf dem oberen Rand an den Ecken eisenrote Blütenmotive. 6 x 17,5 x 11 cm.

€ 300.-

13

Kendi

China, Kangxi Periode
(1654-1722)

Kendi. Kangxi Periode (1654-1722). Porzellan, kobaltblaue Glasur (powder blue), Goldmalerei, Silbermontierung. Gebauchter Korpus mit langem, zum oberen Rand ausschwingenden Hals. Am Hals Bemalung mit langen lanzettförmigen Blättern. Auf dem Bauch und am Mündungsrand florale Goldmalerei. Silberdeckel mit getriebenen Reliefdekor aus Ranken und geometrischen Bändern, Montierung am Ausguss mit geometrischem Dekor. H. 27,5 cm.

Ein Kendi ist ein Wassergefäß mit zumeist zwei Öffnungen, welches in Asien und auch im orientalischen Raum sowohl für sakrale als auch für profane Zwecke in Gebrauch war. Bei dem vorliegenden Stück handelt es sich um ein aufwendig dekoriertes Exemplar mit Goldmalerei und Silbermontierung, das in China vermutlich für den Export nach Europa oder in den Nahen Osten gefertigt wurde. Ein fast identisches Exemplar aus der ehemaligen Sammlung des Metropolitan Museum of Art New York wurde 2016 im Auktionshaus Christie's, London versteigert.

€ 1.200.-



13



14

14

Vase mit gelbem Drachen und Montierung

China

Drachenvase. Porzellan, Messing, versilbert. Polychrome Emailbemalung mit zwei großen Drachen in Gelb, Grün, Türkis und hellem Rosé auf korallenrotem Grund mit goldfarbener Rankenmalerei. In den Klauen des Drachens jeweils eine Blüte. Innenwandung und Fußunterseite in Türkis. Fuß- und Mündungsrand mit versilberter Messingmontierung und reliefiertem Dekor mit gravierten Wolkenbändern auf strukturiertem Grund. H. 19,5 cm. Am Boden bezeichnet mit eisenroter Qianlong Sechszichenmarke.

€ 600.-

15

Handspiegel

China

Handspiegel. Um 1900. Silber, Email, Jade, Bein. Vierpassige Silberfassung, fein reliefiert mit Blüten- und vegetabilem Dekor, Wolkenbändern u.a., polychrom mit leuchtendem, transluzentem Email dekoriert. Im Zentrum geschnitztes Jademedallion mit Vogel und Blüte. Am Griffansatz geschnitztes Glückssymbol in vegetabilen Rahmung aus Bein. Stabgriff in Bein mit Silberfassung, dort Ranken- und Mäandermotive. Anhängende Quaste. 28 x 14,5 cm.

€ 1.200.-



15

16

Große Cloisonnéschale

China

Große Email-Cloisonné Schale/ Topf. Um 1900. Kupfer/ Bronze. Außenwandung mit polychromem Email-Cloisonnédekor mit Taotie-Masken umgeben von Rankenwerk. Innenwandung mit Masken auf ornamentiertem türkisfarbenem Grund. Am Boden zentrale Blüte mit Rankenwerk. H. 32 cm, D. 50 cm.

€ 300.-



16



17

17
Shiva Lingam Stein
Indien

Shiva Lingam Stein. Großer ovoider polierter Stein mit rotbraunen Einschlüssen.
H. 33 cm, D. 20,5 cm.

Der Lingam gilt als die reinste Verkörperung Shivas und ist das wichtigste Symbol für die Verehrung dieser Hindu-Gottheit. Die ovoiden Formen entstehen im Bett des heiligen Flusses Narmada in Westindien durch einen stetigen Schliff der Wassermassen. Der Shiva Lingam gilt auch als Fruchtbarkeitssymbol. Die Form des Steines symbolisiert die männliche und der rotbraune Teil die weibliche Energie.

€ 200.-



18

18
Großes Keramikgefäß
Afrika

Großes Gefäß/ Vorratsgefäß. Keramik. Geritzte und gekerbte Bandornamente und reliefartige stilisierte Applikationen.
H. 59 cm, D. 48,5 cm.

€ 400.-



19

19
Ahnenfigur
Mumuye, Nigeria

Ahnenfigur. Holz, Patina. Hohe schlanke weibliche Figur mit großen Ohren (Mumuye Frauen trugen handteller-große Holzscheiben in den Ohren). Lineare Ritzornamen-tik im Gesicht und auf dem Rumpf. H. 112 cm.

Eisenhofer, Stefan, Hahner-Herzog u.a., Mein Afrika - Die Sammlung Fritz Koenig, Ausst.kat. München, London, New York 2000, S. 98 ff.

€ 400.-



20

20
Tanzmaske der Dogon
Mali, Afrika

Afrikanische Ritualmaske / Tanzmaske der Dogon. Mali, Holz, geschnitzt. Eckige Maske mit Augenschlitzen und aufsitze-nder weiblicher Figur.
H. 50 cm.

€ 400.-



21

21

Hettier & Vincent, Paris

2 Art Déco Tischleuchten. Entwurf 1920er Jahre. Metall, vernickelt. Schirme aus partiell mattiertem, partiell polierten Glas mit floralem Reliefdekor. Fuß facettiert, am Schaft florales Relief. H. 39 cm, D. 24,8 cm. Glasschirme am unteren Rand bezeichnet mit Firmenmarke HETTIER & VINCENT (erhaben geprägt).

€ 800.-



23

23

Simon

Friedrich Goldscheider, Wien

Aufsatzuhr AMICITIA VINCIT HORAS. Entwurf ca. 1901/1902. Keramik. Geschwungen gearbeiteter Keramikkorpus mit vegetabilem Reliefdekor, seitlich davon je eine männliche und eine weibliche Figur, die sich als Liebespaar über dem Uhrgehäuse die Hände reichen. Rundes, patiniertes Kupferzifferblatt mit floralem Reliefdekor und arabischen Indizes. Darunter auf dem Korpus vertiefter Schriftzug: AMICITIA-VINCIT HORAS. H. 53 cm, B. 61 cm. Seitlich auf dem Sockel bezeichnet: Simon. Verso bezeichnet mit Firmenmarke Goldscheider, Modellnummern 2305/ 151/ 17, 'REPRODUCTION RESERVÉE'.

Dieses Uhrmodell wurde 1902 auf der Internationalen Kunstausstellung in Turin gezeigt.

Robert E. Dechant/ Filipp Goldscheider: Goldscheider, Firmengeschichte und Werkverzeichnis. Stuttgart 2007, S. 354.

€ 900.-

24

Biedermeiertisch

Biedermeiertisch. Um 1830. Nussbaum, partiell Bandintarsien und dunkler abgesetzte Leisten. Unterbau mit Säulen. Ca. 79 x 148 x 68 cm.

€ 400.-



22

22

Samuel Moginie, Pimlico, London

Tischuhr. Ca. 1820-40. Mahagonifurnier mit Messingintarsien in Boule Technik. Spitzovale Form mit ornamentalen und floralen Messingbandintarsien. Rundes weißes Zifferblatt mit großen römischen Indizes. Seitlich spitzovale Schallöffnungen mit maßwerkartigem Gitterdekor und Stoffbespannung. Uhrwerk mit Pendel hinter rückwärtig verglaste Tür. Mit Schlüsseln. 48 x 29 x 17,5 cm. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: MOGINIE/ PIMLICO/ Strike Silent.

€ 2.400.-



24



25

25
Muller Frères, Luneville

Hängeleuchte. Glas, Metall. Kugel mit reliefiertem, partiell mattiertem Dekor. Durchbrochen gearbeitete Montierung. H. 75, D. 24 cm. Auf der Glaskugel bezeichnet: Muller Fres LUNEVILLE (geätzt).

€ 380.-



27

27
Emile Gallé, Nancy

Jugendstil Klappstisch mit Intarsien. Um 1900. Nussbaum, verschiedene Edelholzintarsien. Klappbare Platte mit intarsiertem Schwertliliendekor. Geschweiftes Gestell, mit drehbarem Element zum Arretieren der Tischplatte. Auf der Querstrebe unten mittig reliefiertes Element mit stilisiertem Schild, verso Lothringer Kreuz. 75 x 73 x 59 cm. Auf der Tischplatte intarsiiert signiert: Gallé.

€ 500.-



26

26
Richard Riemerschmid

Deutsche Werkstätten für Handwerkskunst, München

Salontisch. Ursprünglich entworfen als Möbelstück für einen Salon auf dem Dampfer 'Kronprinzessin Cecilie' der Norddeutschen Lloyd. Entwurf 1906. Holz. Achteckige Platte, dort achtfach gespiegeltes Furnier, vierstrebiges Untergestell, vierstrahliger Fuß. 74 x 81 x 81 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Das Passagierschiff 'Kronprinzessin Cecilie', benannt nach der Ehefrau Wilhelm von Preußens, bildete mit drei weiteren Schwesterschiffen der Norddeutschen Lloyd die homogenste Schnelldampferflotte der Welt für den Transatlantik-Dienst zwischen Bremerhaven und New York und wurde als Kaiserklasse bekannt. Die Innenausstattung des Dampfers wurde von einigen der bedeutendsten Künstler und Architekten ihrer Zeit entworfen, u.a. Richard Riemerschmid, Joseph Maria Olbrich, Bruno Paul u.a..

Richard Riemerschmid. Ausst.katalog Münchner Stadtmuseum, München 1982, Abbildung S. 214. Mertens (Hrsg.), Die Lloyd-Schnelldampfer. Kaiser Wilhelm der Große, Kronprinz Wilhelm, Kaiser Wilhelm II., Kronprinzessin Cecilie, Hildesheim 1975, S. 14.

€ 1.200.-

28
Emile Gallé, Nancy

Schreibtisch. Um 1900. Nussbaum, Edelholzintarsien. Geschweifte intarsierte Tischplatte mit Pflanzen- und Libellendekor, seitlich jeweils Ablagefächer in floral ornamentaler geschwungener Rahmung, unterhalb der Platte flache Lade. Auf der Platte Aufsatz mit seitlichen kleinen Schubladen. 85,5 x 97 x 58 cm. Auf der Platte intarsiiert signiert: Gallé.

€ 1.200.-



28



29

29
Gustave Serrurier-Bovy

Zeitungsständer La Cheyrelle. Entwurf um 1905. Eiche, Messing. Dreietagiger Form, oberes Fach mit dreifacher vertikaler Einteilung. Böden auf quadratisch durchbrochen gearbeiteten Messingwinkeln aufliegend. 91 x 33 x 34,5 cm.

Von 1903 bis 1909 entstand nach Entwürfen von Gustave Serrurier-Bovy in Zusammenarbeit mit dem Architekten René Dulong die Ausstattung von Chateau de La Cheyrelle in Dienne (Auvergne). Der vorliegende Zeitungsständer ist einer dieser Entwürfe.

Watelet, Jacques-Grégoire, Serrurier-Bovy, From Art Nouveau to Art Déco. London 1987, S. 85, Abb.

€ 2.400.-



30

30
Gustave Serrurier-Bovy

Blumensäule. Um 1899. Holz. Vierstrebiges linear profiliertes Untergestell mit leicht ausschwingendem Unterbau unterhalb der minimal konkav gebauchten vierseitigen Platte. H. 115 cm.

€ 1.800.-



31

31
Gustave Serrurier-Bovy

Serviertablett. Entwurf um 1907-1910. Nussbaum, Messing, Original-Stoffauflage unter Glas. Längsrechteckige Form mit Messinggriffen und seitlichen Messingstäben. Stoffauflage mit geometrischen Stoff- und Bandapplikationen und Stickereien. 59,5 x 24,3 cm, H. 4 cm.

Watelet, Jacques-Grégoire, Serrurier-Bovy, From Art Nouveau to Art Déco. London 1987, S. 102, Abb. (dort abgebildet auf einem historischen Foto des Serrurier-Bovy Showrooms in Lüttich um 1907-1910).

€ 600.-



32

32
Albert Cheuret

Deckenleuchte. Entwurf 1925. Bronze, Alabaster. Achteckig gezackte Montierung, mehreckige Alabasterscheiben. 4 Brennstellen. D. 50 cm, H. 27 cm. Auf der Montierung bezeichnet: A. Cheuret (vertieft).

€ 1.500.-



33

33
Albert Cheuret

Art Déco Tischleuchte. Entwurf 1925. Metall, vernickelt, Alabasterschirm. Sechseckiger ansteigender Fuß, darüber sich verjüngender Schaft, beide auf der Oberfläche mit stilisiert blattartigen und regelmäßig angeordneten gravierten Reliefdekor. Sechsseitiger konisch zulaufender Schirm aus Alabasterplatten gebildet, darüber Metallabschluss mit korrespondierendem stilisierten Blattdekor. Vier Leuchtstellen. H. 60 cm. Am Fußrand bezeichnet: Albert Cheuret (vertieft).

Dufrene, Maurice, Authentic Art Deco Interiors from the 1925 Paris exhibition, Woodbridge 1989, zum vorliegenden Modell vgl. S.71.

€ 3.800.-

34
Jacques-Émile Ruhlmann

2 Deckenleuchten Holoplane. Entwurf 1920. Bronze, Glas. Hängeleuchten mit großen transparenten Glasschirmen, diese mit geripptem Reliefdekor. Montierung mit vier Streben, stilisiert floral reliefierter, durchbrochen gearbeiteter Dom, gerippter Schaft, gerippte Deckenmontierung. H. 70 cm, D. 36 cm.

€ 3.000.-



34

35
Jacques-Émile Ruhlmann

Wandapplique Modell Granet. Entwurf um 1930. Metall, Alabaster. Gestufte Metallmontierung mit einsteckendem scheibenartigen rechteckigen Alabasterschirm. 26 x 48 x 20 cm.

Das vorliegende Leuchtenmodell wurde bereits 1929 in Paris im Salon des Artistes Décorateurs präsentiert. Benannt wurde es später nach dem französischen Architekten André Granet, der Jacques-Émile Ruhlmann 1931 damit beauftragte, damit seine neuen Geschäftsräume in der Rue de Gallée in Paris auszustatten.

€ 3.200.-



35



36

36
Jugendstil Hängeleuchte

Jugendstil Hängeleuchte. Wohl Berlin, um 1900. Metall, Glas. Sechseckige Form. Glocke mit gitterartiger strukturierter Montierung, strukturierte farbige, partiell plastisch vorstehende Glaseinsätze. Hängung an Ketten mit rechteckigen Elementen. H. 95, D. 29 cm.

€ 480.-



37

37
Charles Schneider, Epinay-sur-Seine

Art Déco Tischleuchte Coprins. 1920er Jahre. Glas, Metall. Gelbe und orangefarbene Pulvereinschmelzungen auf farblosem Grund. Geätztes Dekor mit stilisierten Tintling-Pilzen. Fuß aus stilisierten gewölbten Blättern gebildet. H. 26, D. 21 cm. Glas bezeichnet: Le Verre Français.

Marie-Christine Joulin, Gerold Maier, Charles Schneider. Le Verre Français - Charder Schneider, Augsburg 2004, S. 131, Nr. 173-75 (zum Dekor)

€ 600.-



38

38
Lucien Charles Alliot (nach) Muller Frères, Luneville

Jugendstil Tischleuchte. Metall, patiniert. Muller Frères Glasschirm aus farblosem Glas. Schaft der Tischleuchte als weibliche Figur, deren Kleid auf dem runden Fuß in reliefierten Blüten endet. In den Armen ein dreistrahliges Gestell auf dem der Glasschirm mit reliefiertem Rosenmotiv ruht. H. 35 cm.

Auf dem Stand undeutlich bezeichnet: L.Alliot, Glasschirm bezeichnet: Muller Frères Luneville.

€ 400.-

39

René Lalique, Wingen-sur-Moder

Hängeleuchte Coquilles. Farbloses, partiell opalisierendes Glas, Metallmontierung. Im Zentrum gewölbte Schale mit reliefiertem Muscheldekor Coquilles, umgeben von einem großen scheibenartigen Ring aus satiniertem Glas. Aufhängung mit Ketten. D. 44 cm, H. 61 cm (gesamt), H. 9,5 cm (Schirm). Muschelschale bezeichnet: R.LALIQUE FRANCE (graviert).

€ 500.-



39

40

Maison Baguès, Paris

2 Wandappliquen mit Papageien. Metall, vergoldet, Glas. Zweiarmlige Form mit je zwei Leuchtstellen. 41 x 31 x 14 cm. Verso bezeichnet mit Firmenetikett: Baguès PARIS.

€ 900.-



40



42

42

Große Art Déco Deckenleuchte

Große Art Déco Deckenleuchte. Entwurf 1920/30er Jahre. Furniertes und laminiertes Holz, Messing vernickelt, teilweise satiniertes Glas. Längliche, an den Enden gerundete Form mit zwei abgehängten Glasscheiben an L-förmigen Streben.

42 x 150 x 47 cm.

Provenienz: Villa Heusgen Krefeld

€ 2.600.-



41

41

Jules Leleu (attributed)

Art Déco Damenschreibtisch. Um 1925. Nussbaum, rechteckige Platte mit schachbrettartig versetztem Rechteckfurnier. Außen angesetzte schlanke spindelförmige Beine mit Kanneluren. Zargen leicht gewölbt und mit leicht gerundeten unteren Abschlüssen. Dieses Motiv an Vorder- und Rückseite gedoppelt mit eingestelltem zentralen dreifachen konvex kannelierten Element. Frontal zwei Schubladen mit Original-Beschlägen in gestreckt stilisierter Zapfenform. 73 x 80 x 49 cm.

€ 2.600.-



43
Art Déco
Tischleuchte

Art Déco Tischleuchte.
Um 1925/30. Bronze, Glas.
Vierseitiger, leicht ansteigender
Fuß, Schaft aus 4 stabartigen
geschliffenen farblosen Glas-
elementen in Bronzemontierung,
achteckiger gerader Schirm mit
opak weißen Glaseinlagen.
Am Fuß schlüsselförmiger Bronze-
Drehschalter. 4 Leuchtstellen.
H. 65 cm, D. 46 cm.

€ 500.-

43

44
2 Tischleuchten
Frankreich

2 Tischleuchten. Metall, verchromt.
Arm neigbar. H. ca. 50 cm.

€ 600.-



44

45
Delphin Massier,
Vallauris

Große Blumensäule/ Cachepot.
Um 1900. Keramik, reliefiertes
und polychrom bemaltes Dekor
mit Disteln. **H. 131 cm, D. 44 cm.**
Am Boden zweifach bezeichnet:
Delphin Massier & Co/ Vallauris
(blauer Stempel), zusätzlich
Firmenmarke in schwarzer
Pinselfchrift (DELPHIN MASSIER
CIE VALLAURIS).

€ 1.000.-



45

46
Gebr. Thonet GmbH, Wien

Armlehnstuhl Mod. 225 P. Entwurf 1905.
Buche, Bugholz. Sitz mit Rohrgeflecht.
81 x 63 x 55 cm. Am Sitzrahmen innen seitlich
bezeichnet mit Firmenetikett Thonet Wien und
Brandstempel THONET.

€ 200.-



46



47

47

Bruno Paul

Vereinigte Werkstätten für Kunst im Handwerk

Vitrinen-/Schubladenschrank aus dem Typenmöbelprogramm. Entwurf 1908. Mahagoniholz, Bandintarsien aus Edelhölzern, originale Beschläge. Gerade Form, zweitüriges Vitrinenelement, darunter fünf Schubladen mit umlaufenden Bandintarsien, jeweils mit zwei quadratischen Beschlägen mit Griffen. Original Schlüssel, Schlösser, Scharniere und Beschläge. 169 x 71 x 57 cm. Verso mit geprägtem Metallkitt bezeichnet: VEREINIGTE WERKSTÄTTEN/ F. KUNST I. HANDWER A.G./BERLIN BELLEVUESTR. 5A.

Bruno Paul gehörte 1907 zu den Gründungsmitgliedern des Deutschen Werkbundes und war von der Idee der Typenmöbel fasziniert. Ab 1908 produzierten die Deutschen Werkstätten für Kunst im Handwerk in Berlin nach seinen Entwürfen Kombinations- und Standardmöbel in Schichholztechnik, die in verschiedenen Ausführungen erhältlich waren. Erstmals wurden hier ‚abgesperrte Tafeln‘ aus Fichtenholz verwendet, die dann je nach Kundenwunsch mit verschiedenen gebeizten und polierten Furnieren versehen werden konnten oder auch in verschiedenen Lackoberflächen erhältlich waren. Kurze Lieferzeiten sollten durch Bevorratung in rohem Zustand, d.h. ungebeizt und unpoliert, eingehalten werden. 1908 richteten die Deutschen Werkstätten in Berlin eine Muster-Mietwohnung mit Typenmöbeln ein, wie sie für den damaligen Mittelstand in Frage kam.

Eine typengleiche Kommode mit ebensolchen Beschlägen abgebildet in: Alfred Ziffer (Hg.), Bruno Paul. Deutsche Raumkunst und Architektur zwischen Jugendstil und Moderne, München 1992, S. 183, Abb. 305c. Vgl. ebd., S. 183, Kat. 305 (mit weiteren Angaben).

€ 1.200.-



48

48

Josef Hoffmann

Jacob & Josef Kohn, Wien

Vitrine Modell Nr. 600/1A. 1905-1910. Holz, Messing, Glas. Vitrine in Etagärenform mit halbrundem Querschnitt. Einfassung mit vier schlanken, gebauchten säulenartigen Stäben, diese mit horizontal profiliertem Dekor. Im oberen Bereich zweitüriges, frontal verglastes Fach, darunter vier offene Ablagen. H. 180 cm, B. 92 cm, T. 44 cm.

€ 3.000.-



49

49

Josef Hoffmann (zugeschrieben)

2 Vasen. Um 1925. Grün irisierendes Musselglas. H. 21 cm.

€ 280.-

50

Josef Hoffmann

Wiener Werkstätte/Meyr's Neffe

Vase. Um 1920. Farbloses Glas, partiell mattiert, partiell Sternschliff. Hohe Kelchform mit vertikalem mattiertem Streifendekor, dazwischen kleine Keilschliffsternchen in regelmäßigem Rapport auf durchscheinendem Grund. H. 20,5 cm.

Vgl. dazu Zeichnungen von Josef Hoffmann aus dem Archiv der Wiener Werkstätte/ Entwurfszeichnungen der Wiener Werkstätte im MAK Wien (Inv. Kl 12678-1-2; Kl 11967-32; Kl 11967-33; Kl 12786-6).

€ 900.-



50

51

Josef Hoffmann

Wiener Werkstätte/

Ausführung Meyr's Neffe

Flasche mit Stopfen. Entwurf um 1919. Farbloses Glas, Facetteschliff. Schlanke doppelkonische Form kleiner ausschwingende Mündung, facettierter Stopfen. H. 23,5 cm.

Eine Entwurfszeichnung von Josef Hoffmann für ein Glasservice mit dieser Flasche befindet sich im Museum für Angewandte Kunst Wien, Inv. Nr. Kl11964-4. Vgl. [https://sammlung.mak.at/sammlung_online?id=collect-228934], abgerufen am 29.09.2023.

€ 480.-



51



52

52

Josef Hoffmann

Wiener Werkstätte,

Ausführung Moser/ Meyr's Neffe

Glasservice Modell 200-DEKOR 1. Entwurf 1922-23. 40 Teile. Bestehend aus 7 Champagnerschalen (H. 11 cm, D. 10,5 cm), 4 Weingläsern (H. 11,7 cm, D. 7,3 cm), 4 Weingläsern (H. 10 cm, D. 6,5 cm), 6 Bechergläsern (H. 10 cm, D. 6,2 cm), 5 Kelchgläsern (H. 14 cm, D. 9 cm), 6 Teeschalen mit Henkel (H. 7,5 cm, D. 9 cm), 7 Tellern (D. 15,8 cm), 1 Karaffe (H. 30 cm). Ein Glas bezeichnet mit Etikett Wiener Werkstätte.

Vgl. die entsprechen Entwurfszeichnungen von Josef Hoffmann für dieses Service im Archiv der Wiener Werkstätte im MAK Wien. Das Service wurde mit unterschiedlichen Dekoren angeboten, hier die Variante DEKOR 1 mit Rauten und Sternschliff. Vgl. [https://sammlung.mak.at/sammlung_online?q=hoffmann 200], abgerufen am 6.10.2023.

€ 1.800.-

53

Josef Hoffmann (Form), Julius Zimpel (Dekor)

Wiener Werkstätte, Ausführung Ludwig Moser Karlsbad

Vase/ Pokal. Entwurf um 1923. Glas, Mattschnitt. Umlaufender Mattschnittdekor mit Diana mit Mondsichel im Haar, auf einem Einhorn reitend und Pfeil und Bogen auf eine männliche Figur mit Tuch richtend. Im Hintergrund Landschaft mit Bäumen. Hohe, leicht ausschwingende Glockenform auf Hohlfuß. Am Fuß wellig verlaufendes Band. H. 24,1 cm. Im Rechteck bezeichnet: WW, Wiener Werkstätte, darunter LMK, für Ludwig Moser Karlsbad. Seitlich davon die Buchstaben R und N (geschnitten).

Ein weiteres Exemplar dieser Vase befindet sich im Museum für Angewandte Kunst, Wien, Inv.Nr. GL 2649.

Vgl. [https://sammlung.mak.at/sammlung_online?id=collect-35831], abgerufen am 09.09.2022.

€ 1.200.-



53

54

Siegfried Haertel

Gräflich Schaffgot'sche
Josephinenhütte,
Schreiberhau/ Schlesien

2 Weingläser form 989. Entwurf 1905-1910.
Farbloses Glas, partiell Schliffdekor, Mund-
und Fußrand vergoldet. Kupa in gerundeter
oder tulpenartiger Kelchform. Nodus facettiert
geschliffen. Mündung und Fuß mit doppeltem
Goldband. H. jeweils 29 cm.

Stefania Zelasko. Josephinenhütte. Jugendstil,
Art Déco, Moderne. 1900-1950. Glasmuseum
Passau (Hg.). Passau 2009, Abb. 153.

€ 280.-



54



55



56

56

Sheaf of Wheat Coffeetable

Sheaf of Wheat Table. Untergestell in Form
einer mit einer Kordel zusammen gebundenen
Weizengarbe. Glas, Metall, goldfarben gefasst
und patiniert. H. 46 cm, D. 65 cm. Ein Tisch
in dieser Art ist auf einer Fotografie aus den
1950er Jahren im Apartment von Coco Chanel
in der Rue Cambon zu sehen.

€ 600.-

57

Venini & C., Murano

Stehleuchte. Entwurf 1940er Jahre. Glas,
Messing-/ Metallmontierung. Farbloses Glas mit
Goldfolieneinschmelzungen. Schaft und Fuß spiralig
gedreht. Zwei Leuchtstellen. H. 158 cm (ohne Schirm).

€ 800.-

55

Tischkicker Le Soccer

Frankreich

Tischkicker/ Tischfußball Le Soccer. Um 1930. Holz, Metall, Linoleum.
Holzkonstruktion auf vierreihigem konisch sich verjüngenden Unterbau.
Figuren aus Metall, bemalt. Punkteschieber mit Metallkugeln. Originale
Holzbälle. Originaler Spieljeton. Schlüssel zum Öffnen der Mechanik.
An den Ecken jeweils Aschenbecher. 92 x 142 x 74 cm (ohne Griffe).
Torwart auf der rechten Seite. Auf Etiketten bezeichnet:
LE SOCCER Marque et Modèle Déposés.

€ 2.000.-



57

58

Venini & C., Murano

Stehleuchte. Entwurf 1940er Jahre. Glas, Messing-/ Metallmontierung. Farbloses Glas mit Goldfolieneinschmelzungen. Grünes Glas. Schaft und Fuß spiralförmig gedreht. Zwei Leuchtstellen. H. 158 cm (ohne Schirm).

€ 800.-



59

Venini & C., Murano

Stehleuchte. Entwurf 1940er Jahre. Glas, Messing-/ Metallmontierung. Grünes Glas. Schaft und Fuß spiralförmig gedreht. Zwei Leuchtstellen. H. 168 cm (ohne Schirm).

€ 800.-



60

Großes Flugzeugmodell

Hapag Lloyd, Boeing 737

Hapag Lloyd, Boeing 737. Großes Flugzeugmodell im Maßstab 1:12. Kunststoff, farbiges Dekor. **L. 2,40 m, Spannweite 2,38 m.** Auf dem Rumpf bezeichnet: Hapag-Lloyd/ D-AHFT, deutsche Flagge.

€ 300.-





61

61**Paco Rabanne**

Seltenes 'Armour'-Kleid nach den Entwürfen aus der 1966 erstmals präsentierten Kollektion 'Twelve Unwearable Dresses in Contemporary Materials'. Ausführung 1967/68. Kleid aus mit Ringen miteinander verbundenen Aluminiumplatten. Oberteil des Kleides vorder- und rückseitig und auf den Trägern mit versetzt regelmäßig applizierten vierseitigen plastischen Nieten. L. 72 cm. Verso am Rücken auf Firmenlabel bezeichnet: paco rabanne paris Made in France.

Die Kollektion von 1966 trug den Titel 'Twelve Unwearable Dresses in Contemporary Materials'. Paco Rabanne verwendete hier Techniken aus der Schmuckherstellung und überraschte die Modewelt mit seinem genialen Einsatz von Metallen und Kunststoffen. Als einer der ersten Designer, der über die Idee hinausging, dass Kleidungsstücke nur aus Stoff bestehen sollten, brachen seine futuristischen Entwürfe mit der Tradition der Couture und gehören seitdem zu den ikonischsten Modestücken der 1960er Jahre.

€ 5.000.-



62

62
Camille Fauré, Limoges

Große Deckelvase. Um 1925. Kupfer, Email. Ornamental geometrisch reliefierte Wandung mit plastischem Emaildekor in hellen Blautönen, Grau, Weiß und Schwarz auf mit Silberfolie belegtem Grund. Gestreckt ovoide Form mit haubenartigem Deckel. H. 38,5 cm. Am unteren Rand bezeichnet: C. Fauré Limoges (bronzefarben).
Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele, erworben in der Galerie Dr. Heuser, Hamburg.

€ 4.000.-

63
Camille Fauré, Limoges

Vase. Um 1925. Kupfer, Email. Ornamental geometrisch reliefierte Wandung mit plastischem Emaildekor in Blau-/ Türkistönen, leichtem Rosé, Weiß und Schwarz auf mit Silberfolie belegtem Grund. Tropfenform mit kleiner, leicht ausgestellter Mündung. H. 15,5 cm. Am unteren Rand bezeichnet: C. Fauré Limoges (Gold).
Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 1.000.-



63

64
Maria Schwamberger-Riemer, (1896-1970)

2 Emailbilder. 1920er Jahre. Stehendes Paar/ Weiblicher Akt. Polychrome Email-Malerei mit Gold auf Metall. Platte mit stehendem Paar, 27,5 x 18,2 cm, am unteren Rand des Motivs monogrammiert SM. Platte mit weiblichem Akt, umlaufend gefasst mit profilierter Messingrahmung, 20,3 x 19,5 cm.

Maria Schwamberger-Riemer studierte an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien bei Franz Cizek und Berthold Löffler und besuchte die Werkstätte für Emaille-Arbeiten bei Adele Stark und Josef Hoffmann. Zahlreiche ihrer Werke befinden sich im öffentlichen Raum in Wien.

€ 700.-



64





65

65

Lino Sabattini, (1925-2016)

Bizzar. 1984. Metallskulptur. H. 42 cm. Am Stand signiert, gewidmet und datiert: Bizzar - Otto Bantele - Lino Sabattini, 1984.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele, persönliches Geschenk Lino Sabattinis an Otto Bantele.

€ 1.000.-

66

Lino Sabattini

Lino Sabattini, Italy

Salsiera. Prototyp für Sauciere. 1954. **Silber.** 18,5 x 22 x 9 cm. Auf der Wandung bezeichnet: PROTOTIPO PER SALSIERA 1955 Lino Sabattini.

Diese Arbeit ist ein Prototyp aus dem Jahre 1954, der nie in Serie produziert wurde. Der Münchner Sammler Otto Bantele erhielt sie von Lino Sabattini als Geschenk.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 1.200.-

67

Lino Sabattini, Italy

2 Vasen Bamboo. Um 1990. Metall, versilbert. Schlanke zylindrische Form mit angedeutetem Griffelement.

H. 61 cm. Am Boden bezeichnet mit Firmenmarke und Zusatz SABATTINI MADE IN ITALY.

€ 500.-



67



66

68

Filippo Alison

Lino Sabattini, Italy

Samowar Vesevo, Espressokanne Filumena 2 und Zuckerdose. Entwurf um 1980. Metall, versilbert. Skulpturale Formen. Samowar Kessel mit einsitzender Teekanne und Sieb, Stülpedeckel, H. 30 cm, D. 21,5 cm, unten am Stand bezeichnet: =VESEVO=DESIGN F.ALISON - SABATTINI-ITALY (Firmenmarke). Espressokanne mit Siebeinsätzen, bezeichnet: =Filumena 2=, Design F. Alison, Sabattini-Italy, H. ca. 32 cm. Zuckerdose bezeichnet mit Firmenmarke.

€ 600.-



68



69

69
Lino Sabattini
 Lino Sabattini, Italy

Seltene Anbietschale Modell Cosmic.
 Entwurf 1989, Ausführung 1993. Metall,
 versilbert. Tropfenförmige Schale, umgeben
 von sechs kugelförmigen Dosen.
 10 x 36 x 23,5 cm. Am Boden bezeichnet:
 Lino Sabattini, 'COSMIC', 1989/1993,
 COLLEZIONE SABATTINI ITALY (Signet)
 und Herstellermarke.

€ 300.-

70
Lino Sabattini
 Lino Sabattini, Italy

Vase. Modell Noce. Metall, versilbert.
 Entwurf 1977, Ausführung 1994. Ovale
 Form mit schmaler langgezogener Öffnung.
 13 x 22,5 x 15,5 cm. Auf der Wandung
 bezeichnet: Signet Lino Sabattini, NOCE,
 1977/1994, COLLEZIONE SABATTINI ITALY.
 Am Boden mit Herstellermarke bezeichnet:
 SABATTINI ITALY.

€ 400.-



70



71

71
Lino Sabattini
 Lino Sabattini, Italy

Kaffee-/Teeservice Modell Fenice.
 Entwurf 1989, Ausführung 1993.
 Metall, versilbert.
 Kaffeekanne (25 x 22 x 9,5 cm),
 Teekanne (17,5 x 33 x 12,5 cm),
 Zuckerdose (9 x 13,5 x 7 cm),
 Milchkönnchen (12,5 x 15 x 8 cm),
 Tablett mit hellblauem Glaseinsatz
 (49,5 x 35,8 cm). Jeweils bezeichnet:
 Signet Lino Sabattini, 'FENICE'
 1989/1993, COLLEZIONE SABATTINI
 ITALY.

€ 1.200.-

72
Lino Sabattini, Italy

2 große Vasen Sin/ Sin medio.
 Um 1976. Metall, versilbert.
 29 x 50 x 18 cm und
 20,5 x 42 x 16 cm. Beide Vasen am
 Boden bezeichnet: Firmenmarke mit
 Zusatz SABATTINI MADE IN ITALY.

€ 500.-



72



73

73
Franco Lapini,
(1936-2017)

Große Fischservierschale mit Glocke. Messing, partiell martelliert, versilbert. Ovale Form. Große Haube mit plastischem Fisch mit begleitenden Korallen und Muscheln. 27 x 43 x 31 cm. Am Boden bezeichnet: Franco Lapini/ MADE IN ITALY.

€ 800.-

74
Franco Lapini,
(1936-2017)

Große ovale Servierschale mit Haube. Messing versilbert, handgehämmert.

Haube mit figuraler Applikation eines Lammes. 37 x 85 x 45 cm. Unterseitig bezeichnet mit Schlagstempel: franco lapini MADE IN ITALY.

€ 1.400.-



74



75

75
Franco Lapini,
(1936-2017)

Henkelschale. Metall, versilbert. Runde Form, Henkel mit aufliegender plastisch gearbeiteter Tulpe. H. 20 cm. D. ca. 27 cm. Am Rand mit Plakette bezeichnet: Franco Lapini/ MADE IN ITALY.

€ 300.-



76

76
Piero Figura
 Edition Atena

Sculpturaler Leuchter/ Zirkusartist auf Trommel. Um 1970. Zinn. H. 49 cm. Artist im Handstand auf einer Trommel, auf den nach oben gestreckten Beinen jonglierend mit einer Kugel (dort Tülle zur Aufnahme einer Kerze). Am Trommelboden bezeichnet mit Plakette: Piero Figura/ PER ATENA/ ETAIN 95%.

€ 500.-



77

77
Grosses Sterling Silber
Schiffsmodell HMS Victory/
Flaggschiff Trafalgar
Seeschlacht,
Vizeadmiral Lord Nelson

Großes Sterling-Silber Schiffsmodell HMS Victory (Trafalgar/ Lord Nelson). Sterlingsilber, partiell vergoldet. Italien. **H. 87 cm, B. 100 cm.** Bezeichnet mit italienischem Silberstempel FI (für Florenz) und Feingehaltsmarke 925 für Sterlingsilber. Gewicht: **4700 Gramm.**

Dargestellt ist das berühmte Flaggschiff des britischen Vizeadmirals Lord Nelson aus der Seeschlacht von Trafalgar im Jahr 1805. Detailgetreues, fein ausgearbeitetes Modell des Dreimasters mit geblühten Segeln, aufwändig gestalteter Takelage, Deckaufbauten, Beibooten und Kanonen.

€ 6.000.-



78

78
Matthias Wallbaum,
Augsburg

Anbetung der Könige. Um 1600. Silberrelief/ Silberplakette. Hochrechteckige Plakette mit oberem Rundbogenabschluss. Darstellung der Anbetung der Könige mit Maria und Christuskind vor einem stallähnlichen Gebäude mit Landschaftshintergrund. 12,7 x 7,5 cm. Am unteren Rand bezeichnet mit österreichischer Steuermarke CH (Prägestempel, verwendet ab 1807).

Plaketten wie die vorliegende wurden als Bildplaketten für Hausaltäre verwendet. Ein komplett erhaltener Hausaltar mit Reliefs in dieser Art aus dem Umfeld von Matthias Wallbaum befindet sich im Germanischen Nationalmuseum Nürnberg.

€ 480.-



79

79
Weihrauchkessel
 wohl Italien

Weihrauchkessel. Ca. 1680-1730. Silber. Wandung mit graviertem Dekor aus Rankenwerk, Vögeln und konsolenartigen Elementen. Zwei plastische applizierte Engelbüsten, die den geschweiften Rankengriff halten. H. 12 cm (ohne Henkel), D. 14,5 cm. Gewicht 891 g.

€ 900.-

80
Johann Balthasar Heckenauer, Augsburg

2 Leuchter. Augsburg 1757-1765. (Einer der beiden Leuchter wohl etwas später). Silber. Geschweift runder Fuß, leicht gebauchter Schaft. Getriebenes und graviertes bewegtes Reliefdekor mit Rocailles, Medaillons und Blattwerk. H. 22,5 cm. Gewicht 774 g. An der Außenseite eines Fußes bezeichnet: M mit Pinienzapfen (Stadtmarke), 900, IBH im Rechteck (gepunzt). Innen am Boden Tremolierstrich.

€ 1.900.-



80



81

81

Peter Bruckmann & Söhne, Heilbronn

Schale. 1911, Silber, gebläut. Reliefiertes Dekor mit Ranken und Grottesken in Renaissance-manier (Hasen, Eichhörnchen, Vögel und jagende Putti). D. 19 cm, H. 3,5 cm. Gewicht 270 g. Am Außenrand bezeichnet: No. 10621 Halbmond Krone 800 Firmenmarke 12, Händlerstempel SCHWARZ & STEINER (gepunzt).

€ 340.-



83

83

Karl Gustav Hansen

Hans Hansen, Kopenhagen

Kaffeekanne und Zuckerdose Mod. 543. Entwurf 1967, Ausführung 1967 und 1974. Silber. Kaffeekanne mit Klappdeckel und Holzgriff, H. 16,4 cm. Zuckertopf mit Klappdeckel H. 6,5 cm. **Gesamtgewicht 829 g.** Beide Teile am Boden bezeichnet: Hans Hansen, 925S, DENMARK STERLING, 543. Kanne mit Jahresmarke ANNO 1967, Zuckertopf mit Jahresmarke 1974.

€ 500.-

84

Gayer & Krauss, Schwäbisch-Gmünd

Würfelspiel. Silber. Bestehend aus Tablett (D. 30 cm), Becher (H. 8 cm) und 6 Würfeln (H 1,3 cm). Gewicht: **1215 g.** Tablett und Becher jeweils innenseitig mit dünnem Veloursleder bezogen. Jeweils bezeichnet mit Werkstattmarke: G+K Meistersilber (gepunzt).

€ 800.-



82

82

2 Schabbat Leuchter

Simha Herzog, Krakau

2 Leuchter/ Schabbat-Leuchter. 1920er Jahre. Silber, mit graviertem Dekor. H. 33,5 cm. Gewicht 531 g. Auf dem Stand jeweils bezeichnet: SH im Oval, polnische Feingehaltsmarke (Frauenkopf nach links mit Ziffer 3 im Oval) und weitere Marke (Frauenkopf nach links im Rund) (gepunzt).

€ 700.-



84

85

Jean Després, Paris

Art Déco Armband. Um 1970. Silber. L. 18 cm. Gewicht 104 g. Geometrisches Reliefdekor mit kleinen Kugeln und Stäben auf rechteckigen Gliedern mit einseitig gewellten Rändern, Oberfläche partiell martelliert. Verso bezeichnet: J. Després mit Unterstrich (graviert), Werkstattmarke JD mit Kelch in Raute und französische Feingehaltsmarke (Prägestempel).

Melissa Gabardi. Jean Deprés. Maestro orafo tra art déco e avanguardie. Milano 1999, S. 116 (zum Vergleich).

€ 2.600.-



85

86

Jean Després, Paris

Brosche. Um 1935. Silber, Amazonit. L. 4 cm. Gewicht 17 g. Verso bezeichnet mit rautenförmiger Werkstattmarke JD (Prägestempel).

€ 2.400.-



86



87

87

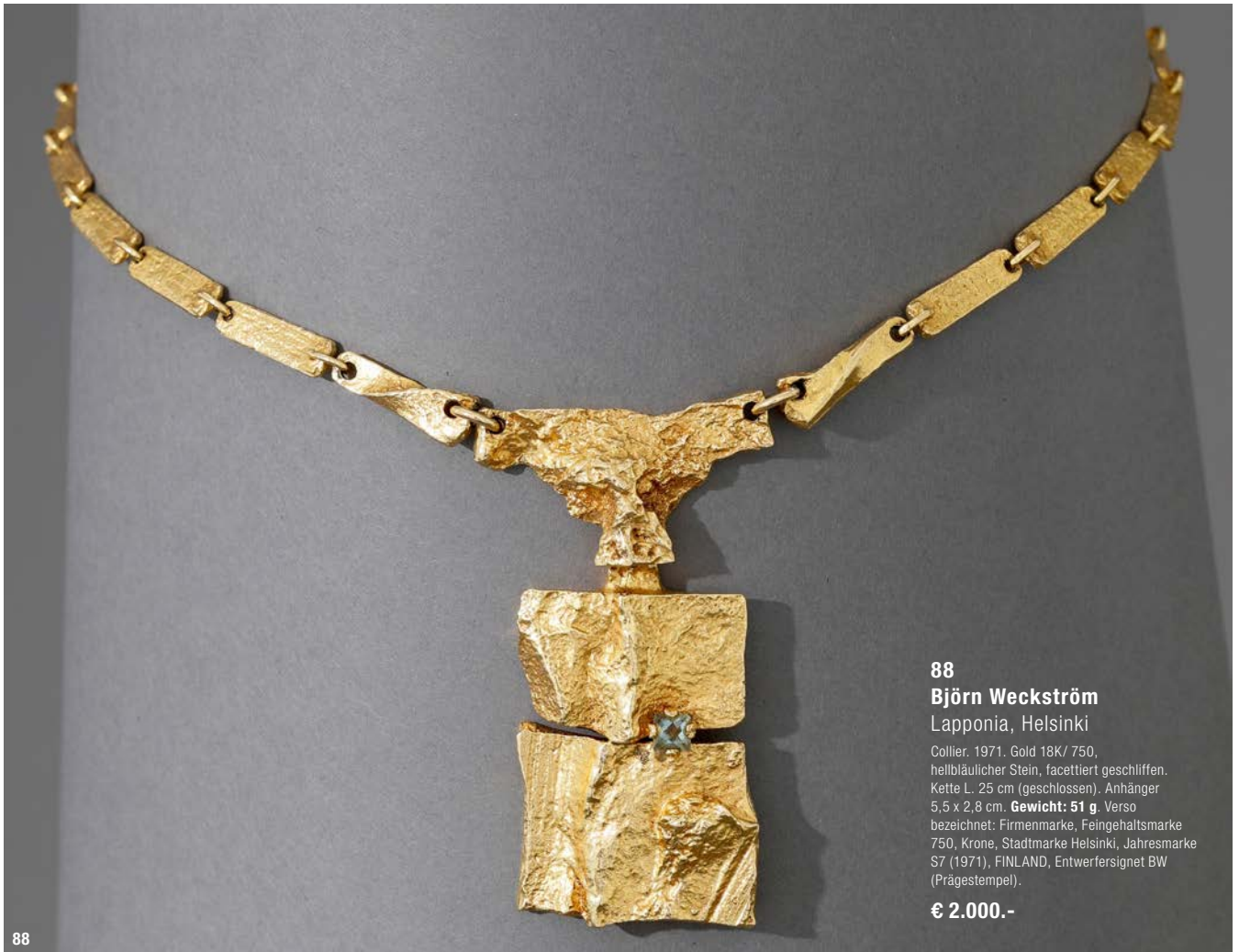
Jean Després, Paris

Ring. 1928. Silber, Onyx. Ca. 3 x 1,5 x 1,5 cm. Gewicht 9 g. Bezeichnet: Firmenmarke (JD mit Kelch in Rautenform) und Feingehaltsmarke Krabbe (Prägestempel).

Der Ring wurde 1928 entworfen und ist im Modellbuch von Jean Després verzeichnet.

Melissa Gabardi. Jean Després. Maestro orafo tra art déco e avanguardie. Milano 1999, S. 104 (zum Vergleich).

€ 2.200.-



88
Björn Weckström
Laponia, Helsinki

Collier. 1971. Gold 18K/ 750, hellbläulicher Stein, facettiert geschliffen. Kette L. 25 cm (geschlossen). Anhänger 5,5 x 2,8 cm. **Gewicht: 51 g**. Verso bezeichnet: Firmenmarke, Feingehaltsmarke 750, Krone, Stadtmarke Helsinki, Jahresmarke S7 (1971), FINLAND, Entwerfersignet BW (Prägestempel).

€ 2.000.-

88



89

89
Björn Weckström
Laponia, Helsinki

Ring. 1968. Gold 18K/ 750. 3 Steine. **Gewicht 16 g**. Bezeichnet: 750, Krone, Stadtmarke Helsinki, Jahresmarke P7 (1968), Entwerfersignet BW, Zusatzmarke.

€ 650.-

90
Björn Weckström
Laponia, Helsinki

Ring und 2 Ohrstecker. 1971/ 1972. Gold 18K/ 14K. Ring: Gold 18K/ 750, Gewicht 5 g. Ohrstecker: Gold 14K/ 585, Gewicht 13 g. Alle Teile bezeichnet: Firmenmarke, Entwerfersignet BW, Feingehaltsmarke, Jahresmarken S7/ T7 (1971/ 1972).

€ 550.-



90

91
Zoltan Popovits
Laponia, Helsinki

Schmuckset. 4 Teile. 1993/ 1995. Gelbgold, 14K/ 585. Bestehend aus Collier Adora (L. 23 cm/ geschlossen), Armband (D. 6 cm), Ring Valeriana und 2 Ohrsteckern Chala. **Gewicht insgesamt 47 g**. Reliefierte Dekore, Oberfläche partiell matt, partiell glänzend poliert. Alle Teile bezeichnet mit Firmen- und Feingehaltsmarken und verschiedenen Jahresmarken (1993/ 1995).

Zugehöriger Schmuckpass für Collier, Ring und Ohrstecker, datiert 1995, vorhanden.

€ 1.600.-



91



92

92
**Gold 18K-/ Bergkristall-
Anhänger mit Kette**

Gold-/ Bergkristall-Anhänger mit Kette. Gold 18K/ 750, Bergkristall, Kette. 1954. Anhänger 33 x 13 mm. **Gewicht 16 g.** Anhänger bezeichnet: ÖGV, O, schwedische Kronen Marke, Jahresmarke D9 (1954), Feingehaltsmarke 18K (Prägestempel).

€ 340.-

94
Armreif Gold 14K/ 585

Armreif. Gold 14K/ 585. Oberfläche reliefiert und mit unregelmäßig ovalem Durchbruchdekor. **Gewicht 74 g.** D. 6,5 cm. Bezeichnet mit Meistermarke HC (WC?) und Feingehaltsmarke 585 (Prägestempel).

€ 2600.-



94



93

93
Armband Gold 18K/ 750
Ferruccio dal Corno, Vicenza

Armband. Gold. 18K/ 750. Armband aus rautenförmigen, flexibel miteinander verbundenen Elementen. L. 18,8 cm. **Gewicht 75 g.** Bezeichnet mit Feingehaltsmarke 750, Firmenmarke in Schildform mit Horn und Zusatz VI, VI 7, und Zusatzmarke 7 VI in Raute.

€ 3.200.-

95
Matti J. Hyvärinen

Schmuckset. 5 Teile. 1978. Silber. Bestehend aus: Collier (D. 14,5 cm), Armreif (D. 6 cm), Brosche, 2 Ohrclips, Ring. Bezeichnet: MJH im Rechteck, Feingehaltsmarke 925, Stadtmarke Turku, Jahresmarke A8 (1978) (Prägestempel).

€ 480.-



95



96

96
Longines, Schweiz

Longines Armbanduhr Flyback Ref. 7413. Seriennummer 15'316'339. Ca. 1970. Flyback Chronograph, Caliber 530. Funktionen: Stunde, Minute, Sekunde und Chronograph. Tachometer und Telemeter Skala. Zertifikat Longines aus August 2023 beiliegend.

€ 2.000.-

97
Officine Panerai, Florenz

Armbanduhr PAM 00001. Auf dem Zifferblatt bezeichnet: LUMINOR MARINA PANERAI SWISS. Verso auf dem Gehäuse bezeichnet: OFFICINE PANERAI FIRENZE 1860/ OP5618/ BB1015388/ D1380/3500. Lederarmband. Funktionstüchtig. Durchmesser ohne Krone 44 mm.

Rechnung Chrono24 von Mai 2021 beiliegend.

€ 2.200.-

98
OMEGA

OMEGA-Speedmaster Mark IV TV Chronograph Armbanduhr. 1970er Jahre. Edelstahlgehäuse mit Tachymeterlunette. Gehäusebreite 40 mm. Armband: 15,5 cm. Referenz 176.0014. Schwarzes Zifferblatt mit Leuchtindizes, Hilfszifferblätter auf sechs, neun und zwölf, Tages- und Datumsanzeige auf drei. An einem signierten Edelstahlarmband mit Faltschließe befestigt. Dort bezeichnet und nummeriert mit Firmenmarke: II / Stainless Steel / 1204/212 / OMEGA.

€ 2.200.-



98



97



99

99
Swatch, Schweiz

Ca. 33 Swatch Uhren und Armbänder. 1988-1992. SWISS 700th Anniversary Special 4er Set 21. Edition Mod. 117/ 118/ 119/ 120. FOLON Set, Jean-Michel Folon, 3er Set. Keith Haring, 4er Set. Tadanori Yokoo, Rorrim 5 Automatic. Klaus Zangg, Sanduhr. Hollywood Dream, X-Mas Special 1990. Mozart, X-Mas Special 1989. Sam Francis. Hocus Pocus, Christmas 1991. Bonaparte, X-Mas Special 1988. Pompadour, X-Mas Special 1988. Chandelier, Christmas 1992. Scribble. # 1 Golden Jelly, Club Special 1990. #2 Lots of dots. Jeff Koons. 2 x Otmar Alt. BeepUp. (Die vorgenannten jeweils mit Originalverpackung.) Chicchirichi Metallarmband + Originalarmband. Palco. Astera, Dive in coral reef 1990. (Die vorgenannten jeweils ohne Verpackung). Kiki Picasso. Mimmo Paladino 1990 (Die vorgenannten jeweils mit Originalverpackung und mit 'Replica' bezeichnet)

€ 3.000.-

GLAS
KERAMIK





100



101



102

102 Daum Frères, Nancy

Große Landschaftsvase Paysage d'été/ Arbres en été/ Heidelandschaft/ Sommerlandschaft. Um 1905-1910. Mehrtonig hellblaue Pulvereinschmelzungen auf farblosem Grund. Geätztes und polychrom, partiell stärker violett mit Emailfarben bemaltes Landschaftsdekor mit großen Bäumen, Sträuchern und Heidekraut vor hohem, strukturiert geätzten sommerlich blauem Himmel. **H. 49 cm.** Auf dem Fuß bezeichnet mit Firmenmarke DAUM NANCY FRANCE mit Lothringer Kreuz.

€ 7000.-

103 Emile Gallé

Große Vase. Um 1910. Glas. Mehrtonige grüne, partiell gelbbräunlich verlaufende Überfänge auf farblosem Grund. Geätztes Dekor mit geschwungenen Eukalyptuszweigen mit Blättern, Fruchtkapseln und Blüten. **H. 45 cm.** Auf der Wandung bezeichnet: Gallé (hochgeätzt). Hilschenz-Mlynek/H. Ricke, Glas - Historismus, Jugendstil, Art Déco, Stuttgart 1985, S. 260, Nr. 352 (zum Dekor).

€ 700.-

100 Henri Bergé Victor Amalric Walter, Nancy

Pâte-de-verre Schale mit Fischen. Um 1920. Glas. Runde Schale mit plastisch reliefiertem Fischdekor. Mehrtonig türkisfarbenes Pâte-de-verre, Fische rötlich-braun abgesetzt. D. ca. 15,5 cm. In der Schale bezeichnet: AWALTER NANCY, Bergé Sc.

€ 2.400.-

101 Victor Amalric Walter, Nancy

Pâte-de-verre Schale mit Fisch. Um 1920. Glas. Ovale Schale mit plastisch reliefiertem Fischdekor. Mehrtonig türkisfarbenes Pâte-de-verre, Fisch mehrtonig rötlich-braun abgesetzt. L. ca. 18,5 cm. In der Schale bezeichnet: AWALTER NANCY.

€ 2.200.-



103



104



105

104**Carlo Scarpa**

Venini & C., Murano

Schale Serpente. Entwurf 1940. Schwarze, weiße und rote opake Murrinen mosaikartig miteinander verschmolzen. Schale beidseitig mit mattem Battuto Schliff überarbeitet. 7 x 38,3 x 29 cm. Am Boden bezeichnet mit Resten eines Firmenetiketts.

Provenienz: **In den 1940er-Jahren in Venedig erworben.**

Deboni, Franco. VENINI GLAS. Basel 1990, Abb. 71. Italienisches Glas, Murano • Mailand 1930-1970, Die Sammlung der Steinberg Foundation, Ausst.kat. Kunstmuseum Düsseldorf 1996-1997, München / New York 1996, Abb. S. 38.

€ 4.400.-

106

105**Carlo Scarpa**

Venini & C., Murano

Vase A bollicine. 1930er Jahre. Hellgrünes Schaumglas. Gebauchte Form mit angesetztem Stand. H. 19,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini Murano (zweizeiliger Ätzstempel), rotes Firmenetikett.

Italienisches Glas, Murano • Mailand 1930-1970, Die Sammlung der Steinberg Foundation, Ausst.kat. Kunstmuseum Düsseldorf 1996-1997, München / New York 1996, Abb. S. 61 (zum Vergleich).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 2.400.-**106****Carlo Scarpa**

Venini & C., Murano

Schale Mezza filigrana. Entwurf 1932-1936. Farbloses Glas mit mintfarbenen Fadeneinschmelzungen. H. 6,5 cm, D. 17,8 cm. Am Boden bezeichnet: venini Italia.

Anna Venini Diaz de Santillana, Venini, Catalogue Raisonné 1921-1986. Mailand 2000, S. 135 (zum Vergleich).

€ 400.-



107

107
Carlo Scarpa
 Venini & C., Murano

Vase. 1960er Jahre. Opak rotes, rot überfanges Glas. H. 28,5 cm. Am Boden bezeichnet: VENINI.S.A. MURANO (goldenes Firmenetikett), venini murano (zweizeilig graviert).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 3.000.-



108

108
Tobia Scarpa
 Venini & C., Murano

Vase Occhi. Ca. 1959. Glas. Aus opakrot gerahmten und im Inneren farblosen, eckigen, aneinander gereihten Murrinen gebildete Wandung. H. 32,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano (runder Ätztempel) und mit Papieretikett bezeichnet: VENINI / VENEZIA MURANO / N. 8526 / MADE IN ITALY.

Provenienz: Erworben bei August Warnecke, bevor dessen große Venini Sammlung 2012 bei Christie's Paris für mehr als eine Million Euro versteigert wurde.

Privatsammlung Otto Bantele.

€ 10.000.-

109

Tobia Scarpa

Venini & C., Murano

Vase Occhi. 1987. Glas. Aus opakweiß gerahmten und im Inneren farblosen, eckigen, aneinander gereihten Murrinen gebildete Wandung. H. 30 cm. Am Boden bezeichnet: venini 87 (graviert).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 600.-



109

110

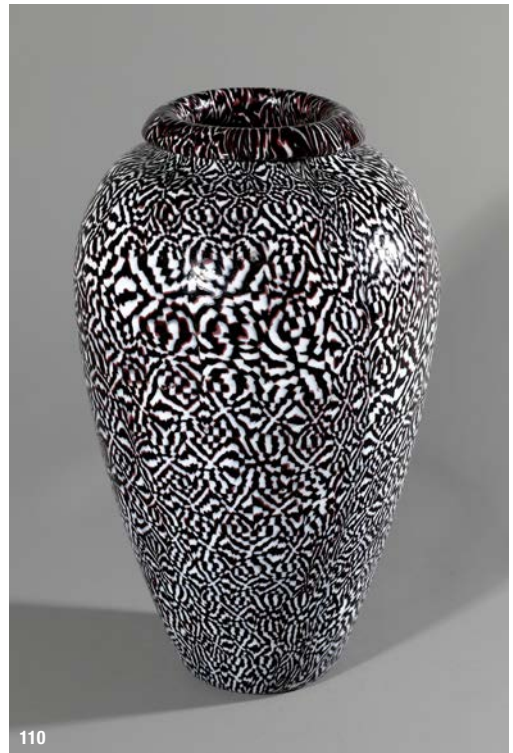
Paolo Venini, (1895–1959)

Venini & C., Murano

Vase Murrine. Entwurf 1950er Jahre. Ausführung 1989. Violett-schwarz und weiß gemusterte Murrinen. Gestreckt ovoide Form mit ausschwingendem Rand.

H. 26,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini 89 (graviert).

€ 1.000.-



110

111

Paolo Venini

Venini & C., Murano

Flasche mit Stopfen. 1952. Glas, farblos braun mit spiralförmig umlaufenden opak orangeroten Fadenaufschmelzungen und Stopfen. H. 17 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano ITALIA (dreizeiliger Ätztempel).

Deboni, Franco. VENINI GLAS. Basel 1990, Abb. 133 (zum Vergleich).

€ 500.-



111

112

Paolo Venini

Venini & C., Murano

Flasche mit Stopfen Doppio incalmo. Model 4747. 1959. Glas. farblos und altrosafarben, mittig umlaufendes Dekorband Mezzafiligrana in Türkis. H. 33,5 cm.

Am Boden bezeichnet: venini murano ITALIA (dreizeiliger Ätztempel), VENINI/ MURANO VENEZIA/ N. / MADE IN ITALY (weißes Firmenetikett).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Deboni, Franco. VENINI GLAS. Basel 1990, Abb. 133.



112



113



114

115**Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

2 Figuren aus der Commedia dell'Arte, Arlecchino und Colombina. 1950er Jahre. Opak weißes Glas mit polychromen punktförmigen und Faden-Aufschmelzungen. Schwarzer Stand. H. 33,4 cm und 36 cm. Colombina am Stand mit Firmenstempel bezeichnet: Venini Murano ITALIA (dreizeiliger Ätzstempel).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Deboni, Franco. VENINI GLAS. Basel 1990, Abb. 95. (Die vorliegenden Stücke aus der Sammlung Bantele dort abgebildet.)

€ 1.600.-

116

113**Venini & C., Murano**

Balustervase Veronese mezza filigrana. Variante der Veronese Vase. Ausführung 1950er Jahre. Farbloses Glas mit weißem Fadendekor mezza filigrana. Balusterform mit reliefiertem Nodus. H. 33 cm. Am Boden bezeichnet mit dreizeiligem Ätzstempel: venini murano ITALIA.

Venini Diaz de Santillana, Anna. Venini. Catalogue Raisonné 1921-1986, Milano 2000, S. 270 (catalogo rosso).

€ 500.-**114****Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

Flasche A Fasce orizzontale. 1950er Jahre. Blaues Glas, umlaufendes Band aus opak zitronengelbem Glas. H. 23,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano ITALIA (dreizeiliger Ätzstempel).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 140, Abb. 198.

€ 340.-

115

116**Fulvio Bianconi**

Venini & C., Murano

Figur aus dem venezianischen Karneval. Farbloses Glas, partiell türkis, weiß und schwarz überfangen, partiell Goldfolien-aufschmelzungen. Figur mit Dreispitz und Maske. H. 28,5 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 1.300.-

117

Thomas Stearns

Venini & C., Murano

Vase Cappello del Doge/ Capello Ducale. Entwurf 1961/ 62. Doppelte Incalmo-Technik. Opak rot, weiß und transparent bernsteinfarben überfanges Glas. H. 13,5 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano ITALIA (dreizeiliger Ätzstempel).

Italienisches Glas. Murano Mailand. 1930-1970. Die Sammlung der Steinberg Foundation. Katalog zur Ausstellung Kunstmuseum Düsseldorf, The Corning Museum of Glass u.a. 1987/1988, S. 169, Abb. 158 (zum Vergleich).

€ 2.000.-



118

119

Dino Martens

Aureliano Toso, Murano

Vase Oriente. Um 1950. Farbloses Glas mit polychromen Einschmelzungen aus Zanfirico-Glasstäben, opaken Kröseln in Rot, Weiss, Gelb, Hellblau, Schwarzviolett und Aventurin sowie einer großen schwarz-weißen Sternmurrine. H. 42 cm. Rückseitig senkrecht verlaufender Spannungsriss (ca. 30 cm) und Lochbohrung (ca. 1 cm) für Elektrifizierung als Lampenfuß.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts. Ausstellungskatalog Villa Stuck, München 1984, S. 56.

€ 1.900.-

118

Alfredo Barbini

Vase. Unikat. 1962. Dickwandiges, hellblaues Glas mit opak rotem Innenüberfang. Wandungsfläche vollständig mit Battuto-Schliff überarbeitet. 32 x 20 x 8 cm. Am Boden zweifach signiert: A. Barbini A. Barbini (graviert) und auf transparentem Etikett bezeichnet: BARBINI Murano.

Provenienz: Aus Privatbesitz Familie Barbini.

€ 2.400.-



117



119



120

120**Pablo Picasso**Fucina degli Angeli,
E. Costantini

Gufo/ Anfora. 1962. Amphorenform mit appliziertem Gesicht. Farbloses, schwach irisierendes Glas mit plastischen Aufschmelzungen in Rot und Schwarz.

H. 42 cm. Am Stand bezeichnet: E. Costantini P. Picasso Fucina degli Angeli Venezia 1962 (graviert).

Egidio Costantini. Il maestro die maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 173 (Abb.)

€ 5.000.-

121

121**Pablo Picasso**Fucina degli Angeli,
E. CostantiniBacco/ Furetto aus der Serie Fauni. Farbloses Glas mit blauen und farblosen Fadenaufschmelzungen und Applikationen. Augen bernsteinfarben und braun. Oberfläche irisierend. **H. 38 cm.** Am Stand bezeichnet: E. Costantini P. Picasso Fucina degli Angeli Venezia 1960 (graviert).

Egidio Costantini e i suoi artisti. Sculture in vetro della Fucina degli Angeli. Katalog Ausstellung Fattidarte Piacenza 1996, Abb. (Farbvariante).

€ 5.000.-

122

Pablo Picasso

Fucina degli Angeli,
E. Costantini

Figur aus der Serie Ninfe e Fauni. 1962.
Glas, farblos und blau unterfangen,
feinkörnige Aufschmelzungen. H. 25 cm.
Am Stand bezeichnet: E. Costantini
P. Picasso F.A. Venezia 1962 (graviert).

Vgl. die Serie von 23 Figuren nach Entwürfen
von Pablo Picasso in der Collection Peggy
Guggenheim, Venedig, in: Egidio Costantini.
Il maestro die maestri. Katalog zur
Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990,
S. 166 (Abb.)

€ 3.000.-



122

123

Pablo Picasso

Fucina degli Angeli,
E. Costantini

Toro. 1965. Korpus aus kobaltblauem,
farblos überfanganem Glas. Kleiner
Kugelkopf mit applizierten Hörnern.
Zitronengelbe Fadenaufschmelzungen.
Feinkörnige hellblaue Aufschmelzungen.
H. 22,5 cm, B. 26,5 cm. Am Stand
bezeichnet: P.Picasso-E. Costantini-Fucia
Angeli-VE 1965-® (geritzt).

Egidio Costantini. Il maestro die maestri.
Katalog zur Ausstellung Brüssel,
Espace medici, 1990, S. 170
(Farbvariante)

€ 5.000.-



123



124

124**Georges Braque**

Fucina degli Angeli, E. Costantini

Relief Incontro (Begegnung). Glas. Blaue, farblos überfangene und rot gerahmte, leicht irisierte schalenartige Form. Im Zentrum runde reliefartige Aufschmelzung in opakem Rot, darauf zwei reliefiert erhabene schwarze, sich zugewandte Köpfe mit weißen Fadenapplikationen. D. 26 cm. Am Boden bezeichnet: G. Braque - E. Costantini/ 1954/ Fucina Angeli/ Venezia (geritzt).

Egidio Costantini. Il maestro di maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 79 (Abb. Entwurf)

€ 3.000.-**125****Luciano Zarotti**

Fucina degli Angeli, E. Costantini

Diabolo. Maskenartiger Kopf. Mehrtonig rotes und farbloses Glas mit Ein- und Aufschmelzungen. 28 x 33,5 x 4,5 cm. Am Rand bezeichnet: L. ZAROTTI E. COSTANTINI FUCINA ANGELI - VENEZIA (graviert).

€ 600.-

126



125

126**Bruno Casalini**

Fucina degli Angeli

Fertilizzazione. 1966. Glas. Zweiteilige Form. Farbloser bauchiger Zylinder mit nach innen eingezogener Mündung. Aufsitzendes Element rot-orange verlaufend und mit leicht irisierender Oberfläche. H. 35 cm. An der Mündung bezeichnet: CASALINI 1/1 FA 1966 (graviert).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Sculpture in Glass. Fucina Degli Angeli. Katalog zur Ausstellung Venedig 1968.

€ 1.600.-

127**Giuseppe Capogrossi**
Fucina degli Angeli

Glasrelief Composition 2. 1966. Blaues, gelbes und rotes Glas. Abstrakt amorphe Formelemente, montiert auf illuminiertem, rechteckigen Acrylglaskasten. 67 x 48 cm. Unten rechts signiert und bezeichnet: Capogrossi 1/1 FA 1966 ©

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Die Fünfziger. Stilkonturen eines Jahrzehnts. Ausstellungskatalog Villa Stuck, München 1984, S. 52. Egidio Costantini. Il maestro di maestri. Katalog zur Ausstellung Brüssel, Espace medici, 1990, S. 200 (Abb.)

€ 3.000.-

127

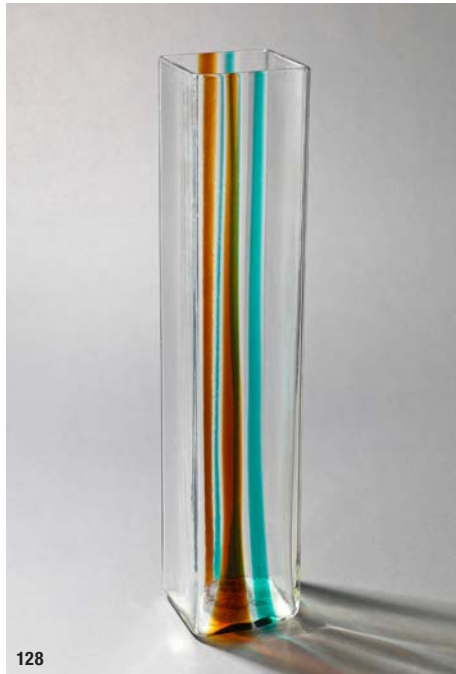
128**Ludovico Diaz de Santillana**

Venini & C., Murano

Vase für Pierre Cardin. Um 1968-1970. Farbloses Glas mit eingeschmolzenen vertikalen Streifen in Braun und Grün. H. 35 cm. Am Boden bezeichnet: venini italia (graviert).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Anna Venini Diaz de Santillana, Venini, Catalogue Raisonné 1921-1986. Mailand 2000, S. 175, Abb. 134.

€ 500.-

128

129**Ludovico Diaz de Santillana**

Venini & C., Murano

Vase Coletto. Entwurf 1961. Transparent grau grünes, rot braunes und schwarzes Glas, in Incalmo-Technik miteinander verschmolzen. H. 41 cm. Am Boden bezeichnet: venini murano ITALIA (dreizeiliger Ätzstempel).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 156, Abb. 233

€ 500.-

130



129

130**Jan Le Witt**

Aureliano Toso, Murano

Flasche mit Stopfen. 1950er Jahre. Farbloses Glas mit polychromen Applikationen und vertikalen polychromen Bandeinschlungen. H. 37 cm. Auf dem Stopfen mit rundem Papieretikett bezeichnet: VETRERIA - AURELIANO TOSO - MURANO.

Für die Entwurfszeichnung wählte Jan Le Witt persönlich kleine Glasmuster aus.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Deboni, Franco. Murano '900, Vetri e Vetrai. Bocca Editori, Mailand 1996. S. 238. (hier ebenfalls erwähnt Sammlung Otto Bantele)

€ 2.000.-



131



132

131
Alessandro Mendini
Venini & C., Murano

Flaschenvase Arsos. 1991. Opak schwarzes Glas mit farblos-grauem Überfang und zitronengelben Einschmelzungen, Oberfläche vollständig in Battuto-Schliff überarbeitet. H. 37 cm. Am Boden bezeichnet: venini '91 A. Mendini (gravirt). Auf der Wandung bezeichnet: Firmenetikett VENINI MURANO MADE IN ITALY.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 171, Abb. 265.

€ 700.-

132
Alessandro Mendini
Venini & C., Murano

Große Flaschenvase Arsos. 1991. Opak schwarzes Glas mit zitronengelben Einschmelzungen, Oberfläche vollständig in Battuto-Schliff überarbeitet. H. 48 cm. Am Boden bezeichnet: venini '91 A. Mendini (gravirt). Auf der Wandung bezeichnet: Firmenetikett VENINI MURANO MADE IN ITALY.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 171, Abb. 265.

€ 900.-



134



133

133
Tapio Wirkkala
Venini & C., Murano

Vase und Schale der Serie Coreani. Entwurf 1966. Ausführung 1973, 1983. Blaues Glas, mit breiter, spiralförmiger Bandedeinschmelzung in Grün. Schale H. 13,5 cm, D. 30 cm/ Vase H. 34 cm, D. 20,5 cm. Jeweils am Boden bezeichnet und datiert (gravirt): venini italia tw 73 (Schale)/ venini italia tw 83 (Vase).

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 156, Abb. 158.

€ 1.100.-

134
Tapio Wirkkala
Venini & C., Murano

2 Vasen/ Flaschen Bolle. Entwurf 1966. Ausführung 1990/2000. Incalmo-glas, jeweils in zwei Farben abgesetzt (maulwurfgrau/ hellblau und rot/ strohgelb). H. 35 cm/ 20 cm. Beide mit Firmenetikett, am Boden bezeichnet und datiert: venini 90 tw/ venini 2000 tw (gravirt).

Gli artisti di Venini per una storia del vetro d'arte veneziano. Ausstellungskatalog Fondazione Giorgio Cini, Venezia, Isola di San Giorgio 1996, S. 156, Abb. 158.

€ 1.200.-

135

Aldo Nason, Murano

Testa. 1970er Jahre. Farbloses, schwach graues Glas. Aus verschmolzenen Glasfäden und Applikationen frei geformt. Montiert auf runder schwarzer Glasplinthe. H. ca. 42 cm. Auf der Plinthe signiert: NASON ALDO (graviert).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Ausstellungskatalog 'Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts' 13.01. bis 26.02.1984 Villa Stuck, München, Abb. S. 58.

€ 600.-



135

136

Aldo Nason, Murano

Cavallo. Farbloses Glas. Aus verschmolzenen Glasfäden und Applikationen frei geformt. Montiert auf quadratischer schwarzer Steinplinthe. H. ca. 45 cm. Auf der Plinthe bezeichnet: NASON ALDO (graviert).

€ 750.-



136

137

James Coignard

Berengo Studio, Murano

Kopf/ Tête. 2005. Unikat. Farbloses, partiell blau überfangenes Glas mit dunklen Applikationen, frei geformt. 31 x 40 x 9 cm. Am unteren Rand bezeichnet: J. COIGNARD (graviert).

Facing 1200. Glasskulpturen der Berengo Collection, Venezia. Katalog Ausstellung Museum Moderner Kunst Kärnten 1994, Abb.

€ 1.600.-



137



138

138

Ursula Huber

Berengo Studio, Murano

Kopf Ego red. 2004. Orangerotes massives Glas, farbloser Unterfang, Goldfolienaufschmelzungen. 30 x 27 x 14 cm. Am unteren Rand bezeichnet und datiert: Ursula Huber 2004 (graviert).

Facing 1200. Glasskulpturen der Berengo Collection, Venezia. Katalog Ausstellung Museum Moderner Kunst Kärnten 1994, Abb.

€ 850.-

139**Kaj Franck**

Nuutajärvi Notsjö, Nuutajärvi

Karaffe Kremlin Bells, Modell KF1500.
Entwurf 1955, Ausführung 1960. Violette,
grünes und rauchfarbenes Glas. H. 35 cm.
Am Boden der großen Karaffe bezeichnet:
K.Franck Nuutajärvi Notsjö-60 (graviert).

€ 800.-

140



139

140**Kaj Franck**

Nuutajärvi Notsjö, Nuutajärvi

Karaffe Kremlin Bells, Modell KF1500.
Entwurf 1955, Ausführung 1960. Grünes,
violette und rauchfarbenes Glas. H. 35 cm.
Am Boden der großen Karaffe bezeichnet:
K.Franck Nuutajärvi Notsjö-60 (graviert).

€ 800.-

141

141**Kaj Franck**

Nuutajärvi Notsjö, Nuutajärvi

2 Schalen und Vase. 1956/ 1959.
Große Schale mit violetterm Überfang
auf farblosem Grund, 11 x 45 x 12,5 cm,
am Boden bezeichnet: K. Franck, Nuutajärvi
Notsjö-59. Kleine Schale mit grünem Überfang
auf farblosem Grund, 5,5 x 24 x 10 cm,
am Boden bezeichnet: K.Franck, Nuutajärvi
Notsjö-59. Vase, grünes Glas.
H. 23,5 cm, D. 10,5 cm.

€ 600.-

142**Vittorio Ferro**

Vase Murrine. Glas. Flächig angeordnete weiß schwarz gemusterte Murrinen, partiell mit eingestreuten schwarz rot gemusterten rosen-ähnlichen Murrinen, durchscheinende gefedert strukturierte braune Partien, schwarzer Innenüberfang und Standfuß. Kugelform mit konischer Mündung. H. 20,5 cm, D. 20 cm

€ 550.-**143****Archimede Seguso**

Vase Carnevale. Um 1987/ 1989. Glas. Teilüberfänge in Aquamarin, Grün, Rot und Violett auf farblosem Grund. 37,5 x 14 x 25 cm. Am Boden bezeichnet: Archimede Seguso Murano (graviert).

€ 800.-

143

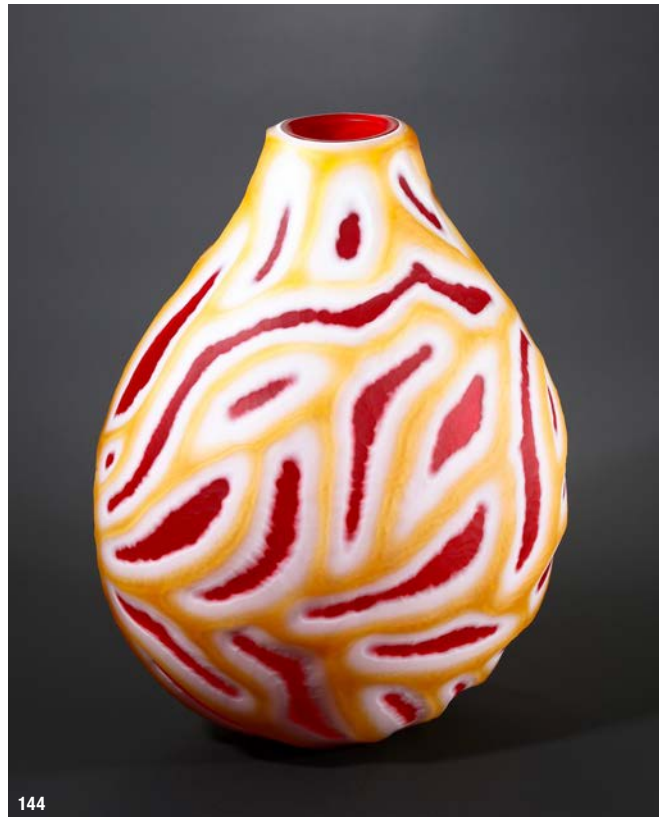


142

144**Pietro & Riccardo Ferro, Murano**

Vase. Dickwandiges rotes, opak weiß und transparent gelb überfangeses Glas. Wandung reliefiert geschliffen und mit Battuto Schliff überarbeitet. 48 x 35 x 25 cm. Am Boden signiert und mit Werkstattmarke bezeichnet: Pietro & Riccardo Ferro PR Ferro (graviert).

Pietro & Riccardo Ferro. Signierter Ausstellungskatalog Galerie Via Venezia/ WOW Gallery, Niederlande 2017, S. 10 (Abb.)

€ 2.400.-

144



145

145**Pietro & Riccardo Ferro, Murano**

Vase. Dickwandiges hellblaues, innen und außen opak weiß überfangenes Glas. Wandung mit reliefiert geschliffenem geometrischen Dekor und Battuto Schliff. 42 x 31 x 19 cm. Am Boden signiert und mit Werkstattmarke bezeichnet: Pietro & Riccardo Ferro PR Ferro (graviert).

Pietro & Riccardo Ferro. Signierter Ausstellungskatalog Galerie Via Venezia/ WOW Gallery, Niederlande 2017, S. 9 (Abb.).

€ 2.400.-

146

146**Dino Martens**

Aureliano Toso, Murano

Tischleuchte Vetro A Fasce. Um 1955. Glas. Vetro A Fasce in Blau und Opalin. H. 23 cm, D. 19 cm. Unterseitig bezeichnet mit Firmenetikett Aureliano Toso Murano und Klebeetikett mit Modellnummer 5222 und Zusatz Made in Italy.

€ 600.-

147

147**Walter Furlan**

Zwei Skulpturen. Um 1965. Mehrtonig violett überfangenes Alexandritglas. Amorphe Formen auf konisch, viersseitiger Plinthe. 20 x 16 x 9,5 cm/ 29 x 23 x 10 cm. Jeweils am Boden signiert: W. Furlan (graviert). Großes Objekt auf der Plinthe bezeichnet mit Label: 048 Vetro Artistico © MURANO.

€ 900.-**148****Scherzflasche Bär**

wohl alpenländisch
(Glashütte Kramsach?)

Scherzflasche Bär. Farbloses Glas mit dunkelblauen und orangefarbenen Krösel-einschmelzungen. Stehende Bärenfigur, Kopf, Beine und Schwanz appliziert. H. 22 cm.

€ 260.-

148



149

149**Theodor Schmuz-Baudiss**

Königliche Porzellanmanufaktur Berlin

Vase mit Emaille-Reliefdekor. Entwurf Form 1908, Ausführung 1912. Porzellan. Bemalung mit reliefiertem Emailledekor in transparentem Hellgrün, Türkis, Hellblau und Gold. Ovoide Form mit kleinem Hals und ausschwingender Mündung. Korpus in vier angedeuteten Füßen endend. H. 13,7 cm. Am Boden bezeichnet mit Zeptermarke (unterglasurblau), Reichsapfelmarke mit Zusatz KPM (eisenrot), Dekornummer 147/309 (schwarz gemalt), Jahreszeichen M (für 1912).

Der KPM war es um 1900 gelungen, Emailfarben auf Porzellan aufzuschmelzen. Diese schwierige Technik wurde bis zur Perfektion entwickelt und mit Gold und Aufglasurmalerei kombiniert. Die Dekore waren vom Historismus geprägt, nahmen aber auch Jugendstilelemente auf.

I. von Treskow: Die Jugendstil-Porzellane der KPM, München 1971, S. 314, Mod. 8947. Vgl. dazu: Porzellan. Kunst und Design 1899-1939. Vom Jugendstil zum Funktionalismus. Bestandskatalog Bd. V.1 Bröhan Museum Berlin 1993, S. 128 ff.

€ 600.-

150

150**Josef Lorenzl**

Friedrich Goldscheider, Wien

Gefangener Vogel. Entwurf um 1922. Keramik, polychrome Bemalung. Darstellung der Tänzerin Niddy Impekoven im Schmetterlingskostüm mit als Flügel ausgebreiteten Armen. H. 49,5 cm. Am Boden bezeichnet: Firmenmarke Goldscheider Wien mit Zusatz MADE IN AUSTRIA und HAND DECORATED.

Robert E. Dechant/ Philipp Goldscheider: Goldscheider, Firmengeschichte und Werkverzeichnis. Stuttgart 2007, S. 402.

€ 2.000.-

151

151**Arno Lehmann**

Stier. Schamottmasse/ Keramik, mehrtonig braun glasiert. 11,5 x 21 x 13,5 cm. Am Boden bezeichnet: AL (Werkstattmarke), HOHEN/ AL/ SALZBURG (Prägestempel).

€ 440.-

152

152**Jan van Schaik**

Plaatelbakkerij Zuid-Holland, Gouda

Vase. Nach 1929. Keramik, lüstrierende mehrtonige Überlaufglasur. Ornamentierte Medaillons in mehrtonigem Dunkelrot auf mehrtonig gesprenkeltem, rosafarbenen Grund. H. 35 cm. Am Boden bezeichnet: Firmenmarke mit Zusatz UNIQUE PLAZUID GOUDA HOLLAND JvS, 13.

€ 400.-



153



153
Henri Simmen

Henkefflasche. Um 1900. Steinzeug. Mehrtonig geflammte blau-violett, partiell türkis, oxsenblut und hellblau verlaufende porige Glasur, partiell dunkel durchscheinend. Schlanke, zum Boden hin leicht gerundet eingezogene Form. Gerade Schulter mit zwei kleinen Rundhenkeln zum kurzen zylindrischen Hals. Dort kleiner gerundeter Stopfen mit Beinknauf. H. 23 cm. Am Boden bezeichnet: H Simmen und Zusatzmarken (geritzt).

€ 2.600,-



154

154
Henri Simmen

Henkefflasche. Um 1900. Steinzeug. Mehrtonig geflammte blaue, partiell türkis und hellblau verlaufende porige Glasur, partiell dunkel durchscheinend. Schlanke, zum Boden hin leicht gerundet eingezogene Form. Gerade Schulter mit zwei kleinen Rundhenkeln zum kurzen zylindrischen Hals. Dort kleiner gerundeter Stopfen mit Beinknauf. H. 24 cm. Am Boden bezeichnet mit Resten eines Papieretiketts.

€ 2.600,-

155

Guido Gambone

Vase. Keramik. Stilisierte figurale Bemalung in Braun, Orange, Grün auf blauem Grund. Glasur mit Krakelee. H. 39,5 cm. Am Boden bezeichnet: Eselsmarke mit Zusatz GAMBONE ITALY (petrol gemalt).

€ 1.000.-



155

156

Andrea D'Arienzo

Vase. 1950/60er Jahre. Keramik, polychrome abstrakte Bemalung auf weißem Grund. H. 28,5 cm, D. 11 cm. Am Boden signiert: A. D'ARIENZO VIETRI.

€ 400.-



156

157

Bruno Gambone

Hohe Vase. Keramik, mattweiß, im oberen Bereich mit schwarzer Laufglasur überfangen. Ovaler Stand mit langgezogenem Hals. H. 46 cm. Am Boden bezeichnet: GAMBONE ITALY.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 1.200.-

158

Bruno Gambone

Vase. Keramik, mattweiß gefasst mit schwarzer Laufglasur überfangen. Flaschenform mit ausgesetzter Mündung. H. 47,5 cm. Am Boden bezeichnet: GAMBONE ITALY.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 1.200.-



157



158



159

159
Hans Stangl
 Rosenthal, Germany

Skulptur Pferd. Porzellan, matt glasiert. H. 27 cm.
 Auf dem Stand signiert: STANGL und am Boden mit
 Firmenstempel bezeichnet: Rosenthal GERMANY
 (grün).

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 500.-

160
Manufaktur Zaccagnini,
 Florenz

Nilpferd. Keramik, roter Scherben, matt weiß glasiert.
 13,5 x 27 x 11,5 cm. Am Bauch unterseitig signiert
 mit Werkstattmarke (Z mit Wellenlinie)
 MADE IN ITALY A. J.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 800.-



160



161

161
Jean Lurçat

6 Künstlerteller. Keramik. Abstrakt florale und figurale Dekore
 in Schwarz und Weiß auf blauem Grund. D. 21,5 cm.
 Verso bezeichnet: Dessin Jean Lurcat Sant-Vicens VI 4
 (schwarze Pinselschrift).

€ 700.-

162
Briosco

Große Bodenvase

Bodenvase. Steinzeug. Unregelmäßig vierseitige, leicht
 gebauchte Form. Dunkelbraune, gelb-grüne und ockerfarbene
 Laufglasur, grobes Craquelé. H. 85 cm. Am Boden sigiert:
 Briosco.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Die Fünfinger: Stilkonturen eines Jahrzehnts. Italien,
 Skandinavien, Frankreich, Deutschland, USA, Polen, England,
 Niederlande. Ausstellungskatalog Villa Stuck, München 1984,
 S. 77, Abb. 87.

€ 500.-



162

163**Jacques und Dani Ruelland**

Vase, Keramik. Glänzend gelb glasiert, innen weiß. H. 14,5 cm, D. 10 cm. Am Boden signiert: Ruelland (geritzt).

Pierre Staudenmeyer. La Céramique française des années 50. French Potter of the 50s. Paris 2001, S. 284f. (zum Vergleich).

€ 380.-**164****Tatsuzo Shimaoka**

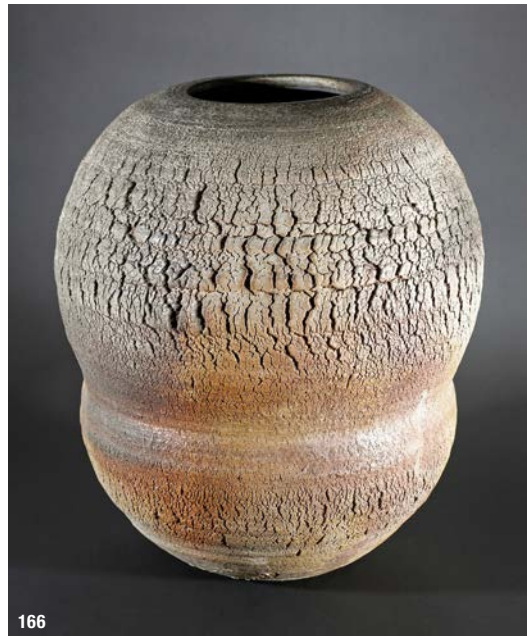
Vase. Steinzeug. Körniger roter Scherben, mehrtonig rot braune Glasur, partiell heller sandfarben.

Diagonal verlaufender Schnurabdruckdekor. Am Fuß Reste von drei Muscheln, auf denen die Vase beim Brand stand. H. 30 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke. Original Holzkiste, innen signiert.

Provenienz: Die Vase wurde 1978 in der Galerie Kleefisch, Köln erworben. (Rechnung mit Skizze beiliegend).

€ 900.-

164



166



165

165**Tatsuzo Shimaoka**

Schale. Steinzeug, körniger roter Scherben, weiße und olivgrüne Glasur über diagonalen Schnurabdruckdekor, seitlich herablaufend. Am Stand Abdrücke von drei Muscheln, auf denen die Schale beim Brand stand. H. 8 cm, D. 20 cm. Unterseitig bezeichnet mit Werkstattmarke.

Provenienz: Die Schale wurde 1978 erworben.

€ 600.-**166****Seung-Ho Yang**

Große Vase. Steinzeug. Holzofenbrand. Oberfläche mehrtonig grau und braun. Relieft strukturierte krakelierte Oberfläche (sog. Teuim-Technik). H. 31 cm, D. 27 cm. Am Stand bezeichnet (geritzt).

Gefäßs/ Skulptur 2. Deutsche und internationale Keramik seit 1946. Katalog Grassimuseum für Angewandte Kunst Leipzig 2013, S. 293 (zum Vergleich).

€ 400.-



167

167
Geert Lap

Schale. 1981. Porzellan, eisblau halbmatt
glasiert, Rand und Basis ausgespart.
D. 29,5 cm. Am Boden bezeichnet mit
Werkstattmarke: lap.

€ 1.500,-

168
Philippe Lambercy

Große zweiteilige Plastik. Steinzeug.
Mehrtonig verlaufend glasiert.
49 x 23,5 x 28 cm.

Gefäß/ Skulptur 2. Deutsche und
internationale Keramik seit 1946. Katalog
Grassimuseum für Angewandte Kunst Leipzig
2013, S. 216f./S. 310f. (zum Vergleich).

€ 2.200,-



168

169
Otto Meier

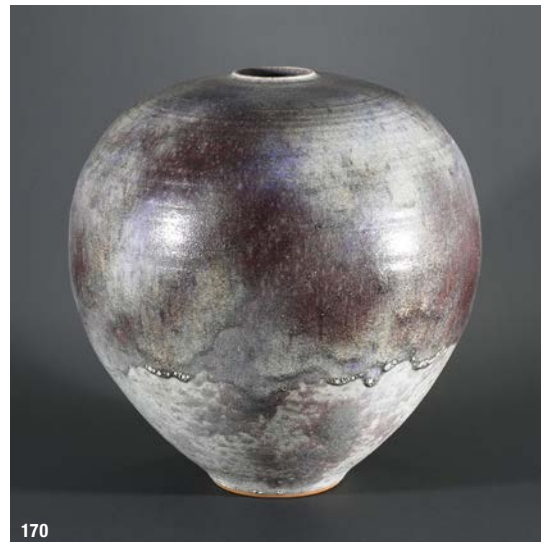
Flache Vase. Porzellan, helle Glasur
mit umlaufender landschaftsähnlicher
Zeichnung in schwachen Grün- und
hellen Blautönen. H. 35 cm. Am Boden
bezeichnet mit Werkstattmarke:
om (Prägestempel), auf Papieretikett
bezeichnet: Otto Meier/ 2862
Worpswede/ (...).

Keramik Frechen. Europäische Keramik
der Gegenwart. Verein für keramische
Kunst e.V., 1986, S. 247, Abb. 3.
Ehrenpreis Deutscher Keramik 1988:
Otto Meier. Katalogbuch zur
gleichnamigen Ausstellung im Keramik-
museum Westerwald, 1989, S. 260.

€ 600,-



169



170

170
Görge Hohlt

Große Bodenvase. 1993. Steinzeug, ovoide
Form in Grau- und Violettönen glasiert.

H. 40 cm, D. 38 cm. Am Boden mit
Werkstattmarke Katze (Prägestempel),
Künstlersignet und datiert: GH 93 (geritzt).

€ 800,-

171

Horst Kerstan

4 Vasen Anagama-Holzofenbrand. 1991-1998. Steinzeug. Mehrtonig grau, ocker und rostrot gefärbte Oberflächen. Verschiedene Formen. H. 25-34 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke K im Kreis (Prägestempel), Kerstan (geritzt) und verschiedenen Datierungen (4.8.91, 91, 97, 98).

€ 600.-



171

172

Horst Kerstan

5 Gefäße (4 Vasen und 1 Dose mit Holzdeckel). Ca. 1990er Jahre. Keramik. Helle Glasur mit polychromen Sprengeln auf partiell durchscheinend dunklem/ braunem Scherben. H. 8,5-22 cm. Am Boden bezeichnet mit verschiedenen Werkstattmarken.

€ 600.-



172

173

Horst Kerstan

Große Kalebassenvase. Steinzeug, braun schwarz gesprenkelte Oilspotglasur. H. 41 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke K im Kreis (Prägestempel).

€ 300.-



173



174

174
Carolein Smit

Bär. 2000. Keramik. Polychrome Glasurmalerei. 46 x 26 x 10 cm. Unterseitig bezeichnet: Carolein Smit 2000 'BEER' (handschriftlich).

Gefäß/ Skulptur 3. Deutsche und internationale Keramik seit 1946. Katalog Grassimuseum für Angewandte Kunst Leipzig 2018, S. 378 (zum Vergleich).

€ 1.500.-

175
Carolein Smit

Hund. 1996. Keramik. Polychrome Glasurmalerei. 15 x 48 x 40 cm. Unterseitig bezeichnet: Carolein Smit 1996 'Hund' (handschriftlich).

Gefäß/ Skulptur 3. Deutsche und internationale Keramik seit 1946. Katalog Grassimuseum für Angewandte Kunst Leipzig 2018, S. 378 (zum Vergleich).

€ 600.-



175

176
Jan Bontjes van Beek
Dr. Alfred Ungewiß

Vase. 1950-67. Steinzeug. Weißgraue, fein gesprenkelte Glasur. Mündung und Schulter mit mehrtonig hellblauem Überlauf. H. 16,7 cm. Am bezeichnet: BK 15/15 (geprägt), Werkstattmarke, 1673 (schwarz gemalt).

€ 300.-

177
Walter Popp

Schale. Steinzeug. Spiegel mit abstraktem Glasurmalereimotiv in Anthrazit und Ocker auf hellem, partiell schwach ochenblutfarbenen verlaufenden Grund. Außenwandung mit in langgezogenen Spitzen und Tropfspuren auslaufendem schwach ochenblutfarbenen Glasurband, Wandung unterhalb unglasiert. H. 8,5 cm, D. 18 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (geritzt).

€ 600.-



176



177

178**Walter Popp**

Vase. Steinzeug. Mehrtonig blau und grünblau über schwarz-dunkelrotem Grund verlaufend. An den Übergängen der Farbbereiche partiell leuchtend blaue Partien, partiell gesprenkelt. Vereinzelt verschiedene farblich changierende Nuancen. Abstrahierte Kalebassenform. H. 27,7 cm. Am Boden mit Bleistift nummeriert.

€ 1.200.-**179****Walter Popp**

Vase. Steinzeug. Mehrtonig dunkelblaue Überlaufglasur mit schwarzer, partiell ascheartiger plastisch aufliegender Struktur. Im unteren Wandungsbereich mit reliefartig wellig verlaufendem Glasursaum. Gestreckte Form mit kleiner ausgestellter Mündung. H. 29 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (geritzt).

€ 800.-

179



178



180



181

180**Ursula Scheid**

Walzenförmige Vase. 1975. Steinzeug, gedreht. Rotbraun-schwarze Tenmoku-Feldspaltglasur mit gemalten und leicht auslaufenden Querstreifen in Mint-/Olivgrün. H. 15,5 cm, D. 16,5 cm. Am Boden mit Werkstattmarke bezeichnet und datiert 75 (Prägestempel).

Ausstellungskatalog, Europäische Keramik der Gegenwart, Hrsg. Keramion-Herausgeber für zeitgenössische keramische Kunst, 1976 Frechen. S. 140 (Abb. 3)

€ 400.-**181****Karl Scheid**

Große Ochsenblutvase. 1999. Steinzeug. Halbglänzende schwarz gesprenkelte Ochsenblutglasur. Ovale Grundform mit eingezogenem Fuß. 25,5 x 20 x 12,5 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke und Datierung 99 (Prägestempel).

€ 200.-

182**Karl Scheid**

2 Vasen. 1976/ 1977. Porzellan. Matt braun, partiell durchscheinend glasiert. Fächerartig reliefiert strukturierte Wandungen. Schlanke abgeflachte Form, 16 x 9 x 2,5 cm. Gebauchte Form auf eingezogenem Stand, H. 13,5 cm, D. 16,5 cm. Beide Vasen am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke und datiert 76/77 (Prägestempel).

€ 300.-

182



183



184

183**Karl Scheid**

2 Vasen. 1968, 1990. Porzellan. Große abgeflachte Flügelform mit dunkel gesprenkelter Glasur und kragenartig in mehrtonigem Olivbraun eingefasster Mündung, 28,5 x 20 x 6 cm, am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke und datiert 90 (Prägestempel). Kleine Vase mit ovalem Querschnitt, schlankem Hals und kugelig verdickter Mündung, glänzend in hellen geflammten Tönen glasiert, Krakelee, H. 16 cm, am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke und datiert 68 (Prägestempel).

€ 300.-**184****Robert Sturm**

Skulpturale Vase. 1976. Keramik. Aus kreisförmigen Plattenelementen montierte skulpturale Vase. Weiße Oberfläche, partiell heller bläulich und braun lasierend akzentuiert. 29 x 23 x 11 cm. Am Boden monogrammiert und datiert: ST 76 (Filzstift).

€ 600.-

185

185**Robert Sturm**

Plastik Meditationsscheibe. 1985. Keramik. Aus kreisförmigen Plattenelementen montierte skulpturale Form mit reliefierter Oberfläche, anthrazit und heller bläulich lasiert. 25 x 26 x 16 cm. Hier eins von nur drei ausgeführten Exemplaren dieser Kleinserie. Am Boden monogrammiert und datiert: ST 85 (Filzstift).

€ 750.-

186

Robert Sturm

Doppelkeil. 1982/83. Keramik.
Aus Plattenelementen montierte
Stelenform. Hell sandfarbene raue
Oberfläche mit Reliefstruktur, hellgrau
und partiell mehrtonig braun akzentu-
iert. **79 x 33 x 16 cm.**

Am Boden monogrammiert: ST (geritzt)
und auf Ausstellungsetikett bezeichnet:
ROBERT STURM/ 13. DOPPELKEIL/
Raku 1982/83.

Das Objekt wurde mehrfach ausgestellt.

€ 3.000.-



186

187

Robert Sturm

Keil Kopf. 1988. Keramik.
Aus Plattenelementen montierte
Stelenform. Hell sandfarbene raue
Oberfläche mit Reliefstruktur, partiell
hellblau und gräulich lasierend
akzentuiert. 45 x 21 x 21 cm.
Am Boden bezeichnet: ST 88 (geritzt).

€ 1.500.-

188

Robert Sturm

Große Stele und 3 Entwurfs-
zeichnungen. 1984. Steinzeug.
Aus Plattenelementen schichtartig
montierte Stelenform, im mittleren
Bereich Außenhülle partiell einen
inneren Kern freigebend. Dunkle,
partiell heller rosafarbene sandartig
strukturierte Oberflächen, im Inneren
leuchtende Oxidöne. Montiert auf
Metallbasis. Stele **H. 53 cm.**
Zeichnungen 41 x 19 cm/
34,5 x 23 cm/ 30,5 x 12 cm. Stele
bezeichnet, Zeichnungen mit Bleistift
signiert und datiert: ST84.

€ 1.900.-



187



188



189

189
Robert Sturm

Große skulpturale Vase. Steinzeug. Mehrtonig sandfarben, braun, partiell bläulich schwarz glasiert. Eckige, aus geschichteten Platten montierte Form. Wandung partiell kissenartig konvex gewölbt. 44 x 31 x 10 cm.

Provenienz: erworben in der Kunstammer Köster, Mönchengladbach.

€ 900.-



190

190
Gerald Weigel

Stein/ Skulpturale Form. Steinzeug. Strukturierte Oberfläche, partiell bräunlich, bläulich über hellgrau durchscheinendem Grund. Vierseitige Form, mittig mehreckige Ausparung. 18,5 x 20 x 21 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel), nummeriert 22 und datiert 97 (geritzt) und Atelieretikett.

Gefäß/ Skulptur. Vessel/ sculpture. Katalog zur Ausstellung Grassi Museum für Angewandte Kunst Leipzig 2011, Bd. 2., S. 287 (zum Vergleich).

€ 400.-



191



192

191
Gerald Weigel

Skulpturale Form, Stein. 1990. Steinzeug. Strukturierte Oberfläche, partiell bräunlich über hellgrau durchscheinendem Grund. Vierseitige Form, mittig eckige, dunkelbraun glasierte Ausparung. 26 x 34,5 x 24 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel), nummeriert 17 und datiert 90 (geritzt).

€ 400.-

192
Gerald Weigel

Vase, Fächerform. 1993. Steinzeug. Strukturierte Oberfläche, Dekor aus fächerförmig angeordneten Streifen über hellgrau durchscheinendem Grund. 22,5 x 24 x 34 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel), nummeriert 6 und datiert 93 (geritzt).

€ 400.-



193

193

Dieter Crumbiegel

Skulpturales Objekt. Mehrtonig matt braun, ocker und cremeweiß glasiert, partiell gelblich verlaufend. Aus Streifen und Flächen mehrschichtig in Kreisform montiertes Reliefobjekt. 65 x 49 x 17 cm.

€ 1.200.-



194

194

Dieter Crumbiegel

Wandrelief mit Kugel. Steinzeug. Mehrtonig glänzend und matt braun, ocker, steingrau und blaubraun glasiert. Aus Platten, Segmenten, Stäben und einer Kugel mehrschichtig übereinander montierte Reliefplastik. 28 x 40 x 10 cm.

€ 380.-

195

Dieter Crumbiegel

Wandrelief. Steinzeug. Mehrtonig matt braun, ocker und weißgrau glasiert, partiell bläulich verlaufend. Aus Platten, Segmenten und Stäben mehrschichtig übereinander montierte Reliefplastik. 27 x 29 x 11 cm.

€ 280.-



195

196**Carmen Dionyse**

Terra Stylite. 1972. Steinzeug mit strukturierter Oberfläche, partiell gelb und hellblau akzentuiert. Abstrakt figurale Stelenform.

95 x 25 x 28 cm. Am Stand mit Pinsel signiert: C. Dionyse.

Schnyder, Rudolf; Nievergelt, Frank; De Vogelaere, Fons. Carmen Dionyse: my Art, my Universe, o.O. 1982, S. 103, Abb.

€ 3.000.-

196



197

197**Carmen Dionyse**

Tau head. 1970. Steinzeug mit strukturierter Oberfläche, Kopf in Rottönen und weiß verlaufend, am Hals in Moosgrün.

42 x 23 x 18 cm.

Schnyder, Rudolf; Nievergelt, Frank; De Vogelaere, Fons. Carmen Dionyse: my Art, my Universe, o.O. 1982, S. 100, Abb.

€ 2.600.-

198**Beate Kuhn**

4 Katzen. Steinzeug. Dunkelbraun schwarz glasiert, partiell blauviolett. Vier versetzt nebeneinander schleichende Katzen, miteinander montiert. Aus vollplastischen und halbplastischen Hohlformen gebildet. 15 x 44 x 20 cm. Bezeichnet mit Werkstattzeichen Spirale (Prägestempel).

€ 700.-

198



200

200**Beate Kuhn**

Skulpturale Form/ Außerirdischer. Steinzeug, Glas. Steinzeug mit polychromem Dekor in Rot-, Orange, Gelb- und Grüntönen. Aus montierten Hohlformen und Röhren gebildete abstrakte Figur. Lose aufsitzende halbkugelförmige Glaskappe. H. 27,5 cm.

Beate Kuhns Arbeiten mit Keramik und Glas sind außergewöhnlich und extrem selten auf dem Markt zu finden. Beate Kuhn bezog das Glas aus der Glashütte Schott in Mainz und empfand den Besuch dort und den Umgang mit den reduzierten Scheiben-, Kugel- oder Röhrenformen als sehr inspirierend für ihr skulpturales Schaffen.

€ 1.300.-**201****Beate Kuhn**

Skulpturale Form/ Außerirdischer. Steinzeug, Glas. Steinzeug mit polychromem Dekor in Gelb, Braun und Grüntönen. Aus montierten Röhren und Hohlformen gebildete abstrakte Figur. Fest aufsitzende halbkugelförmige Glaskappe. H. 23 cm.

Beate Kuhns Arbeiten mit Keramik und Glas sind außergewöhnlich und extrem selten auf dem Markt zu finden. Beate Kuhn bezog das Glas aus der Glashütte Schott in Mainz und empfand den Besuch dort und den Umgang mit den reduzierten Scheiben-, Kugel- oder Röhrenformen als sehr inspirierend für ihr skulpturales Schaffen.

€ 1.300.-**199****Beate Kuhn**

Monster. Steinzeug. Polychromes mattes Dekor in Gelb-, Orange- und Blaugrautönen. Aus gedrehten Scheiben und Hohlformen montierte, sich im sitzen abstützende hundeartige Figur. 18,5 x 15 x 13 cm.

€ 300.-

199



201

202**Beate Kuhn**

Skulpturale Schale. Steinzeug. Rote und gesprenkelt anthrazitfarbene Glasur. Aus gemuldeten Formen montiertes skulpturales Gefäß. 17 x 25,5 x 23 cm. Am Boden mit Werkstattmarke bezeichnet: Spirale (Prägestempel).

€ 600.-

202

203**Beate Kuhn**

Gefallene Blätter/ Skulpturale Form. Steinzeug. Mehrtonig blau und violett, partiell heller. Aus geschichteten und nebeneinander montierten spitzovalen blattartigen Hohlformen gebildetes Objekt. H. 10 cm, L. 26 cm, B. 20 cm.

€ 500.-

203



204

204**Beate Kuhn**

Skulpturale Form. Steinzeug. Aus unregelmäßig ringförmig montierten Scheiben gebildete Rundform auf rundem Stand. Mehrtonig dunkelgrün und weißrosa glasiert. H. 9,5 cm, D. 12,5 cm.

Provenienz: Persönlich bei Beate Kuhn in ihrem Atelier erworben.

€ 400.-

205

205**Beate Kuhn**

Skulpturale Vase. Steinzeug/ Porzellan. Mit gewölbten gedrehten Scheiben besetzte Hohlform. Pastellfarbenes Dekor. 16 x 20 x 16 cm.

Provenienz: Persönlich bei Beate Kuhn in ihrem Atelier erworben.

€ 500.-

206**Beate Kuhn**

Kleine skulpturale Vase. Steinzeug. Matte, mehrtonig blaue, grüne und gelbe Glasur mit dunkelgrauen Sprenkeln. Aus verschiedenen großen übereinander montierten Hohlformen gebildet. 22 x 12 x 15 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke Spirale (Prägestempel).

€ 800.-

206

207**Beate Kuhn**

Vase mit Schatten. 1989. Steinzeug. Hell steingrau und partiell rötlich verlaufende Glasur mit dunklen Sprenkeln. Aus gestapelten und in sich gedreht montierten Hohlformen gebildetes Objekt. 31 x 33 x 25 cm. Am Boden bezeichnet: Werkstattmarke K mit Punkt und datiert 89 (geritzt), Atelieretikett.

Beate Kuhn. Katalog anlässlich der Ausstellungen zum 80. Geburtstag der Künstlerin im Keramion Frechen und im Marburger Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Marburg 2007, S. 52., Abb.

€ 2.400.-

207



208

208
Beate Kuhn

Große skulpturale Form. Steinzeug. Aus Halbkugeln und halbierten, gebogenen Röhren montierte Form, an fließendes Wasser und Felsen erinnernd. Mehrtonig blaugraue und helle steingraue Glasur.

32 x 46 x 43 cm.

€ 1.200.-



209

209
Beate Kuhn

Helle Berührung/ Skulpturale Gefäßform. 2001. Steinzeug. Matte, mehrtonig grüne Glasur mit braunen, Sprengeln, partiell stärker Olivgrün, partiell stärker türkisgrün. Aus horizontal übereinander geschichteten raupenartig geformten Hohlwülsten gebildete Form. 28,8 x 28,5 x 25 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke K mit Punkt (geritzt).

Beate Kuhn. Katalog anlässlich der Ausstellungen zum 80. Geburtstag der Künstlerin im Keramion Frechen und im Marburger Universitätsmuseum für Kunst und Kulturgeschichte Marburg 2007, Abb. 67.

€ 2.800.-

210**Beate Kuhn**

Skulpturales Schalenobjekt.
Steinzeug, steinweiß und mehrtonig
gelb orange glasiert. Unregelmäßig
ovale Form, aus halbierten runden
und ovoiden gedrehten Einzel-
elementen montiert. 7 x 23 x 20 cm.
Am Boden bezeichnet: B.K. (dunkler
Stift).

Provenienz: Persönlich bei
Beate Kuhn in ihrem Atelier
erworben.

€ 800.-**211****Beate Kuhn**

Wandskulptur. Steinzeug/ Porzellan.
Weiß glasiert. Aus leicht gewölbten,
gedrehten und miteinander
verbundenen Scheibenformen
montiertes Objekt.

H. 44 x 48 x 14 cm.

Verso Montierung zur Wandhängung.
Bezeichnet: Werkstattmarke K
mit Punkt (schwarz).

€ 4.000.-

210



211

212**Richard Batterham**

Große Schale. Steinzeug. Innenwandung mit seladonfarbener, partiell stärker grünlich verlaufender Glasur. Gekerbtes Reliefband innen und außen. Außenwandung unglasiert. **D. 49 cm, H 12 cm.**

€ 400.-

212

213**Richard Batterham**

Brottopf mit Deckel. Steinzeug, dunkelbraune und grüne Tenmoku-Glasur. H. 32 cm, D. 23 cm.

€ 300.-

213



214

214**David Andrew Leach**

Hohe Vase. Steinzeug, schwarze Tenmoku-Glasur, einseitig rostrotes Pinselmotiv. Balusterform mit ausgestellttem Rand. **H. 43,5 cm.** Am Stand bezeichnet mit Werkstattmarke: DL (Prägestempel).

€ 600.-**215****Colin Pearson**

Große Flügelvase. 1986. Steinzeug, aus mehreren Elementen montiert. Strukturierte Oberfläche. In Blautönen glasiert. **28 x 46 x 6 cm.** Vorderseitig unten rechts bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel). Keramion Frechen. Europäische Keramik der Gegenwart. Verein für keramische Kunst e.V., 1986, S. 107, Abb.

€ 750.-

215

216**Ewen Henderson**

Schale. Aus verschiedenen Massen gebaute Form. Mehrtonig braun, terrakotta und grau, partiell gesprenkelt und mit rauer strukturierter Oberfläche. H. 9 cm, D. 11 cm.

Provenienz: Die Schale wurde bei einer Ausstellung von Keramiken Ewen Hendersons in Oldenburg erworben.

€ 400.-

216



218

219**Ewen Henderson**

Hohe Vase. Aus verschiedenen Massen gebaute hohe konische Form. Mehrtonige partiell dunkel durchscheinend strukturierte Wandung, partiell oliv und braun, partiell stärker hell steingrau, partiell terrakottafarben. H. 55 cm.

Provenienz: Die Vase wurde bei einer Ausstellung von Keramiken Ewen Hendersons in Oldenburg erworben.

Watson, Oliver. Studio Pottery. London 1994, S. 193, Abb. 269 (zum Vergleich).

€ 800.-

217



219

217**Ewen Henderson**

Stein/ Hohlform. Aus verschiedenen Massen gebaute Form. Partiiell schroffe Steinstrukturen. Mehrtonig hellgrau, ocker, anthrazit und terrakottafarben. 15 x 18 x 14 cm.

Provenienz: Der Stein wurde bei einer Ausstellung von Keramiken Ewen Hendersons in Oldenburg erworben.

€ 400.-**218****Ewen Henderson**

Skulpturale Form mit Fußabdruck. Aus verschiedenen Massen montierte Form. Mehrtonig grau, partiell braun/ terrakottafarben. Partiiell reliefiert noppige Oberfläche, großer reliefierter Fußabdruck. 33 x 23 x 15 cm.

Provenienz: Die Skulpturale Form wurde bei einer Ausstellung von Keramiken Ewen Hendersons in Oldenburg erworben.

€ 400.-



220

220
Ruth Duckworth

Ohne Titel/ Skulpturale Form. Steinzeug, montierte Form (Katze) mit dunkler Manganglasur auf strukturierter Oberfläche. H. 25,1 cm, B. 38 cm. Am Boden mit Filzstift bezeichnet: 4691094.

€ 3.400.-

221
Ruth Duckworth

Große Schale. Keramik. Helle Glasur. Mittig zwei reliefierte und dunkel akzentuierte Streifen. Leicht gewölbte Form. D. 60 cm. Am Boden bezeichnet: R und Modellnummer #33287.

€ 800.-



221

222**Lucie Rie**

Vase. Porzellan. Weissgraue kieselartig strukturierte Glasur, partiell minimal bläulich verlaufend. Weit ausschwingende, leicht gewellt verlaufende Mündung mit dünnem braunen Mündungsrand.
H. 23,4 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Provenienz: Erworben in der Kunstammer Köster, Mönchengladbach.

Vase. Porcelain. White-grey pebble-like textured glaze, partially minimally bluish. Wide sweeping, slightly undulating mouth with thin brown mouth rim. H. 23,4 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

Provenance: Acquired in the Kunstammer Köster, Mönchengladbach/ Germany.

€ 8.000.-

222



223

223**Lucie Rie**

Schale. Porzellan. Helle weißgraue, partiell sandfarbene getönte Glasur. Mündungsrand mit Manganglasureinfassung.
D. 20 cm, H. 10,4 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Provenienz: Erworben in der Kunstammer Köster, Mönchengladbach.

Bowl. Porcelain. Light white-grey, partially sand-coloured glaze. Mouth rim with manganese glaze border. D. 20 cm, h. 10,4 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

Provenance: Acquired in the Kunstammer Köster, Mönchengladbach/ Germany.

Lucie Rie. A Survey of her Life and Work. John Houston (Hg.), London 1981, S. 81, Abb. 156 (zum Vergleich).

€ 4.000.-



224

224**Lucie Rie**

Vase Sgraffito mit goldschimmernder Manganglasur. Vor 1980. Porzellan. Sgraffito Dekor mit vertikalen parallelen dunkelbraunen Linien, Mündungs- und Fußrand mit breitem Band in goldschimmernder dunkelbrauner Manganglasur. Zylindrische Form mit gerundet eingezogener Mündung und Stand. H. 12,3 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Provenienz: Die Vase wurde 1980 in der Ausstellung Lucie Rie Keramiken im Hetjens-Museum Düsseldorf erworben und ist im Katalogheft zur Ausstellung abgebildet.

Sgraffito vase with gold shimmering manganese glaze. Porcelain. Before 1980. Sgraffito decoration with vertical parallel dark brown lines, mouth and foot rim with wide band in shimmering gold dark brown manganese glaze. Cylindrical form with rounded indented mouth and stand. H. 12,3 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

Provenance: The vase was acquired in 1980 in the Lucie Rie exhibition at the Hetjens-Museum Düsseldorf and is illustrated in the exhibition catalogue.

Lucie Rie. Sonderausstellung Hetjens-Museum Düsseldorf, Deutsches Keramikmuseum 1980, Abb.

€ 8.400.-**225****Lucie Rie**

Bechervase Sgraffito. Porzellan. Sgraffito Dekor mit vertikalen parallelen dunkelbraunen Linien, Mündungsrand und oberhalb des Fußrandes breites Band in dunkelbrauner Manganglasur. Zylindrische Becherform. H.17 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Sgraffito cup vase. Porcelain. Sgraffito decoration with vertical parallel dark brown lines, mouth rim and above the foot rim wide band in dark brown manganese glaze. Cylindrical cup form. H.17 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

€ 2.600.-

225

226**Lucie Rie**

Vase. Steinzeug. **Hell rosafarbene Glasur** über strukturiert hellgrauem, partiell dunkel gesprenkeltem Grund. H. 26 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Vase. Stoneware. **Light pink glaze** over textured light grey, partially dark speckled ground. H. 26 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

Lucie Rie. A Survey of her Life and Work. John Houston (Hg.), London 1981, S. 51, Abb. 27 und S. 58, Abb. 34 (zum Vergleich).

€ 8.000.-**227****Lucie Rie**

Schale. Porzellan mit goldschimmernder Manganglasur, Spiegel dunkelrot mit braunem Ring. D. 18 cm, H. 7,5 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Bowl. Porcelain with shimmering gold manganese glaze, dark red mirror with brown ring. D. 18 cm, h. 7,5 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

€ 8.000.-

226



227



228

228**Lucie Rie**

Sgraffito Schale/ Knitted Bowl. Steinzeug. Dekor in Braungrau mit hellem Steingrau/ Weiß. Innen- und Außenwandung mit umlaufenden Bändern aus parallelen und sich kreuzenden Sgraffitolinien.
D. 29 cm, H. 10,6 cm.

Provenienz: 1977 bei Henry Rothschild in Hamburg erworben.

Sgraffito Bowl/ Knitted Bowl. Stoneware. Brown-grey decoration with a light white/ stoneware. Inner and outer walls with surrounding bands of parallel and intersecting sgraffito lines.
D. 29 cm, h. 10,6 cm.

Provenance: Acquired in 1977 from Henry Rothschild in Hamburg.

Lucie Rie. A Survey of her Life and Work. John Houston (Hg.), London 1981, S. 183, Abb. 184 (zum Vergleich). Birks, Tony, Lucie Rie. London 1987, S. 211, Abb. (zum Vergleich).

€ 35.000.-

229

Lucie Rie

Sgraffito Vase mit goldschimmernder Mangan-Glasur und blau. Um 1978. Porzellan. Gebauchte Form mit schlankem Hals und weitem Mündungsrand. Mündungsbereich innen und Schulter in Blau mit Sgraffitodekor aus parallelen geritzten Linien. Mündungsrand unterhalb mit Sgraffito auf Manganglasur. H. 24 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel) im Sgraffitokranz.

Sgraffito vase gold shimmering manganese glaze and blue. Around 1978. Porcelain. Bulbous form with slender neck and wide mouth rim. Mouth area inside and shoulder in blue with sgraffito decoration of parallel incised lines. Mouth rim below with sgraffito on manganese glaze. H. 24 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp) in a sgraffito wreath.

Lucie Rie. A Survey of her Life and Work. John Houston (Hg.), London 1981, S. 88, Abb. 209 (zum Vergleich).

€ 12.000.-



229

**230****Lucie Rie**

Sgraffito Schale mit goldschimmernder Manganglasur, Terrakotta und Türkis. Porzellan. Um 1978. Innen- und Außenwandung mit goldfarbenen glänzender Manganglasur, zwei terracottafarbenen Bänder mit geritztem Sgraffitodekor aus vertikalen Parallelbändern, am Fußansatz innen und außen umlaufendes türkisfarbenes Band. D. 13,9 cm. H. 10 cm. Am Boden bezeichnet mit Werkstattmarke (Prägestempel).

Sgraffito bowl with golden manganese glaze, terracotta and turquoise. Porcelain. Circa 1978. The inner and outer walls with golden manganese glaze, two terracotta-coloured bands with incised sgraffito decoration of vertical parallel lines, at the base inside and outside surrounding turquoise-coloured band. D. 13,9 cm. H. 10 cm. Marked on the bottom with a workshop mark (embossed stamp).

Lucie Rie. A Survey of her Life and Work. John Houston (Hg.), London 1981, S. 88, Abb. 207 (zum Vergleich).

€ 28.000.-

230



SKULPTUREN
KUNST

**3 Objekte aus Lot 304,
Herbert Zangs,
Großes Edelstahlrelief**



232

**232
Adolf Luther*, (1912-1990)**

Lichtschleuse. 1989. Acrylglas. 22,9 × 16,8 × 4,1 cm. Unten rechts signiert und datiert: Luther 89 (geritzt).

€ 600.-

233**nach Andy Warhol, (1928-1987)**

Rosenthal studio-line

Beethoven. 2002. Porzellan-Wandplatte, Farbsierigrafie auf Porzellan (gelb-blau), in Originalholzrahmen. 51 x 51 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 06. Recto unten rechts im Druck signiert. Verso auf Firmenetikett bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal studio-line/ Andy Warhol/ limited edition 06/49. In originaler Holzkiste.

€ 2.000.-**234****nach Andy Warhol, (1928-1987)**

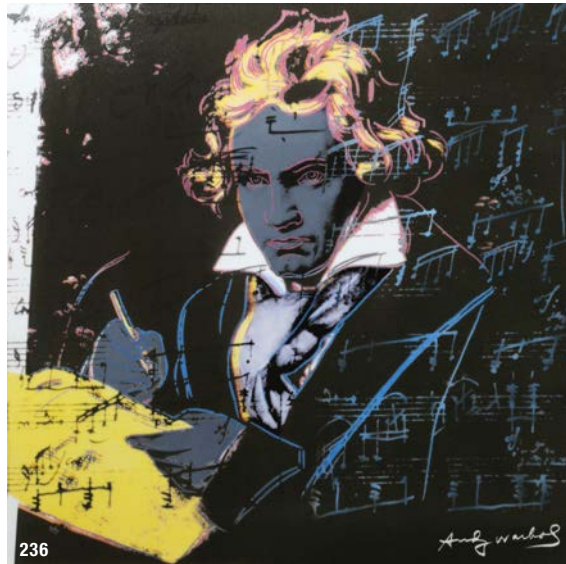
Rosenthal studio-line

Beethoven. 2002. Porzellan-Wandplatte, Farbsierigrafie auf Porzellan (rot-blau), in Originalholzrahmen. 51 x 51 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 06. Recto unten rechts im Druck signiert. Verso auf Firmenetikett bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal studio-line/ Andy Warhol/ limited edition 06/49. In originaler Holzkiste.

€ 2.000.-**235****nach Andy Warhol, (1928-1987)**

Rosenthal studio-line

Beethoven. 2002. Porzellan-Wandplatte, Farbsierigrafie auf Porzellan (grau-rot), in Originalholzrahmen. 51 x 51 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 06. Recto unten rechts im Druck signiert. Verso auf Firmenetikett bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal studio-line/ Andy Warhol/ limited edition 06/49. In originaler Holzkiste.

€ 2.000.-**236****nach Andy Warhol, (1928-1987)**

Rosenthal studio-line

Beethoven. 2002. Porzellan-Wandobjekt, Farbsierigrafie auf Porzellan (grau-gelb), in Originalholzrahmen. 51 x 51 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 45. Recto unten rechts im Druck signiert. Verso auf Firmenetikett bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal studio-line/ Andy Warhol/ limited edition 45/49. In originaler Holzkiste.

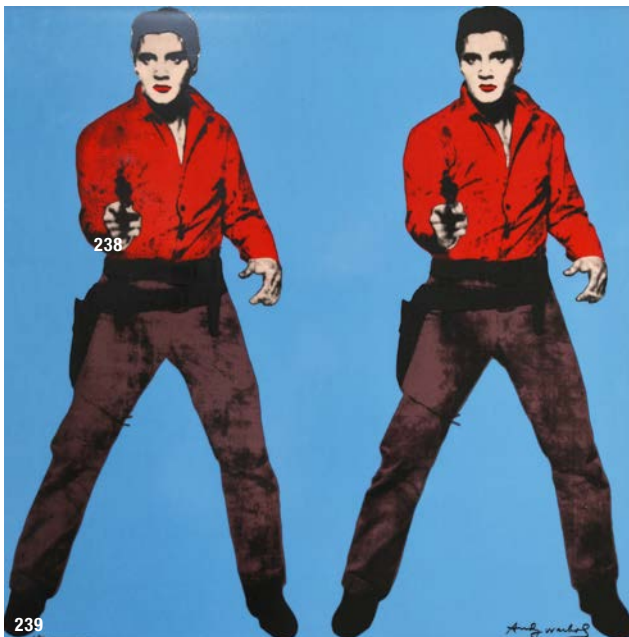
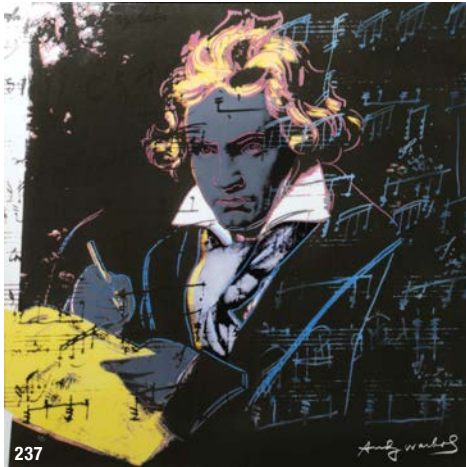
€ 2.000.-

237
nach Andy Warhol, (1928-1987)

Rosenthal studio-line

Beethoven. 2002. Porzellan-Wandplatte, Farbsierigrafie auf Porzellan (grau-gelb), in Originalholzrahmen. 51 x 51 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 16. Recto unten rechts im Druck signiert. Verso auf Firmenetikett bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal studio-line/ Andy Warhol/ limited edition 16/49. In originaler Holzkiste.

€ 2.000.-



239
nach Andy Warhol, (1928-1987)

Rosenthal studio-line

Wandobjekt Elvis stehend (blau). Farbsierigrafie auf Porzellan. Schwarzer Holzrahmen. 51 x 51 x 2,5 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 23. Drucksignatur unten rechts: Andy Warhol. Unten links gedruckte Manufaktur-Marke Rosenthal studio-line und Copyrightvermerk. Verso auf Editionssetikett bezeichnet und nummeriert: Rosenthal studio-line/Andy Warhol Foundation for the visual Arts INC, New York, 23/49 (gestempelt).

€ 3.000.-

238
nach Andy Warhol, (1928-1987)

Rosenthal studio-line

Wandobjekt Marilyn (orange). Farbsierigrafie auf Porzellan. Weißer Holzrahmen. 51 x 51 x 2,5 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 06. Drucksignatur unten links: Andy Warhol. Unten rechts gedruckte Manufaktur-Marke Rosenthal studio-line und Copyrightvermerk. Verso auf Editionssetikett bezeichnet und nummeriert: Rosenthal studio-line/Andy Warhol Foundation for the visual Arts INC, New York, 06/49 (gestempelt).

€ 3.000.-



240
nach Andy Warhol, (1928-1987)

Rosenthal studio-line

Elvis (platin). Wandobjekt. Serigrafie auf Aluminiumfolie auf Porzellanplatte. Schwarzer Holzrahmen. 51 x 51 x 2,5 cm. Aus einer limitierten Edition von 49 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 10. Drucksignatur unten rechts: Andy Warhol. Unten links gedruckte Manufaktur-Marke Rosenthal studio-line und Copyrightvermerk. Verso auf Editionssetikett 23 bezeichnet und nummeriert: Rosenthal studio-line/Andy Warhol Foundation for the visual Arts INC, New York, 10/49 (gestempelt).

€ 3.000.-



241
Tom Wesselmann,
(1931-2004)

Rosenthal studio-line

Stilleben. 1988. Porzellan-Wandrelief, polychromes Motiv, auf grau lackierter Platte montiert. 47 x 50,7 cm. Hier die Nummer 298 aus einer Auflage von 299 Exemplaren. Recto unten rechts signiert: Tom Wesselmann (gedruckt). Verso auf Porzellanplakette bezeichnet, nummeriert und signiert: Rosenthal limitierte kunststreifen/ Stilleben/ Tom Wesselmann 299/298. In originaler Holzkiste.

€ 1.000.-

242
Salomé (Wolfgang Cihlarz),
(*1954)

Rosenthal studio-line

Tänzer. 1987. Porzellan, polychrom gefasst. Auf schwarz lackiertem Holzsockel montiert. 44 x 38 x 50 cm. Limitierte Auflage, hier Exemplar 43/100. Am Boden auf einer Porzellanplakette bezeichnet, nummeriert, signiert und datiert: Rosenthal limitierte Kunstreihe/ Porzellanobjekt 'Tänzer', Salomé 87, 100/43 Auf dem rechten Fuß bezeichnet: Salomé.

€ 700.-

243
Henry Moore, (1898-1986)

Rosenthal studio-line

Wandrelief. 1977. Schwarzes Porzellan, reliefiertes Motiv. Auf weiß lackierter Holzplatte montiert. D. 61 cm (Porzellan), D. 82 cm (mit Platte). Hier das Exemplar 25/II. Unten rechts bezeichnet und nummeriert: Rosenthal limited edition Henry Moore 25/II. In originaler Holzkiste.

Das Relief wurde in einer limitierten Auflage von 75 Exemplaren herausgegeben, 50 davon in weißem Porzellan.

€ 2.000.-



242



243

244**Marcello Morandini, (*1940)**

Rosenthal studio-line

Empora. 1992. Porzellanobjekt. Auf schwarz lackiertem Holzsockel montiert. H. 29,5 cm, D. 30,5 cm. Aus einer limitierten Edition von 99 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 56. Unten rechts mit Künstlersignatur: M. Morandini (gedruckt). Am Boden auf Editionsplakette nummeriert, bezeichnet und signiert: 56/99/ Empora/ M. Morandini/ Rosenthal studio-line/ limitierte Kunstreihen.

€ 500.-**245****Ernst Fuchs, (1930-2005)**

Rosenthal studio-line

Pegasus. 1989. Porzellan, schwarze Aufglasurbemalung. H. 37,5 cm. Hier das Exemplar mit der Nummer 28 aus einer Edition von 99 Stücken. Am Stand bezeichnet und nummeriert: Rosenthal limited edition Ernst Fuchs 99/28. In originaler Holzkiste.

€ 500.-**246****Ernst Fuchs, (1930-2005)**

Rosenthal studio-line

Greif und Schlange. 1982. Figürlicher Leuchter aus Bisquitporzellan mit korallenroter Staffage. H. 31 cm. Hier das Exemplar 47 aus einer limitierten Edition von 100 Stücken. Am Schwanz der Schlange bezeichnet und nummeriert: Rosenthal limitierte Kunstreihen 100/47, unter einem Fuß bezeichnet mit Modellnummer 5316, am Bauch des Greifs bezeichnet mit grünem Firmenstempel Rosenthal studio-line. In originaler Holzkiste.

€ 500.-**247****Elvira Bach, (*1951)**

Rosenthal studio-line

Drei Deckelvasen. 1993. Porzellan, polychrome Dekore mit Erdbeeren, Frauenkopf und Frauenfiguren, figürliche Deckelknäufe. Schwarze Holzplatte. H. 48 cm. Hier Nummer 46 aus einer Auflage von 75 Exemplaren. Unterseitig bezeichnet und nummeriert: Rosenthal limited edition Elvira Bach 46/75. In originaler Holzkiste. Den Vasen liegt ein Zertifikat mit Nummerierung bei.

€ 1.000.-

248
Paul Wunderlich*,
(1927-2010)

A Deux. Kunststoffguss. Schuhe mit Magneten auf rechteckigem Sockel stehend montiert. Ca. 30 x 43 x 18 cm. An der Sockelunterseite auf Plakette handschriftlich nummeriert und signiert: 181/499 Wunderlich.

€ 600.-



249
Victor Vasarely,
(1906-1997)

Rosenthal studio-line

Glasobjekt. 1982. Glas, geschliffen, auf schwarzer Holzplatte montiert. 35,5 x 30,5 x 15 cm. Limitierte Auflage, hier Exemplar 976/2000. Vorderseitig unten rechts signiert: Vasarely (graviert). Am Boden auf Editionsplakette bezeichnet, nummeriert und signiert: LIMITIERTE KUNSTREIHEN/ Rosenthal studio-line/ Jahres Objekt in Glas 1982/ limited edition 2000/976/ Vasarely.

€ 1.000.-



250
Adolphe Maubach
(nach)

Le Coup de Vent. Metall, versilbert, patiniert. H. 38 cm. Auf dem Sockel betitelt: Le Coup de Vent (graviert). Auf der Plinthe bezeichnet: MAÜbAch (graviert).

€ 800.-

251
Constantin Emile
Meunier, (1831-1905)

Le Débardeur du Port d'Anvers. 1890. Bronze, schwarzgrün patiniert. H. 48 cm. Auf dem Sockel neben dem rechten Fuß signiert und zusätzlich an der Unterseite bezeichnet: C. Meunier, J. Petermann fondeur Bruxelles.

€ 800.-



252**Willy Meller,
(1887–1974)**

Stehende Figur/ Fackelträger. Bronze, patiniert. Stehende Figur mit Fackel, zwischen den Beinen ein Architekturmodell. **H. 82 cm.** Bei der Architektur handelt es sich vermutlich um ein Modell für einen nicht ausgeführten Erweiterungsbau der Ordensburg Vogelsang, das Haus des Wissens.

Vgl. Ruth Schmitz-Ehmke, Die Ordensburg Vogelsang. Architektur - Bauplastik - Ausstattung. Landschaftsverband Rheinland. Landeskonservator Rheinland, Arbeitsheft 41). Köln 1988 (allg.).

€ 500.-

252

**253****Dorothea Kirchner Moldenhauer, (1879 – 1968)**

Bär. Bronze, patiniert, Stein/ Marmor. Figur 20 x 28 x 13 cm, Höhe mit Sockel 23 cm. Auf der Plinthe neben den Pfoten signiert und mit Gießerstempel bezeichnet: D. Moldenhauer, Reiter München.

€ 500.-

253



254



255

254**Anton Büschelberger, (1869–1934)**

Tukan Paar. Schwarz, partiell grünlich patinierte Bronze. Marmorbasis. Zwei auf einem Ast sitzende Tukane. **60 x 57 x 19 cm.** Im Guss am Stand signiert: Büschelberger.

€ 1.000.-**255****Georges Serré, (1889–1956)**

Weiblicher Torso. Um 1929/30. Keramik/ schamottiertes Steinzeug. Schwarzer Steinsockel. Oberfläche steinartig grob strukturiert. H. 38,8 cm (mit Sockel). Am hinteren linken Oberschenkel bezeichnet mit Monogramm GS.

Georges Serré führte in sehr ähnlicher Weise auch Reproduktionen nach Modellen des Künstlers Marcel Gimond (1894-1961), eines Schülers von Aristide Maillol, aus. Ob für das vorliegende Modell auch ein Entwurf Gimonds zugrunde liegt, ist vorstellbar, kann aber nicht gesichert belegt werden.

€ 3.000.-

256

**Ewald Mataré*,
(1887-1965)**

Piéta (Frau mit totem Kind). 1922/23
(Entwurf). Bronze, braun patiniert.
22,5 x 16 x 1 cm.
Künstlersignet unten rechts.

Es handelt sich vermutlich um einen
von insgesamt 8 Nachlassgüssen.

Schilling, Sabine Maja: Ewald Mataré -
Das plastische Werk, Werkverzeichnis,
Köln 1987, WVZ.-Nr. 21a

€ 8.000.-



256



257

257

**Ewald Mataré*,
(1887-1965)**

Hahn mit Haus II. 1953. Plakette.
Bronze, dunkelbraun patiniert.
D. 15 cm. Unten rechts mit
Künstlermarke monogrammiert.

Ewald Mataré. Eine Werkübersicht,
Akademie-Galerie, Düsseldorf 2005,
Kat. Nr. 74. Ewald Mataré.

Eine rheinische Privatsammlung.
Ausstellungskatalog Museum Kurhaus
Kleve 2010, S. 117, Abb. Kat. Nr. 46.

€ 1.200.-

258**Käthe Kollwitz,
(1867–1945)**

H. Noack, Berlin

Die Klage. Modell I (zum Gedenken an Ernst Barlach). Auf Grund der scharfen Werkzeugspur oberhalb der Daumenwurzel und der Signatur handelt es sich um das Modell I und einen Guss vor 1960. Bronze, grünliche Patina. 26 x 26 x 9 cm. Am linken Rand im Guss signiert und mit Gießstempel bezeichnet: KOLLWITZ, H. NOACK, BERLIN.

€ 12.000.-**259****Victor Roman,
(1937–1995)**

Le Roi & La Reine. Bronze, grün patiniert. Zwei abstrakte Bronzeskulpturen. H. 14,6 cm und 15,8 cm. Jeweils monogrammiert V.R. (vertieft) und mit Gießstempel GD Deroyame Fondeur bezeichnet.

€ 400.-

259



258

260
nach Auguste Rodin,
(1840-1917)

Die Hand Gottes. Bronze, dunkelbraun grünlich patiniert. Steinbasis. Ca. **52 x 32 x 22 cm**.
 Bezeichnet: A. Rodin, ALEXIS RUDIER/
 Fondeur Paris.

€ 5.800.-

261
Karl-Heinz Krause,
(1924-2019)

Ohne Titel (sitzender Jüngling). 1984. Bronze, partiell grün patiniert. Hier Nummer 6 aus einer Auflage von 20 Exemplaren. An den Fußsohlen monogrammiert, mit Gießstempel bezeichnet, datiert und nummeriert: KK Venturi Arte 1984 6/20 (Prägestempel).

€ 3.500.-

262
nach Henry Moore

Sitzendes Paar. Abstrahierter Guss im verkleinerten Maßstab nach Henry Moores Entwurf King and Queen von 1952. Bronze, patiniert. Bronze mit Sockel 24,5 x 26,5 x 12 cm, (ohne Sockel: 22,5 x 21 x 8,5 cm). Seitlich bezeichnet und nummeriert: Moore 2/9.

€ 2.400.-



260



261



262



263

263
Rainer Kriester,
(1935-2002)

Kleiner Bohrer. 1976. Bronze, dunkelbraun patiniert. H. 9 cm. Hier ein E/A Künstlerexemplar außerhalb der Edition von 20 nummerierten Güssen. Unterhalb des rechten Ohrs signiert und bezeichnet: Kriester E/A.

€ 400.-

264
Robert Jacobsen*,
(1912-1993)

Ohne Titel. Eisen, schwarz gefasst. Dreidimensional angeordnete Formen, in stehendem rechteckigen Rahmen montiert. 27 x 22,5 x 16 cm. Am Boden bezeichnet: RJ.

€ 2.400.-



264



265

265
Man Ray, (1890-1976)

Cadeau 1921. 1974. Eisenguss mit montierten Kupfernägeln. 16,5 x 10 x 8 cm. Auf dem Griff mit weißer Farbe bezeichnet, signiert und nummeriert: CADEAU Man Ray 721/5000. Ebenfalls auf beiliegender Editions-karte bezeichnet, mit Filzstift monogrammiert und nummeriert: Man Ray/ Cadeau 1921/ in 5000 Exemplaren herausgegeben von M.K.A. / MR 721/5000. In Original-Hartschaumbox. Erschienen bei Luciano Anselmino, Turin. Gegossen bei Mirano Foundry, Venedig. Nummeriertes Begleitheft beiliegend.

€ 500.-



266

266
Allen Jones, (*1937)

Scherensculptur. Bronze, partiell dunkel patiniert. 34 x 14 x 8 cm. Hier Nummer 4 aus einer Auflage von 50 Exemplaren. Auf der Unterseite der Plinthe mit Filzstift signiert und nummeriert: allen jones 4/50.

€ 1.400.-



267

267
Salvador Dalí*, (1904-1989)

Die surrealistischen Augen. 1980. Bronze, silberne Patina, eingesetzte Kunststoffaugen. Eines von 999 Exemplaren. 34 x 28 x 12,5 cm.

Verso im Guss signiert, nummeriert und bezeichnet: Dalí / 184/999/ venturi arte. Links unten am Sockel mit Editionsstempel und bezeichnet: TE und DALART N.V.. Herausgegeben vom Verlag The Editors.

€ 2.800.-

268
Salvador Dalí*, (1904-1989)

Venus à la giraffe. 1973. Bronze, partiell dunkelbraun patiniert. 57 x 27,5 x 9 cm. Auf der Plinthe signiert: Dalí. Auf dem Plinthenrand mit Edition, Gießstempel bezeichnet und nummeriert: euro art, Fuso dalla Venturi Arte Bologna - Italia, 366/1500.

€ 1.000.-

269
Bruno Bruni, (*1935)

Nel Nido. Bronze, patiniert. Zweiteilige Skulptur. Zusammengekauerter Frauenakt auf einem Kissen. Figur L. 12 cm, Kissen 22 x 20 cm. Exemplar Nummer 601, aus einer limitierten Auflage von 1250. Am Fuß signiert, nummeriert und mit Gießstempel bezeichnet: Bruno Bruni, ARA-Kunst, 601/1250.

€ 500.-



268



269

270**Paul Wunderlich*, (1927-2010)**

Minotaurus. Bronze, patiniert, Metall. **78 x 18,5 x 14,5 cm**. Exemplar 130, aus einer limitierten Auflage von 2000. Signiert, nummeriert und mit Gießstempel bezeichnet: Wunderlich, Venturi Arte, 130/2000.

€ 1.000.-

270

271**Paul Wunderlich*, (1927-2010)**

Nike. 1975. Bronze, patiniert, Marmorsockel. **H. 58,8 cm, H. 46,5 cm** (Figur). Exemplar Nummer 600 aus einer limitierten Auflage von 1000. Am Fuß signiert, nummeriert und mit Gießstempel bezeichnet: Wunderlich, Venturi Arte, 608/1000.

€ 1.000.-

271

272**Anton Räderscheidt*, (1892-1970)**

Ohne Titel/ Mutter mit Kind. Entwurf 1919. Bronze, patiniert. **14 x 6,5 x 8 cm**. Aus der limitierten Auflage von 100 Exemplaren des Kölner Kunstvereins 1975.

€ 700.-

272



273

273**Georg von Kováts, (1912-1997)**

Arche. 1977. Bronze, patiniert. **30,5 x 46 x 18 cm**. Am Stand im Guss signiert: KOVATS Georg von Kováts. Ausstellungskatalog Kunsthalle Darmstadt 1984, dort auf dem Katalogcover eine sehr ähnliche Figur abgebildet.

€ 1.500.-

274
Jörg Immendorff*,
(1945-2007)

Alter Ego. 1995. Bronze, grün patiniert, innen poliert. 2 Buchstützen in Affengestalt. **37,5 x 26 x 37 cm**. Am unteren Rand bezeichnet, betitelt, signiert, datiert, nummeriert und mit Gießstempel versehen: Alter ego/ Immendorff 95/ 129/980/ Stierkopf (Ara Kunst)/ Der Bildhauer im Maler ist sein bester Feind.

€ 4.000.-



275
Arnaldo Pomodoro*,
(*1926)

Il potere. Skulptur auf Steinsockel. Bronze mit goldener Patina. Pyramidenform. 27 x 31 x 31 cm (mit Sockel H. 87,5 cm). Hier Nummer 8 aus einer Auflage von 9 Exemplaren. Auf der Plinthe betitelt, signiert und nummeriert: "Il potere", Arnaldo Pomodoro 8/9 (geritzt).

€ 7.500.-



**277****Michael Croissant*,
(1928-2002)**

Kopf. 1989. Bronze, patiniert. Aus einer limitierten Kleinserie von 5 Exemplaren, hier das Stück mit der Nummer 2. **H. 47,5 cm.** Auf hellgrau lackiertem Metallsockel. Am Rand monogrammiert MC und nummeriert 2/5 (Prägestempel).

WVZ Gabler/ Ohnesorge 726a. Der Bildhauer Michael Croissant (1928-2002), mit dem Werkverzeichnis der Skulpturen, Josephine Gabler/ Birk Ohnesorge, Berlin 2003, WVZ 726a.

€ 3.200.-**276****Horst Antes*, (*1936)**

Figur 1000. 1987. Cortenstahl mit Rostpatina, partiell Gravur. Große Standskulptur **H. 220 cm**, Bodenplatte 90 x 70 cm.

Horst Antes' Großplastik Figur 1000 ist einer seiner besonders prägnanten Arbeiten. Zum Konzept des Künstlers gehört es hier, diese Figur eintausend Mal weltweit verbreitet zu wissen. Mehr als 700 Exemplare der eindrucksvollen Arbeit sind bereits in privaten und öffentlichen Sammlungen vertreten, u.a. in Museen in Europa, USA, Japan, Korea und Südafrika (u. a. Albertinum Dresden, Hirshhorn Museum in Washington D. C.).

€ 4.400.-



278

278

Michael Croissant*, (1928-2002)

Großer Kopf. 1984. Eisen, geschweißt, Rostpatina. **H. 135 cm, L. 125 cm.**

Michael Croissant gehört zu den herausragenden Protagonisten im Bereich der deutschen Skulptur der 2. Hälfte des 20. Jahrhunderts. In seiner thematischen Konzentration auf die Darstellung von Körpern und Köpfen kommt er durch eine extreme Reduktion der Form und eine starke Abstrahierung zu Werken von höchster Ausdruckskraft. Seine Skulpturen sind sowohl im öffentlichen Raum zu sehen (u.a. Berlin, Frankfurt, Köln, München, Peking) als auch in zahlreichen privaten oder öffentlichen Sammlungen vertreten (u.a. Städel Frankfurt, Lehmbrock Museum Duisburg, Museum Ludwig Köln, Lenbachhaus und Bayerische Staatsgemäldesammlungen München).

Die vorliegende Plastik ist eine seiner frühen Arbeiten aus dem Jahr 1984.

WVZ Gabler/ Ohnesorge 509. Der Bildhauer Michael Croissant (1928-2002), mit dem Werkverzeichnis der Skulpturen, Josephine Gabler/ Birk Ohnesorge, Berlin 2003, WVZ 509.

€ 12.000.-



279

279**Klaus Staudt*, (*1932)**

Doppelrelief. 1968/69. Polystyrol auf rauchfarbenem Acrylglas. In Acrylglaskastenrahmung. **121 x 71 x 11 cm.**

Provenienz: Das Doppelrelief wurde 2018 in der Galerie Zimmermann, Mannheim erworben. Rechnung vom 15.03.2018 anbei. Dazu ebenfalls beiliegend eine ausführliche Authentizitätsbescheinigung von Klaus Staudt mit Erläuterung zur Entstehung des Werkes vom 23.04.2020.

Die vorliegende Arbeit wurde 1967 von Klaus Staudt ursprünglich als hängendes Doppelrelief geschaffen und 1969 in der Bad Godesberger Galerie Schütze gezeigt. Nach der Ausstellung arbeitete es Klaus Staudt zu einem stehenden Doppelrelief um.

Es ist die erste farbige Plastik in seinem Werk und war jahrelang in seiner Familie.

In Farbigkeit und Art ist es einzigartig und besitzt im Werk Klaus Staudts einen besonderen Stellenwert.

Vgl. WVZ Klaus Staudt 1960-1984, S. 110. Siehe auch Walter Vitt, Zum Prinzip des Doppelreliefs im Werk von Klaus Staudt, ebd. S. 19ff.

€ 40.000.-

280

Ferdinand Spindel, (1913-1980)

Spiegel- / Schaumstoffobjekt. 1970. Schaumstoff, rot-magenta gefärbt, Spiegel. Schwarze Kastenrahmung. 31 x 31 x 10 cm. Verso mit Filzstift signiert, datiert und nummeriert: Spindel 70 20/50.

€ 700.-



281

Bernard Aubertin*, (1934-2015)

Nägelobjekt. 1969. Nägel, Holz, rot gefasst. 20 x 20 cm. Verso signiert und datiert: Bernard Aubertin 1969.

€ 3.000.-

282

Christian Ludwig Attersee*, (*1940)

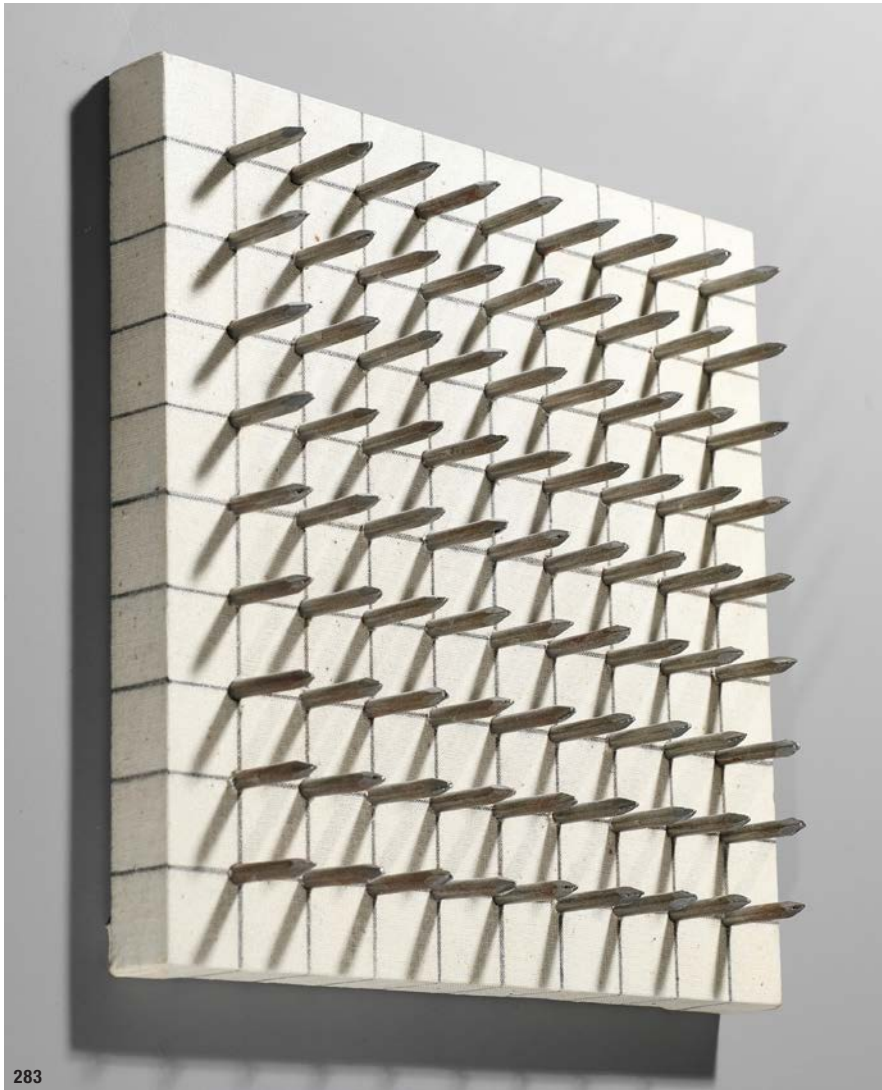
Edgar Tezak
Keramikwerkstatt Stoob

Havannaobst/ Ein Attersee-Humidor. 2008. Porzellan, rot-orange und creme-weiß glasiert. Hier Nummer 5 von 100 Exemplaren. Auf dem Deckel applizierte Fische. Holzinsatz. 38 x 44 x 21 cm. Unten rechts signiert und datiert: ATTERSEE 08. Am Boden signiert, nummeriert und bezeichnet: ATTERSEE 5/100 Tezak/ Stoob. In bezeichnetem Original Karton: Havannaobst Ein Attersee-Humidor, La Casa Del Habano®.

Selected Cigars/ La Casa del Habano, Düsseldorf gab 2008 in Zusammenarbeit mit Christian Ludwig Attersee einen Porzellan Jar in Auftrag, der in einer Auflage von 100 Exemplaren produziert wurde. Die Form des Gefäßes stellt den Grundriss des Wiener Stephansdoms dar.

€ 1.000.-





283

283**Günther Uecker*, (*1930)**

Positiv-Negativ. 1974. Vorliegend nur ein Teil der ursprünglich zweiteiligen Arbeit (Aluminiumplatte fehlend). Nägel, Bleistift, Leinwand, Holz. Hier das Stück mit der Nummer 2 aus einer limitierten Edition von 35 Exemplaren. 20 x 20 x 4,5 cm. Verso mit Bleistift signiert und nummeriert: 2/ 35 Uecker.

Die Arbeit erschien als Edition des Kunst- und Museumsvereins Wuppertal 1974. Beiliegend nummerierter Originalkarton mit der aufgeklebten Installationsanweisung.

€ 1.000.-**284****Günther Uecker*, (*1930)**

Nagelobjekt II (oval). Um 1973. Wandobjekt. Nagel in Porzellantasse auf zerbrochenem Gedeck. Ca. 34 x 45 x 22 cm. Auf dem Rand signiert. Verso mit Firmenstempel und Aufhängevorrichtung. Edition Rosenthal Studio-Line, Selb.

€ 1.500.-**285****Günther Uecker*, (*1930)**

Do it yourself. 1969. Multiple. Hammer, Holzbrett, Nägel. 1969. Ca. 34 x 16,5 x 7,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert. Verso mit Etikett bezeichnet: Günther Uecker/ DO IT YOURSELF/ MACH ES SELBST/ FAITES PAR VOUS MEMES. Unlimitierte Auflage im Remscheider VICE-Verlag Wolfgang Feilisch.

WVZ Schmieder V38.

€ 400.-

284



285

286
Friedrich Gräsel*,
(1927-2013)

Zweiteiliges Röhrenobjekt. 1973.
23,5 x 23,5 x 23,5 cm. Am Rand einer Röhre
nummeriert, signiert und datiert: 11/50
GRÄSEL, 73.

Vgl. WVZ Nr. 1509 im Online WVZ Friedrich
Gräsel [<https://katalog.friedrich-graesel.de/katalog/entry.php?id=1509>], abgerufen am
5.10.2023.

€ 400.-



286

287
Günter Weseler*,
(1930-2020)

Atemobjekt 106/75. "We'll tak' a cup o'
kindness...". 1975. Skulptur mit Fell,
Porzellan und Elektromotor. H. 12 cm,
D. 22 cm. Verso bezeichnet mit Papier.
etikett: Günter Weseler, Atemobjekt. K
106/75, "We'll tak' a cup o' kindness...".
220 Volt, 50 HZ 3 Watt, Nr. 26/30.

€ 500.-

288
Reiner Ruthenbeck*,
(1937-2016)

Rotes Tuch in Spannrahmen. 1973.
Weinrotes Baumwolltuch, Stickrahmen.
Holz, Metall. 1973. Das weinrote Tuch
ist in einen Stickrahmen aus schwarz
lackiertem Holz eingespannt.
70 x 70 x 3,5 cm. Auf der Rahmen-
innenseite Klebeetikett, dort signiert und
nummeriert 13/90. Aus einer Edition
des Städtischen Museums Abteiberg,
Mönchengladbach.

Buchholz/ Magnani. International Index
of Multiples. From Duchamp to the
Present, S. 170.

€ 500.-



287



288



289

289
Rosemarie Trockel
Vorwerk

Teppich aus der Arterior Serie.
Entwurf 1990er Jahre. Reine Schurwolle
in Wollweiß, Schwarz und Rot.
200 x 302 cm. Rückseitig mit
handschriftlicher Signatur der Künstlerin
auf dem Etikett. Das originale
Produktheftchen ist ebenfalls vorhanden.

Vorwerk & Co., Prospekt: Das Bilderbuch
/ Vorwerk Arterior, Hameln 1990er
JAHRE; Abb. S. 26, 27.

€ 1.200.-

290**Roberto Cordone*,
(*1941)**Skulptur aus der
Serie Componibili.
Ca. 1969.

Fiberglas, weiß.

H 58 cm.

Signiert: R. Cordone.

Roberto Cordone produzierte Ende der 1960er Jahre für die Bayer AG Leverkusen eine Kleinserie von Skulpturen in verschiedenen Formaten und Dimensionen. Es entstanden Versionen in monumentalen Formaten, ebenso Ausführungen wie die vorliegende in diagonal symmetrischer Form und kleinerem Maßstab.

€ 600.-

290

291**Friederich Werthmann, (1927-2018)**

Relief. Aus: Schlangenspur. 1981. Remanit Stahl, dynamisiert. Aus einer Folge von 163 Tafeln, hier das Exemplar mit der Nr. 12. 62,5 x 62,5 cm. In der rechten unteren Ecke Künstlermonogramm und nummeriert 12 (Schlagstempel).

Die Arbeit Schlangenspur war eine 100 m lange Installation, die aus 163 aneinandergelegten Tafeln bestand. Die linienartigen Reliefs auf den einzelnen Platten wurden auf einen Schlag mit der Explosion von unter den Platten positionierten Dynamit gefüllten Schläuchen geformt.

WV 497. Zu den Arbeiten Werthmanns und dem Einsatz von Dynamit vgl. Hartmut Witte, Stahl, Poesie, Dynamik. [<http://www.werthmann-heyne-stiftung.net/bibliografie/Stahl%20Poesie%20Dynamik.pdf>], abgerufen am 06.10.2023.

€ 1.000.-

291



292

292**Victor Bonato*, (1934-2019)**

Glas-Spiegel-Verformung WS-KX-71. 1972. Nummer 22 aus einer Edition von 50 Exemplaren. Glasspiegel auf Holz montiert mit Alu-Rahmen. 50 x 70 cm. Verso auf Klebeetikett handschriftlich und gedruckt bezeichnet: Victor Bonato, glas-spiegel-verformung, objektbezeichnung: WS-KX-71, auflage: 50, exemplar: 22, Maße: 50x70 silberbelegt; Feb. 72, indirekte beleuchtung-optimale Reflexion. Zweifach mit Bleistift signiert: Bonato '72.

€ 800.-

293

293**Georg Ettl*,
(1940-2014)**

Albe. Schlafgewand, bedruckt, in Objektkasten montiert. Grober Baumwollstoff, Metallbügel, weiß bemalt. 123 x 81 cm (Objektkasten). Unikat. Rückseitig auf dem Objektkasten signiert und betitelt.

€ 1.000.-

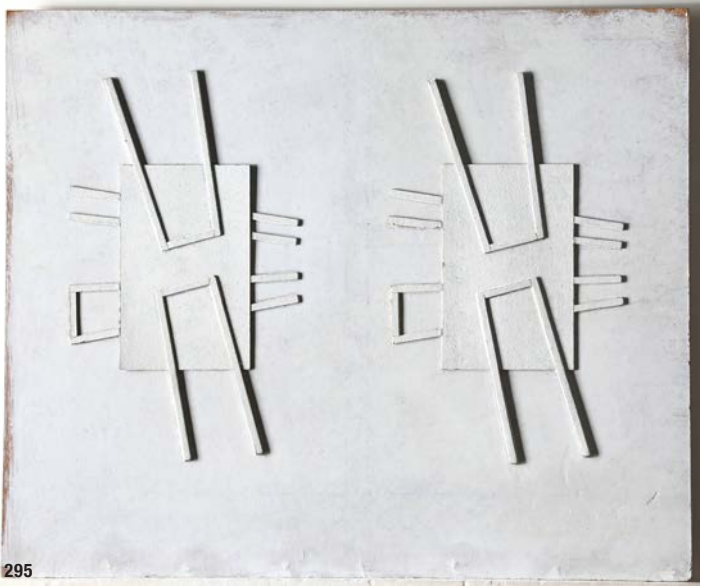


294

**Feliciano Béjar,
(1920-2007)**

Custodia/ Magiscopio. 1989. Aufeinander montierte Industrie-/ Motorenteile aus Metall, mit Metall eingefasste runde Glasscheibe kreisförmigen Prismen. **H. 72 cm**, Glas D. 24,8 cm. Im Glas signiert und datiert: 1989 Feliciano Béjar.

€ 3.400.-



295

295

**Adolf Luther*, (1912-1990)
Leo Erb*, (1923-2012)**

Druckplatte Expansion. 1980-1985. Druckvorlage/ Druckplatte für Prägedrucke Expansion von Adolf Luther. Doppel-Motiv in der Art der Farbfeldbilder. Hartfaserplatte mit aufmontierten Kartongelelementen, geweißt. 50 x 59,7 cm. Platte verso mit Bleistift signiert: Leo Erb II 2.

Expansion. 1985. Prägedruck auf Hahnenmühle Büttlen. 20 x 34,5 cm. Unten links mit Bleistift nummeriert: 8/100. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Luther 85.

Eine vergleichbare Druckplatte mit gedoppeltem Motiv ist im Werkverzeichnis Adolf Luthers der Adolf-Luther-Stiftung Krefeld erfasst. Von der hier vorliegenden Druckplatte wurden Prägedrucke in einer limitierten und vom Künstler signierten und nummerierten Auflage von 100 Stück gefertigt. Gedruckt wurden die Prägedrucke von Leo Erb, St. Ingbert auf Büttlenpapier.

Zu dem Werk liegt ein Zertifikat von Dr. Magdalena Broska, Adolf-Luther-Stiftung, Krefeld, von Januar 2020 vor.

€ 1.500.-



296

296

Adolf Luther*, (1912-1990)

Spiegelobjekt. Hohlspiegel, Acrylglas, Holz. 1969. Hohlspiegelobjekt mit neun quadratischen Spiegeln. 45 x 45 x 8 cm. Verso signiert und datiert: Luther 69 und mit rotem Stempel bezeichnet: LUTHER LICHT u. MATERIE.

€ 4.000.-



297
Adolf Luther*,
(1912-1990)

3 Steh-Linsen für den Außenbereich. 1979. Zwei konvex gewölbte transparente Hohlspiegel, jeweils in schwarzem Kunststoffrahmen montiert und jeweils mit Metallstange.
 Linsen: D. 50 cm.
 H. 110-230 cm.
 Alle signiert und datiert: Luther 79.

€ 18.000.-



298

298
Adolf Luther*,
(1912-1990)

Spiegelobjekt/ Energetische Plastik. 1971.
Glaslinse, Metallplatte, Acrylglaskasten.
41 x 41 x 9 cm. Verso auf der Rückwand signiert
und datiert: Luther 71 und mit rotem Stempel
(LUTHERLICHT u. MATERIE) bezeichnet.

€ 1.000.-

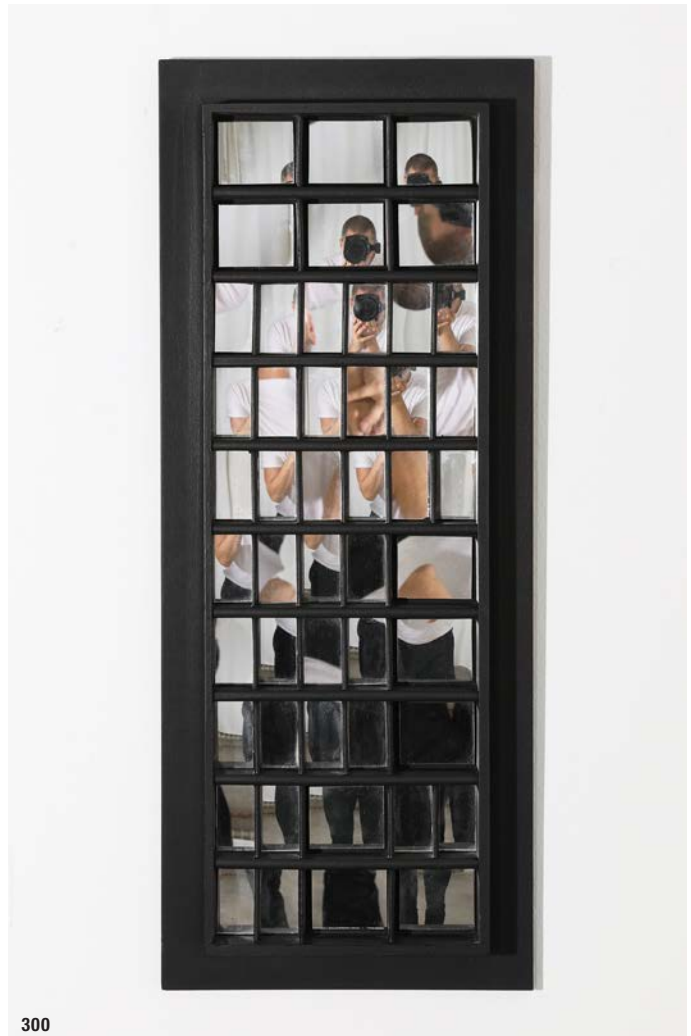
299
Adolf Luther*,
(1912-1990)

Spiegelobjekt. 1976. Spiegel, Holz, Acrylglas.
6 konkave parallel horizontal auf Spiegel und
Holzrückwand montierte Spiegelstreifen. In
Acrylglaskastenrahmung. 31 x 31 cm. Verso auf
der Holzrückwand mit schwarzem Stift signiert
und datiert: Luther 76. Zusätzlich mit zwei
roten Stempeln bezeichnet: SEHEN IST SCHÖN/
LUTHER LICHT UND MATERIE.

€ 3.600.-



299



300

300
Adolf Luther*, (1912-1990)

Spiegelobjekt. 1982. Spiegel, Holz, schwarz lackiert.
Aus rechteckigen, in hochrechteckiger Form angeordneten
und von Holzleisten gerahmten unterschiedlichen Spiegeln
montiertes Objekt. Schwarz gerahmt und auf schwarzer
Rückwand montiert. 64 x 25,5 x 4,7 cm. Verso auf der
Rückwand mit schwarzem Stift signiert und datiert 82.

€ 2.400.-



301

301 Adolf Luther*, (1912-1990)

Sphärisches Hohlspiegelobjekt. 1973. Hohlspiegel, halbtransparent, rund, Flachspiegel, Acrylglashaube, Holz. 123 x 123 x 9 cm.
Auf der Rückseite signiert und datiert.

Die Arbeit ist im Werkverzeichnis der Adolf-Luther-Stiftung unter der WVZ-Nr.: HSP 73 008 registriert. Ein entsprechendes Zertifikat der Adolf-Luther-Stiftung Krefeld liegt vor.

Das hier vorliegende großformatige Sphärische Hohlspiegelobjekt besteht aus 16 halbtransparenten konkav gewölbten Linsen, die in vier Reihen zu je vier Spiegeln regelmäßig über- und nebeneinander auf einem Spiegelhintergrund angeordnet sind. Adolf Luther ist ein Hauptvertreter der kinetischen Kunst und der Op-Art, ein Avantgardist der konzeptionellen Lichtkunst. Ab 1960 wird das Licht für ihn zu einem zentralen Thema. In den 1970er und 1980er Jahren entstehen Spiegelwände, Spiegel- und Linsenobjekte und Lichtschleusen in unterschiedlichen Ausführungen, zahlreiche großformatige Arbeiten davon für den öffentlichen Raum. **Das vorliegende Sphärische Hohlspiegelobjekt ist eine beeindruckende Arbeit aus dieser Werkgruppe, die durch die unendlichen Spiegelungen komplexe optische Wahrnehmungen ermöglicht.**

Vgl. Dieter Honisch (Hg.), Adolf Luther. Licht und Materie. Eine Übersicht über das Lebenswerk mit Selbstzeugnissen des Künstlers, Recklinghausen 1978.

€ 20.000.-





302



303

302
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Pappröhre. Ca. 1954. Dripping/ Güsse und Tropfen weißer Masse auf Pappröhre mit hellgrauer Farbschicht. Mit Metallhalter und Schnur im Acrylglas-Objektkasten montiert. Röhre H. 64 cm, D. 8,4 cm.

Diese Arbeit ist im Werkverzeichnis von Emmy de Martelaere unter der Nummer I.2.196 registriert und dort ganzseitig abgebildet.

Emmy de Martelaere: Herbert Zangs. Catalogue Raisonné des Oeuvres Abstraites, Werkkatalog der Abstrakten Arbeiten. Tome I 1952-1960/ Fascicule n°2 1953/54, S. 145, I.2.196, Abb. 8.

Provenienz: Privatsammlung Tiedmann.

€ 12.000.-

303
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Rechenstück. Dispersion auf collagierten Kartonstücken auf Wellpappe. 80 x 58 cm. Im Objektkasten gerahmt (109 x 82 cm). Unten rechts signiert: ZANGS. Verso mit Klebeetikett des Krefelder Kunstvereins mit Angaben zur Ausleihe.

Provenienz: Privatsammlung Tiedmann. Erworben in der Galerie Fochem (Krefeld) in den 1980er Jahre. Die Arbeit war Teil der Ausstellung 'Herbert Zangs/ In Memoriam' des Krefelder Kunstvereins 2003. Leihvertrag Krefelder Kunstverein 2003 vorliegend.

€ 3.000.-



304

304
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Großes Edelstahlrelief. 1971. Bestehend aus 9
 Edelstahlplatten mit Gravur. Gesamtmaß: 100 x 900 cm.
 Auf der rechten äußeren Platte signiert ZANGS und
 datiert 71.

Provenienz: Volksbank Krefeld,
 Hauptfiliale Friedrichstraße, Kassenraum.

€ 12.000.-



305
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Ohne Titel. Ende 1970er Jahre. Eingerissene und angeritzte
 Wellpappe, Holz Wäscheklammern, beidseitig geweißt.
 60 x 50,7 x 1,5 cm. Verso in der Farbe signiert: ZANGS.
 Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Zu dem Werk liegt ein Zertifikat von Frau Emmy de
 Martelaere, Archiv Herbert Zangs, Paris, von Mai 2023 vor.

€ 2.800.-



305

306
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

4 Papierarbeiten. Mehrlagiges Zellulose Tuch
 mit Brandlöchern, auf Papier montiert.
 Ca. 29,5 x 21,5 cm. Jeweils unten rechts
 mit Bleistift signiert: ZANGS.

€ 1.000.-



306



307

307
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Ohne Titel. 1960er Jahre. Gouache auf Papier.
 Kreisförmige Komposition in Gelb und Grün.
 137 x 121 cm. Unten rechts signiert: ZANGS.
 Gerahmt.

€ 2.400.-

308
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

2 Gouachen (Planetenbilder). 1960er Jahre.
 Mischtechnik auf leicht bräunlichem Papier.
 43,5 x 36 cm. Jeweils unten rechts signiert: ZANGS.
 Hinter Glas gerahmt.

€ 2.000.-



308

309
Herbert Zangs*,
(1924-2003)

Ohne Titel/ Scheibenwischer.
 Blaue Dispersionsfarbe auf
 leichtem Karton. Hinter Glas
 gerahmt. 50 x 38 cm. Links
 unten signiert: ZANGS.

Die Arbeit wurde 2008 in
 der Ausstellung Phänomen
 Herbert Zangs, Werke von
 1947-2003, in der Städtischen
 Galerie Viersen gezeigt.

Siehe Phänomen
 Herbert Zangs,
 Werke von 1947-2003,
 Ausstellungskatalog
 Städtische Galerie Viersen
 2008, Abb. S. 90 (dort ist die
 vorliegende Arbeit abgebildet).

€ 1.800.-



309



310

310**Martin Noel*, (1956-2010)**

3 Flecken: gelb, rot, blau. 1997. Drei emaillierte Kupferplatten, verso mit Aufhängevorrichtung.
Blau: 34 x 33 cm, Rot: 29 x 34 cm, Gelb: 30 x 36,5 cm.
Blaue Arbeit verso betitelt, signiert, datiert und nummeriert (3 Flecken: gelb rot, blau/ Martin Noel 1997/ a.p. 2/6). Gelbe Arbeit verso betitelt, signiert, datiert (3 Flecken: gelb rot, blau/ Martin Noel/ 1997).

€ 500.-

311**Keith Haring, (1958-1990)**

Luna Luna. A poetic extravaganza!. 1986.
Pop-up-Karussell aus Papier, polychrome Motive, auf Faltkarte montiert. 22 x 60 x 31 cm.
Verso auf Papieretikett bezeichnet B1318 75/92, im Druck signiert und datiert © K. Haring 86.
Herausgeber: Carvajal S.A., Colombia, South America.

Erschienen als Vorankündigung zu André Hellers avantgardistischem Jahrmakttprojekt 1987 in Hamburg.

€ 1.500.-



311



312

312**Ferdinand Kriwet, (1942-2018)**

Text-sign SUBURBANDIT/ SLUMINOUSON. 1970.
Multiple. Aluminium, geprägt, rot und grün lackiert, montiert auf Spanplatte. 60 x 60 cm. Verso signiert und datiert: Kriwet 70.

€ 400.-

313**Grayson Perry*, (*1960)**

Piggy Bank/ Sparschwein. Multiple. 2017. Keramik, Dekor in Blau auf hellem Grund. Auf dem Rücken des Doppel-Schweins mehrere Schlitze, dort mit Beschriftung: RIGHT US POOR MALE WHITE RURAL OLD FEAR/ LEFT THEM FEMALE BLACK URBAN YOUNG HOPE. 13 x 26 x 2,5 cm. Am Bauch bezeichnet mit Anker, Krone und Monogramm W. Aus einer Edition in unbekannter Höhe der Serpentine Gallery, London.

€ 1.200.-



313

314**Jupp Heinz, (1917-1999)**

Reliefbild Positiv/ Negativ I/ 83/84/85.
1983-1985. 6-teilig. Aus sechs Platten montiertes Gesamtmotiv. Jeweils mit auf Holz montierten Holzleisten, diese mehrtonig in abgestuften Türkis- und Orangetönen gefasst/ lackiert. 165 x 110 cm. Verso mit schwarzem Stift bezeichnet, betitelt, signiert, datiert und mit Montageanweisungen versehen: JUPP HEINZ/ ENDENICHER ALLEE 136/ 5300 BONN/ RELIEF/ HOLZ 165 x 110/ POSITIV-NEGATIV I/ 83/84/85, Jupp Heinz 83/84.

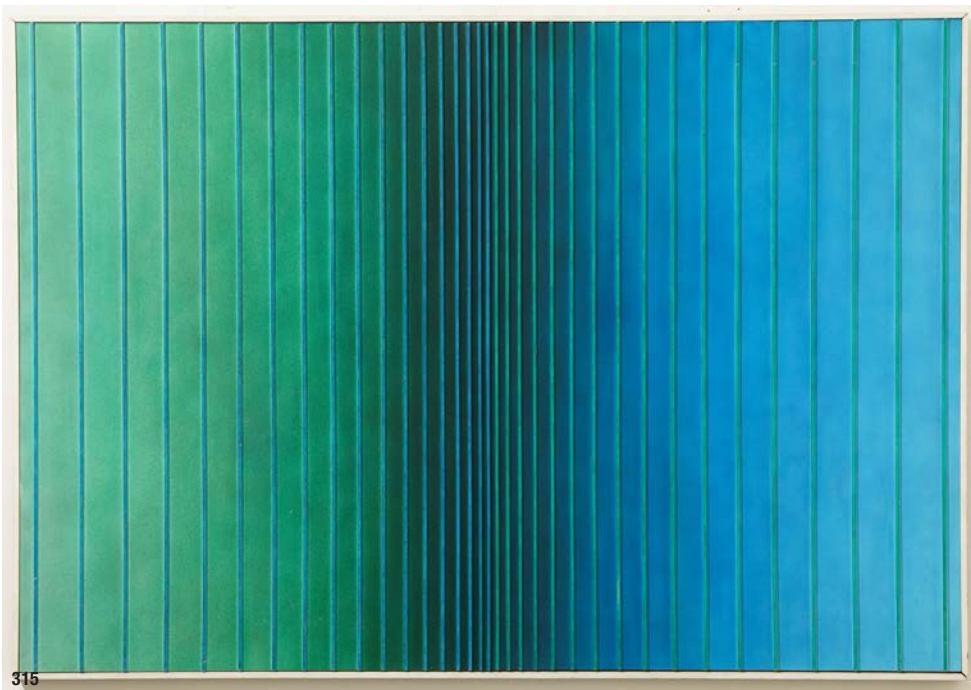
Jupp Heinz gilt als lyrischer Konstruktivist. Das Konstruktive bereichert er in seinen Arbeiten mit hoher Sensibilität und schafft Werke von poetischer Kraft und subtiler Farbigkeit. Ihren besonderen Reiz entfalten seine Werke in ihrer mehrdimensionalen, je nach Standpunkt des Betrachters und Lichtquelle optisch sich ändernden Wirkung. Heinz erzielt sie durch den Einsatz von Holzleisten und -elementen, die er in präzisen Abständen und Winkeln zueinander montiert und schafft mit den subtil abgestimmten Farbfassungen bewegte Oberflächen von graphischer Struktur und plastischer Wirkung. Er arbeitet in Sequenzen, seine seriellen Kompositionen folgen Prinzipien und Variationen.

Nach Studien an der Kunstgewerbeschule Trier und an den Werkschulen in Köln unterbrach der Zweite Weltkrieg seine Pläne. Auch ohne eine klassische Ausbildung als Künstler war Jupp Heinz ab 1945 durchgängig als Kunstschaffender tätig. Eine Anstellung als Graphiker in einer Werbeagentur sicherte seinen Lebensunterhalt. Regler Kontakt zu befreundeten Künstlern, wie z.B. auch Leo Breuer (1893-1975), die engagierte Mitgliedschaft in Künstlervereinigungen und eine regelmäßige Ausstellungstätigkeit vor allem in Bonn und Paris kennzeichneten sein Leben.

Wir präsentieren mit den hier vorliegenden Werken eine attraktive Auswahl aus dem Oeuvre des Künstlers.

€ 1.400.-

314



315

315**Jupp Heinz (1917-1999)**

Großes Relief (113). 1978. Vertikal auf Holz montierte Holzleisten. In abgestuften Blau- und Grüntönen gefasst. 113 x 162 cm. Verso mit schwarzem Stift signiert, datiert und bezeichnet: 113 (im Kreis), JUPP HEINZ/ ENDENICHER ALLEE 136/ 53 BONN/ Jupp Heinz '78.

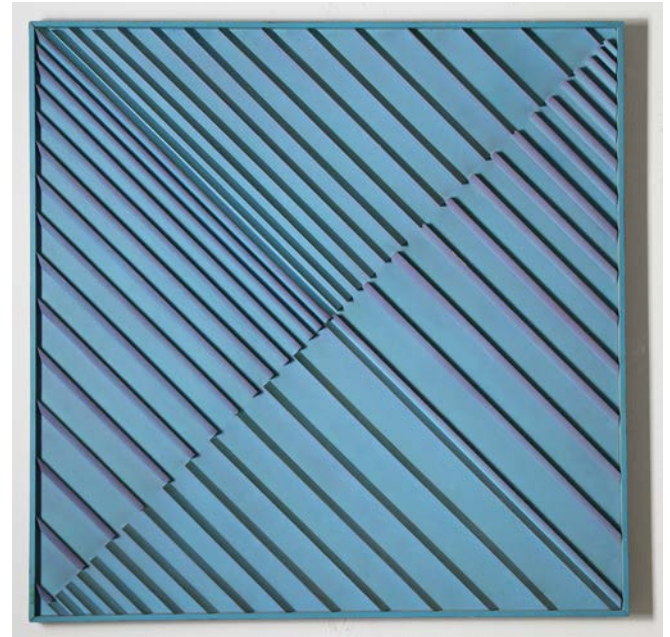
€ 1.600.-



316

316**Jupp Heinz, (1917-1999)**

Schichtung Rot auf Rot. 1975. Reliefbild. In zwei Reihen auf Holz montierte Holzkeile, mehrtonig rot abgesetzt. 46,5 x 37,8 x 4 cm. Unten rechts mit Pinsel signiert und datiert: Jupp Heinz '75.

€ 900.-

317

317**Jupp Heinz, (1917-1999)**

Verdichtungen II/ 83. 1983. Reliefbild. Auf Holz montierte Holzleisten. Gerahmt. Mehrtonig Blau und Violett gefasst. 103 x 102 cm. Verso mit schwarzem Filzstift signiert, datiert, betitelt: JUPP HEINZ/ ENDENICHER ALLEE 136/ 5300 BONN// VERDICHTUNGEN II/ 83/ Jupp Heinz '83.

€ 1.000.-

318

318**Leo Breuer*, (1893-1975)**

Mit blauer Kurvenlinie. Mischtechnik auf Holzfaserplatte. Montiert auf Platte. 29,5 x 39,5 cm. Verso auf einem aufgeklebten Papier betitelt und bezeichnet: Mit blauer Kurvenlinie 29,5 x 39,5.

€ 800.-



319

319 August Sander*, (1876-1964)

8 Fotografien für das Elektronik-Unternehmen Klöckner-Moeller, Köln. 1935-1943. SW-Abzüge auf Fotopapier. Motive: Portrait Hein Moeller, diverse Motive aus der Produktion mit Beschäftigten, Architekturansichten. 22,5 x 16,4 cm. Teilweise verso mit Bleistift nummeriert.

Die Aufnahmen entstanden zwischen 1935 und 1943 im Auftrag des Elektronik-Unternehmens Klöckner-Moeller, das damals von Hein Moeller geleitet wurde. August Sander dokumentierte in einer mehrjährigen Tätigkeit die Räumlichkeiten der Hauptverwaltung in Köln-Bayenthal, die der anderen dem Unternehmen angehörenden Werke in Köln, Gummersbach und Unna und die der Technischen Außenbüros in Düsseldorf, Essen und Mannheim. Zahlreiche Aufnahmen zeigen Produktionshallen, Arbeitsräume und Verkaufsbüros und darüber hinaus auch die Produktpalette der Firma, die sich schwerpunktmäßig auf die Fertigung von Niederspannungsschaltgeräten konzentriert hatte.

Eine Sammlung von 350 Fotografien aus diesem Kontext ging 1999 als Dauerleihgabe der Bonner Moeller-Stiftung an die Photographische Sammlung/ SK Stiftung Kultur, Köln.

Provenienz: Die vorliegenden acht Fotografien wurden dem Einlieferer nach Abschluss der Leihverträge überlassen.

€ 2.000.-

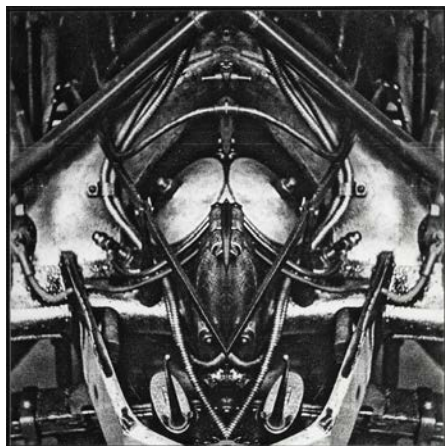
320 Rémy Markowitsch, (*1957)

Psychomotor 01. 2016. SW-Print auf Barytpapier. Abzug 2/3. 47 x 47 cm. Hinter Glas gerahmt. Verso auf der Rückwand bezeichnet mit Galerie-etikett und mit schwarzem Stift signiert und datiert 2016.

Das Blatt gehört zur 25-teiligen Werkgruppe Psychomotor, die Markowitsch als Teil der Installation 'Nudnik. Forgetting Josef Ganz' für die Ausstellung 'Wolfsburg Unlimited' (2016) im Kunstmuseum Wolfsburg geschaffen hat. Zentrales Thema seiner Rauminstallation ist die Rolle, die der jüdische Ingenieur Josef Ganz (1898-1967) bei der Entwicklung des Volkswagens gespielt hat.

Die 25 Psychomotor-Varianten erschienen in einer Klein-Edition von je 3 Exemplaren. Die komplette Serie mit der Ex-Nr. 1/3 befindet sich im Kunstmuseum Wolfsburg. Hier ein Abzug mit der Nr. 2/3.

€ 800.-



320



321

321 František Drtikol*, (1883-1961)

4 Aktstudien. Abzüge auf Fotopapier. 17 x 12 cm. Teilweise verso bezeichnet mit Fotografenstempel und Zusatzstempel, teilweise mit Etikett und datiert 1926-27. Mit Passepartout gerahmt.

František Drtikol gilt als der erste tschechische Fotograf von internationaler Bedeutung. Ein Themenschwerpunkt seiner Arbeit war die Aktfotografie.

€ 700.-



322

322
Carlo Mollino,
(1905-1973)

Fotografie. SW-Abzug auf Fotopapier.
 Stehender weiblicher Akt mit heller Jacke.
 11,3 x 8,7 cm. Unten rechts bezeichnet:
 D, verso bezeichnet: D G/ 564 a/ 12.

Provenienz: erworben in der
 Galerie Fiedler, Berlin.

€ 400.-

323
Carlo Mollino,
(1905-1973)

Fotografie. SW-Abzug auf Fotopapier.
 Sitzender weiblicher Akt auf Sofa.
 8,7 x 11,3 cm. Am linken Rand bezeichnet:
 D, verso nummeriert: 5338.

Provenienz: erworben in der Galerie
 Fiedler, Berlin.

€ 400.-



323



324

324
Carlo Mollino,
(1905-1973)

Fotografie. SW-Abzug auf Fotopapier.
 Stehender weiblicher Akt mit Corsage.
 11,3 x 8,7 cm. Am rechten Rand unten
 bezeichnet: D, verso nummeriert: 455 c.

Provenienz: erworben in der Galerie
 Fiedler, Berlin.

€ 400.-



325

325
Carlo Mollino,
(1905-1973)

Fotografie. SW-Abzug auf Fotopapier.
 Hockender weiblicher Akt mit Corsage.
 8,7 x 11,3 cm. Am rechten Rand
 bezeichnet: D, verso nummeriert: 5459.

Provenienz: erworben in der Galerie
 Fiedler, Berlin.

€ 400.-

326
Thomas Florschuetz*,
(*1957)

Ohne Titel (Orchideen) II. 2000. Irisdruck auf Papier (Giclée Druck). **113 x 75 cm.** Am unteren Rand bezeichnet, nummeriert, signiert und datiert: O. T. (Orchideen) II 5/40 Florschuetz 00.

€ 850.-

327
Thomas Florschuetz*,
(*1957)

Ohne Titel (Orchideen). 2000. Irisdruck auf Papier/ Bütten (Giclée Druck). **113 x 75 cm.** Am unteren Rand bezeichnet, nummeriert, datiert und signiert: OT (Orchideen) 1/40 Florschuetz 00.

€ 850.-

328
Thomas Florschuetz*,
(*1957)

Ohne Titel (Orchideen) V. 1999/2001. Irisdruck auf Papier (Giclée Druck). **113 x 75 cm.** Am unteren Rand bezeichnet, nummeriert und signiert: Ohne Titel (Orchideen) V 2/40 Florschuetz 99/01.

€ 850.-



330
Elmar Welge, (*1948)

3 Fotografien aus der Serie Bed-In (John und Yoko) Amsterdam 1969. 1969. Schwarzweiß-Fotografien auf Papier, kaschiert auf Karton. Blatt: 45 x 45 cm. Ausschnitt 40 x 40 cm. Rückseitig bezeichnet mit Aufkleber. Dort betitelt, datiert, mit Angaben zu Auflage, Copyright und signiert. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt. Jeweils Abzug aus dem Jahr 2001. Der deutsche Fotograf Elmar Welge gehörte im Alter von 21 Jahren zu den ausgewählten Fotografen, die die legendäre Friedensaktion 'Bed-In' des frisch verheirateten Künstlerpaares John Lennon und Yoko Ono am 24.03.1969 im Amsterdamer Hilton Hotel fotografisch begleiten konnten.

€ 1.000.-



329
Rudy Burkhardt, (1914-1999)

Paris Realisation. SW-Fotografie, Silbergelatine-Abzüge. 40 x 30 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert.

€ 240.-



329



330



331
Gilbert & George*

The Red Boxes. 1975. Komplette Serie von 8 Postkarten / Klappkarten mit Briefumschlägen. Aus einer Edition von unbekannter Auflagenhöhe, herausgegeben von 'Art of All', London. 20 x 13 cm / 20 x 26 cm. Jede Karte signiert: Gilbert & George, jeder Briefumschlag bezeichnet in Rot oder Schwarz: Red Boxes.

€ 1.500.-

332
Gilbert & George*

Pink Elephants. 1973. Komplette Serie von 8 Postkarten / Klappkarten mit Briefumschlägen. Aus einer Edition von unbekannter Auflagenhöhe, herausgegeben von 'Art of All', London. 20 x 13 cm / 20 x 26 cm. Jede Karte signiert: Gilbert & George, jeder Briefumschlag bezeichnet in Rot: Pink Elephants.

€ 1.500.-



331



332

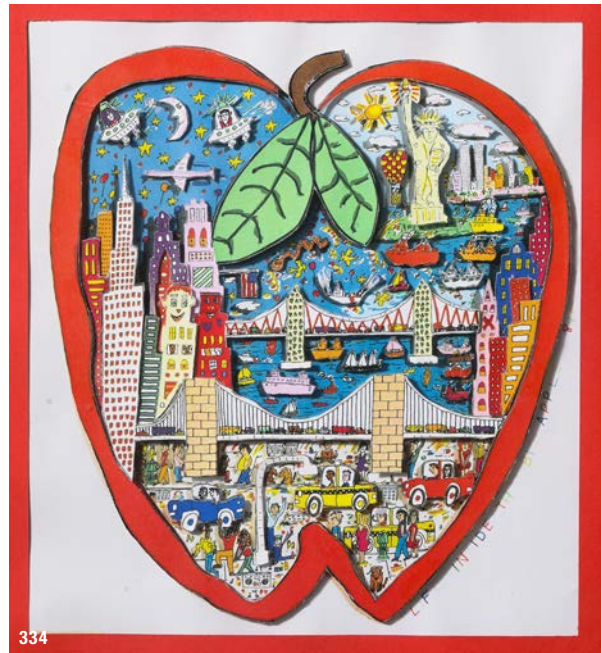


333

333
James Rizzi,
(1950-2011)

Take the A Train to Harlem. 1989.
 Farblithographie. 3D-Graphik. Auflage 175
 Exemplare. Ausschnitt: 19 x 26,5 cm.
 Hinter Glas gerahmt. Am unteren Rand signiert,
 betitelt und nummeriert 1/175.

€ 300.-



334

334
James Rizzi,
(1950-2011)

Life inside the Big Apple. 1989.
 Farblithographie. 3D-Graphik.
 Maße/ Ausschnitt: 28,5 x 25,5 cm.
 Am Rand betitelt und datiert: LIFE INSIDE
 THE BIG APPLE '89'. Unten mittig signiert.
 Hinter Glas gerahmt.

€ 300.-

335
Arman*
(Armand Pierre Fernandez),
(1928-2005)

Ohne Titel (Bassgeigen). 1992. Acryl auf
 Pappmaché auf dünnem Karton, montiert auf
 Holzplatte. 130 x 95 cm. Im Acrylglaskasten.

Das Werk wurde in den Arman Studio
 Archives, New York, mit der Nr. APA#
 1004.92.004 registriert.

€ 6.000.-



335



336
Dieter Roth, (1930-1998)

In Oelpe scepherts (Braunschweiger Landschaft mit Käseebäumen). 1973. Schmelzkäse über Offset auf Karton in Plastikhülle. 32 x 49 cm. Unten rechts signiert und nummeriert 17/100. Gerahmt.

€ 800.-

336



337

337
Dieter Roth, (1930-1998)

Kleine Landschaft. Pressung Schmelzkäse, Sandpapier in Kunststofftasche. 32 x 42,5 cm. Unten rechts in der plastischen Käse-Masse auf Papieretikett signiert und undeutlich nummeriert. Hinter Glas gerahmt.

€ 800.-



338

338
Dieter Roth, (1930-1998)

Lebenslauf. 1970. Zimt in Plastiktasche, in Holzrahmen. 42 x 32,5 cm. Auf Etikett nummeriert und signiert: 45/100 Dieter Roth. Das Objekt erschien in einer Gesamtauflage von 100 Exemplaren.

€ 800.-

340
Otto Piene*,
(1928-2014)

Addis Abeba (Blatt 6). 1972.
 Farbserigraphie in Blau-Schwarz-Silber
 auf Karton. 146 x 96 cm. Hier ein E.A.
 Exemplar aus der Künstlerauflage.
 Mit Bleistift nummeriert, signiert und
 datiert: é.d'a. / O Piene 72.

€ 500.-



340

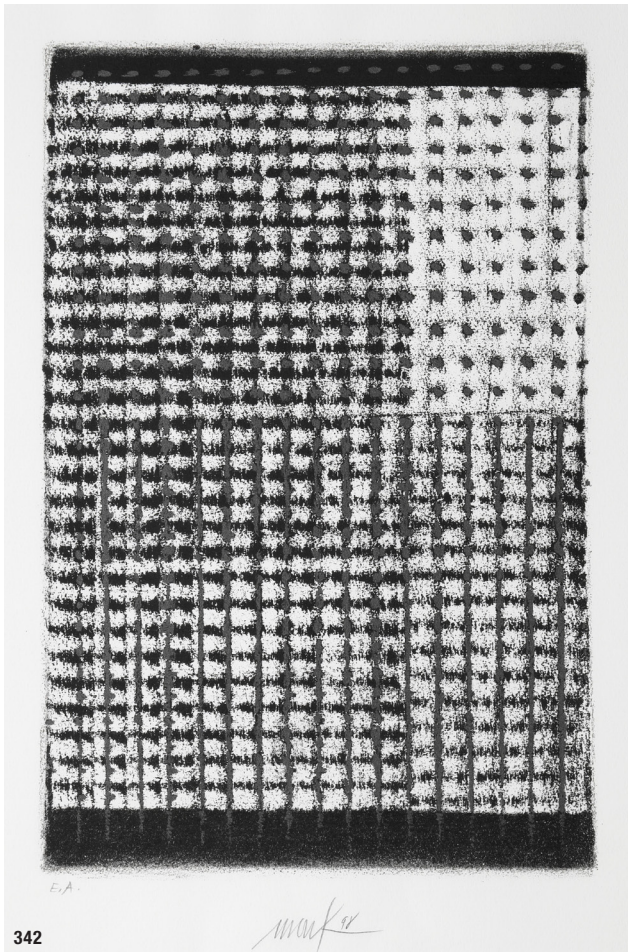
341
Heinz Mack*, (*1931)

Farbrotation. 1999. Künstlerexemplar.
 Serigraphie. 34 x 44,5 cm.
 Unten signiert, datiert und nummeriert:
 Mack 99 E.A.

€ 1.500.-



341



342

342**Heinz Mack*, (*1931)**

Ohne Titel. 1998. Siebdruck auf Velin. Motiv 40 x 26,4 cm. Hier ein E.A. aus der Künstlerauflage. Unten links mit Bleistift nummeriert, unten mittig signiert und datiert: E.A. / Mack 98. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.200.-**343****Michael Croissant*, (1928-2002)**

Collage. 1997. Graues Papier auf hellem Grund. 29,5 x 29,5cm. Unten rechts signiert und datiert: M. Croissant 97. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt.

€ 300.-

343

344**Norbert Prangenberg*, (1949-2012)**

Ohne Titel. Mischtechnik und Zeichnung auf Transparentpapier, auf Rahmenrückwand montiert. 29 x 20,2 cm. Verso auf Rahmen Rückwand bezeichnet: Norbert Prangenberg 1981. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 300.-

344

345

**Joseph Beuys*,
(1921-1986)**

Anatol* (Anatol Herzfeld),
(1931-2019)

Tischtuch Heimholung des Joseph Beuys.
20.10.1973. **Unikat**. Weißer Stoff,
beidseitig mit Bleistift bemalt.

126 x 128 cm. Recto rechts bezeichnet
und datiert: Das Blaue Wunder (teils
unleserlich) 20. X 1998. Recto signiert
und datiert: Joseph Beuys 20.10.1998.
Hinter Acrylglas gerahmt und so
beschrieben.

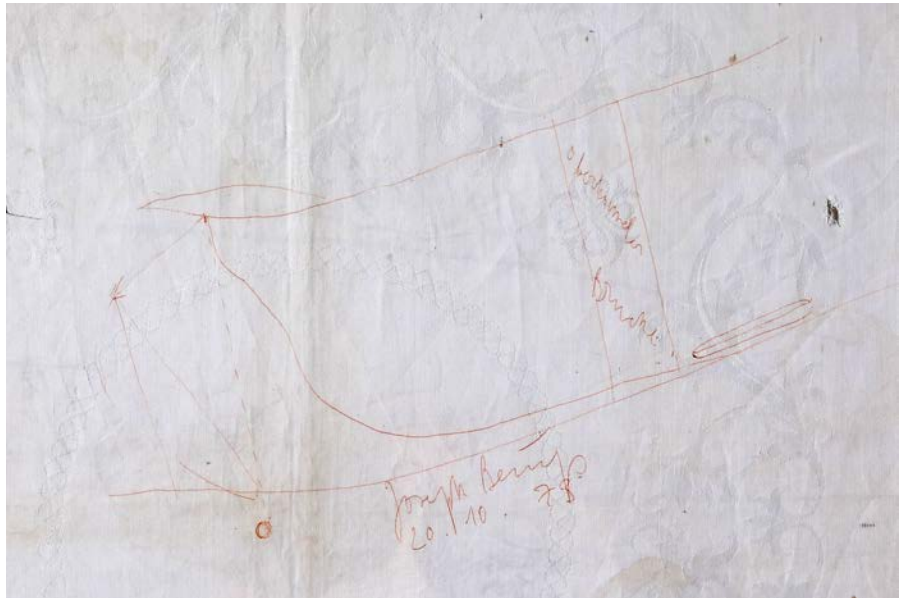
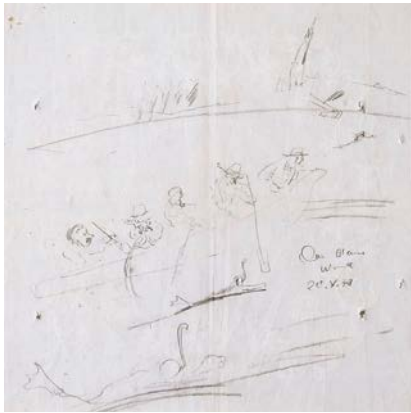
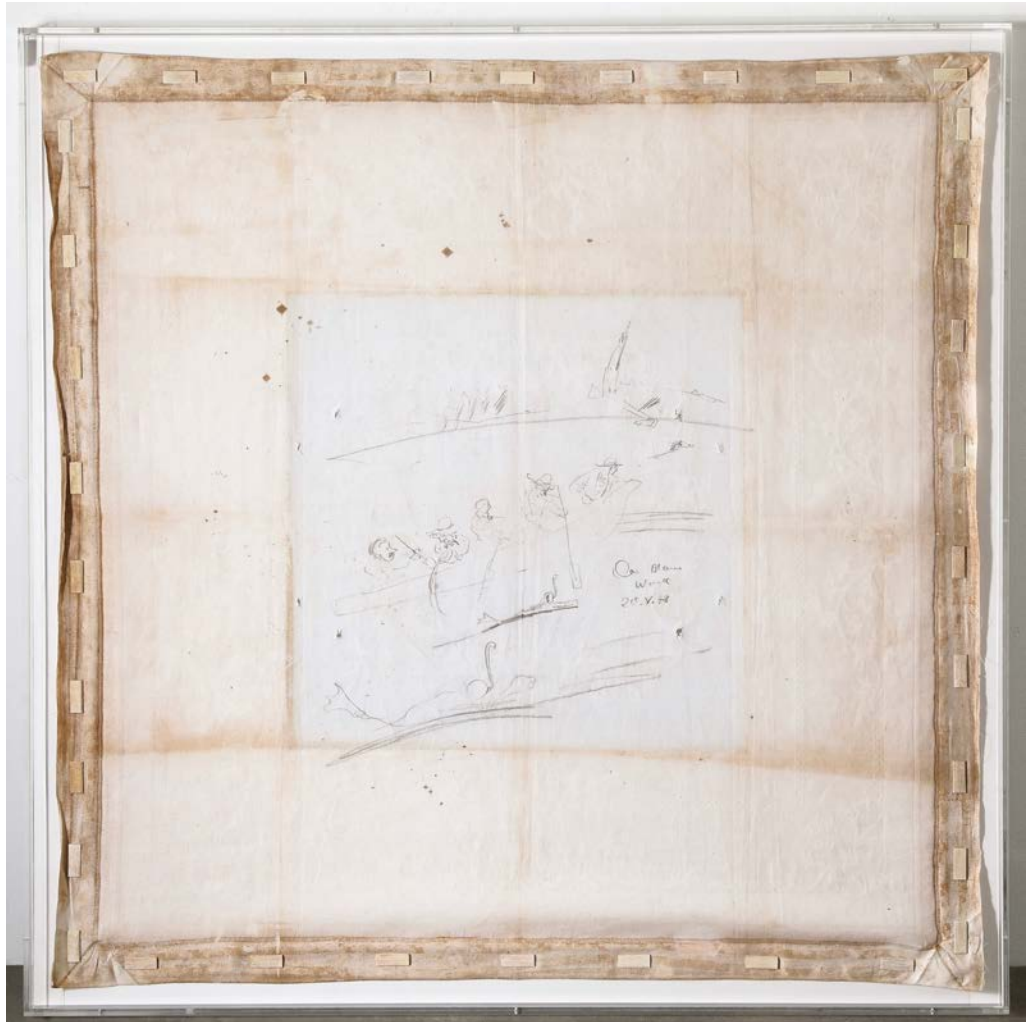
Im Anschluss an die Fluxusaktion
'Heimholung des Joseph Beuys' auf dem
Rhein in Düsseldorf, kehrten Joseph
Beuys und Anatol in das Düsseldorfer
Lokal 'Ohme Jupp' ein. Auf dem
Tischtuch ihres Tisches skizzierten sie auf
beiden Seiten das Manöver und die Route
der 'Heimholung'.

**Als einzig erhaltenes Objekt der
Kunstaktion ist das Tischtuch von
historischem Wert. Es war ein
bedeutendes Objekt in der
Jubiläumsausstellung "75 Jahre
Nordrhein-Westfalen", Haus der
Geschichte NRW, Düsseldorf
(August 2021-August 2022).**

**Provenienz:
Nachlass Sammlung NRW.**

€ 5.000.-

345



346

Joseph Beuys*, (1921-1986)

1 Wirtschaftswert Spültuch. 1977-1984. Multiple. Spültuch, in Folie eingeschweißt. Ca. 16 x 12 cm. Oben mittig signiert: Joseph Beuys, unten mittig betitelt: 1 Wirtschaftswert mit Hauptstromstempel.

Aus der Werkgruppe der 'Wirtschaftswerte', die in den Jahren 1977 bis 1984 entsteht. Beuys fertigt ähnliche Objekte mit verschiedenen Spültüchern an, die jeweils Unikatcharakter besitzen. Herausgegeben von der Edition Staeck, Heidelberg. Beiliegend Zertifikat der Edition Staeck.

€ 1.200.-



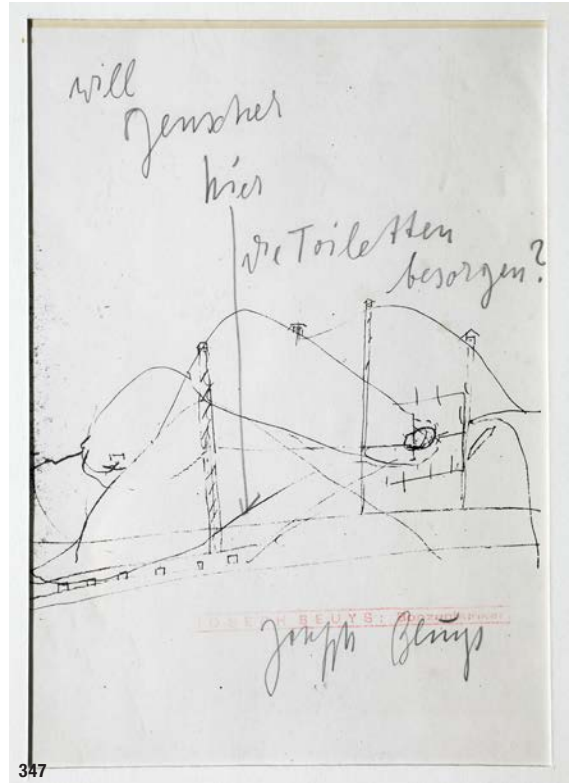
346

347

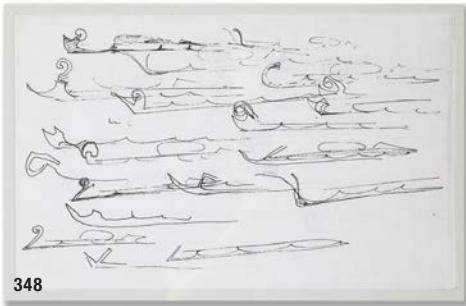
Joseph Beuys*, (1921-1986)

Bonzenbunker/ Will Genscher hier die Toiletten besorgen? Lithographie auf Papier. 29,5 x 21 cm. Oben mit Bleistift beschriftet: Will Genscher hier die Toiletten besorgen? Unten rechts mit Bleistift signiert: Joseph Beuys und in Rot mit Stempel Joseph Beuys- Bonzenbunker bezeichnet. Ein Blatt aus einer Folge von 70 Unikaten mit variierenden handschriftlichen Zusätzen.

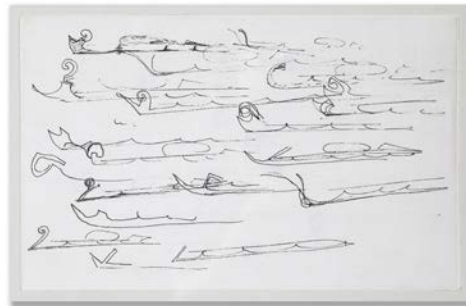
€ 500.-



347



348



348

Joseph Beuys*, (1921-1986)

Urschlitten I / Urschlitten II (aus der Suite Zirkulationszeit). 1982. Kaltnadelradierung auf Büten. 15,8 x 25,5 cm (57 x 45 cm). Beide Blätter signiert und nummeriert: Joseph Beuys, 32/75 und 42/75. Hinter Glas gerahmt.

Schellmann 435.

€ 1.200.-

349

Joseph Beuys*, (1921-1986)

Konvolut 3 Arbeiten. 3 Papier-Verpackungstüten (Zum Europaparlament wählt die Grünen, die einzige Alternative für Europa + Stempel und Signatur Beuys/ Volkseigene Saatgutbetriebe der DDR + Hauptstromstempel und Signatur Beuys/ Guten Einkauf mit Hutzezeichnung und Signatur Beuys). Ausschnitt: 19 x 14 cm, 23 x 17 cm und 28 x 20 cm. Mit Passepartout hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-



349



350

Joseph Beuys*, (1921-1986)

Das halbe Filzkreuz über Köln. Offset auf Andruckbogen von Postkarten. Ausschnitt 20 x 29 cm. Mit schwarzem Stift signiert: Joseph Beuys. Hinter Glas und Passepartout gerahmt.

€ 500.-



350

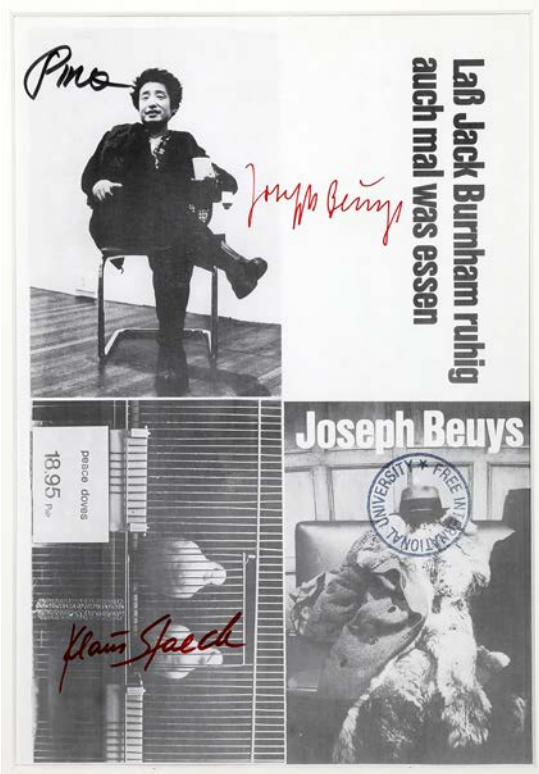
351

Joseph Beuys*, (1921-1986)

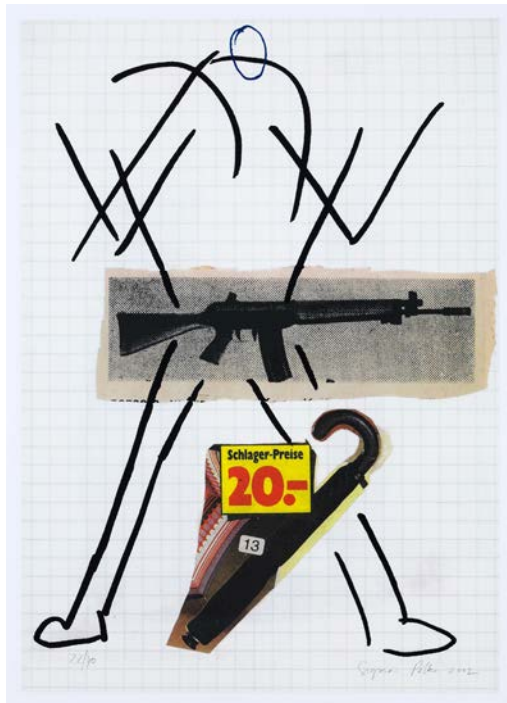
Klaus Staeck, Nam June Paik

Postkarten-Andruck. 1974. Offsetdruck, auf leichtem Karton. Ausschnitt: 32 x 22 cm. Mit rotem und schwarzem Filzstift signiert und in blau gestempelt: Paik / Joseph Beuys / Klaus Staeck / FREE INTERNATIONAL UNIVERSITY. Herausgeber: Edition Staeck, Heidelberg. Mit Passepartout hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-



351



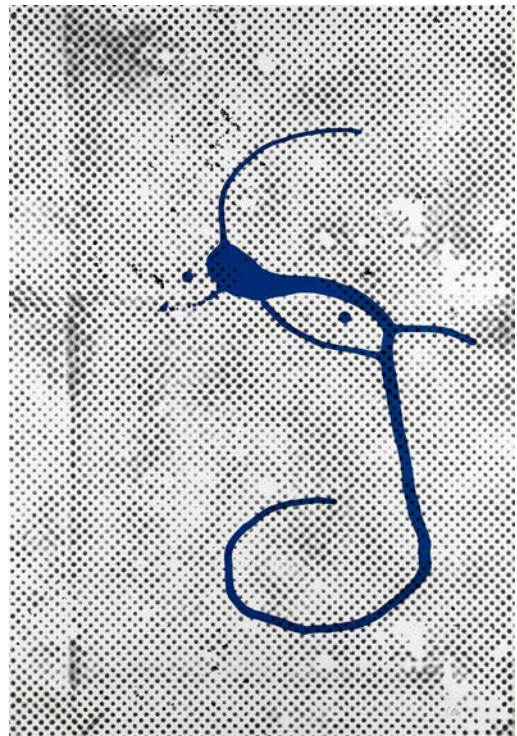
352

352

Sigmar Polke*, (1941-2010)

Why don't you bring me presents. 2002. Siebdruck und Lithographie. Aus einer Edition von 70 Exemplaren hier die Nummer 22. 70 x 50cm. Unten nummeriert, signiert und datiert: 22/70 Sigmar Polke 2002. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 800.-



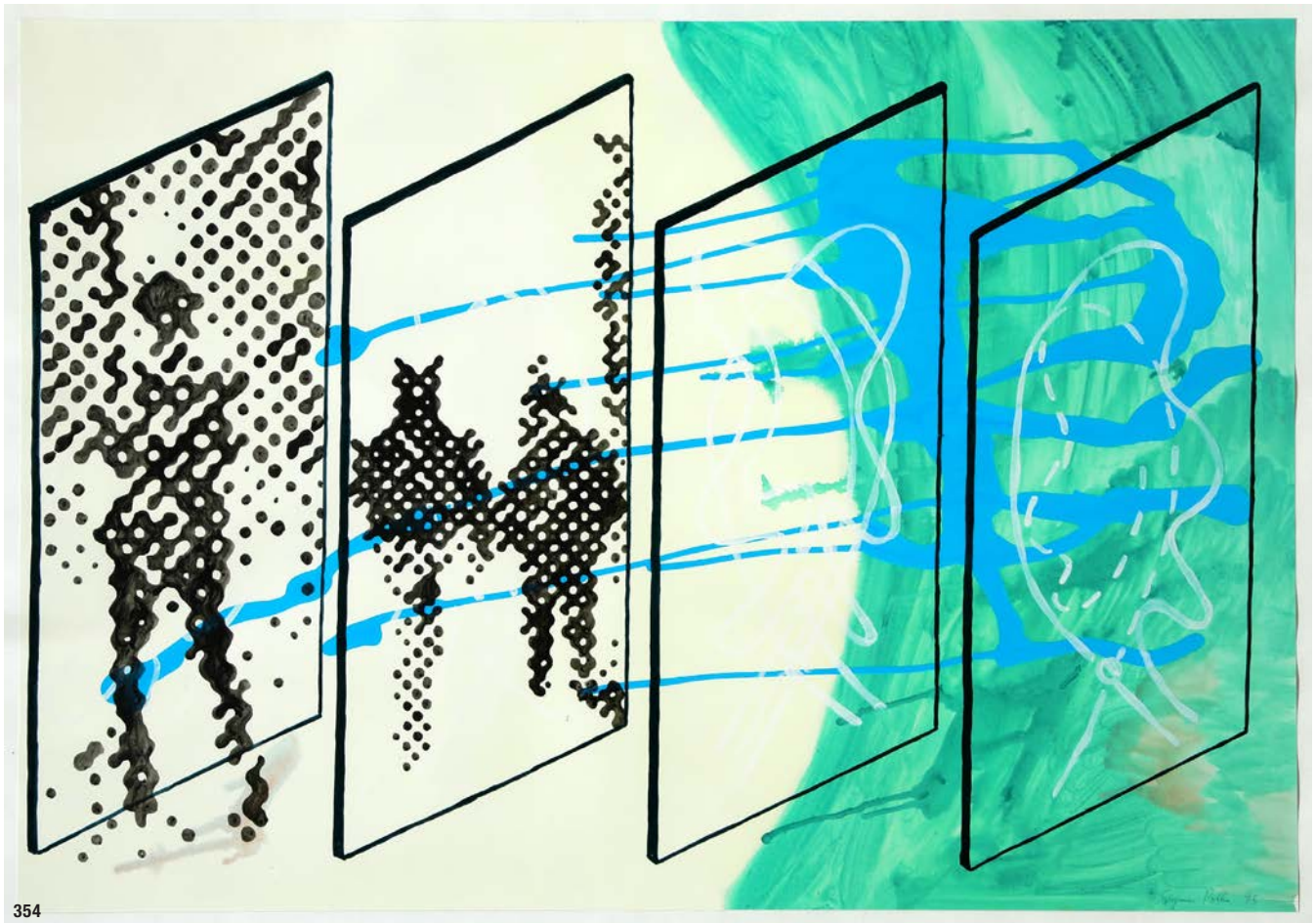
353

353

Sigmar Polke*, (1941-2010)

(Ohne Titel). 1988. Farbserigraphie auf Velin. 98 x 68,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: S. Polke. Rückseitig mit Bleistift signiert und beschriftet: 250 B5. Sigmar Polke. Ohne Titel. Siebdruck fünfifarbig. 1988. Griffelkunst-Vereinigung Hamburg-Langenhorn e.V. (Hrsg.). Aus der Gesamtauflage von 940 signierten, nicht nummerierten Exemplaren. Hinter Glas gerahmt.

€ 800.-



354

354 Sigmar Polke*, (1941-2010)

Ohne Titel (Übermalung/ Mönchengladbach 1992). **Unikat.** 1993. Mit Tusche übermalter Farboffset auf Halbkarton. Das Blatt erschien in einer Auflage von 80 signierten Exemplaren, jedes Blatt dieser Edition erhielt durch eine individuelle Überarbeitung des Künstlers mit wasserbasierter Tusche in unterschiedlichen Farbtönen und mit verschiedenen Motiven Unikatcharakter. 69,8 x 99,8 cm. Unten rechts signiert und datiert: Sigmar Polke 93. Herausgegeben vom Museumsverein Mönchengladbach als Jahresgabe.

Die vorliegende Unikat-Arbeit wurde im Rahmen einer limitierten Serie als Jahresgabe des Museumsvereins Mönchengladbach 1993 herausgegeben. Sigmar Polke gilt als einer der bedeutendsten deutschen Nachkriegskünstler. Nach seiner Ausbildung zum Glasmaler studierte er an der Kunstakademie Düsseldorf bei Karl Otto Götz und Gerhard Hoehme. Zusammen mit seinen Kollegen Gerhard Richter, Konrad Lueg und Manfred Kuttner begründete Polke den von ihnen sogenannten Kapitalistischen Realismus, einen neuen Kunststil, in dem es ihnen um die Ablehnung des etablierten Kunstbetriebs ging. 1999 stellte Polke im Museum of Modern Art aus und nach seinem Tod widmete ihm das Museum im Jahr 2014 eine Retrospektive. Zu Polkes umfangreichen Werk gehören Arbeiten in unterschiedlichsten Techniken. Diese zeichnen sich durch einen unkonventionellen und experimentellen Umgang mit verschiedenen Medien und Materialien aus. In der vorliegenden Arbeit nutzt Polke eine Offsetlithographie eines eigenen Werkes als Grundlage und schafft durch die individuelle Übermalung mit charakteristischen Rasterstrukturen, wie wir sie auch aus einigen seiner anderen Werke kennen, ein einzigartiges Stück. Keines der in dieser limitierten Edition entstandenen Arbeiten gleicht dem anderen, alle unterscheiden sich deutlich sowohl in der Auswahl der Farben als auch in der motivischen Ausgestaltung und sind so Unikate.

Jürgen Becker und Claus von der Osten (Hg.), Sigmar Polke, Die Editionen 1963 - 2000 Werkverzeichnis, Ostfildern, New York 2000, Wvz.-Nr. 98, Abb. S. 274-277

€ 25.000.-





355

355**Sigmar Polke*, (1941-2010)**

Abstrakte Komposition. 1980er Jahre. Mischtechnik auf Leinwand. Malerei mit Kunstharz- und Acryllacken in Grün (wohl Schweinfurter Grün), Bleiweiß, Gelb und rosaviolett auf bräunlichem Siebdruckraster. 50 x 60 cm. 1980er Jahre.

Für die Authentizität des Werkes und die Zuschreibung an Sigmar Polke sprechen neben den verwendeten Farben und Techniken auch einige Details, die die Art des verwendeten Keilrahmens betreffen. Sigmar Polke bezog die Rahmen für seine Arbeiten ausschließlich beim Künstlerbedarf Tutti Paletti von Dieter Frowein in der Kölner Südstadt (Bestätigung des Fotografen Cornel Wachter). Nach Lösen einiger Klammern vom Keilrahmen bei der vorliegenden Arbeit zeigte sich die typische blaue Größenangabe des o.g. Rahmenmachers (-60- in Blau), ebenso rechts daneben eine Kennzeichnung mit Bleistift S.P.VII, die wohl als Reservierungskennzeichnung für Polke selbst gedacht war. Es gibt darüber hinaus einige wenige von Polke mit VS monogrammierte und mit römischen Ziffern nummerierte Arbeiten aus dieser Werkgruppe, die jedoch in Tinte/ Kugelschreiber ausgeführt wurden.

Provenienz: Geschenk von Sigmar Polke an seinen langjährigen Freund Horst Leichenich vom Kult Club Roxy, Köln.

€ 12.000.-



356

356**A.R. Penck*, (1939-2017)**

Ohne Titel/ Komposition. 1989. Mischtechnik/ Acryl auf Karton. Ca. 30 x 40 cm. Unten mittig signiert: ar. penck. Verso umfangreich betitelt, signiert und datiert: ar. penck 89.

Provenienz: Diese Arbeit stammt aus der privaten Sammlung des mit A.R. Penck eng befreundeten, 2021 verstorbenen Jazz-Musikers Hans-Joachim Kuhn.

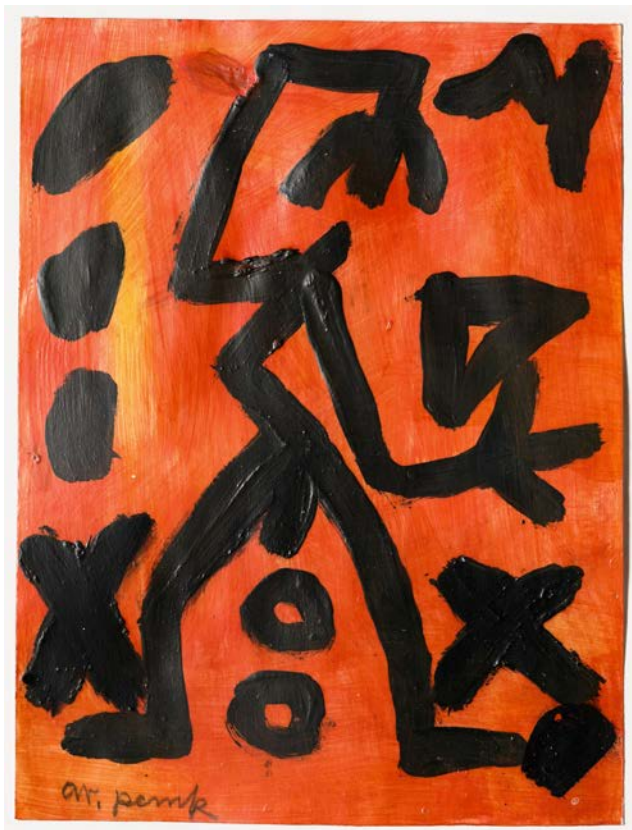
Zu dem Werk liegt ein Gutachten des Forensischen Sachverständigen für Schrift und Linguistik Klaus M. Müller, FTS Forensische Text- und Schriftanalyse GmbH, Neuss von August 2023 vor.

€ 10.000.-**357****A.R. Penck*, (1939-2017)**

Spirit of Europe. 1991. Aus einer Edition von 55 Exemplaren hier ein Künstlerexemplar. Farbserigraphie auf Bütten. 124 x 86,5 cm. Unten rechts signiert A.R. Penck und unten links nummeriert E.A.

€ 750.-

357



358

358**A.R. Penck*, (1939-2017)**

Die DDR immer im Kopf. 1982. Mischtechnik/ Acryl auf leichtem Karton. 23 x 17,5 cm. Unten links mit Bleistift signiert: ar. penck. Verso mit Filzstift betitelt, mit Kreide signiert und datiert: Die DDR immer im Kopf, ar. penck 82. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Diese Arbeit stammt aus der privaten Sammlung des mit A.R. Penck eng befreundeten, 2021 verstorbenen Jazz-Musikers Hans-Joachim Kuhn.

Zu dem Werk liegt ein Gutachten des Forensischen Sachverständigen für Schrift und Linguistik Klaus M. Müller, FTS Forensische Text- und Schriftanalyse GmbH, Neuss von August 2023 vor.

€ 5.000.-

359

359**A.R. Penck*, (1939-2017)**

Gostritzer 92. 1982. Mischtechnik/ Acryl auf leichtem Karton. 23 x 16,5 cm. Unten mittig mit Bleistift signiert: ar. penck. Verso mit Bleistift betitelt, signiert und datiert: Gostritzer 92, ar. penck 82. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Provenienz: Diese Arbeit stammt aus der privaten Sammlung des mit A.R. Penck eng befreundeten, 2021 verstorbenen Jazz-Musikers Hans-Joachim Kuhn.

Zu dem Werk liegt ein Gutachten des Forensischen Sachverständigen für Schrift und Linguistik Klaus M. Müller, FTS Forensische Text- und Schriftanalyse GmbH, Neuss von August 2023 vor.

€ 5.000.-



360
Mel Ramos, (1935-2018)

Chiquita Portfolio mit 6 Farblithdrucken auf leichtem Karton. 1979. Komplette Serie (Chiquita, Gardol Gertie, Wonder Woman, The Pause That Refreshes, The Princess, Aqua Girl) aus einer Edition von 60 Exemplaren hier die Nummer 2. Jedes Blatt 91 x 68 cm, signiert und nummeriert: Mel Ramos 2/60. Prägedruck unten rechts Plura Edizioni.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.33/34.

€ 20.000.-

361

Mel Ramos, (1935-2018)

Coca Cola. The Pause That Refreshes. 2000/ 2001. Farboffset auf emailierter Metallplatte. 40 x 40 cm. Unten rechts mit weißem Stift signiert und nummeriert: Mel Ramos 134/1000. Verso bezeichnet mit Klebeetikett Klimo + Bongartz Email.

€ 400.-



361



362

362

Mel Ramos, (1935-2018)

GeeGee. 1997. Farbige Lithographie auf Velin. Aus einer Edition von 200 Exemplaren hier die Nummer 129. Ausschnitt 49 x 47 cm. Unten nummeriert und signiert: 129/200 Mel Ramos. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb. S.50.

€ 1.200.-

363

Mel Ramos, (1935-2018)

A.C. Annie. Mel Ramos. 1971. Farblichtdruck auf festem Velin. Aus der Künstler Edition von 200 Exemplaren hier die Nummer 166. Ausschnitt 78,5 x 63,5 cm. Unten signiert, nummeriert und datiert: A.P. Mel Ramos 71., verso bezeichnet und nummeriert: Bruno Bischofberger, Zürich (Hrsg.) 166/200. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt und so beschrieben.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.30.

€ 1.200.-



363



364



365



366



367

364
Mel Ramos, (1935-2018)

Vantage Tobacco Red. 1972. Farblichtdruck auf leichtem Karton. Aus einer Edition von 2500 Exemplaren hier die Nummer 1374. Ausschnitt 78 x 64 cm. Unten rechts signiert und datiert: Mel Ramos 1972, verso nummeriert 1374/2500. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.31.

€ 600.-

365
Mel Ramos, (1935-2018)

Coca Cola/ Lola Cola. 1972. Farblichtdruck auf leichtem, farbigen Karton. Aus einer Edition von 2500 Exemplaren hier die Nummer 1615. 78 x 64 cm. Unten rechts signiert und datiert: Mel Ramos 1972, verso nummeriert: 1615/2500.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.31.

€ 1.200.-

366
Mel Ramos, (1935-2018)

Catsup/ Della Monty. 1972. Farblichtdruck. Aus einer Edition von 2500 Exemplaren hier die Nummer 877. Ausschnitt 78 x 64 cm. Unten rechts signiert und datiert: Mel Ramos 1972, verso nummeriert 877/2500, sowie Stempel der Edition Bischofberger. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.31.

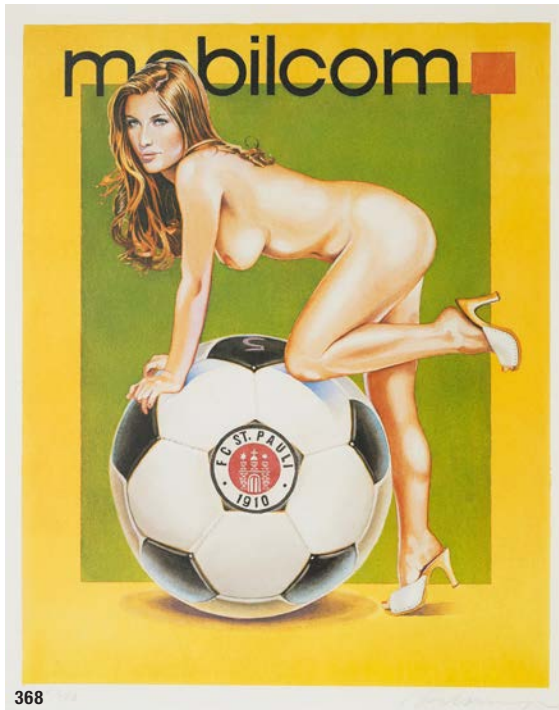
€ 600.-

367
Mel Ramos, (1935-2018)

7up/ You Like It, It Likes You. 1994. Heliogravur auf Büttenpapier. Aus einer Edition von 200 Exemplaren hier die Nummer 104. 76 x 57 cm.

Unten rechts signiert, unten links nummeriert 104/200. Breukel, Claire and Zwingenberger, Jeanette. Mel Ramos: The Definitive Catalogue Raisonné of Original Prints. Österreich, 2019, Abb.S.39.

€ 600.-



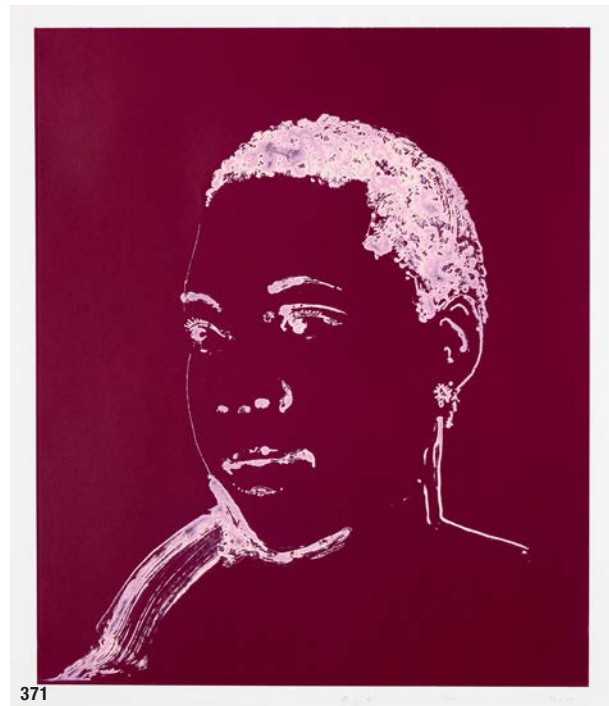
368



369



370



371

368
Mel Ramos, (1935-2018)

Mobilcom/ FC St. Pauli (gelb). 2003. Farboffsetlithographie. Ca. 66 x 53 cm. Am unteren Rand mit Bleistift nummeriert 235/400 und signiert. Aus einer Auflage von 400 Exemplaren. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.200.-

369
Mel Ramos, (1935-2018)

Mobilcom/ FC St. Pauli (violett). 2003. Farboffsetlithographie. Ca. 63,5 x 55,7 cm. Am unteren Rand mit Bleistift nummeriert 235/400 und signiert. Aus einer Auflage von 400 Exemplaren. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.200.-

370
Thomas Schütte*, (*1954)

Billie Holiday. 2018. Aus einer Edition von 35 Exemplaren hier die Nummer 32. Tiefdruck auf Velin. 90 x 70cm. Unten signiert, nummeriert und datiert: Th.Schütte 2018 32/35. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.500.-

371
Thomas Schütte*, (*1954)

Bessie Smith. 2018. Aus einer Edition von 35 Exemplaren hier die Nummer 32. Tiefdruck auf Velin. 90 x 70cm. Unten signiert, nummeriert und datiert: Th.Schütte 2018 32/35. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.500.-



372

372**Willy Lucas, (1884-1918)**

Winterlandschaft (Vor dem Dorf). 1909. Öl auf Leinwand. 50 x 70 cm. Unten rechts signiert W. Lucas II 09. Verso auf dem Rahmen bezeichnet mit Ausstellungsetikett (Verein Düsseldorfer Künstler) und Galerietikett (Kunstsalon Keller & Reiner, Berlin). Original Rahmen.

Der 1897 gegründete Kunstsalon Keller & Reiner gehörte zu den führenden Galerien in Berlin, die sich neben dem Verkauf der freien Kunst auch erstmals der angewandten Kunst des Jugendstils widmeten und damit diesen Zweig des Handels in Berlin etablierten. Durch zahlreiche nachfolgende Neugründungen anderer Firmen entwickelte sich in Berlin in den Folgejahren mit dem Kunstgewerbe ein umsatzkräftiges und vitales Marktsegment.

€ 2.800.-**373****Hartmut Neumann*, (*1954)**

Pflanzenweg. 2000. Öl auf Leinwand. Darstellung mit dichtem urwaldähnlichen Blattwerk, Pflanzen, Blüten und Früchten. **203 x 144 cm.** Verso auf der Leinwand signiert und datiert: Hartmut Neumann 2000.

€ 4.000.-

373



374

374
Fritz Gärtner, (1882-1958)

Industriellandschaft. Öl auf Leinwand.
Industriellandschaft mit Stahlwerk und
rauchenden Schornsteinen vor
kontrastierend leuchtendem Abendhimmel.
75 x 100. Oben links signiert:
FRITZ GÄRTNER. Gerahmt.

€ 900.-

375
Oliver Dorfer, (*1963)

Continental room (Leibstuhl Version). 1994.
Farbpigment, Oxidschwarz, Schellack, Gips-
grund. **180 x 150 cm**. Verso signiert und
betitelt. Dort auf einem Etikett mit Werkdaten
datiert 1994.

€ 900.-



375



376

376

Albrecht Dürer, (1471-1528)

Joachims Opfer wird zurückgewiesen. 1511. Holzschnitt. Aus: Albrecht Dürer, Das Marienleben, 1511, mit lateinischen Gedichten des Benediktinermönchs Benedictus Chelidonium aus dem Nürnberger St. Aegidien Kloster.

Dargestellt ist die Szene, wo Joachim, der Vater Marias, dem Oberpriester ein Opferlamm darbietet, welches abgelehnt wird. 30 x 21cm. Unten mittig in der Darstellung bezeichnet mit Monogramm AD, verso mit ganzseitig gedrucktem Text (ANGELUS IOACHIM RURI COMMORA/ TI APPARET ET AD AUREAM PORTAM/ CONIUGI OCCURRERE MONET [...]). Verso mit Bleistift mehrfach bezeichnet und mit den dafür gefragten Wasserzeichen.

€ 1.500.-



377

377

Max Liebermann, (1847-1935)

2 signierte Radierungen von Max Liebermann. In: Julius Elias, Max Liebermann zu Hause. Mit 2 Original Radierungen u. 68 Familienzeichnungen des Künstlers in Facsimiledruck. Verlegt bei Paul Cassirer Berlin 1918. Auflage von 260 Exemplaren, hier Ex. 87/260.

€ 1.000.-

378

Herbert Zangs*, (1924-2003)

Mappe mit 6 Radierungen. Kaltzahn auf Bütten. 30 x 40 cm. Jeweils mit Bleistift unten links nummeriert 19/50 und unten rechts signiert Zangs. Mappe: Herbert Zangs/ 6 Radierungen. Hg. Galerie Kunst Parterre GmbH 1996.

€ 400.-



378



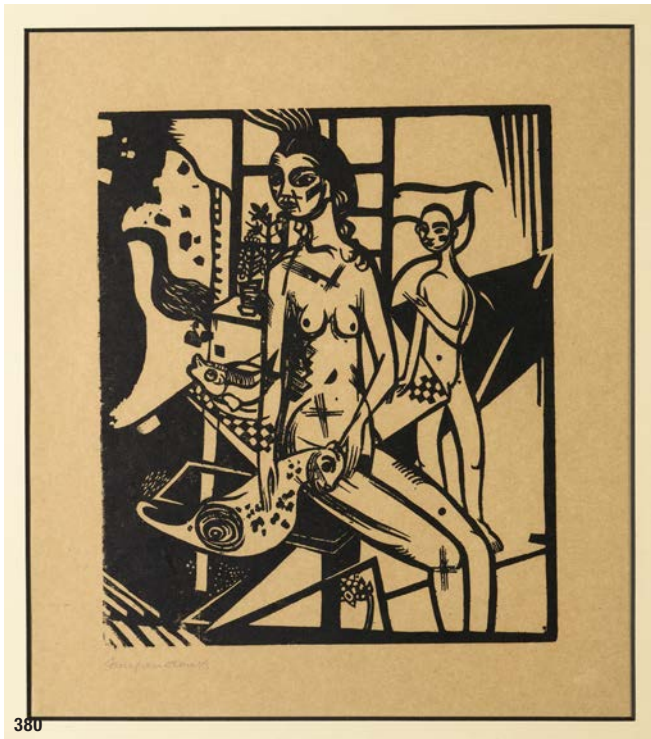
379

379

Wilhelm Morgner, (1891-1917)

Holzschnitt (Titel unleserlich). Datiert 1912. Holzschnitt auf Pergamentpapier. Ausschnitt 40 x 60 cm. Unten mit Bleistift undeutlich bezeichnet: Ernte II [...] W. Morgner ,1912, aus dem Morgner Nachlass [...] v. G. Tappert 1912. Mit Passepartout gerahmt.

€ 400.-



380
Heinrich Campendonk,
(1889-1957)

Interieur mit zwei Akten (aus der Mappe: Die Schaffenden 1918). 1918. Holzschnitt auf Velin. Platte 26 x 22 cm. Unten links signiert: Campendonk und mit Trockenstempel Die Schaffenden. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt.

€ 500.-

381
Käthe Kollwitz,
(1867-1945)

Besuch im Krankenhaus. 1929. Holzschnitt auf Papier. Motiv: 27,6 x 35,4 cm. Unten links unleserlich mit Bleistift bezeichnet. Unten rechts unleserlich mit Bleistift signiert: Käthe Kollwitz. Verso betitelt: Visit at Hospital.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 800.-



382
Wolfgang Mattheuer*,
***(1927-2004)**

Zwiespalt. Holzschnitt. 1979. 76,5 x 63,5 cm. Unten rechts signiert und datiert.

€ 500.-

383
Wolfgang Mattheuer*,
(1927-2004)

Hin ist er. Holzschnitt. 1977. 63,5 x 76 cm. Unten rechts signiert und datiert.

€ 500.-





387

387
Auguste Rodin, (1840-1917)

Weiblicher Akt/ Femme/ Nude Kneeing. Bleistift und Aquarell auf Papier. Ca. 40 x 28 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert Rodin. Gerahmt.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 2.400.-



388

388
Auguste Rodin, (1840-1917)

Weiblicher Akt/ Femme/ Nude upside down. Bleistift und Aquarell auf Papier. 35 x 25 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: Aug. Rodin. Blatt verso mit Bleistiftzeichnung. Hinter Glas gerahmt.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 2.400.-



389

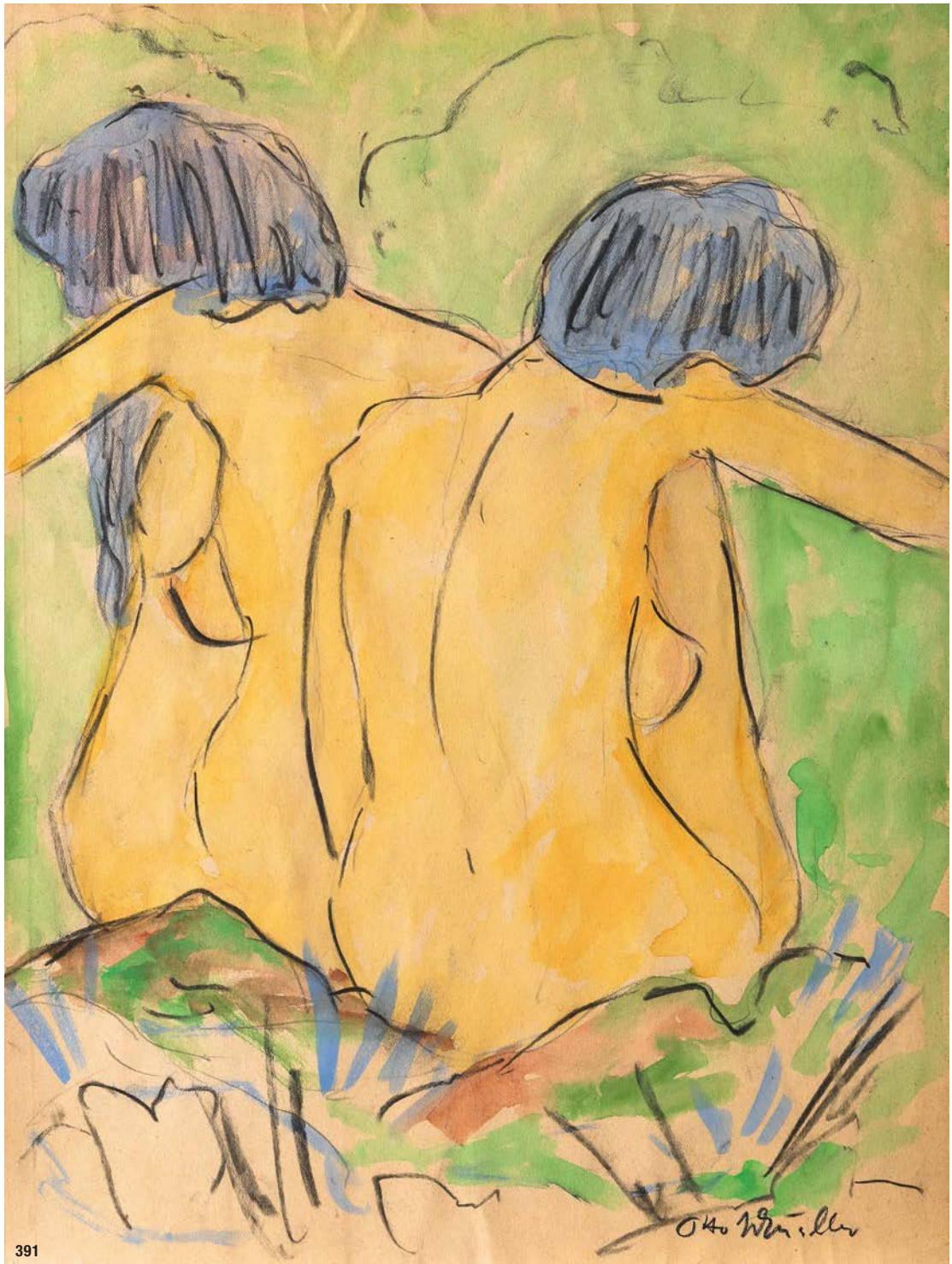
389
Henri Matisse*, (1869-1954)

Granatapfel und Blätter. Tusche auf Papier.
 19,7 x 24,4 cm. Unten rechts monogrammiert HM.

Vgl. die Zeichnungen von Henri Matisse mit ähnlichen Granatapfel-/ Blattmotiven, die zwischen 1944 und 1948 in seinem Garten in Vence entstanden. Vgl. auch die entsprechenden Illustrationen in: Verve, Oktober 1948 [Vol. 6, No. 21/22].

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 3.400.-



391
Otto Mueller,
(1874-1930)

Zwei sitzende Mädchen in Rückenansicht. Bleistift, Aquarell und Kreide auf Papier. 39 x 29 cm.

Unten rechts signiert: Otto Mueller.

Provenienz:
 Privatsammlung Hamburg
 Museum Wolgast,
 Ausstellung Impressionismus
 und Expressionismus 2013

€ 25.000.-

Ein zentrales Thema in Otto Muellers Oeuvre ist die Darstellung von zumeist weiblichen Aktfiguren in der Landschaft, das ihn bis an sein Lebensende begleitete. Er zeigt junge Menschen beim Baden, im Gras oder unter Bäumen sitzend. Seine facettenreichen Variationen reichen hier von Figurenkompositionen bis hin zu weitläufigen, mit einzelnen Figuren versehenen Landschaftsszenen. Charakteristisch ist jeweils die mit sparsamen Mitteln erzielte malerische und zeichnerische Gestaltung der Werke. Im vorliegenden Werk sind die beiden Figuren im verlorenen Dreiviertelprofil als sitzende Rückenakte dargestellt, ihre Position ist gespiegelt, die leicht

versetzt hintereinander dargestellten Figuren verschmelzen in der Darstellung fast zu einem Ganzen. Typisch für Mueller ist die skulpturale Wirkung der Körper mit einem vereinheitlichten, farblich nur leicht modulierten Inkarnat. Mit wenigen Strichen akzentuiert Mueller ihre Konturen, der Hintergrund verweist mit seinem Grün allgemein auf eine Umgebung in der Natur, die jedoch nur mit wenigen Linien und Strichen vage angedeutet bleibt. Seine Motive fand Otto Mueller u.a. auf Reisen und gemeinsamen Fahrten mit den befreundeten Künstlern der 'Brücke', z.B. an die Moritzburger Teiche bei Dresden.



392

392
Fernand Leger*,
(1881-1955)

Ohne Titel. 1949. Kreidezeichnung auf leichtem grauen Karton. 29 x 21,5 cm. Unten rechts monogrammiert und datiert: F.L. 49.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

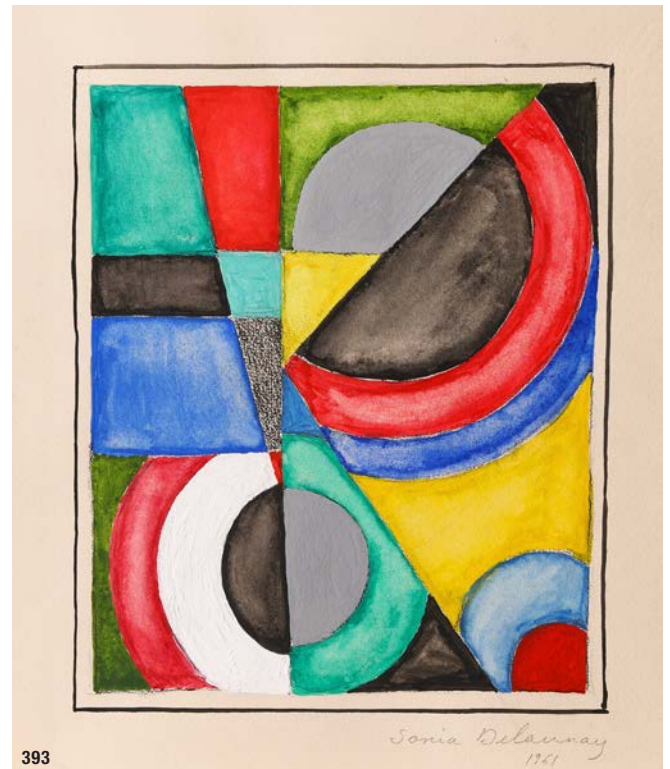
€ 2.000.-

393
Sonia Delaunay*,
(1885-1979)

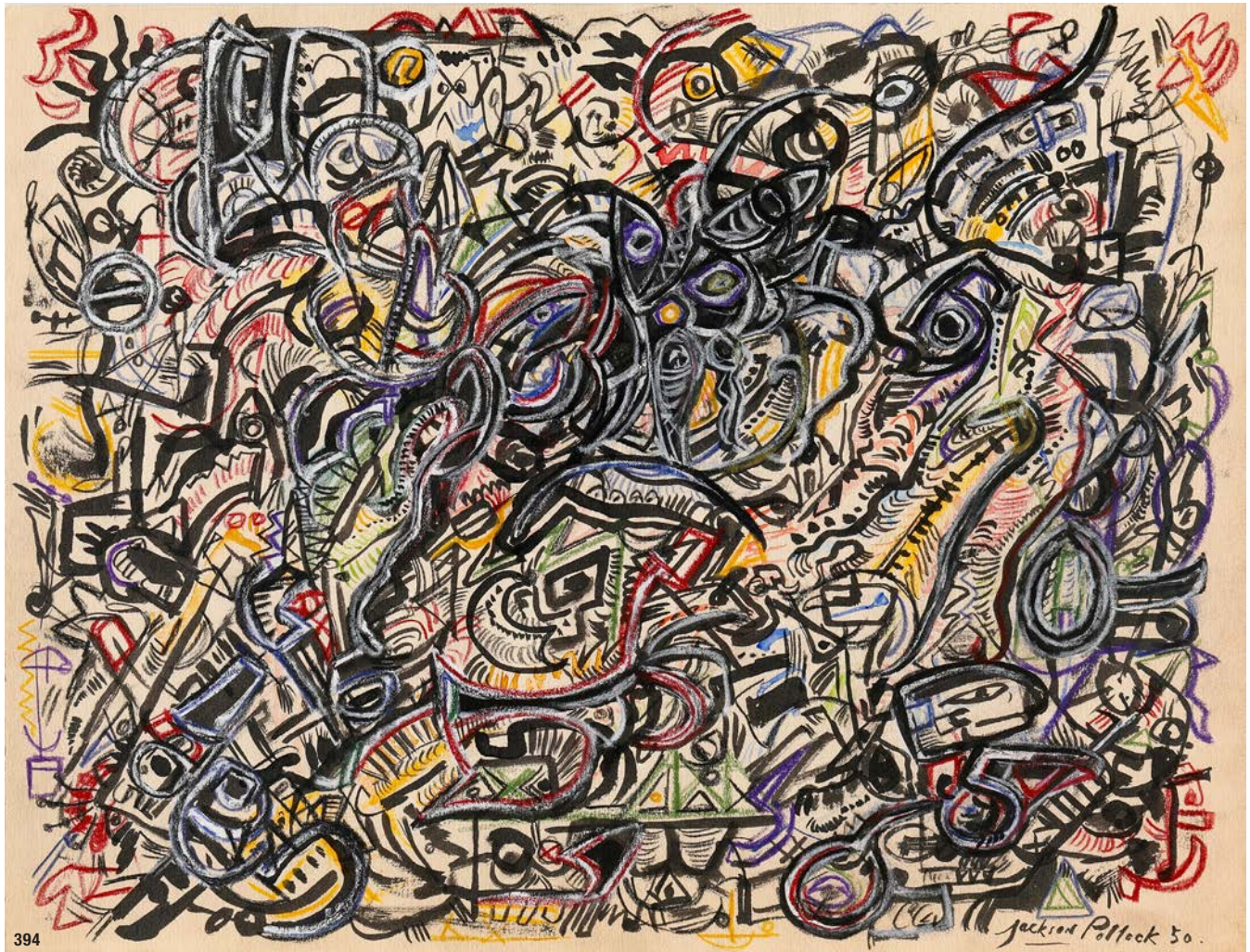
Komposition. 1961. Mischtechnik/ Aquarell auf Rives Papier. 26 x 22,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Sonia Delaunay 1961.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 4.800.-



393



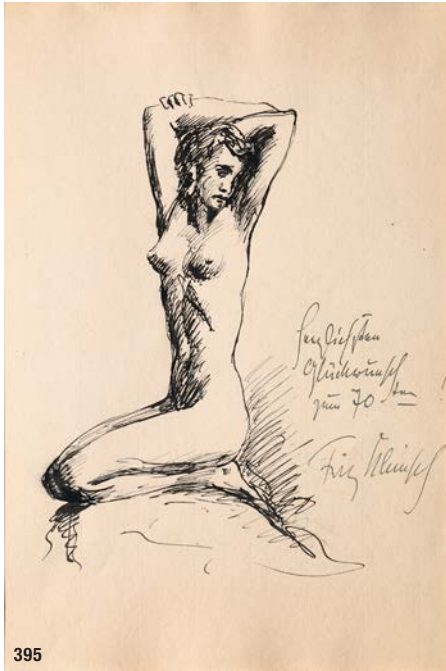
394

**Jackson Pollock, (1912-1956)
(zuschrieben)**

Abstrakte Komposition. 1950. Mischtechnik,
Pastellkreide, Tusche auf Papier. 25,7 x 33,6 cm.
Unten rechts mit Tusche bezeichnet und datiert:
Jackson Pollock 50.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 10.000.-



395

395
Fritz Klimsch*, (1870-1960)

Weiblicher Akt. Tusche/ Tinte auf Papier. 32,8 x 25,9 cm.
 Rechts neben der Darstellung mit Text: Herzlichen Glückwunsch zum 70sten und signiert Fritz Klimsch.
 Verso mit Nummerierung in Bleistift.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 3.000.-

396
Pablo Picasso*, (1881-1973)

Ohne Titel. 1956. Tusche/ Tinte und Wasserfarbe auf Papier (auf leichtem Karton montiert). 27,5 x 19 cm.
 Unten rechts mit Tinte signiert und datiert: Picasso 22.2.56. I.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 2.600.-



397

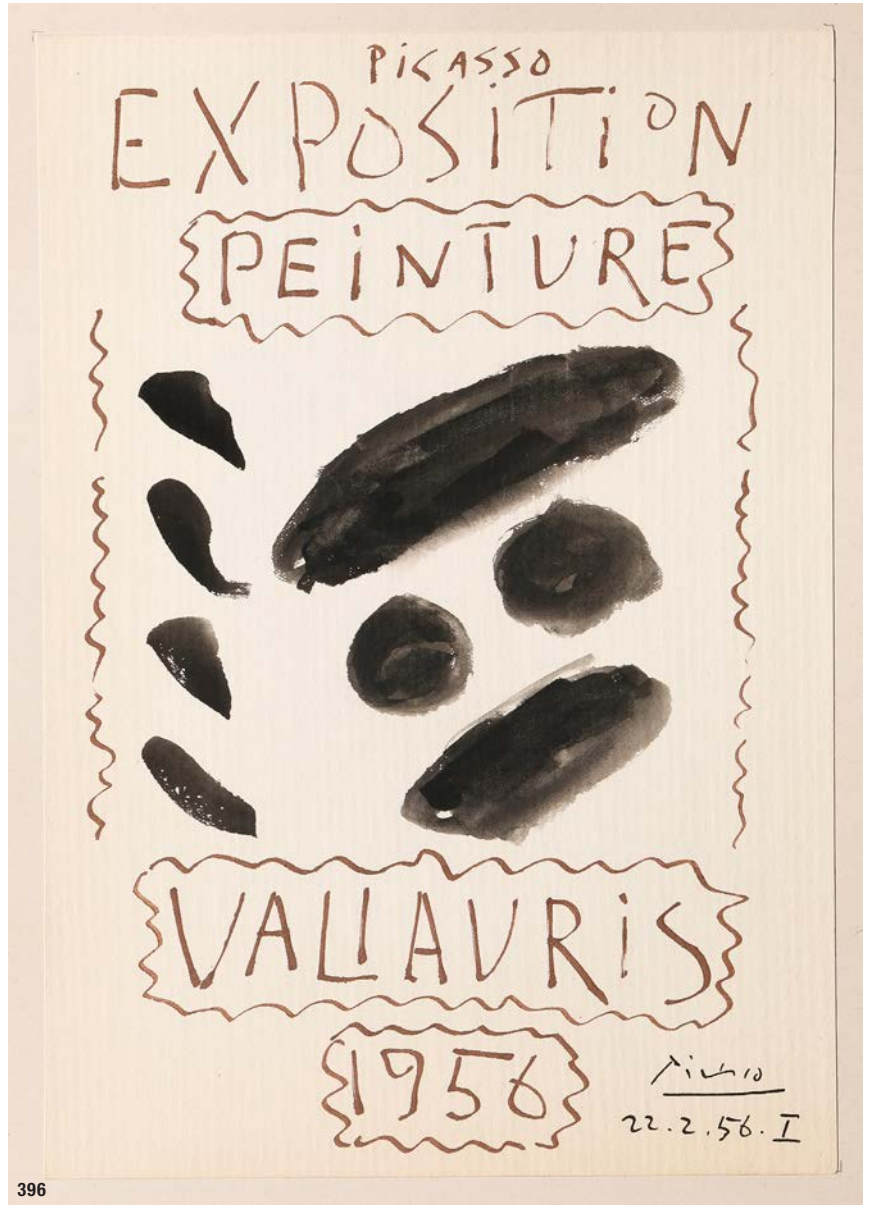
397
Pablo Picasso, (1881-1973)

Manufaktur Madoura, VallaurisKrug Yan Soleil. 1963. Keramik, Dekor in Schwarz auf terrakotta-farbenem Grund. H. 25,5 cm. Exemplar 131 aus einer limitierten Auflage von 300.

Am Boden bezeichnet: Madoura Plein Feu, Edition Picasso, 191/300, Madoura (Prägestempel und geritzt).

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 2.800.-



396

398
Marc Chagall*,
(1887-1985)

Nice Soleil Fleurs. 1962. Farblithografie über
 Texteindruck auf Papier. 61 x 97 cm. Signiert
 und datiert unten rechts: Marc Chagall, 1962.
 Verso oben rechts mit Bleistift bezeichnet:
 b696. Hinter Glas mit Passepartout gerahmt.
 Passepartout verdeckt die Plakatschrift.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 1.800.-



398



399

399
Marc Chagall*,
(1887-1985)

Ulysses and Penelope. Aus der Mappe
 L'Odyssee II. 1975. Aus einer Auflage
 von 30 Exemplaren hier ein Künstler-
 exemplar (H.C.). 38 x 30 cm.
 Unten nummeriert und signiert:
 H.C. Marc Chagall.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

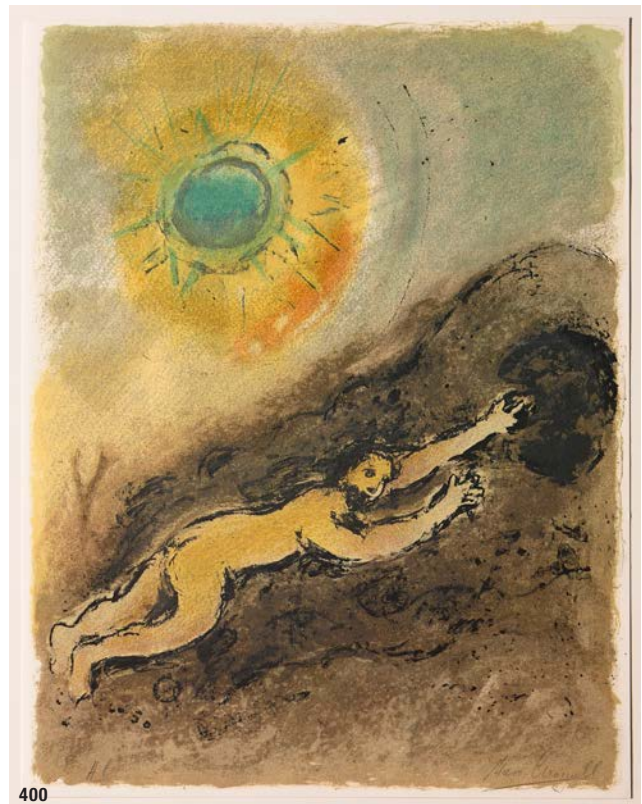
€ 800.-

400
Marc Chagall*,
(1887-1985)

Sisyphus. 1975. Lithographie. Aus der
 Mappe L'Odyssee II. Aus einer Auflage
 von 30 Exemplaren, hier ein Künstler-
 exemplar (H.C.). 29,5 x 37,5 cm.
 Unten links nummeriert und rechts signiert:
 H.C. Marc Chagall.

Provenienz: Privatsammlung Hamburg

€ 800.-



400



401

401

Pablo Picasso*, (1881-1973)

Paix Désarmement pour le Succès de la Conférence au Sommet. 1960. Farblithographie auf dünnem Papier. Farbplakat. 117,5 x 76,5 cm. Mittig am rechten Rand im Druck signiert und datiert: Picasso 10.10.52. Druck: Mourlot - Paris. Mit Passepartout hinter Glas gerahmt.

€ 700.-



403

403

Nach Joan Miró

Fliese nach einem Motiv von Joan Miró. 1992. Steinzeug, Dekor in schwarzer Glasur. 25,5 x 25,5 x 2 cm. Verso nummeriert 337/500 (schwarzer Stift), signiert: © MIRÓ - ARTIGAS (Prägestempel). Aus einer Edition von 500 Exemplaren.

€ 800.-

402

Joan Miró*, (1893-1983)

Farblithographie aus Le Lithograph II. 1975. Farblithographie auf Arches. Ausschnitt 42 x 34 cm. Mit Bleistift unten links nummeriert: XI/ LXXX, unten rechts signiert. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben. Aus einer Auflage von 80 römisch nummerierten Exemplaren. Aus einer Folge von insgesamt 13 Lithographien, die Joan Miró für das Buch Joan Miró/ Der Lithograph II mit Texten von Raymond Queneau geschaffen hat. Gedruckt von Mourlot, Paris 1975.

Mourlot 1043

€ 1.500.-



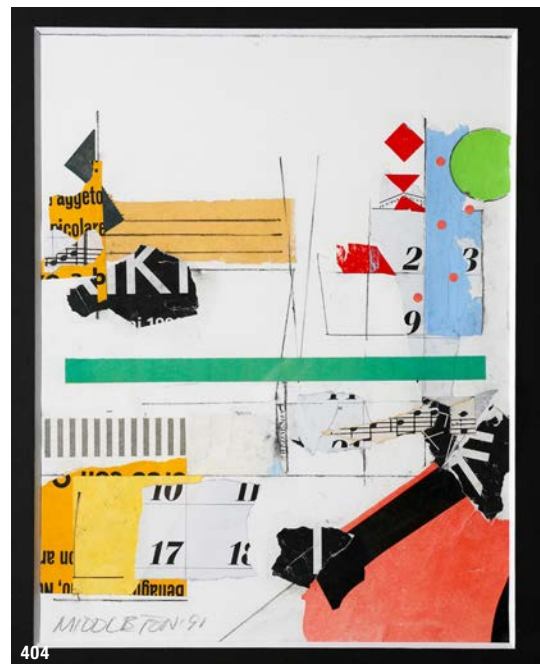
402

404

Sam Middleton, (1927-2015)

Collage. 1991. Verschiedene Papiere und Mischtechnik. 36 x 26,5 cm. Unten links mit Bleistift signiert und datiert: MIDDLETON '91.

€ 2.400.-



404



405

405

Salvador Dali*, (1904-1989)

6 Blätter aus der Serie Surrealistic flowers. Druckgraphik. 27 x 21,5 cm. Jeweils nummeriert und signiert. Aus einer limitierten Auflage von 150 Exemplaren, hier die Blätter jeweils mit der Nr. 71/150. Jeweils 2 Blätter zusammen hinter Glas gerahmt.

€ 1.200.-

406

Achille Luciano Mauzan, (1883-1952)

Ciprie Bertelli. 1920er Jahre. Werbetafel für Puder der Marke Ciprie Bertelli. Großes Motiv mit Puderdose und weiblicher Figur, darunter Schriftzug CIPRIE BERTELLI/ dalla morbida profumata carezza. Malerei hinter Glas. 54 x 39 cm. Im Motiv mittig links bezeichnet/ signiert: MAUZAN. Originalrahmung.

Das 1886 gegründete Unternehmen Bertelli & C. in Milano beauftragte in den 1920er Jahre u.a. Entwerfer wie Achille Lauzan und Amerigo Ferrari mit der Werbung für seine pharmazeutischen und kosmetischen Produkte. Werbetafeln wie die vorliegende auf Glas in Hinterglasmalerei ausgeführte sind selten auf dem Markt zu finden.

€ 800.-



406

407

Giuseppe Penone*, (*1947)

Il Verde del Bosco. 1984. Farbiger Chlorophylldruck auf Leinen. Aus einer limitierten Auflage von 50 Exemplaren. Ca. 60 x 45 cm. In der Darstellung unten betitelt, nummeriert, signiert und datiert: Il verde del bosco 40/50 Giuseppe Penone 1984. Hinter Glas gerahmt.

€ 800.-



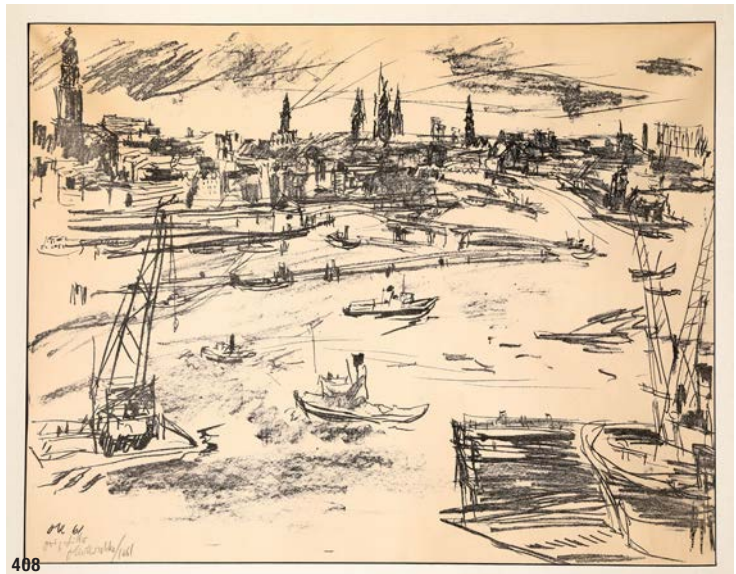
407

408

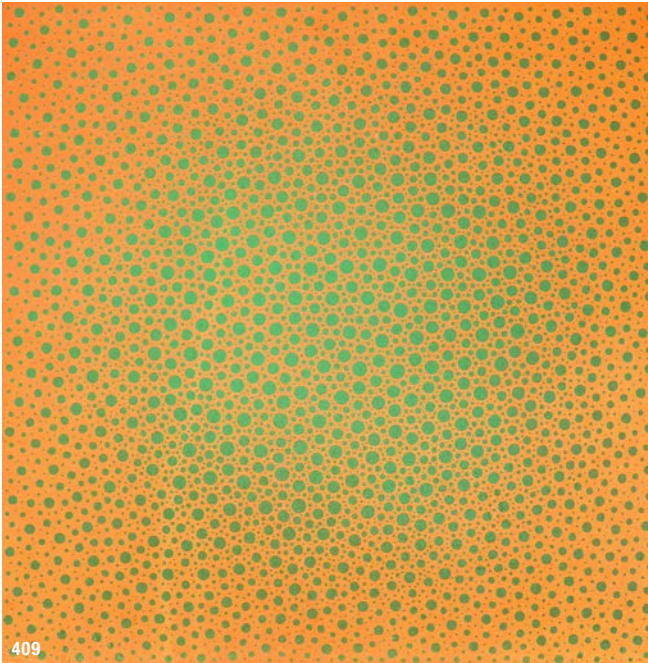
Oskar Kokoschka*, (1886-1980)

Hamburger Hafen. 1961. Lithographie auf Papier. 47 x 59,5 cm. Unten links im Druck monogrammiert und datiert OK 61, darunter mit Bleistift bezeichnet, signiert und datiert: Orig.Litho Kokoschka 1961.

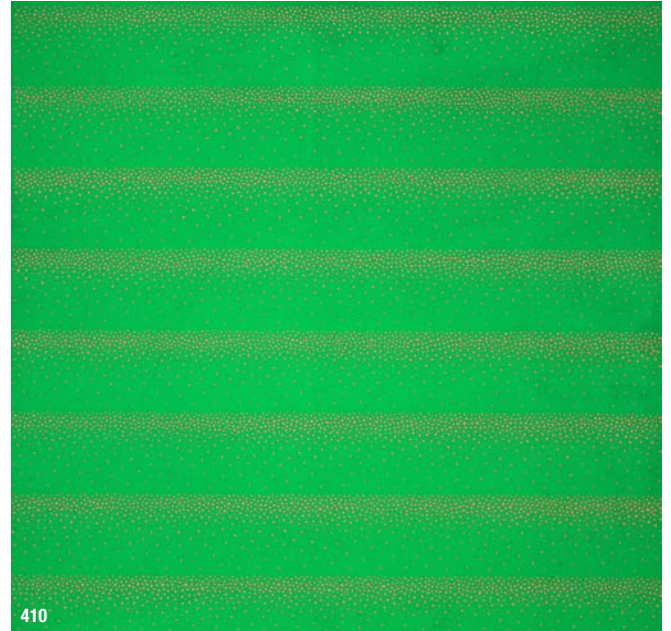
€ 1.000.-



408

**409****Kuno Gonschior, (1935-2010)**

Ohne Titel. 1969. Acrylmalerei auf Serigraphie auf Velin, montiert auf Schichtholzplatte. 61,5 x 60 cm. Verso mit Bleistift signiert und datiert: Gonschior 69.

€ 1.600.-**410****Kuno Gonschior, (1935-2010)**

Ohne Titel. 1972. Acrylmalerei auf Serigraphie auf Velin, auf Holzschichtplatte montiert. 57 x 56,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Gonschior 72.

€ 1.600.-**411****Rotraut Klein-Moquay*, (*1938)**

Ohne Titel. 1991. 3 Aquarelle auf leichtem Karton, im Rahmen montiert. Je 31 x 22,5 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert und datiert: Rotraut 1991.

Rotraut Klein-Moquay (geb. Rotraut Uecker) ist die Schwester von Günther Uecker und die Witwe von Yves Klein.

€ 1.000.-

412

Georg Baselitz, (*1938)

Grüner Tag. 1992. Kaltnadel-/ Aquatinta-Radierung in Grün und Schwarz auf Büttchen. 44,7 x 34,8 (76 x 57,5) cm. Am unteren Rand mit Bleistift nummeriert, signiert und datiert: 6/30 Baselitz 92. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.200.-



413

Günter Brus, (*1938)

Segel, vom Wind verbraucht. 1986. Zeichnung/ Mischtechnik auf Papier. 42 x 29,5 cm. Unten mittig betitelt, unten links signiert und datiert: Brus 86. Hinter Glas gerahmt.

€ 4.000.-





414



415



416

414
Ruth Bussmann*,
 (*1962)

Beckenrand IV und Jungen I.
 (2 Arbeiten). 2002. Öl auf Leinwand.
 Jeweils 50 x 100 cm. Jeweils verso
 auf der Leinwand betitelt, bezeichnet,
 signiert, datiert.

€ 380.-

415
Milan Kunc*, (*1944)

Ohne Titel. 2000. Mischtechnik auf
 Velin, im Rahmen montiert. 39,5 x
 29,3 cm. Unten rechts mit Buntstift
 signiert und datiert:
 M. Kunc 2000. Hinter Glas gerahmt
 und so beschrieben.

€ 800.-

416
Markus Lüpertz*,
 (*1941)

Ohne Titel. Mischtechnik auf Papier.
 Ausschnitt 30 x 28 cm. Unten rechts
 signiert: MARKUS. Hinter Glas mit
 Passepartout gerahmt.

€ 800.-



419

419
Thierry Noir*, (*1958)

Zeichnung, 2019. Filzstift auf leichtem Karton. 20,5 x 14,5 cm. Am rechten Rand signiert: NOIR. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

Die Zeichnung entstand 2019 im Rahmen einer Ausstellung von Werken Thierry Noirs in Düsseldorf in den Bauten Frank Gehrys, verbunden mit der Bemalung einer Mauer an der Grundschule Niederkassel.

€ 900.-

420
Banksy*

Welcome to Hell. Sprühfarbe, Schablone auf Aluminium Dibond Straßenschild. D. 60 cm. Unten rechts bezeichnet: BANKSY.

€ 1.000.-



420

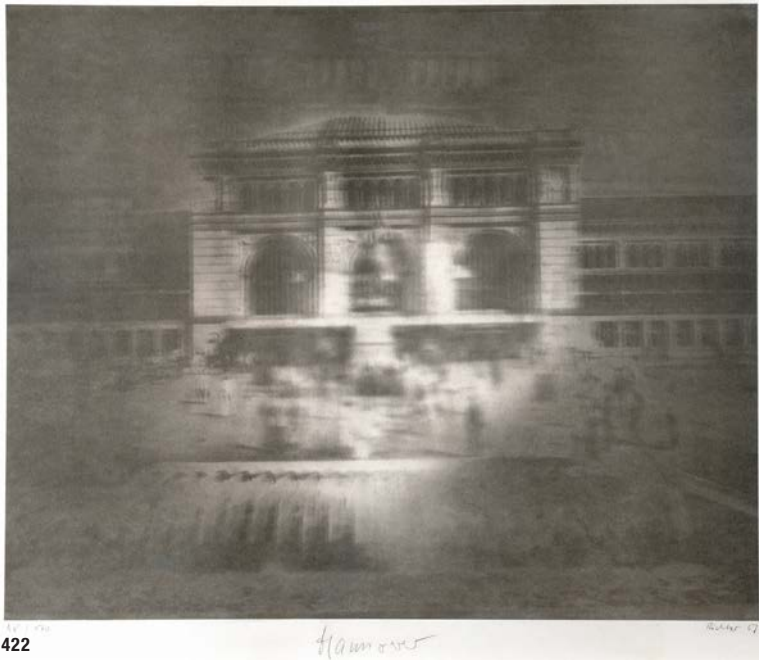


421

421
Paul Magar, (1909-2000)

Ohne Titel. Mischtechnik auf Velin. 15 x 75 cm. Unten rechts mit Bleistift signiert: Paul Magar. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

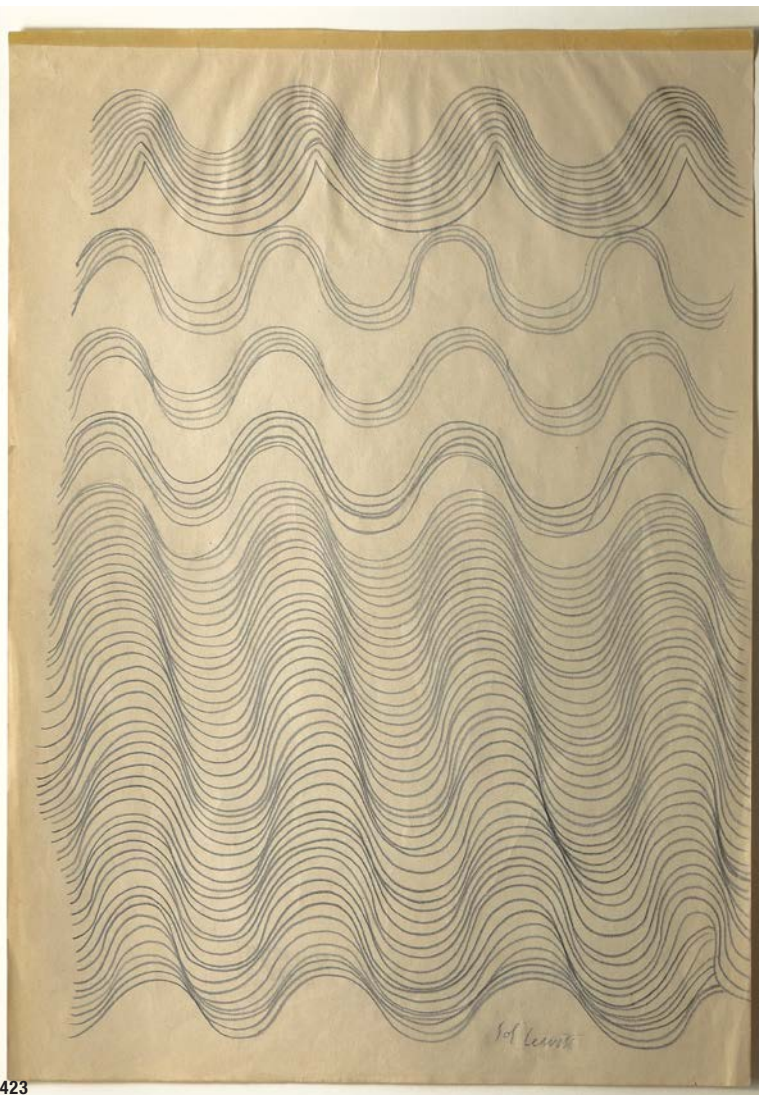
€ 600.-



422

422**Gerhard Richter*, (*1932)**

Bahnhof Hannover. Gerhard Richter. 1967. Lithografie.
Aus einer Edition von 170 Exemplaren hier die Nummer
48. 58 x 69 cm. Unten nummeriert, betitelt, signiert
und datiert: 48/170 Hannover Richter 67.

€ 2.400.-

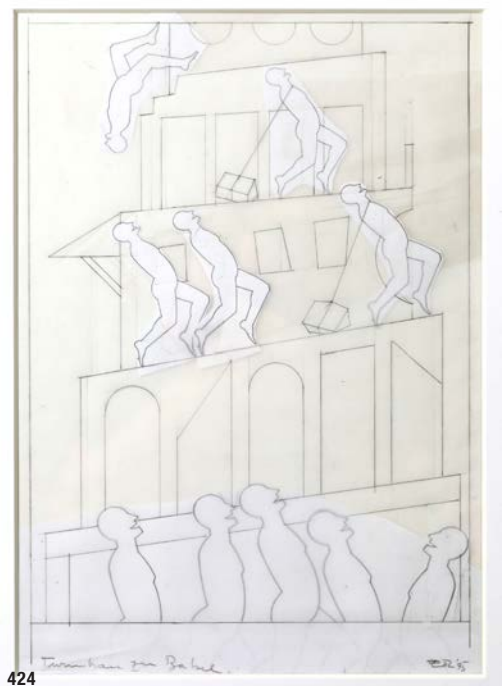
423

423**Sol Lewitt, (1928-2007)**

Ohne Titel. Bleistift auf leichtem Papier. 59 x 41,5 cm.
Unten rechts mit Bleistift signiert: Sol Lewitt.
Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 2.600.-**424****Georg Ettl*, (1940-2014)**

Turmbau zu Babel. 1995. Zeichnung. Bleistift auf Papier. 29,5 x 20 cm.
Unten links betitelt, unten rechts signiert und datiert: ETTL '95.
Hinter Glas gerahmt.

€ 500.-

424

425

Monica Serra

11th Floor. 2006. Gemälde. Öl auf Leinwand.
 120 x 151 cm. Verso oben links signiert, datiert,
 betitelt und bezeichnet: Monica Serra. 2006.
 11th Floor. Oil on canvas. 48 x 60".

€ 800.-



425

426

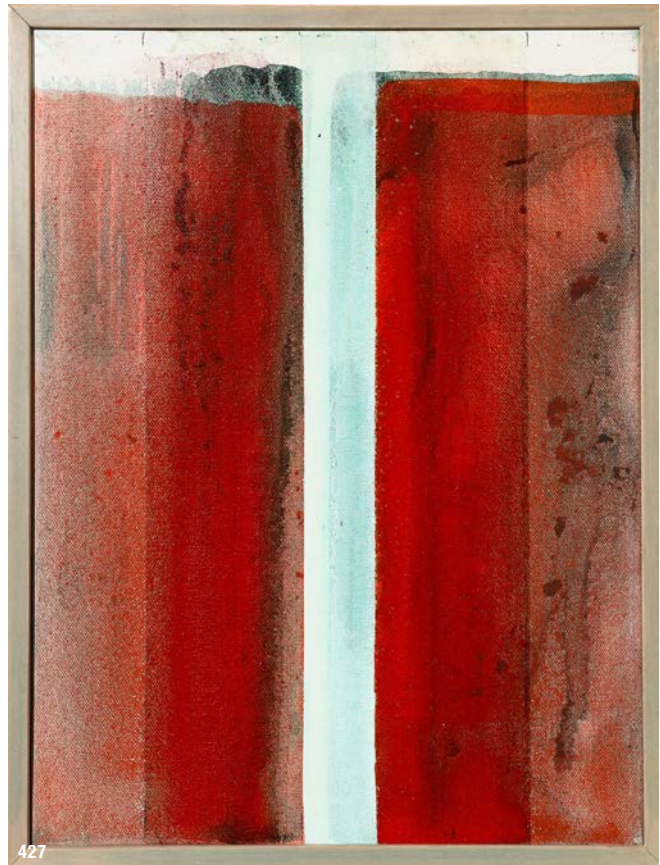
Max Ackermann*, 1887-1975

Ohne Titel. 1973. Pastellkreide auf Papier. Abstrakte
 Komposition in Blautönen. 50 x 32,6 cm. Unten
 rechts mit Bleistift signiert und datiert: Ackermann
 73. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 1.500.-



426



427

427

Frances Scholz*, (*1964)

Ohne Titel. 1991. Acryl auf Leinwand. 39,5 x 29,5 cm.
 Verso auf dem Rahmen mit schwarzem Stift bezeichnet
 und datiert Frances Scholz 1991.

€ 800.-

428

Karl Korab, (*1937)

Ohne Titel/ Abstrakte Komposition. Zeichnung. Bleistift und Tusche auf Bütten. 17 x 22 cm. Unten rechts signiert und datiert: Korab 72. Hinter Glas gerahmt.

€ 500.-

429

Martha Jungwirth*, (*1940)

Martha Jungwirth/ Aquarelle-Siebdrucke. Farbsiebdruck auf schwarzem Tonpapier als Plakat für die Ausstellung in der Wiener Galerie im Stock mit dem Motiv einer liegenden Frau. 1971. 50 x 70 cm. Signiert unten rechts mit Bleistift.

Anlässlich der Ausstellung in der Galerie im Stock von Elfriede Grausam erschien auch ein Siebdruck mit fast gleichem Motiv einer liegenden Frau als limitierte Edition von 40 signierten und nummerierten Exemplaren auf rosafarbenem und schwarzem Karton. Ein ähnliches Motiv zeigt auch ein Aquarell von Martha Jungwirth (Liegende mit schwarzen Stiefeln), das im Rahmen ihrer Beschäftigung mit Teilen des weiblichen Körpers entstand.

€ 1.500.-

430

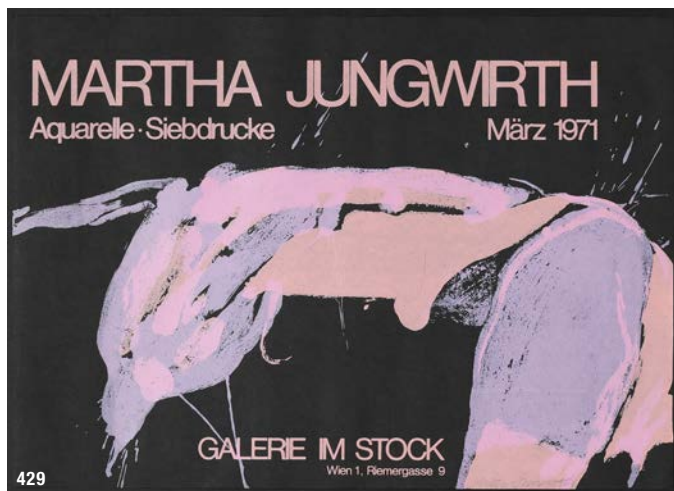
Martha Jungwirth*, (*1940)

Der Sitzende. 1971. Radierung auf Velin. 35 x 29 cm (64 x 49 cm). Aus einer Auflage von 70 Exemplaren, hier Blatt 9. Signiert, datiert und nummeriert: Martha Jungwirth '71, 9/70.

€ 1.600.-



428



429



430



431

431

Andy Warhol, (1928-1987)**Movado Watch**

Times 5. 1988. Armbanduhr mit 5 Uhrwerken. Entwurf Andy Warhol für Movado Watch. Länge 22,5 cm. Verso mit Signaturnamenszug, bezeichnet und nummeriert: Andy Warhol MOVADO WATCH CO 3/250 (graviert). In Glasvitrine und rotem Etui, ebenfalls mit gedrucktem Signaturnamenszug und nummeriert. 10 x 30,5 x 6,5 cm.

€ 2.400.-



432

432 Andy Warhol, (1928-1987)

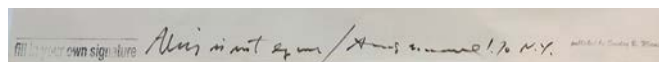
Marilyn. 1970. Siebdruck auf Museum Board. 83,4 x 83,4 cm. Verso signiert und bezeichnet: this is not by me Andy Warhol 70 N.Y., sowie gestempelt: fill in your own signature/ published by Sunday B. Morning. Hinter Glas gerahmt.

Basierend auf einem Werbefoto von Gene Kornman für den Film Niagara von 1953. Einzelne Drucke wurden von Warhol mit 'this is not by me' bezeichnet.

Eine seltene Druckgrafik von 1970 mit kleinerem Sieb.

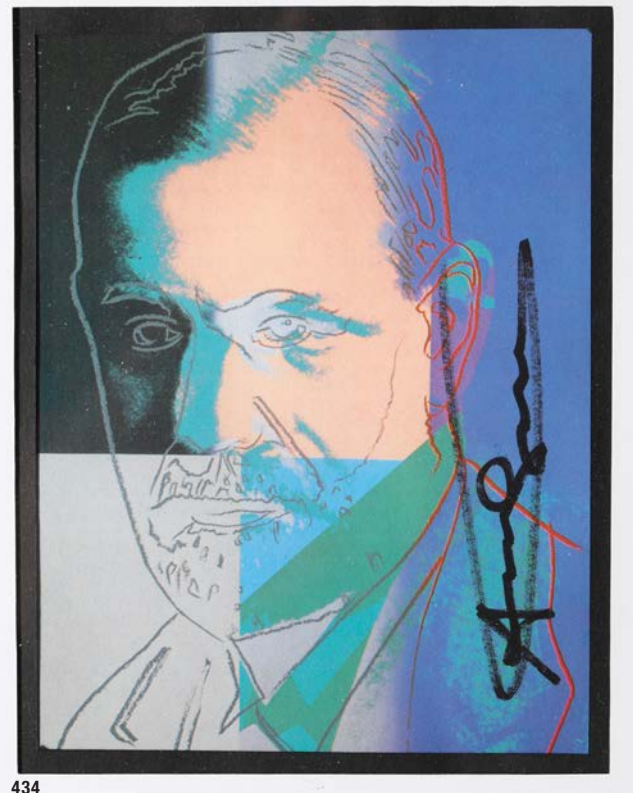
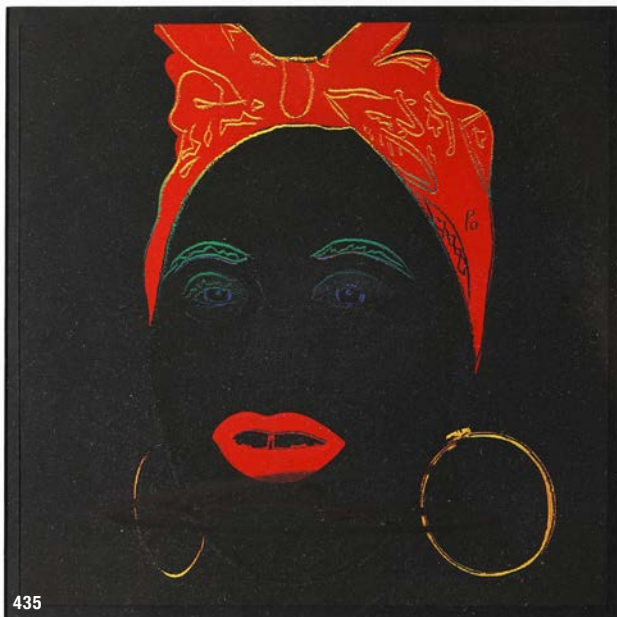
Andy Warhol ist einer der Hauptvertreter der Pop-Art. Kunstwerke von Warhol erzielen heute Preise in beeindruckender Höhe. Nachdem Warhol zunächst als Industrie- und Werbegrafiker tätig ist, wendet er sich um 1960 der freien Kunst zu. Motive aus Werbung und Comic dienen ihm als Vorlage. Sein Atelier, in dem zahlreiche seiner Freunde und Kollegen mitarbeiten, nennt er 'Factory'. In den 1960/70er entstehen Siebdrucke u.a. nach Fotos und Bildmotiven prominenter internationaler, teilweise auch historischer Persönlichkeiten, von Elvis Presley über Mao bis hin zu Goethe. Das vorliegende Motiv Marilyn gehört zu den Ikonen der Kunstgeschichte.

€ 40.000.-



**433****Andy Warhol, (1928-1987)**

The Nun - Ingrid Bergman. Offsetprint. 20 x 20 cm.
 Rechts mittig signiert. The Nun gehört zu einem Portfolio
 von 3 Siebdrucken mit dem Titel Ingrid Bergman, welches
 1983 in einer Auflage von 30 Exemplaren erschienen ist.
 Bei dem hier angebotenen Objekt wird es sich um eine Art
 Postkarte oder Werbemittel handeln. Hinter Glas gerahmt
 und so beschrieben.

€ 1.500.-**434****434****Andy Warhol, (1928-1987)**

Sigmund Freud. 1980. Farbserigraphie. 13 x 17 cm.
 Rechts seitlich signiert. Hinter Glas gerahmt.

€ 1.500.-**435****Andy Warhol, (1928-1987)**

Mammy. 1981. Postkarte. 17 x 17 cm. Unten mittig
 signiert: Andy Warhol. Verso bezeichnet: MYTHS,
 Mammy, Silkscreen, 38" x 38", Sylvia Williams
 photographed by Andy Warhol, Make-up and Costume
 by Jac Colello. ©Andy Warhol 1981. Published by Ronald
 Feldmann Fine Arts, Inc, New York City.
 Hinter Glas gerahmt, auf Rückwand montiert.

€ 1.500.-

436

**Andy Warhol,
(1928-1987)**

Flowers - fleurs. Andy Warhol.
1964. Farbsérigraphie auf glattem
Karton. 70 x 70 cm. Mittig mit
Bleistift signiert. Links unten
typographisch beschriftet: Andy
Warhol / fleurs / flowers / Blumen /
sérigraphie 1964 / coll. Harry N.
Abrams. Rechts unten
typographisch beschriftet:
NOUVELLES IMAGES éditeurs
/ 45700 Lombreuil / France /
sérigraphie / M 56 / © gal. Castelli /
printed in France.

€ 2.400.-



437

**nach Andy Warhol,
(1928-1987)**

Sunday B. Morning

Mao. Serie von 10 Farblitho-
graphien. Entwurf 1972. Heraus-
gegeben von Sunday B. Morning.
Je 91 x 91 cm. Jeweils hinter Glas
gerahmt.

€ 2.000.-

436



437



438



439



438
nach Andy Warhol,
(1928-1987)

Mao. Lithographie. 101 x 72,5 cm. Am linken Rand typographisch bezeichnet: ANDY WARHOL: A RETROSPECTIVE - THE MUSEUM OF MODERN ART 1989 - 1990, 2 TRIM. Am rechten Rand typographisch bezeichnet: THE ESTATE AND FOUNDATION OF ANDY WARHOL. Hinter Glas gerahmt.

Anlässlich der posthumen Andy Warhol Retrospektive im Museum of Modern Art, New York in den Jahren 1989/90 als Ausstellungsplakat erschienen.

€ 5.000.-

439
nach Andy Warhol,
(1928-1987)

Sunday B. Morning
Campbell's Soup Cans. Entwurf 1969. Serie von 10 Drucken mit verschiedenen Campbell's Soup Motiven. 89 x 58 cm. Auf der Rückseite bezeichnet unten links: "fill in your own signature", unten rechts "Sunday B. Morning". Herausgegeben von Sunday B. Morning.

€ 1.200.-



440



440
Allen Jones*, (*1937)

Mappe Catwalk. Mit 4 Farbradierungen: Silence, The Question, Der Fotograf, Der Laufsteg. 1998. Aus einer Edition von 30 Exemplaren hier die Nummer 4. Jedes Blatt 98 x 69 cm, unten rechts signiert datiert und links nummeriert: Allen Jones 98 IX/XXX.

€ 3.400.-



441

441**Keith Haring, (1958-1990)**

Tony Shafrazi Gallery, New York

Keith Haring: Tony Shafrazi Gallery. Ausstellungskatalog, Original-Spiralbindung mit neonpinkem Pappereinband. Aus der Erstauflage von 2.000 Exemplaren. Zahlreiche schwarz-weiße oder farbige Abbildungen von Harings Kunstwerken zusammen mit verschiedenen fotografischen Aufnahmen von ihm und/oder seiner Kunst an verschiedenen Orten in New York.

23 x 24,5 x 1,5 cm. Auf der ersten Seite mit silbernem Filzstift signiert, datiert, mit Zeichnung und Widmung: FOR MONIQUE - /84 K. Haring. Herausgeber: Tony Shafrazi Gallery, New York.

Montreux 1983. Siebdruck Aufkleber.

15,5 x 10,5 cm. Verso mit silbernem Filzstift signiert: K. Haring.

€ 2.400.-**442****Emil Schumacher*, (1912-1999)**

Ohne Titel. 1972.

Farbaquatintaradierung. 52 x 38 cm.

Unten links nummeriert 51/150,

unten rechts signiert Schumacher.

Mit Passepartout hinter Glas gerahmt.

€ 700.-

442

443**Alexander Kosolapov, (*1943)**

Gorby. 1991. Siebdruck/ dreifarbiges

Lithographie auf Papier.

77,5 x 53,5 cm. Unten links

nummeriert und mit undeutlicher

Widmung: XV/XXVI P.P. [...]. Unten

rechts mit Bleistift signiert und datiert:

Alexander Kosolapov 91.

€ 500.-

443

444**Christo* (Christo Javatscheff) und Jean Claude, (1933-2020)**

Valley Curtain. Farboffset. 63 x 99 cm.

Oben links mit Stift signiert Christo Jeanne-

Claude. Das Projekt Valley Curtain (1970-1972)

spannte einen orangefarbenen Vorhang zwischen

zwei Bergen über den Colorado State Highway 325.

Der Vorhang aus Nylon war 381 m breit und bis zu

111 m hoch. Am 10. August 1972 wurde

der Vorhang geöffnet.

€ 1.200.-

444



445

445**Erich Reusch*, (1925-2019)**

Ohne Titel/ Elektrostatisches Objekt.
Hochmikronisiertes Pigment und Fasern. Acrylglas.
63 x 63 x 5 cm. Bezeichnet mit Klebeetikett:
Erich Reusch, Elektrostatisches Objekt.

Erich Reusch wurde besonders durch seine elektrostatischen Objekte bekannt. Die Kunstwerke aus Acrylglas und schwarzen hochmikronisierten Pigmenten reagieren auf Temperatur, Raumbedingungen und Bewegungen der Betrachter.

Erich Reusch. Arbeiten 1954-1998. Katalog Ausstellung Kunstmuseum Bonn 1998, S. 81 (zum Vergleich).

€ 900.-

447

446**Mary Bauermeister*, (1934-2023)**

Ohne Titel/ Glasobjekt. Glas, optische Glaslinsen und Glasprismen. D. 50 cm, H. 6 cm. Mit zwei Bohrungen und Metallsellen zur Hängung.

Provenienz: in den 1990er Jahren in Galerie Bassi erworben.

€ 4.000.-

446

447**Gotthard Graubner*, (1930-2013)**

Ohne Titel. 1977. Aquatinta auf leichtem Karton. 21 x 16 cm. Mit Bleistift unten links nummeriert 10/40, unten rechts signiert und undeutlich datiert 77. Hinter Glas gerahmt und so beschrieben.

€ 600.-



448

Jan Kaláb, (*1978)

Ohne Titel. 2018. Zweiteilige Arbeit.
Unikat. Acryl auf Leinwand.
113 x 122 cm. Verso je signiert und
datiert: Kalab 2018.

€ 8.500.-

448

449

Jan Kaláb, (*1978)

Ohne Titel. Serie Infinity. 2015.
Unikat. Acryl auf Leinwand.
152 x 152 cm. Unten rechts signiert
und datiert: Kalab 2015.

Diese Arbeit aus der Infinity Serie
entstand ein paar Jahre bevor Kaláb
begann, sich mit nicht rechteckigen
Bildformen und -formaten zu
befassen.

€ 8.500.-



449



450
Dunja Evers*,
(*1963)

I Had a Dream. DVD Loop.
 Part 1-3. Jeweils DVD Exemplar mit
 der Nummer 1/4 aus einer limitier-
 ten Edition. Alle DVDs
 betitelt, nummeriert und datiert
 2004. Beiliegend Original
 Zertifikate der Künstlerin zu
 jeder CD mit Wiedergaberechts-
 bestätigungen und Erläuterungen
 zur Präsentation und Projektion
 der Arbeiten. Die Videoinstallation
 wurde 2004 für die Ausstellung in
 der Berliner Galerie Kuttner Siebert
 geschaffen.

€ 3.000.-

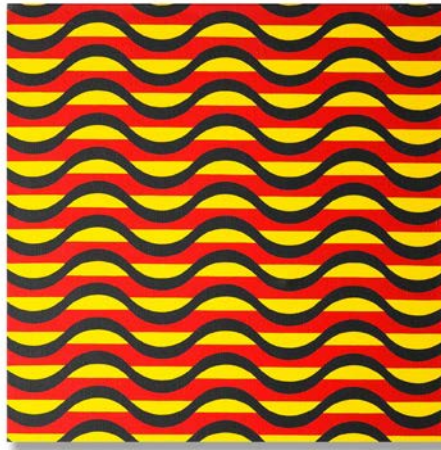


451

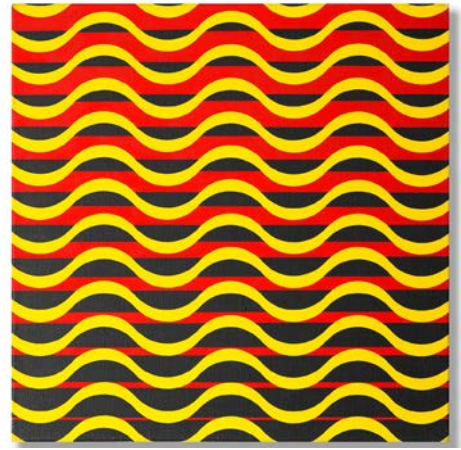
Sonja Lixl*, (*1961)

2 Arbeiten Optical Waves. Um 2003.
Öl auf Leinwand. 70 x 70 cm.

€ 700.-



451



452

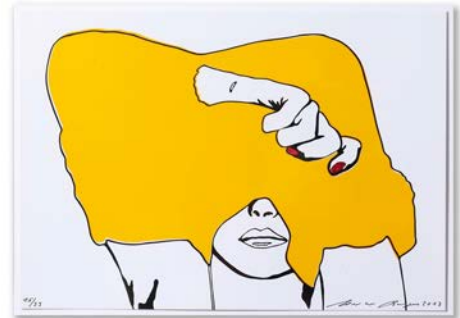
**André Bauchant,
(1873-1958)**

Ohne Titel (Digitalis/ Fingerhut). 1941.
Öl auf Holz. 19 x 22 cm. Signiert und
datiert unten rechts: ABAuchant 1941.

€ 600.-



452



453

453

**Werner Berges*,
(1941-2017)**

3 Arbeiten/ Druckgraphiken.
Handkoloriert. 2013.
20 x 28,5 cm. Jedes Blatt
nummeriert: 15/33, signiert und
datiert: Werner Berges 2013. Mit
Passepartout hinter Glas gerahmt.

€ 600.-

454

**Giorgio Celiberti*,
(*1929)**

Pensieri e Passione. 1993-1996.
Fresco und Mischtechnik auf Holz.
70,5 x 60 cm. Verso signiert,
bezeichnet und datiert: Celiberti/
Pensieri e Passione/ 1993-1996/
(affresco e tecnica mista).

€ 800.-



454

DESIGN



455
Curt Fischer
 Industrierwerk
 Auma Ronneberger
 & Fischer

Midgard Doppeltischarm
 Stehleuchte Modell 114S.
 Design 1920er Jahre.
 Schwarz lackiertes und
 verchromtes Metall, Reflektor
 schwarz und weiß emailliert.
 H. max. 196 cm. Im Gelenk
 mit 'Midgard' bezeichnet.
 Firmenkatalog 1925,
 Midgard Beleuchtungsgeräte,
 Abb. S. 16.

€ 1.100.-



455

456
Wilhelm Wagenfeld
 wohl OGRO

7 Paar Bauhaus Türdrückergarnituren Modell 3639. Entwurf 1928, Ausführung
 1930er Jahre. Vernickeltes Messing, Metall. 2,3 x 11,5 x 6 cm.

Die erste Produktion dieser Türdrücker, unter der Modellbezeichnung 3639, führte
 die Berliner Firma S. A. Loevy aus. Da Wilhelm Wagenfeld schon in den 1930er
 Jahren mit der Velberter Firma OGRO zusammenarbeitete und dort andere
 Entwürfe produzieren ließ, ist es naheliegend, dass die hier vorliegende Ausführung
 von eben diesem Hersteller stammt.

Beate Manske & Gudrun Scholz (Hrsg.), Täglich in der Hand, Bremen 1987,
 Abb. S. 90, 91, 304.

€ 2.200.-



456



457

457
Marcel Breuer
 Thonet

Tisch Modell B10. Entwurf 1927,
 Ausführung 1930er Jahre. Verchromtes Stahlrohr,
 originale Platte aus Holz, schwarz lackiert.
 67 x 75 x 75 cm.

Alexander von Vegesack, Deutsche Stahlrohr
 Möbel, München 1982, Abb. S. 78 + 135.

€ 600.-



458

458
Mauser Werke, Freischwinger Stuhl ST 23 R
 Mauser Werke GmbH

Freischwinger Stuhl ST 23 R. Entwurf 1950er Jahre. Verchromtes Stahlrohr, Holz,
 Wienergeflecht. 83 x 41 x 55 cm. Rückseitig mit 'Mauser' Plakette bezeichnet.

Alexander von Vegesack, Deutsche Stahlrohrmöbel, München 1986, Abb. S. 150.

€ 300.-



459

459**Margarete Schütte-Lihotzky**

Frankfurter Küche aus der Siedlung Römerstadt in Frankfurt am Main. Entwurf von 1926. Verschiedene Hölzer weiß lackiert, Beschläge aus Metall und Holz, Schiebetür mit überlackierter Verglasung, 14 Haarer Schütten in Aluminium. Gesamtmaß: 259 x 325 x 43 cm. Schütten bezeichnet mit 'Original Haarer Hanau a. M.'.

Allmeyer-Beck, Renate u.a.: Margarete Schütte-Lihotzky. Soziale Architektur - Zeitzeugin eines Jahrhunderts. Hrsg. Peter Never, MAK, Wien 1993, S. 93 ff. (zu Küchenentwürfen)

€ 2.000.-**460****Margarete Schütte-Lihotzky**
Haarer, Hanau a. M.

Schützenschrank einer Frankfurter Küche. Entwurf 1929. Holz, 12 Aluminiumschütten, Gläser mit Aluminium Deckel. 48 x 107 x 25/30 cm. Schütten bezeichnet mit 'Original Haarer Hanau a. M.'.

€ 1.300.-

460

461
Ferdinand Kramer
 Thonet

Bugholz Armlehnstuhl + Stuhl. Entwurf 1927.
 Dunkel gebeiztes Bugholz und Schichtholz.
 Armlehnstuhl: 81 x 58 x 69 cm. Dieser mit Thonet
 Prägung und Resten einer Papiermarke bezeichnet.

Bauhaus-Archiv, Ausstellungskatalog Bauhaus
 Möbel / Eine Legende wird besichtigt, Berlin 2002,
 Abb. S. 220.

€ 1.100.-



461

463
Josef Frank
 Thonet

Ruhesessel Modell Fauteuil
 A 403 F. Entwurf 1927.
 Bugholz mit Sperrholzsitz.
 92 x 70 x 72 cm. Mit Thonet
 Brandstempel bezeichnet.

Dieses Modell wurde erstmals
 für die Deutsche Werkbund-
 ausstellung 1927 in Stuttgart
 gefertigt.

€ 700.-



463

464
Hayno Focken

XXL Bodenvase + Kanne. Martelliertes Kupfer.
 Vase: H. 77 cm. Kanne: 44 x 22 x 30 cm.
 Die Kanne unterseitig mit 'Signet, 918,
 Made in Germany' bezeichnet.

€ 500.-

462
Erich Dieckmann

Armlehnstuhl Modell Typenarmlehnstuhl. Entwurf um
 1928. Gebeiztes Holz und Schichtholz. 81 x 53 x 56 cm.

Alexander von Vegesack, Erich Dieckmann Praktiker
 der Avantgarde, Weil am Rhein 1990, Abb. S. 90.

€ 400.-



462



464



465

465
Ludwig Mies van der Rohe
 Berliner Metallgewerbe
 Joseph Müller

Freischwinger Stuhl Modell MR 10. Entwurf 1927, **Ausführung 1927-31**. Vernickeltes Stahlrohr, Korbgeflecht von Lilly Reich, Steckverbindungen zusätzlich mit Senkkopfschrauben fixiert. 74 x 49,5 x 77 cm. In dieser Ausführung wurde der MR 10 Stuhl nur von der Firma Berliner Metallgewerbe Joseph Müller und den daraus hervorgegangenen Bamberger Werkstätten produziert. In einer geringfügig, aber erkennbar modifizierten Version übernahm danach Thonet die Produktion.

Alexander von Vegesack, Deutsche Stahlrohrmöbel, München 1986, Abb. S. 62 ff..

€ 2.400.-

466
El Lissitzky

1 großer Teller und 6 kleinere Teller. Entwurf 1920er Jahre. Keramik. Suprematistisches Spritzdekor in Rot und Schwarz. Große Teller D. 30,5 cm, kleinere Teller D. 19,3 cm. Alle Teile am Boden bezeichnet: 2864 und zusätzliche Marke (L oder kyrillisch G?).

€ 800.-

467
Marianne Brandt
 Ruppel-Werke

Ablage mit Tintenfass Modell Schreibzeug 4534. Entwurf um 1931. Schwarz lackiertes und verchromtes Metall, Glas. 4,5/8 x 15 x 16 cm. Unterseitig mit 'Ruppel geschützt' bezeichnet.

Ruppel-Werke Preisliste Nr. 141 mit Abbildungen, Vgl. Abb. S. 2.

€ 1.200.-



466



467

468**Ludwig Mies van der Rohe**

Hocker Modell MR1. Entwurf 1927. Verchromtes Stahlrohr, Korbgeflecht von Lilly Reich, ein lose eingesteckter Spannbügel. 45 x 50 x 45 cm. Der Hersteller konnte leider nicht geklärt werden, aber das angebotene Modell wurde u. a. von Standard-Möbel, Bigla und Estler produziert.

Alexander von Vegesack, Deutsche Stahlrohrmöbel, München 1986, Abb. S. 65, 66. Ludwig Glaeser, Ludwig Mies van der Rohe, Furniture ... from the Mies van der Rohe Archive, NY 1985, Abb. S. 24

€ 1.500.-

468

469**Marcel Breuer****Slezak in Lizenz von Thonet**

Tisch B10 und 2 Stühle B43. Entwurf 1927. Verchromtes Stahlrohr, Holz lackiert in Primelgelb, Farbentwurf von Le Corbusier. Tisch, Modellnummer bei Slezak ST 9: 66 x 72 x 72 cm, Stühle Slezak Modellnummer ST 10: 84 x 40 x 49 cm. Bez. Der Tisch ist mit einer 'Slezak' Plakette bezeichnet.

Firmenkatalog R. Slezak, 1933, Abb. S. 12 u. 13.

€ 1.600.-

469



470

470**Karl Trabert****Schanzenbach & Co.**

Tischleuchte / Schreibtischleuchte. Entwurf um 1933. Metall, teilweise lackiert und vernickelt, Holz und Glas. 45 x 33 x 35-43 cm.

Charlotte & Peter Fiell, 1000 Lights 1879 to 1959, Köln 2005, Abb. S. 330

€ 600.-**471****Ferdinand Kramer****Otto Kind**

2 Tische Modell Knock Down Table. Entwurf 1959 für die Johann-Wolfgang-Goethe Universität in Frankfurt am Main. Hellgrau lackiertes Metall, Platten aus Holz mit Oberflächen aus schwarzem Linoleum. 75,5 x 175/180 x 75/80 cm.

€ 800.-

471



472

472**Hans und Wassili Luckhardt****Desta Stahlmöbel**

Freischwinger Stuhl Modell S 33. Entwurf um 1931.
Verchromtes Stahlrohr, Holz und Kunstleder.
H. 82 x 57 x 66 cm.

Provenienz: Erworben in der Galerie Ulrich Fiedler.
Alexander von Vegesack, Deutsche Stahlmöbel,
München 1986, Abb. S. 56.

€ 1.500.-**473****Wippertaler Holzwerke**

Seltener Stahlrohr Schreibtisch.
Entwurf 1950er Jahre. Verchromtes Stahlrohr,
dunkel gebeiztes Holz, Kante mit hellem Umleimer.
77 x 163 x 78 cm. Unterseitig mit Hersteller-
aufkleber bezeichnet.

Provenienz: Galerie Ulrich Fiedler

€ 1.500.-

473

474**Marcel Breuer****Embru-Werke A.G.**

Seltener Tisch Modell 101 oder 1832. Entwurf
1932. Verchromtes Stahlrohr, schwarz lackiertes
Holz. 72 x 120 x 62 cm. Unterseite mit 'EMBRU'
Metallplakette bezeichnet.

Peter Lepel, 562 Möbel, Rütli 2014, Abb. S. 111.

€ 1.200.-

474



475

475
Ausstellungskatalog 'Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts' 1984

Katalog zur Ausstellung 'Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts' vom 13.01. bis 26.02.1984 in der Villa Stuck, in München. 111 Seiten mit schwarz/weiß Abbildungen + 17 Farbtafeln. 22 x 22 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 60.-



476



476
Willi Baumeister

Freeform Couchtisch / Coffee Table **Unikat**. Entworfen um 1949 und hergestellt für den Psychiater und Kunstsammler Prof. Ottomar Domnick, welchen eine enge Freundschaft mit Willi Baumeister verband. Schwarz lackiertes Holz, unterseitig strukturierte Glasplatte. 47 x 127 x 72 cm.

Dieses Unikat wurde in der Ausstellung 'Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts' vom 13.01. bis 26.02.1984 in der Villa Stuck, in München ausgestellt. Ein Katalog ist Bestandteil der Auktion.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Ausstellungskatalog 'Die Fünfziger, Stilkonturen eines Jahrzehnts' 13.01. bis 26.02.1984 Villa Stuck, München, Abb. S. 110.

€ 10.000.-



477

477**Fritz Neth****Neth Sitzformbau / Correcta**

Lounge Sessel Modell Madame. Entwurf 1950er Jahre. Sitzschale mit Metallrahmen, blauer Stoff, Stahlrohr. 93 x 80 x 93 cm.

R. Bempohl & H. Winkelmann, Das Möbelbuch, Gütersloh 1958, Abb. S. 372.

€ 1.000.-

478

478**Fritz Neth****Neth Sitzformbau / Correcta**

Formpolster Sessel. Entwurf 1950er Jahre. Sitzschale mit Metallrahmen, teddyartiger Stoff, goldfarbenes Metall. 77 x 74 x 80 cm.

R. Bempohl & H. Winkelmann, Das Möbelbuch, Gütersloh 1958, Abb. S. 372.

€ 800.-**479****Hans Mitzlaff****Eugen Schmidt Soloform**

Sofa Modell Boomerang. Entwurf 1952. Holz, Schnüre, goldfarben eloxiertes Aluminium, roter Stoff. 79 x 147 x 75 cm. Mit 'es/soloform' Aufkleber bezeichnet.

€ 800.-

479

480
Dieter Rams
& Hans Gugelot
 Braun

Phonosuper Schneewittchensarg
 Modell SK 61. Entwurf 1961. Holz,
 lackiertes Metall, Acryl. 24 x 58 x 29 cm.
 Unterseitig bezeichnet.

Jo Klatt & Günter Staeffler,
 Braun+Design Collection, Hamburg 1995,
 Abb. S. 25, 28.

€ 300.-

481
Max Bill & Hans Gugelot
 Werkstatt der Ulmer Hoch-
 schule unter Paul Hildingner

Ulmer Hocker. Entwurf 1954. Kiefernholz
 und Buchenholz. 45 x 40 x 30 cm. Bei
 diesem Hocker handelt es sich um eine
 frühe Ausführung mit an der Oberseite
 sichtbarer, gerader Verzinkung.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

Arthur Rüegg, Schweizer Möbel
 und Interieurs im 20. Jahrhundert,
 Basel 2002, Abb. S. 367.

€ 1.200.-



480



481



482

482
Dieter Rams &
Hans Gugelot
 Braun

Stereo Kompaktanlage Modell Atelier 11
 + 2 Lautsprecher L 11. Entwurf 1961/60.
 Holz, lackiertes Metall und Kunststoff.
 Anlage: 30 x 58 x 29 cm. Boxen:
 24 x 58 x 29 cm. Rückseitig bezeichnet.

Jo Klatt & Günter Staeffler,
 Braun+Design Collection, Hamburg 1995,
 Abb. S. 40, 71.

€ 400.-

483
Dieter Rams
 Braun, Fürth

Empfänger CE 16 + Verstärker CSV
 10. Entwurf 1964 und 1962. Lichtgrau
 lackiertes Metall, Alu Fronten,
 Kunststoff. Empfänger: 11 x 20 x 32 cm.
 Verstärker: 11 x 28 x 28 cm. Rückseitig
 und unterseitig bezeichnet.

Jo Klatt & Günter Staeffler,
 Braun+Design Collection,
 Hamburg 1995, Abb. S.60, 61, 63, 65.

€ 500.-



483



484

484
**Großer Kronleuchter der
 Staatsbibliothek der DDR
 Unter den Linden.**

Entwurf 1967/68. Weißes Glas, Acryl, Messing,
 weiß lackiertes Metall. H. 220 cm, D. 55 cm.

€ 600.-

485
**Paul Schneider-Esleben
 Wilde & Spieth, Esslingen**

Kinderstuhl Modell TT55 Tinchen Tülichen.
 Entwurf 1954. Stahldraht und Rohrgeflecht.
 50 x 33 x 37 cm.

[<https://paul.schneider-esleben.de/moebel>]

€ 200.-



485

486
Horst W. Brüning
 Kill International

Daybed Modell 6915. Entwurf 1968.
 Verchromter Flachstahl, dunkelbraunes Leder.
 35 x 200 x 80 cm.
 Nackenrolle H. 14, T. 24 cm.

Faltblatt / Katalog von Kill International.

€ 1.200.-

487
Ingo Maurer
 Design M

Wandleuchte Modell Uchiwa. Entwurf 1970er
 Jahre. Bambus, Reispapier, Metall.
 75 x 57 x 15 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
 München 1992, Vgl. Abb. S. 64 ff..

€ 400.-



486



487

488**Ingo Maurer**
Design M

Große Stehleuchte Modell Uchiwa I.
Entwurf 1973. Bambus, Reispapier, Metall,
Kunststoff. **200 x 111 x 16 cm.**

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Vgl. Abb. S. 64 ff..

€ 7.200.-**489****Ingo Maurer**
Design M

2 Wandleuchten Modell Uchiwa.
Entwurf 1970er Jahre. Bambus, Reispapier,
Metall. 75 x 58 x 15 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Abb. S. 64 ff..

€ 3.200.-

488



489



490

490**Ingo Maurer**
Design M

Seltene Korkschale. Entwurf 1970. Massiver Kork.
H. 5 x D. 30 cm. Unterseite mit 'Design M' Aufkleber
bezeichnet.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making Light,
München 1992, Vgl. Abb. S. 62.

€ 300.-



491

491
Ingo Maurer
 Design M

Tischleuchte. Entwurf 1970er Jahre.
 Kork, Metall und Kunststoff.
 H. 75, D. 61 cm.

€ 400.-

492
Ingo Maurer
 Design M

Tischleuchte. Entwurf 1970er Jahre.
 Kork, Metall und Kunststoff.
 H. 74, D. 61 cm.

€ 500.-



492



493

493
Ingo Maurer
 Design M

Tischleuchte Modell Bulb. Entwurf 1966.
 Klares Glas, rot lackiertes Metall.
 H. 29 cm, D. 19 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making
 Light, München 1992, Abb. S. 26 ff..

€ 440.-

494
Ingo Maurer
 Design M

Tischleuchte Modell Bulb. Entwurf 1966.
 Klares Glas, verchromtes Metall.
 H. 29 cm, D. 19 cm.

Helmut Bauer, Ingo Maurer: Making
 Light, München 1992, Abb. S. 26 ff..

€ 440.-



494

495**Ingo Maurer**

Design M

Pendelleuchte Modell Headlight.
Entwurf 1968. Lackiertes Metall,
Diffusor aus strukturiertem
Kunststoff. H. 40, D. 38 cm.

Charlotte & Peter Fiell, 1000 Lights
1960 to present, Köln 2005,
Abb. S. 100.

€ 500.-

495

**496****Luigi Colani**

Sehr seltener Armlehnstuhl aus
einer Kleinstserie. Entwurf um 1968.
Gelb lackiertes Fibregles.
85 x 63 x 66 cm.

Peter Dunas, Luigi Colani und die
organisch-dynamische Form seit
dem Jugendstil, München 1993,
Abb. S. 53.

€ 2.400.-

496





497

497

Günter Beltzig
Galerie Maurer

Stuhl aus der Floris Serie. Entwurf 1967, Reedition 1992 in einer Auflage von 100 Exemplaren. Glasfaser-verstärktes Polyester, schwarz lackiert. 106 x 47 x 62 cm. Bezeichnet mit einem kleinen, runden Aufkleber, handschriftlich '72/100'.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Wolfgang Schepers, '68 Design und Alltagskultur zwischen Konsum und Design, Köln 1998, S. 46 ff.

€ 1.800.-

498

Günter Beltzig
Brüder Beltzig Design

Stuhl aus der Floris Serie, 1. Edition. Entwurf 1967. Glasfaser-verstärktes Polyester, rot lackiert. 107,5 x 45 x 60 cm. Dieser Stuhl wurde 2019 komplett restauriert und neu lackiert. Er war Teil einer Sitzgruppe, welche 1970 direkt bei den Gebrüdern Beltzig in Wuppertal erworben wurde.

Wolfgang Schepers, '68 Design und Alltagskultur zwischen Konsum und Design, Köln 1998, S. 46 ff.

€ 2.800.-



498

499**Philip Rosenthal**

2 Regale Modell Minimal. Entwurf um 1957.
Grau lackierte Metallstäbe, klares und
dunkles, geriffeltes Glas. 162 x 65 x 65 cm.

€ 800.-**500****Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Zugpendelleuchte mit Gegengewicht
Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre.
Mattiertes Messing, schwarzes Stoffkabel.
D. Reflektor: 31 cm

€ 600.-**501****Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Frühe Doppelzug Pendelleuchte mit Gegen-
gewichten Modell Posa. Entwurf 1960/70er
Jahre. Poliertes Messing, helles Stoffkabel.
D. Reflektor: 31 cm

€ 1.800.-

499



500



501



502



503



504

502**Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Zugpendelleuchte mit Gegengewicht Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre. Mattiertes Messing, Innenseite poliert, schwarzes Stoffkabel. D. Reflektor: 37,5 cm

€ 800.-**503****Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Seilzug Pendelleuchte Modell Onos 55. Entwurf 1960/70er Jahre. Poliertes und patiniertes Messing, helles Stoffkabel. D. 55 cm.

€ 300.-**504****Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Doppelzug Pendelleuchte mit Gegengewichten Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre. Poliertes Messing, schwarzes Stoffkabel. D. Reflektor: 37,5 cm

€ 2.000.-

505**Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Frühe Doppelzug Pendelleuchte mit Gegengewichten Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre. Brüniertes Messing, Innenseiten poliert, braunes Stoffkabel. D. Reflektor: 31 cm

€ 1.500.-

505



506

506**Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Doppelzug Pendelleuchte mit Gegengewichten Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre. Poliertes Messing, schwarzes Stoffkabel. D. Reflektor: 31 cm

€ 1.800.-

507

507**Florian Schulz**

Florian Schulz GmbH

Doppelzug Pendelleuchte mit Gegengewichten Modell Posa. Entwurf 1960/70er Jahre. Brüniertes Messing, Innenseiten poliert, helles Stoffkabel. D. Reflektor: 31 cm

€ 1.500.-



508

508 J.T. Kalmar

Dreier Pendelleuchte/ Treppenaugen Beleuchtung. Entwurf 1950/60er Jahre. Strukturglas, Messing, Metall. Durch 7 Messingstangen in verschiedenen Längen individuell hängbar. Diffusoren mit Aufnahmen: H. 51, D. 19 cm.

€ 800.-

509 Art Déco Schreibtisch

Art Déco Schreibtisch. Entwurf 1920er Jahre. Cremeweiß und dunkelrot lackiertes Holz, Messing, Griffe mit Schlangenedernachbildung. Konstruktion mit zwei Schubladencontainern und seitlich begleitenden volutenartig eingerollten breiten Messingelementen.

72 x 170 x 80 cm.

Provenienz: Villa Heusgen Krefeld.

€ 400.-



509



510

510 Jindrich Halabala

Spojene UP Zavody A. S.

2 Sessel Modell H-269. Entwurf 1930er Jahre. Holz, Leder. 75 x 70 x 89 cm.

Dagmar Koudelkova, Jindrich Halabala, Brno 2003, Abb. S. 111.

€ 1.200.-



511

511 Ludwig Mies van der Rohe

Knoll International

Barcelona Daybed / Liege. Entwurf 1930. Schwarzes, kapitoniertes Leder, Holz, Lederriemen, verchromtes Metall. Gestell: 28 x 200 x 100 cm. Matratze: H. 10 cm. Nackenrolle: D. 20 cm.

Gerd Hatje & Karl Kaspar, Neue Möbel Bd. 8, Stuttgart 1966, Abb. S. 11.

€ 3.400.-



512

512
Werkstätten
Karl Hagenauer, Wien

Große Ente. Entwurf um 1960. Holz, Messing, schwarz gemaltes Auge. 17,6 x 4,5 x 10 cm. Untersseitig bezeichnet mit 'WHW Signet, Hagenauer Wien, Made in Austria, Handmade'.

€ 400.-

513
Franz Hagenauer
Werkstätten Hagenauer, Wien

Afrikanischer Frauenkopf mit Halschmuck. Entwurf 1950er Jahre. Nussholz, Messing. H. 16,5 cm. Am Boden bezeichnet: Hagenauer Wien, Signet, Handmade.

€ 440.-



513



514

514
Carl Auböck

Werkstätte Carl Auböck

2 Buchstützen Modell 304. Entwurf 1950er Jahre. Messing, Leder. 10 x 9,5 x 5,5 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte carl auböck fotografiert 1948-2005, Wien 2009 3. Aufl., Abb. S. V/06.

€ 500.-

515
Carl Auböck
Werkstätte Carl Auböck

2 Buchstützen Modell 306. Entwurf 1950er Jahre. Schwarz lackiertes Metall, Leder. 10,5 x 8 x 35 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte carl auböck fotografiert 1948-2005, Wien 2009 3. Aufl., Abb. S. V/06.

€ 500.-



515



516

516**Carl Auböck**

Werkstätte Carl Auböck

Magazin Rack / Zeitungsständer Modell 274.
Entwurf 1950er Jahre. Vernickeltes Messing,
Leder. 44 x 48 x 24 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte carl auböck
fotografiert 1948-2005, Wien 2009
3. Aufl., Abb. S. V/23.

€ 400.-**517****Carl Auböck**

Werkstätte Carl Auböck

5 Garderobenhaken Modell 405 und 406.
Entwurf 1950er Jahre. Messing.
Groß: 18 x 9 x 8 cm. Klein: 6 x 9 x 3 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte carl auböck
fotografiert 1948-2005, Wien 2009
3. Aufl., Abb. S. V/26.

€ 700.-

517



518

518**Carl Auböck**

Werkstätte Carl Auböck

Schale für Nüsse oder Obst, Modell A-436.
Entwurf 1955. Teakholz, Messing, Bast.
18 x 29 x 17 cm.

Clemens Kois & Brian Janusiak, Carl Auböck
The Workshop, NY 2012, Abb. S. 130, 231.

€ 300.-

519

519**Carl Auböck**

Werkstätte Carl Auböck

Große Schale für Nüsse oder Obst Modell 435.
Entwurf 1950er Jahre. Teakholz, Messing.
10 x 36 x 21 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte carl auböck
fotografiert 1948-2005, Wien 2009
3. Aufl., Abb. S. V/14.

€ 360.-



520



521



522

520
Carl Auböck
 Werkstätte
 Carl Auböck

Schale mit Henkel für Nüsse
 oder Obst. Entwurf 1940/50er
 Jahre. Teakholz, Messing,
 Leder. 26 x 27 x 19 cm.

€ 360.-

521
Carl Auböck
 Werkstätte
 Carl Auböck

Schale für Nüsse oder Obst
 Modell 432 N. Entwurf 1944.
 Nussholz, Messing,
 Korbgeflecht.
 17 x 26 x 21 cm.

Carl Auböck, arbeiten der
 werkstätte carl auböck
 fotografiert 1948-2005,
 Wien 2009 3. Aufl.,
 Abb. S. V/14.

€ 500.-

522
Carl Auböck
 Werkstätte Carl Auböck

Tablett Modell 445. Entwurf
 1950er Jahre. Nussholz, Messing.
 6 x 39 x 26 cm.

Carl Auböck, arbeiten der werkstätte
 carl auböck fotografiert 1948-2005,
 Wien 2009 3. Aufl., Abb. S. V/04.

€ 350.-

523
Carl Auböck
 Amboss, Austria

Tranchierbesteck in original Holz-
 kiste. Entwurf 1960/70er Jahre.
 Rostfreier Stahl, Horn.
 Maße Messer: L. 32,5 cm.
 Auf der Klinge bezeichnet
 mit Amboss Marke, Auböck,
 Stainless Austria.

€ 400.-



523



524

524
Bakalowits

Spiegel mit indirekter Beleuchtung. Entwurf 1960er Jahre. Messing, Metall, Glasprismen und Spiegel. 71 x 49 x 10 cm.

€ 600.-

525
Carl Auböck

Werkstätte Carl Auböck

Baumtisch / Tripod Coffee Table. Entwurf 1950er Jahre. Skulpturale Platte aus massivem Nussholz an der Unterseite geschwärzt, Messingstäbe, Holzfüße. 45 x 108 x 68 cm. An den Beinen bezeichnet mit Schlagstempel 37 und 'made in Austria'. Im Holz an den Beinen ebenfalls mit eingepprägter 37 bezeichnet.

€ 3.600.-



525



526
Johannes Spalt
Wittmann

Sofa / Daybed Modell Constanze. Entwurf 1961. Verchromtes Metall, abgestepptes Leder, Rückenlehne klappbar. 72 x 198 x 72 cm, (ausgeklappt 41 x 198 x 107 cm).

€ 2.200.-

526



527

527**Mathieu Mategot (attr.)**

Pendelleuchte. Entwurf 1950er Jahre.
Vier Schirme aus lackiertem Lochblech,
teilweise lackiertes Metall und Messing.
100 x 48 x 25 cm.

€ 5.400.-

528

528**Max Bill**

Horgen Glarus

Stuhl Modell Dreibeinstuhl. Entwurf 1949.
Sitz und Rücken aus Schichtholz, Gestell
massives Holz. 75 x 43,5 x 51 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.
Arthur Rüegg, Schweizer Möbel und
Interieurs im 20. Jahrhundert, Basel 2002,
Abb. S. 145, 361.

€ 700.-**529****Max Bill**

Horgen Glarus

Stuhl Modell Dreibeinstuhl. Entwurf 1949.
Sitz und Rücken aus Schichtholz, Gestell
massives Holz. 75 x 43,5 x 51 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.
Arthur Rüegg, Schweizer Möbel und
Interieurs im 20. Jahrhundert, Basel 2002,
Abb. S. 145, 361.

€ 700.-

529



530

530
Gerrit Rietveld

Stuhl Modell Zig Zag. Entwurf 1934, Produktion 1960er Jahre. Rusterholz, Messingschrauben. 73 x 37 x 45 cm. Auf der Unterseite der Sitzfläche eine hellere Stelle an der der Firmenaufkleber platziert war.

Provenienz: In den 1960er Jahren, als Viersatz direkt bei van de Groenekan erworben. Alle vier Stühle waren mit einem van de Groenekan Aufkleber bezeichnet, wovon leider nur noch einer erhalten blieb.

Sotheby's.

€ 6.000.-



531

531
Pierre Chapo

Dreibein Hocker Modell S31. Entwurf 1974. Ulmenholz. 45 x 33 cm.

€ 1.000.-



532

532
Pierre Chapo

Dreibein Hocker Modell S31. Entwurf 1974. Ulmenholz. 45 x 33 cm.

€ 1.000.-



533

533
Pierre Jeanneret

2 Sessel Modell Office Chair aus Chandigarh. Entwurf um 1960. Teakholz, Bezüge in Ponyfell. 85 x 60 x 68 cm.

Touchaleaume & Moreau, Le Corbusier Pierre Jeanneret L'Aventure Indienne, Paris 2010, Abb. S. 569.

€ 10.000.-

534
Pierre Jeanneret

2 Hocker aus dem College of Architecture in Chandigarh. Entwurf um 1960. Graugrün lackiertes Stahlrohr, konkav gemuldeter Sitz aus massivem Teakholz. 55 x 37 x 37 cm. Am Rand der Sitze mit 'U.Z. 236 und 241' bezeichnet

Touchaleaume & Moreau, Le Corbusier Pierre Jeanneret L'Aventure Indienne, Paris 2010, Abb. S. 570.

€ 2.000.-

535
Pierre Jeanneret

Couchtisch Modell Triangular Low Table aus Chandigarh. Entwurf um 1960. Holz. 42 x 61 x 48 cm.

Touchaleaume & Moreau, Le Corbusier Pierre Jeanneret L'Aventure Indienne, Paris 2010, Abb. S. 588.

€ 3.000.-



534



535



536

536
Jean Prouvé

Ateliers Jean Prouvé

Stuhl Modell 306 Métropole / Semi Metal Chair. Entwurf um 1952. Lackiertes Stahlblech, rötliches Kunstleder. 79 x 42 x 50 cm.

In der unbezogenen Version von 1950 trägt der Stuhl die Modellnummer 305.

Galerie Patrick Seguin, Jean Prouvé, Paris 2007, Abb. S. 267.

Peter Sulzer, Jean Prouvé Complete Works Volume 3: 1944-1954, Basel 2005, Vgl. Abb. S. 208 ff..

€ 15.000.-

537
Jacques Adnet

Schaukelstuhl und Ottomane. Entwurf 1950er Jahre. Stahlrohr, Messing, Leder und Stoff. Sessel: 90 x 74 x 90 cm. Ottomane: 47 x 53 x 37 cm.

Alain-René Hardy & Gaëlle Millet, Jacques Adnet, Paris 2009, Abb. S. 211.

€ 2.800.-



537

**538****Pierre Chapo**

6 Stühle Modell S11. Entwurf 1960er Jahre.
Massives Holz, Kernleder. 78 x 44 x 45 cm.

€ 6.000.-

538

539**Roger Tallon**
Sentou France

Stuhl Modell Wimpy. Entwurf um 1960.
Verformtes Schichtholz, Aluguss.
76 x 44 x 42 cm. Rückseitig mit
Aufkleber bezeichnet. Zusätzlich zwei
Aufkleber 'Vente Collection Sentou
18.02.2022'. Dieser Stuhl war Teil
der Versteigerung der Sammlung
Sentou durch das Auktionshaus Ader
bei Drouot.

Ernst Erik Pfannenschmidt,
Metallmöbel, Stuttgart, Abb. S. 63.

€ 1.600.-

539

540**Roger Tallon**
Sentou France

Stuhl Modell Wimpy. Entwurf um 1960.
Verformtes Schichtholz, Aluguss.
76 x 44 x 42 cm.
Rückseitig mit Aufkleber bezeichnet.

Ernst Erik Pfannenschmidt,
Metallmöbel, Stuttgart, Abb. S. 63.

€ 1.600.-

540



541

541
Eileen Gray
 Vereinigte Werkstätten
 4 Stühle Modell Roquebrune.
 Entwurf 1927. Verchromtes Stahlrohr,
 cognacfarbenes Kernleder.
 77 x 45 x 53 cm. Mit Aufkleber
 bezeichnet, zusätzlich Schlagstempel
 VW 89 oder 90 im hinteren Rohr.

€ 1.400.-

542
Pierre Paulin
 Artifort
 Lounge Chair Modell Large Tulip.
 Entwurf 1965. Metall, roter Stoff.
 89 x 86 x 86 cm.

€ 800.-



542

543
Freeform Etagere
der 1950/60er Jahre

Freeform Etageren / Baukastensystem der
 1950/60er Jahre. Schwarz lackiertes
 Metall, Messing, Sicherheitsglas.
 Aufbaubeispiel: 83 x 160 x 120 cm.
 Bezeichnet mit 'Entretal Verre de Securite'.
 Es sind weitere Teile vorhanden.

€ 400.-

544
Christian Techoueyres
 Maison Jansen

2 Palmen Wandleuchten.
 Entwurf um 1970.
 Verlötetes Messingblech.
 62 x 51 x 26 cm.

€ 1.800.-



543



544



545

545
XXXL Coca Cola Flasche /
Hifi Rack

XXXL Coca Cola Flasche / Hifi Rack. Lackierter Kunststoff, ausgestattet mit vier Lautsprechern, Beleuchtung und Steckdose. H. 203 x D. 60 cm.

€ 1.200.-



546

546
Konvolut naturgetreuer Pilzmodelle
Somso

Konvolut naturgetreuer Pilzmodelle. Bemalter, weicher Kunststoff auf Kunststoffsockel. Stroh. Sockel: 12 x 12 cm. Schopf-Tintling: H. 21 cm. Alle Modelle bezeichnet.

€ 300.-



547



548

547
Charles & Ray Eames

Paravent Modell Folding Screen. Entwurf 1946. Elemente aus verformtem Schichtholz. 172 x 140 x 15 cm.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames, Eames Design, New York 1989, Abb. S. 78, 79.

€ 900.-

548
Charles & Ray Eames
Vitra

Limitierter Plywood Elephant. Design 1945, Edition 2007 zum 100. Geburtstag von Charles Eames. Dreidimensional verformtes Ahornschichtholz. 41 x 38 x 75 cm. Mit Metallplakette bezeichnet 'Anniversary Edition 2007 Natural Maple, Nr. 0779 of 1000'. Bestandteil der Auktion sind außerdem das Editionsportfolio, ein persönliches Anschreiben und die DVD 'A Gathering of Elephants' vom Eames Demetrios.

John & Marilyn Neuhart & Ray Eames, Eames Design, New York 1989, Abb. S. 56.

€ 950.-



549

549
Charles & Ray Eames
 Vitra

Lounge Chair + Ottomane. Entwurf 1956. Schalen in Schichtholz, schwarzes Leder, Aluminiumguss. Sessel: 81 x 84 x 88 cm. Sessel mit Echtheits-Siegel von Wagenhuber von 2020. Ottomane mit Vitra Label bezeichnet. Das Furnier und das Leder der beiden Objekte unterscheiden sich etwas. Vitra, eames / vitra, Weil am Rhein 1996, Abb. S. 19, 74 ff.

€ 2.800.-



550

550
Charles & Ray Eames
 Vitra

Lounge Chair. Entwurf 1956. Schale in Schichtholz, schwarzes Leder, Aluminiumguss. 81 x 83 x 85 cm. Mit Echtheits-Siegel der Firma Wagenhuber von 2020 bezeichnet. Vitra, eames / vitra, Weil am Rhein 1996, Abb. S. 19, 74 ff.

€ 2.000.-



551

551
Charles & Ray Eames
 Herman Miller

Coffee Table Modell ETR Surfboard Table. Entwurf 1951. Schwarz laminiertes Schichtholz, verchromter Stahl Draht. 26 x 224 x 74 cm. Mit 'Herman Miller' Plakette bezeichnet.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele
 Vitra, eames / vitra, Weil am Rhein 1996, Abb. S. 20.

€ 1.200.-

552**Florence Knoll**

Knoll International

Lounge Sofa. Entwurf 1954. Verchromtes Vierkantstahlrohr, kapitonierter Wollstoff. 77 x 231 x 82 cm. Im Unterstoff bezeichnet.

Knoll International, Bestellkatalog und Preisliste 9/95, Abb. S. 98, 99.

€ 1.400.-

552

553**Florence Knoll**

Knoll International

2 Lounge Sessel. Entwurf 1954. Verchromtes Vierkantstahlrohr, kapitonierter Wollstoff. 79 x 81 x 82 cm. Im Unterstoff bezeichnet.

Knoll International, Bestellkatalog und Preisliste 9/95, Abb. S. 98, 99.

€ 1.400.-

553



554

554**Knoll International**

Große Tischleuchte Modell Dada de Negri. Entwurf um 1965. Verchromtes Metall, Edestahl, Acryl. 68 x 47 x 36 cm.

€ 850.-



555

555**Mira Nakashima**

Esstisch Modell Minguren III. Entwurf 2010. Massives Nussholz. 72 x 308 x 120 cm. Handsigniert und datiert mit 'Mira Nakashima August 3 2010' und DeLorenzo.

€ 12.000.-

556

556**Mira Nakashima**

10 Stühle Modell Conoid. Entwurf 2000. Massives Nussholz, lose Kissen aus Filz, einseitig mit Leder. 90 x 51 x 57 cm. Alle Stühle handsigniert und datiert mit 'Mira Nakashima 10.14.08' und mit Stempel DeLorenzo bezeichnet.

€ 18.000.-



557
Isamu Noguchi
 Ozeki & Co., Ltd.

Stehleuchte Modell BB2 70XN. Entwurf um 1970. Washipapier, Bambus, lackiertes Gusseisen. 178 x 21 x 21 cm. Am Schirm bezeichnet mit Signet und I. Noguchi. Originaler Karton für Schirm vorhanden. Aufkleber an Fassung. Die Leuchte wurde direkt in Japan erworben.

€ 1.200,-

557



558

558
Dieter Waeckerlin
 Swisslamps International

Verstellbare Tischleuchte Modell Saffa. Entwurf 1957. Metall weiß, schwarz lackiert und verchromt. 50 x 47-87 x 22 cm.

€ 700,-

559
Warren Platner
 Knoll International

Essgruppe mit 6 Stühlen + Tisch aus der Wire Group. Entwurf 1966. Vernickelte Rundstahlstangen. Bezüge in grau-violettlem Stoff. Stühle: 75 x 73 x 56 cm. Tisch: H. 71 x D. 123 cm.

Cara Greenberg, Op To Pop / Furniture of the 1960s, USA 1999, Vgl. S. 40.

€ 8.000,-



559

560
George Nelson
 Herman Miller

Lounge Sessel Modell Coconut Chair. Entwurf 1955. Lackierte Metallschale, verchromter Stahldraht, grauer Stoff. 79 x 102 x 90 cm.

Von Vegesack & Eisenbrand, George Nelson, Weil am Rhein 2008, vgl. S. 85, 101, 249.

€ 1.200.-



561
Eero Saarinen
 Knoll International

Lounge Sessel Modell Grasshopper 61 U. Entwurf von 1946. Gebogenes Schichtholz, orangeroter Stoff. 87 x 74 x 89 cm.

Steven & Linda Rouland, 1938-1960 Knoll Furniture, Atglen USA 1999, Abb. S. 71.

€ 800.-



562
Eero Saarinen

Knoll Associates Inc. NY

Tulip Essgruppe mit Tisch und 4 Stühlen. Entwurf 1956/57. Weiß beschichteter Aluminiumguss, Holzplatte, weiß lackiertes Fiberglas, Stoff. Armlehnstühle drehbar. Maße des Tisches: H. 72, D. 105 cm.

Maße Armlehnstühle: 81 x 65 x 61 cm. Stühle mit 'Knoll Associates Inc.', Tisch mit Knoll International Aufkleber bezeichnet.

Steven & Linda Rouland, 1938-1960 Knoll Furniture, Atglen USA 1999, Abb. S. 63 ff., 120 ff..

€ 2.400.-

563**Eero Saarinen**

Knoll International

6 Stühle Modell Nr. 72. Entwurf 1948. Lackiertes Stahlrohr, graumeliertes Stoff.
82 x 57 x 54 cm. Im Unterstoff bezeichnet.

Steven & Linda Rouland, 1938-1960 Knoll Furniture, Atglen USA 1999, Abb. S. 51.

€ 800.-**564****Valerian Stux Rybar (Inneneinrichter)**

2 Wandleuchten Neptun

2 große Wandleuchten Neptun. 1960er Jahre. Metall, verchromt, partiell türkisfarben.
Wandleuchten in Form eines Dreizacks, zweiarmige Form mit zwei Leuchtstellen.
218 x 25 x 44 cm.

Provenienz: Villa Henkel, Düsseldorf.

Der Innenarchitekt Valerian Stux-Rybar wurde in den 1970er Jahren als 'teuerster Dekorateur der Welt' bezeichnet und richtete zahlreiche Villen und Anwesen der High Society ein, unter ihnen Christina Onassis, Guy and Marie-Hélène de Rothschild und Gabriele Henkel. Gabriele Henkel schreibt in ihren 2017 erschienenen Lebenserinnerungen u. a. auch über ihre Freundschaft mit Valerian Stux-Rybar, ihre Treffen, Unternehmungen und gemeinsamen Shopping-touren. ("Ich bat ihn also, mir bei der Innenausstattung zur Seite zu stehen. Wir fuhren gemeinsam nach Paris, um einzukaufen. Was gab es Schöneres, als mit Valerian Stux-Rybar auf Shoppingtour zu gehen? [...] Unser Haus in der Chami 9 verdankte Valerian viel [...]"). Vgl. Gabriele Henkel, Die Zeit ist ein Augenblick, Stuttgart 2017.

€ 800.-

563



564

565**Helmut Lang**

Zamasport

Original verpacktes Paper Dress + Stoffprobe. Entwurf 1990. Verpackung: 34 x 25 cm. Einladung zur Vernissage 'October 90, Helmut Lang, Collection 4, Spring Summer Ninety Nine' am 18 Oktober 1990 in Paris. 15 x 10,5 cm.

€ 300.-**566****Eero Saarinen**

Knoll International

Großer Tulip Esstisch. Entwurf 1956/57. Weiß beschichteter Aluminiumguss, Platte in Marmor. H. 73,5, D. 135 cm. Unterseitig mit Pappschild bezeichnet.

Steven & Linda Rouland, 1938-1960 Knoll Furniture, Atglen USA 1999, Abb. S. 63 ff., 120 ff..

€ 2400.-

565



566



567
Paavo Tynell
 Taito Oy

2 Pendelleuchten / Kronleuchter Modell 9029/4. Entwurf um 1948. Messing, Messingdrahtgeflecht, elfenbeinfarbenes Glas. H. 80/88, D. 47 cm.

M. Ellison & L. Pina, Designed for Life, Atglen 2002, Vgl. Abb. S. 166.

€ 18.000.-



568
Alvar Aalto
 Huonekalu-Ja Rakennustyötehdas Oy

Schreibtisch. Entwurf 1930er Jahre. Weiß lackiertes Holz, seitlich zwei Container mit jeweils vier Schüben und einer herausziehbaren Ablageplatte. 73 x 182 x 85 cm. Unter der Platte bezeichnet mit altem, undeutlichem Brandstempel [...] MADE IN FINLAND (für: AALTO DESIGN MADE IN FINLAND).

€ 1.600.-

569**Paavo Tynell**

Taito Oy

Pendelleuchte / Kronleuchter Modell
9029/6. Entwurf um 1948. Messing,
Messingdrahtgeflecht, elfenbein-
farbenes Glas. H. 74, D. 75 cm.

M. Ellison & L. Pina, Designed for Life,
Atglen 2002, Vgl. Abb. S. 166.

€ 6.000.-**570****Lounge Sessel im Stile
von Otto Schulz**

Lounge Sessel im Stile von
Otto Schulz. Holz, Teddystoff.
72 x 81 x 80 cm.

€ 600.-**571****Lounge Sofa im Stile
von Otto Schulz**

Lounge Sofa im Stile von Otto Schulz.
Holz, Teddystoff. 74 x 165 x 80 cm.

€ 800.-

569



570



571



572

572
Paavo Tynell
 Taito Oy

2 dreiarmige Appliquen / Wandleuchten.
 Entwurf 1950er Jahre. Messing,
 Messingdraht, elfenbeinfarbenes Glas.
 62 x 40 x 30 cm.

€ 9.000.-



573

573
Paavo Tynell
 Taito Oy

2 Appliquen / Wandleuchten. Entwurf um
 1940. Messing, Glas. H. 57, D. 30 cm.

€ 3.800.-



574

574
Märta Bloomsted

Lounge Sessel für das Hotel Aulanko
 in Hämeenlinna, Finnland. Entwurf 1939.
 Holz, Bezug in Schafsfell.
 87 x 108 x 105 cm.

€ 3.000.-

575**Tapio Wirkkala**

Kultakeskus Oy

3 Vasen Modell TW 228 / Liekki / Flame.
Entwurf 1960. Silber mit Holzsockel.
H. 20–26 cm. bezeichnet mit Entwerfer-
signet, Löwe, Krone, 916H, Stadtmarke,
Jahresmarke K7 / N7. Gesamtgewicht
875 g.

Tapio Wirkkala, eye, hand and thought.
Katalog zur Ausstellung im Museum of Art
and Design, Helsinki 2000, S. 183, 364.

€ 800.-

575

576**Tapio Wirkkala**

Asko

Stuhl Modell Nikke. Entwurf 1958.
Schichtholz, verchromtes Stahlrohr.
79 x 51 x 56 cm. Unterseitig mit
Brandstempel bezeichnet.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

Charlotte & Peter Fiell,
Skandinavisches Design, Köln 2002,
Abb. S. 672.

€ 900.-

576



577

577**K. J. Pettersson & Söner**

Hocker Modell Palle. Entwurf 1960/70er
Jahre. Massives Kiefernholz / Pinewood.
36 x 60 x 36 cm.

€ 600.-**578****Rolf Rastad
& Adolf Relling
Gustav Bahus**

Armlehnsessel Modell Bambi.
Entwurf um 1955. Teakholz, Rohrgeflecht.
71 x 66 x 64 cm.

Erik Zahle, Skandinavisches Kunsthand-
werk, München / Zürich 1963,
Vgl. Abb. 62 S. 108.

€ 1.900.-

578



579

579**Poul Henningsen**

Louis Poulsen

Frühe Tischleuchte Modell PH 3/2.
Entwurf 1927, Ausführung um 1930.
Stand in Messing, Schirme in Kupfer.
H. 47 x D. 30 cm. Bezeichnet mit 'PH-3,
Patented'.

Tina Jørstian & Paul Erik Munk Nielsen,
Light Years Ahead, The Story of the PH
Lamp, Copenhagen 1994, Abb S. 147 ff..

€ 6.500.-**580****Arne Vodder**

Sibast Furniture Co.

Sideboard Modell 29A. Entwurf 1959.
Holz, zwei farbig lackierte Schiebetüren
welche rückseitig Holzfurnier aufweisen
und umgedreht werden können.
Mit 'Sibast' Metallplakette und 'Danish
Furnituremakers Control' Label
bezeichnet. 80 x 248 x 47 cm.

Per H. Hansen + Klaus Petersen, Moderne
dansk møbel design, Kopenhagen 2007,
Vgl. Abb. S. 203, 204.

€ 6.000.-

580



581

581

**Jørgen Kastholm
& Preben Fabricius**
Kill International

Tripod Sessel Modell FK 84.
Entwurf 1962. Verchromtes Metall, Leder.
85 x 73 x 70 cm.

€ 1.200.-

582

Jørgen Kastholm
Kill International

Sessel Modell JK 710 Skater.
Entwurf 1968.
Verchromter Federstahl, braunes Leder.
69 x 67 x 73 cm.

€ 2.200.-



582



583

583

Ib Kofod-Larsen
Faarup Møbelfabrik

Sideboard Modell FA 66. Entwurf 1960er Jahre. Korpus und Gestell in Holz.
76 x 230 x 50 cm. Rückseitig mit Firmenaufkleber bezeichnet.

Per H. Hansen & Klaus Pedersen, Den store danske Møbelguide,
Kopenhagen 2004, 3. Auflage 2006, Abb. S. 219

€ 2.400.-

Beispielfoto

**584**

Verner Panton
IKEA

Stuhl Modell Vilbert. Entwurf 1993. Farbige laminierte MDF Platten. 84 x 41 x 54 cm. Mit Aufkleber bezeichnet. Der Stuhl wurde noch nie aufgebaut, mit Aufbauanleitung und eingeschweißten Schrauben.

Alexander von Vegesack, Verner Panton
Das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000,
Abb. S. 108 ff., 276.

€ 400.-

584



585

585

Verner Panton
Louis Poulsen

Pendelleuchte Modell VP Globe. Entwurf 1969.
Acryl, teilweise lackiertes Aluminium. D. 60 cm.

Alexander von Vegesack, Verner Panton
Das Gesamtwerk, Weil am Rhein 2000,
Abb. S. 115, 290.

€ 1.000.-**586**

Hans J. Wegner
Erik Jørgensen

Lounge Sessel Ej 100 Ox Chair. Entwurf 1960.
Mattverchromtes Stahlrohr, schwarzes Leder.
89 x 96 x 96 cm.

Jens Bernsen, Hans J Wegner, Kopenhagen 2001,
Abb. S. 81.

€ 2.200.-

586



587

587**Hans J. Wegner**

A.P. Stoelen

Hocker / Fußhocker Modell AP-29.
 Entwurf 1954. Holz, Teddystoff.
 42 x 71 x 42 cm. Unterseitig mit Stempel
 'A.P. Stolen' und Metallplakette 'Danish
 Furniture Control' bezeichnet.

€ 800.-**588****Arne Jacobsen,
(1902-1971)**

Fritz Hansen

4 Armlehnstühle 3207 + 1 Stuhl 3107.
 Entwurf 1955. Schichtholz in Teak,
 verchromtes Stahlrohr. 75 x 59 x 50 cm.
 Teilweise mit Aufkleber bezeichnet.

Carsten Thau & Kjeld Vindum,
 Arne Jacobsen, Arkitektens Forlag /
 Danish Architectural Press,
 Kopenhagen 2001, Abb. S. 387, 395.

€ 1.200.-

588

589**Arne Jacobsen,
(1902-1971)**

Fritz Hansen

Lounge Sessel Modell Egg Chair 3316
 + Ottomane. Entwurf 1958. Fiberglas-
 verstärkte Kunststoffschaale, braunes
 Leder, profilierter Fuß aus Aluminiumguss.
 Sessel: 106 x 87 x 75 cm.

Ottomane: 42 x 54 x 40 cm. Beide Objekte
 mit Aufkleber 'FH 0966' bezeichnet.

Carsten Thau & Kjeld Vindum, Arne
 Jacobsen, Arkitektens Forlag / Danish
 Architectural Press, Kopenhagen 2001,
 Abb. S. 154, 433, 435, 471, 472.

€ 3.800.-

589

590**Arne Jacobsen,
(1902-1971)****Fritz Hansen**

Lounge Sessel Modell Egg Chair 3316.
Entwurf 1958. Fiberglasverstärkte
Kunststoffschale, Stoff, profilierter Fuß
aus Aluminiumguss. 106 x 89 x 75 cm.

Carsten Thau & Kjeld Vindum, Arne
Jacobsen, Arkitektens Forlag / Danish
Architectural Press, Kopenhagen 2001,
Abb. S. 154, 433, 435, 471, 472.

€ 1.800.-

590

591**Arne Jacobsen
Fritz Hansen**

Lounge Sessel Modell Egg Chair
3316 + Ottomane. Entwurf 1958.
Fiberglasverstärkte Kunststoffschale,
violettleder, Aluminiumguss.

Sessel: 95 x 87 x 87 cm. Ottomane:
42 x 56 x 40 cm. Beide Objekte im
Fuß bezeichnet. Ottomane zusätzlich
mit Fritz Hansen Aufkleber von 2010.

€ 3.400.-

591



592

592**Finn Juhl****France & Son, Kopenhagen**

2 Sessel Modell FD 138. Entwurf
1950er Jahre. Teakholz, grünlicher Stoff.
78 x 70 x 73 cm. Mit 'France & Son'
Metallplakette bezeichnet.

€ 1.400.-



593

593
Eero Aarnio
Adelta

Lounge Sessel Modell Ball Chair. Entwurf 1962.
Weiß lackiertes Fiberglas, oranger Stoff.
120 x 110 x 95 cm. Am Fuß mit Aufkleber
bezeichnet.

Cara Greenber, Op to Pop Furniture of the 1960s,
Boston, NY, London 1999, Abb. S. 23, 152, 153.

€ 2.400.-



594

594
Nanna Ditzel

Lounge Sessel Modell Ring Chair. Entwurf 1958.
Teakholz, Velourstoff. 66 x 86 x 72 cm.
Noritsugu Oda, Danish Chairs, Tokyo 1996,
Abb. S. 167:

€ 800.-



595

595
Eero Aarnio
Asko

2 frühe Hocker Modell Mushroom / Juttu.
Entwurf 1961. Rattangeflecht.
H. 35 x D. 55 cm.

M. Ellison & L. Pina, Designed for Life, Atglen
2002, Abb. S. 41.

€ 500.-

596
Rauni Peippo
Stockman Orno OY

4 Hocker Modell Apila + Tisch. Entwurf
1950er Jahre. Holz, Beine des Tisches schwarz
gebeizt. Maße Hocker: 43 x 35 x 35 cm.
Maße Tisch: 72 x 99 x 77 cm.

€ 2.000.-



596



597

597**Fontana Arte**

Stehleuchte Modell 2380.
Entwurf 1960er Jahre.
Messing und Glas.
178 x 43 x 29 cm.
Fontana Arte Verkaufskatalog.

€ 4.000.-

598

598**Pietro Chiesa****Fontana Arte**

Große, florale Deckenleuchte. Entwurf um 1935. Messing, lackiertes Metall, flache Glasschale mit graviertem, floralem Motiv.

H. 55 x D. 91 cm.

Franco Deboni, Fontana Arte.
Giò Ponti, Pietro Chiesa, Max Ingrand.
Turin 2012, Vgl. S. 14
und S. 97 Abb. 28.

€ 1.800.-

599

599**Pietro Chiesa****Fontana Arte**

Große Deckenleuchte. Entwurf um 1934. Weiß lackiertes Metall, Glas mit konzentrisch satinierten Ringen.

H. 28 cm, D. 87 cm.

Franco Deboni, Fontana Arte. Giò Ponti, Pietro Chiesa, Max Ingrand. Turin 2012, vgl. Abb. 21.

€ 4.000.-



600

600
Max Ingrand
 Fontana Arte

Wandleuchte / Applique Modell 1568. Entwurf um 1956. Messing, teilweise geätztes Glas, Metall. 75 x 15 x 10 cm. Seitlich mit 'Fontana Arte' bezeichnet.

Franco Deboni, Fontana Arte. Giò Ponti, Pietro Chiesa, Max Ingrand. Turin 2012, Abb. 340.

€ 4.000.-

601
Max Ingrand
 Fontana Arte

Wandleuchte / Applique Modell 1461 Dahlia. Entwurf um 1954. Messing und Glas. 76 x 17 x 11 cm.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

Franco Deboni, Fontana Arte. Giò Ponti, Pietro Chiesa, Max Ingrand. Turin 2012, Abb. 334.

€ 1.500.-



601



602

602
Oscar Torlasco
 Lumi

Gegengewicht Pendelleuchte Modell 568.
 Entwurf 1950er Jahre. Lackiertes Metall, Messing,
 Nylonfaden und satiniertes Glas. In der Höhe
 verstellbar. D. 50 cm.

€ 2.400.-

603
Luigi Caccia Dominioni
 Azucena

Tischleuchte Modell Sasso Lta1. Design um 1948.
 Polierter Stein, Messing, brüniertes Aluminium.
 42 x 22 x 6 cm.

Alberto Bassi, italien lighting design 1945-2000,
 Mailand 2004, vgl. Abb. S. 52.

€ 7.000.-



603

604**Oscar Torlasco**

Lumi

Verstellbare Tischleuchte. Entwurf 1950/60er Jahre. Lackiertes Alu, vernickeltes Messing. 43 x 21 x 10 cm. Unterseitig mit 'brevettato' bezeichnet.

€ 440.-

604

605**Gian Franco Legler**

Arredoluce

Stehleuchte Modell Movalux. Entwurf um 1951. Metall und Messing, teilweise lackiert, individuell verstellbar. H. max. 238 cm. 200 x 38 x 130 cm. Im Schalter bezeichnet 'Made in Italy, Arredoluce Monza'.

Pansera & Padoan & Palmaghini, Arredoluce Catalogo Ragionato 1943-1987, Mailand 2018, Abb. S. 132, 285.

€ 4.000.-

605



606



607

607**Ercole Barovier**

Barovier & Toso, Murano

Fotorahmen. Um 1960. Farbloses Glas mit Goldfolieneinschlüssen. Umräumung mit kordiertem Dekor. Messingmontierung. 21,5 x 17,5 cm. Rückseitig auf Ständerfuß bezeichnet: BAROVIER TOSO MURANO (Prägestempel).

€ 300.-**606****Angelo Lelii**

Arredoluce

Tischleuchte Modell Cobra 12919. Entwurf um 1962. Metall, verchromt, brüniert, weiß lackiert. H. 62 x D. 12 cm. Mit Firmenaufkleber bezeichnet.

Pansera & Padoan & Palmaghini, Arredoluce Catalogo Ragionato 1943-1987, Mailand 2018, Abb. S. 230, 349.

€ 1.800.-



608

608
Carlo Scarpa
 Venini & C.

Pendelleuchte Modell Poliedri.
 Entwurf 1950er Jahre. Murano Glas
 leicht bläulich und leicht gelbbräunlich,
 Metall. Leuchtkörper: H. 52 x D. 40 cm.

€ 900.-



609

609
Osvaldo Borsani
 Tecno

2 Klappbare Stühle Modell S-88.
 Entwurf 1957. Verformtes Schichtholz,
 Stahlrohr, Metall. 76 x 46 x 59 cm.
 Mit 'Tecno' Plakette bezeichnet.

Gramigna & Giuliana, 1950/1980
 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 109.

€ 1.000.-



610

610
Afra & Tobia Scarpa
 Maxalto

Stuhl Modell Africa / Artona. Entwurf
 1975. Nussholz mit dunklen
 Zwischenschichten, Bezug in Leder.
 79 x 55 x 47 cm. Rückseitige
 Schraubenabdeckungen mit
 Herstellersignet.

Giuliana & Gramigna, 1950/1980
 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 415.

€ 900.-



611

611
Toni Zuccheri
 Venini & C.

Murano Pendelleuchte. Entwurf 1960er Jahre.
 Zylindrische Röhren aus strukturiertem Glas,
 Metall, weiß lackiert, Messing.
 H. 91 cm, D. 43 cm.

€ 600.-

612
Superstudio
 Zanotta

Esstisch Modell Quaderna. Entwurf 1971. Holz mit
 weißem Laminat. 72 x 111 x 111 cm. Mit 'Zanotta'
 Plakette bezeichnet.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio,
 Mailand 1985, Abb. S. 348.

€ 1.200.-



612

613
Joe Colombo
 Comfort

Lounge Sessel Modell Elda. Entwurf
 1965. Weiß lackiertes Fiberglas, weißes
 Leder. 94 x 100 x 94 cm. Das originale
 Etikett des Verkäufers ist vorhanden.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980
 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 216.

€ 1.800.-

614
Joe Colombo
 Comfort

Lounge Sessel Modell Elda. Entwurf
 1965. Schwarz lackiertes Fiberglas,
 weißes Leder. 94 x 100 x 94 cm.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980
 Repertorio, Mailand 1985,
 Abb. S. 216.

€ 1.500.-



613



614



615

615
Joe Colombo
Arflex

Seltener Freischwinger Stuhl
Modell Sbalzo. Entwurf
1964/65, Ausführung nur
bis Ende der 1960er Jahre.
Verchromter Stahl, Leder.
71 x 57 x 51 cm

M. Kries & A. von Vegesack,
Katalog Joe Colombo,
die Erfindung der Zukunft,
Vitra Design Museum,
Weil am Rhein 2005,
Abb. S: 146.

€ 3.000.-

616
Hans von Klier
Planula

Miniatur Schubladenschrank
Modell Gli Animali.
Entwurf 1969. Lackiertes
Holz, vernickeltes Messing.
68 x 35 x 35 cm.

€ 1.200.-



617



616



618

617
Hans von Klier
Planula

Kleiner Schubladenschrank
aus der Mini Mobili Serie.
Entwurf um 1970. Lackiertes Holz,
vernickeltes Messing.
105 x 40 x 31 cm.

€ 600.-

618
Hans von Klier
Planula

Schmuckkasette aus der Mini Mobili
Serie. Entwurf um 1970.
Lackiertes Holz, vernickeltes
Messing.
20 x 46 x 30 cm.

€ 300.-



619

619
Studio 65
 Gufram

Sofa Modell Bocca / Marilyn. Entwurf 1972.
 Polyurethanschaum, roter Stretchstoff.
 85 x 206 x 80 cm.

Cara Greenberg, Op to Pop Furniture of the 1960s,
 Boston, New York, London 1999, Abb. S. 12.

€ 3.200.-

620
Gruppo Sturm
(Ceretti, Derossi & Rosso)
 Gufram

Hocker Modell Puffo. Entwurf 1970. Aus der limitierten
 Auflage von 1986. Polyurethanschaum mit Oberfläche in
 grauem Guflac. H. 44 x D. 53 cm. Unterseitig bezeichnet
 'GUFRAM MULTIPLI '86, PUFFO 65/1000'. Im originalen
 Karton.

€ 550.-

621
Gruppo Sturm
(Ceretti, Derossi & Rosso)
 Gufram

Hocker Modell Puffo. Entwurf 1970. Aus der limitierten
 Auflage von 1986. Polyurethanschaum mit Oberfläche
 in Blaugrün. H. 44 x D. 53 cm. Unterseitig bezeichnet
 'GUFRAM MULTIPLI '86, PUFFO 72/1000'. Im originalen
 Karton.

€ 550.-



620



621



622



623

622**Gino Sarfatti**

Arteluce

Stehleuchte Modell 1094. Entwurf 1966. Weiß und schwarz lackiertes Metall, satiniertes Glas. H. 168, D. 72 cm. Mit altem 'Arteluce' Label bezeichnet.

Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-1973 selected works, Mailand 2012, Abb. S. 312, 313, 458.

€ 2.400.-**623****Gino Sarfatti**

Arteluce

Große Gegengewicht Pendelleuchte Modell 2121. Entwurf 1961. Metall, teilweise lackiert, Ketten, Acryl. H. 26, D. 60 cm.

Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-1973 selected works, Mailand 2012, Abb. S. 342, 476.

€ 1.200.-**624****Gino Sarfatti**

Arteluce

Deckenleuchte / Wandleuchte Modell 3026. Entwurf 1954. Weiß lackiertes Metall, Neonröhren.

H. 21 x L. 180 cm. Mit altem 'Arteluce' Label bezeichnet.

Marco Romanelli & Sandra Severi, Gino Sarfatti 1938-1973 selected works, Mailand 2012, Abb. S. 360, 361, 484.

€ 5.000.-

624

**625****Achille Castiglioni**

Flos

3 Stehleuchten Modell Toio.
Entwurf 1962. Lackiertes und
verchromtes Metall, höhenverstellbar.
155-190 x 21 x 21 cm. Zwei Leuchten
mit 'Flos' Aufkleber bezeichnet.

Paolo Ferrari, Achille Castiglioni,
Mailand 1984, Abb. S. 66, 67.

€ 1.200.-**626****Andrea Bellosi**

Bodenleuchte Modell Arc-En-Ciel.
Entwurf 1980. Weißer Marmor, Silber und
schwarz lackiertes Metall, Glasprisma.
28/31 x 25 x 20 cm.

Gramigna & Giuliana, 1950/1980
Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 505.

€ 1.500.-**626****627****627****Andrea Bellosi**

Bodenleuchte Modell Arc-En-Ciel.
Entwurf 1980. Grauer Marmor, Silber und
schwarz lackiertes Metall, Glasprisma.
28/31 x 25 x 20 cm. Mit 'ARC-EN-CIEL A.
BELLOSI ITALY' bezeichnet

Gramigna & Giuliana, 1950/1980
Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 505.

€ 1.600.-**628****628****Andrea Bellosi**

Bodenleuchte Modell Arc-En-Ciel.
Entwurf 1980. Schwarzer Marmor, Silber
und schwarz lackiertes Metall, Glasprisma.
28/31 x 25 x 20 cm. Mit 'ARC-EN-CIEL A.
BELLOSI ITALY' bezeichnet.

Gramigna & Giuliana, 1950/1980
Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 505.

€ 1.700.-



629

629**Enzo Mari**
Artek

2 Stühle Modell Sedia 1. Entwurf 1974, Ausführung seit 2010. Holz. 85 x 51 x 52 cm. Unterseitig mit Artek Brandstempel bezeichnet.

Frederico Motta, Enzo Mari L'Art del Design, Mailand 2008, vgl. Abb S. 31, 186.

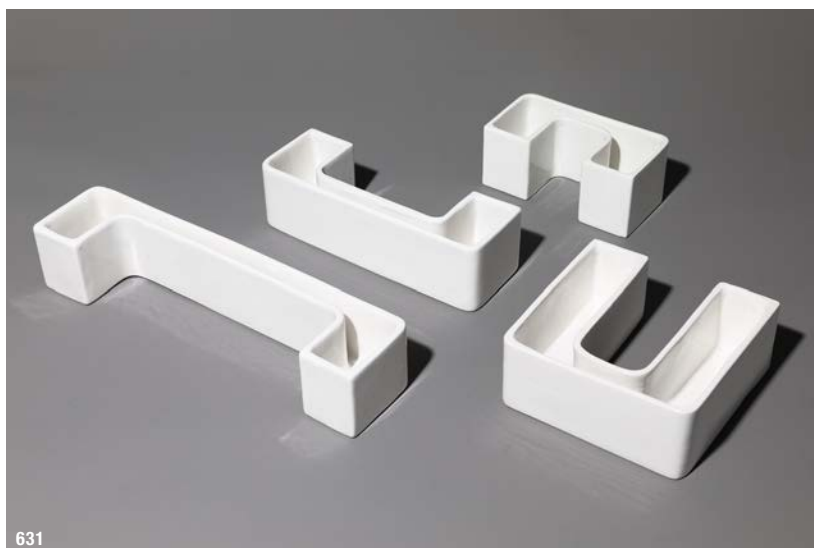
€ 2.000.-

630

630**Enzo Mari**
Danese

Schale Modell Lattice aus der Samos Serie. Entwurf 1973. Keramik. H. 11 x D. 30 cm.

Frederico Motta, Enzo Mari L'Art del Design, Mailand 2008, vgl. Abb S. 28, 187.

€ 550.-

631

631**Angelo Mangiarotti**
Danese

Set Schalen Modell Tremiti. Entwurf 1969. Weiß glasierte Keramik. Maße der quadratischen Schale: 5,5 x 14 x 14 cm. Unterseitig bezeichnet 'Danese Milano'. Im originale Karton.

€ 220.-

632

632**Gio Ponti**
Franco Pozzi

5 Schalen aus der Fantasia Italiana Serie. Entwurf 1967. Weißes Porzellan mit farbigem Kreis. H. 5,8 x D. 20 cm. Unterseitig bezeichnet mit Gio Ponti Signet und 'Collezione Franco Pozzi'.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele

€ 3.400.-



633



634

633
Giò Ponti
 Cassina

Stuhl Modell Superleggera.
 Entwurf 1957. Holz, Geflecht.
 83 x 41 x 45 cm.

Gramigna & Giuliana,
 1950/1980 Repertorio,
 Mailand 1985, Abb. S. 109.

€ 700.-

634
Giò Ponti
 Fratelli Reguitti

Klappsessel Modell Ninfea.
 Entwurf um 1958. Holz,
 Geflecht, Montierungen in
 Messing. 71 x 48 x 78 cm.

Mit rundem Stempel 'Brevettato
 FR Made in Italy' bezeichnet.

€ 1.500.-

635
Gianfranco Frattini
 Cassina

Sofa Modell Sesann.
 Entwurf 1970. Verchromte
 Metallbügel, brauner Cordstoff.
 67 x 245 x 100 cm.

Gramigna & Giuliana,
 1950/1980 Repertorio,
 Mailand 1985, vgl. Abb. S. 318.

€ 2.400.-



635

636**Alfredo Barbini**

Bodenleuchte / Tischleuchte. Entwurf um 1970. Weiß lackiertes Metall, Glas von klar zu weiß verlaufend. H. 56 x D. 29 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

€ 600.-

636

637**Claudio Salocchi (attr.)**

Zweiteilige Tischleuchte. Entwurf 1960/70er Jahre. Travertin, Kunststoff. 25 x 15 x 15 cm. Reste eines Firmenaufklebers '...Italy'.

€ 950.-

637

638**Afra & Tobia Scarpa
Cassina**

Chaise Lounge / Sessel Modell Soriana. Entwurf 1970. Verchromter Stahlrohr, beigebraunes Leder. 67 x 90 x 130 cm. Unterseitig mit 'Cassina' Aufkleber bezeichnet.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, vgl. Abb. S. 318.

€ 3.800.-

638



639

639
Piero Fornasetti

Schirmständer Modell Cesto di Dalie.
Entwurf um 1958, Produktion um 1970.
Lackiertes Metall. 73 x 41 x 19 cm.

€ 400.-

640
Piero Fornasetti

Rundes Tablett mit erhöhtem Rand.
1950/60er Jahre. Lackiertes Metall.
Dekor aus französischen Ansichtskarten
auf türkisfarbenem Grund. D. 40 cm.
Unterseitig mit Firmenetikett bezeichnet.

€ 400.-



640

641
Piero Fornasetti

Schirmständer Modell Ombrelli.
Entwurf um 1960. Metall und
Messing, Einsatz aus Alu.
H. 57 x D. 26 cm. Unterseitig mit
'Fornasetti Milano, Made in Italy'.
Patrick Mauriès, Fornasetti,
Designer of Dreams, London
1991, S. 159.

€ 500.-

642
Piero Fornasetti

Schirmständer Modell Gentlemen.
Entwurf um 1960. Metall und
Messing, H. 57 x D. 26 cm.
Unterseitig mit 'Fornasetti Milano,
Made in Italy'.

€ 300.-



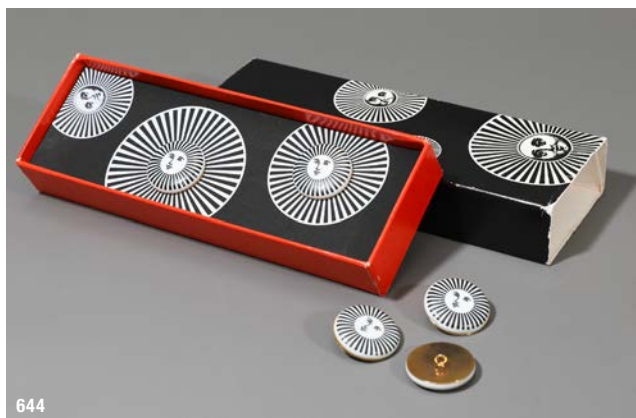
641



642



643



644



645

643**Piero Fornasetti**

2 Sets mit 6 Dip / Antipasti Schalen in OVP. Entwurf 1950/60er Jahre. Porzellan mit Goldauflage. H. 5 x D. 8 cm. In originaler Verpackung. Schälchen unterseitig mit Firmensignet bezeichnet.

€ 600.-**644****Piero Fornasetti**

Schachtel mit 5 Knöpfen Motiv Sonne. Entwurf 1950/60er Jahre. Porzellan, Messing. Knöpfe: D. 2,5 cm. Auf der Rückseite der Knöpfe jeweils mit 'Fornasetti' Ritzsignatur.

€ 200.-**645****Piero Fornasetti**

Couchtisch / Coffee Table Piazza. Entwurf 1950er Jahre. Messing, Holz. 48 x 100 x 50 cm. Unterseitig mit Aufkleber bezeichnet.

€ 1.000.-**646****Achille & Pier
Giacomo Castiglioni**
Flos, Brescia

Bodenleuchte Modell Traccia. 1962. Verchromtes und weiß lackiertes Metall, Aluminium, Glas. H. 68, D. 50. Mit Aufkleber bezeichnet

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, Abb. S. 188.

€ 950.-

646



647

647
Gabriella Crespi

Beistelltisch Modell Cubo Magico aus der Plurimi Serie. Entwurf um 1970. Messing, Holz, ausgestattet mit vier Auszügen. 45 x 60-120 x 60-120 cm. Seitlich mit 'Gabriella Crespi' Signet bezeichnet.

€ 8.000.-

648
Meret Oppenheim
Simon/ Gavina

Beistelltisch Modell Traccia. Entwurf 1936, Ausführung ab 1973. Bronze, Holz, Blattvergoldung. 64 x 68 x 53 cm.

Entworfen für die Collezione Ultramobili der Firma Simon, Dino Gavina, für die auch Entwürfe von Künstlern wie Man Ray, Sebastian Matta und René Magritte umgesetzt wurden.

Vercelloni, Virgilio, Das Abenteuer des Design: Gavina, Mailand 1987, Abb. S. 131, 139, 142.

€ 1.200.-

649
Meret Oppenheim
Simon/ Gavina

Beistelltisch Modell Traccia. Entwurf 1936, Ausführung ab 1973. Bronze, Holz, Blattvergoldung. 65 x 68 x 53 cm.

Entworfen für die Collezione Ultramobili der Firma Simon, Dino Gavina, für die auch Entwürfe von Künstlern wie Man Ray, Sebastian Matta und René Magritte umgesetzt wurden.

Virgilio Vercelloni, Das Abenteuer des Design: Gavina, Mailand 1987, Abb. S. 131, 139, 142.

€ 1.800.-



648



649



650



651



652

650
Angelo Mangiarotti
 Skipper

Ovaler Esstisch aus der Eros Serie.
 Entwurf 1970er Jahre. Weißer Marmor.
 72,5 x 200 x 110 cm.
 Unterseitig Reste eines Klebeetiketts.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio,
 Mailand 1985, vgl. Abb. S. 348.

€ 6.000.-

651
Tommaso Barbi

Coffee Table / Sofatisch. Entwurf um 1970.
 Keramik, Messing, Metall,
 getöntes Spiegelglas.
 48 x 80 x 80 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

€ 800.-

652
Tommaso Barbi

Coffee Table / Sofatisch. Entwurf um 1970.
 Keramik, Messing, Metall,
 getöntes Spiegelglas.
 48 x 80 x 80 cm. Mit Aufkleber bezeichnet.

€ 800.-



653

653

Marzio Cecchi
Studio Most

Schreibtisch Modell Diapason. Entwurf 1968. Edelstahl, herausnehmbar, leicht schräge Fußablage aus Holz mit Edelstahlrand. 75 x 187 x 60 cm. Dieser Schreibtisch ist einer der herausragendsten Entwürfe im Oeuvre Marzio Cecchis und wurde nur in einer sehr geringen Stückzahl produziert.

In seiner auf das Wesentliche reduzierten Materialität und Formensprache ist dieses Möbel eine der Ikone des 1960er Jahre Designs.

€ 8.000.-



654

654

Mario Bellini
Cassina

2 Armlehnstühle Modell CAB 413. Entwurf 1977. Metall, Kunststoff, schwarzes Kernleder. 81 x 58 x 52 cm. Unterseitig mit 'Cassina' bezeichnet.

Gramigna & Giuliani, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, vgl. Abb. S. 443.

€ 400.-

655

Umberto Riva
VeArt, Venezia

Tischleuchte Modell Medusa. Entwurf um 1972. Glas, Metall, Keramik. 37 x 37 x 37 cm.

€ 800.-



655



656



657



658

658**Cini Boeri****Arteluce**

Tischleuchte / Bodenleuchte Modell Abat-jour. Entwurf 1975. Weißer Marmor, lackiertes Metall, Kunststoff. 90 x 63 x 63 cm.

Gramigna & Giuliana, 1950/1980 Repertorio, Mailand 1985, vgl. Abb. S. 421.

€ 800.-**659****Gianfranco Frattini****Cassina**

Set 4 Satzstische Modell 780. Design 1966. Schwarz lackiertes Schichtholz, schwarz/weiß laminierte Wendeplatten. Größter Tisch: 39 x 39 x 38 cm. Alle Tische mit 'Cassina' Aufkleber bezeichnet.

€ 300.-**656****Gregory H. Tew****Artemide**

2 multifunktionale Leuchten Modell Grifo. Entwurf 1988. Alu, Metall, Kunststoff. 40 x 60 x 60 cm. Verwendung als Decken-, Wand-, Boden- oder Tischleuchte. In den originalen Kartons.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 406, Bd. II.

€ 600.-**657****Carlo Nason****Mazzega AV**

Pendelleuchte. Entwurf 1960/70er Jahre. Verchromtes Metall, gelblich/bläulich irisierendes Glas. 43 x 33 x 33 cm.

€ 600.-

659



660

660
Gaetano Pesce
 Fish Design

3 Satzische aus der Triple Play Serie. Entwurf um 1995. Kunstharz, Kunststoff, Metallstäbe, Gummi. Größter Tisch: 37 x 44 x 43 cm.

€ 1.500.-



661



662

661
Matteo Thun
 Bieffeplast

Tisch- Bodenleuchte Modell Maddalena. Entwurf 1985. Metall, Acrylglas. 64 x 25 x 25 cm. Das Modell stammt aus der Leuchtenserie Stilllight, welche in Zusammenarbeit mit Andrea Lera entstand.

Julia Capella, Quim Larrea, Architekten Designer der achtziger Jahre. Barcelona 1987, S. 161.

€ 500.-

662
Matteo Thun
 Bieffeplast

Stehleuchte Modell Chicago Tribune. Entwurf 1985. Stahlblech und Lochblech mit Metalllackierung in verschiedenen Grautönen. 190 x 30 x 30 cm.

€ 1.000.-



663

663
Matteo Thun
 Bieffeplast

Sideboard / Kommode. Entwurf um 1985. Lackiertes Metall und perforiertes Blech, Glas. 80 x 100 x 66 cm.

€ 1.000.-



664

666
Ettore Sottsass
Bitossi

Große Vase. Steinzeug, geometrisches Dekor in Schwarz und Weiß. H. 46 cm, D. 15,5 cm. Am Boden bezeichnet: E. Sottsass Bitossi Montelupo (schwarzer Schriftzug).

Die Vasen mit ihren charakteristischen Dekoren gehen zurück auf frühe Entwürfe vom Ende der 1950er Jahre, als Sottsass das Thema der sich kreuzenden schwarzen und weißen Bänder bereits mehrfach variierte.

Provenienz:
Privatsammlung Otto Bantele

Vgl. dazu: Ettore Sottsass-Keramik. Katalog zur Ausstellung Hetjens Museum, Deutsches Keramikmuseum Düsseldorf 2011/2012, S. 88-91 (Abb.).

€ 800.-



666

664
Ettore Sottsass
Bitossi

Limitierter Mini Totem. Entwurf 1963, Ausführung 1995/96. Keramik, teilweise farbig glasiert. H. 47 cm, D. 17 cm. Unterseitig bezeichnet '97/150 - E. Sottsass - Bitossi Montelupo Italy'.

Provenienz: Privatsammlung Otto Bantele.

€ 900.-

665
Ettore Sottsass, 1917-2007

Teekanne Modell Basilica. Alessio Sarri, Sesto Fiorentino für Anthologie Quartett, Bad Essen. Steingut, grasgrün glasiert. 21 x 23 x 19 cm. Am Boden bezeichnet, nummeriert und signiert: AS Manufakturmarke (geritzt), No 101 (graviert), E. Sottsass AS 1989 (handschriftlich).

€ 800.-



665



667

667
Ettore Sottsass

Prototype Pokal für den IF Design Award 1999. Keramik, Acryl. 22 x 19 x 19 cm. Der Pokal wurde insgesamt 75 mal produziert und verliehen. Hier der Prototyp.

€ 600.-



668

668**Ettore Sottsass**

EAD für Galerie Modernariato

Limitierter Totem Modell AGRA. Ausführung 2000.
 Farbige glasierte Keramik. H. 56 x D. 19 cm.
 Bezeichnet mit Ritzung 6/150.

€ 2.400.-

669

669**Ettore Sottsass**

EAD für Galerie Modernariato

Limitierter Totem Modell BURMA. Ausführung 2000.
 Farbige glasierte Keramik. H. 57 x D. 16,5 cm.
 Bezeichnet mit Ritzung 6/150 unter dem Sockel.
 Am Sockel Signatur.

€ 2.400.-



670



671

670
Ettore Sottsass
Stilnovo

2 Deckenleuchten Modell Manifesto. Entwurf um 1970. Lackiertes und verchromtes Metall. H. 82 x D. 24 cm. An der Deckenbefestigung mit 'Stilnovo Italy' bezeichnet.

€ 1.800.-

671
Ettore Sottsass
Artemide

Tischleuchte Modell Pausania. Entwurf 1983. Kunststoff, verchromtes Metall, Lochblech. 42 x 48 x 11 cm. Mit Artemide Aufkleber bezeichnet.

Julia Capella, Quim Larrea, Architekten Designer der achtziger Jahre. Barcelona 1987, S. 144.

€ 400.-



672

672
Ettore Sottsass
Fontana Arte

Vase Modell Nr. 2664. Entwurf 1979. Klares und blaues Glas. 26 x 22 x 9,5 cm. Mit 'Fontana Arte' Aufkleber bezeichnet.

€ 600.-

673
Ettore Sottsass
Brionvega

Werbe Säule / Leuchtdisplay. Entwurf 1980/90er Jahre. Farblich lackiertes Metall und Holz, Acryl. 103 x 25 x 25 cm.

€ 1.400.-



673



674



675

674**Alessandro Mendini**

Venini, Murano

Vase Dor. 1990. Farbloses dunkelblaues Glas mit drei vertikalen Applikationen in Form von Griffen. H. 63 cm. Am Boden bezeichnet: Venini 90 (graviert).

Vgl. Ausstellungskatalog, New Design in Glass, Glastec 22.-26.10.1996/ Kunstmuseum Düsseldorf 14.2.-6.4.1997, © 1996 Kunstmuseum Düsseldorf und Autoren, S. 72

€ 800.-**675****Alessandro Mendini**

Venini, Murano

Vase 'Simira'. 1991. Farblose und rosafarbene Faden-gläseinschmelzungen auf grünem Sockel. H. 33 cm. Am Boden bezeichnet: venini 91 (graviert)

Ausstellungskatalog, New Design in Glass, Glastec 22.-26.10.1996/ Kunstmuseum Düsseldorf 14.2.-6.4.1997, © 1996 Kunstmuseum Düsseldorf und Autoren, S. 73

€ 1.000.-

676

676**Martine Bedin**

Veha

3 Taschen Modell MB1, MB2 und MB4 + Verkaufsprospekt. Entwurf um 1984. Schwarzes, graues und blaugraues Leder. Umhängetasche MB4: 31 x 31 x 8 cm. Zwei Taschen mit Stempel bezeichnet. Es sind alle drei originalen Kartons vorhanden.

€ 800.-



677

677
Egidio Di Rosa
& Pier Alessandro Giusti

Up & Up

Schale Modell Formella. Entwurf 1970/80er Jahre. Schwarzes, beige und blauer Marmor. 7,5 x 36 x 32 cm. Mit 'Up & Up' Aufkleber bezeichnet.

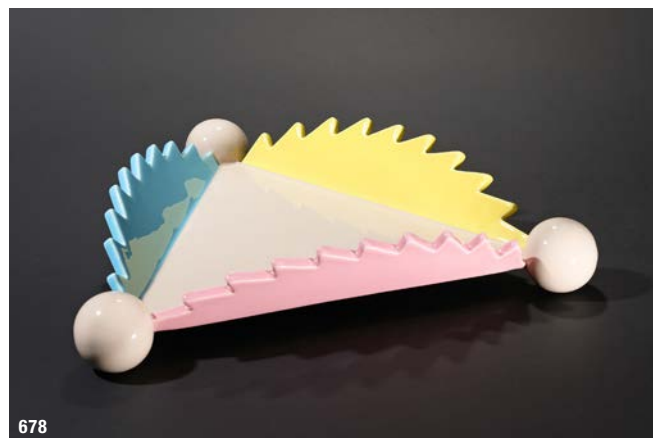
€ 260.-

678
Masanori Umeda
 Memphis

Schale Modell Parana. Entwurf 1983. Farblich glasierte Keramik. 9 x 41 x 38 cm. Unterseitig bezeichnet 'umeda per memphis'.

Barbara Radice. Memphis Design. Gesicht und Geschichte eines neuen Stils. München 1984, S. 168, Abb.

€ 300.-



678



679

679
Martine Bedin
 Memphis, Milano

Vasenobjekt Modell Cucumber. Entwurf 1985. Keramik. Dekor in Gelb, Schwarz und Blau auf weißem Grund. 33 x 31 x 22 cm. Am Boden bezeichnet: MEMPHIS MILANO / Made in Italy / by A SARRI CERAMICHE / Design: Martine Bedin.

Memphis. Céramique, Argent, Verre. 1981-1987. Katalog Ausstellung Musées de Marseille 1991, S. 68, Abb. 32.

€ 300.-

680
Martine Bedin
 Memphis

Bodenleuchte Modell Super. Entwurf 1981. Lackiertes Fiberglas und Metall, Räder. 32 x 60 x 17 cm.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 306, Bd. II.

€ 500.-



680

681**Andy Warhol**
hb Collection

Barschrank mit dem Motiv 210 Coca-Cola Bottles von 1962. Entwurf 1980er Jahre. Folierete / laminierte Platten. 185 x 90 x 54 cm. Mit Metallplakette 'Art design by hb Collection, Motiv 3: Andy Warhol, 210 Coca Cola Bottles - 1962, Nr. 465/500 Limited Edition Europe' bezeichnet. Das originale Zertifikat der Andy Warhol Foundation liegt bei.

€ 800.-

682

682**Giorgio Cattelan**
Cattelan Italia

Großer Coffee Table. Entwurf 1990er Jahre. Glas, schwarze Marmorkugel. 35 x 140 x 75 cm.

€ 1.500.-



683

683
P. Pallucco & M. Rivier
 Pallucco

Sessel Modell Barba d'Argento. Entwurf um 1986. Stahl, Edelstahl, Aluminium und Kunststoff. 72 x 52 x 71 cm.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 360, Bd. II.

€ 1.400.-



684

684
André Dubreuil

Kerzenleucher Modell
 Photophores Perles.
 Entwurf um 1989. Stahl patiniert
 und goldfarben, Glas.
 H. 64 x D. 30 cm.

€ 6.000.-

685**Danny Lane**

Danny Lane, Stuhl Modell Etruscan Chair.
Glas, Stahl und Aluminium. 102 x 37 x 66 cm.

Volker Albus & Volker Fischer, 13 nach Memphis,
Frankfurt am Main 1995, Abb. S. 94.

€ 1.800.-**686****Hermann Becker****Becker Stahlmöbel**

Bank Modell Mille-Pattes / Tausendfüßler.
Stahlblech und Rundstahl, blauer Filz.

31 x 30 x 178 cm. Unterseitig mit Schlagstempel
'Becker' bezeichnet.

€ 380.-**687****Hermann Becker****Becker Stahlmöbel**

Outdoor Sitzgelegenheit Modell Palaverplatz.
Entwurf 1990. Verzinktes Stahlrohr und
Stahlblech, Recyclinggummi. H. 52 x D. 220 cm.
Unter der Tischplatte am Gestell bezeichnet mit
Schlagstempel 'Becker'.

Dieses Objekt war Teil von verschiedenen
Ausstellungen, u. a. Kunstmuseum Krefeld,
Produktive Räume, Kunst und Design aus
Krefeld, Haus Esters 26.03 - 10.09.2023.

Kunstmuseum Krefeld, Produktive Räume,
Kunst und Design aus Krefeld, Haus Esters
26.03 - 10.09.2023, Abb. S. He-02.

€ 1.500.-

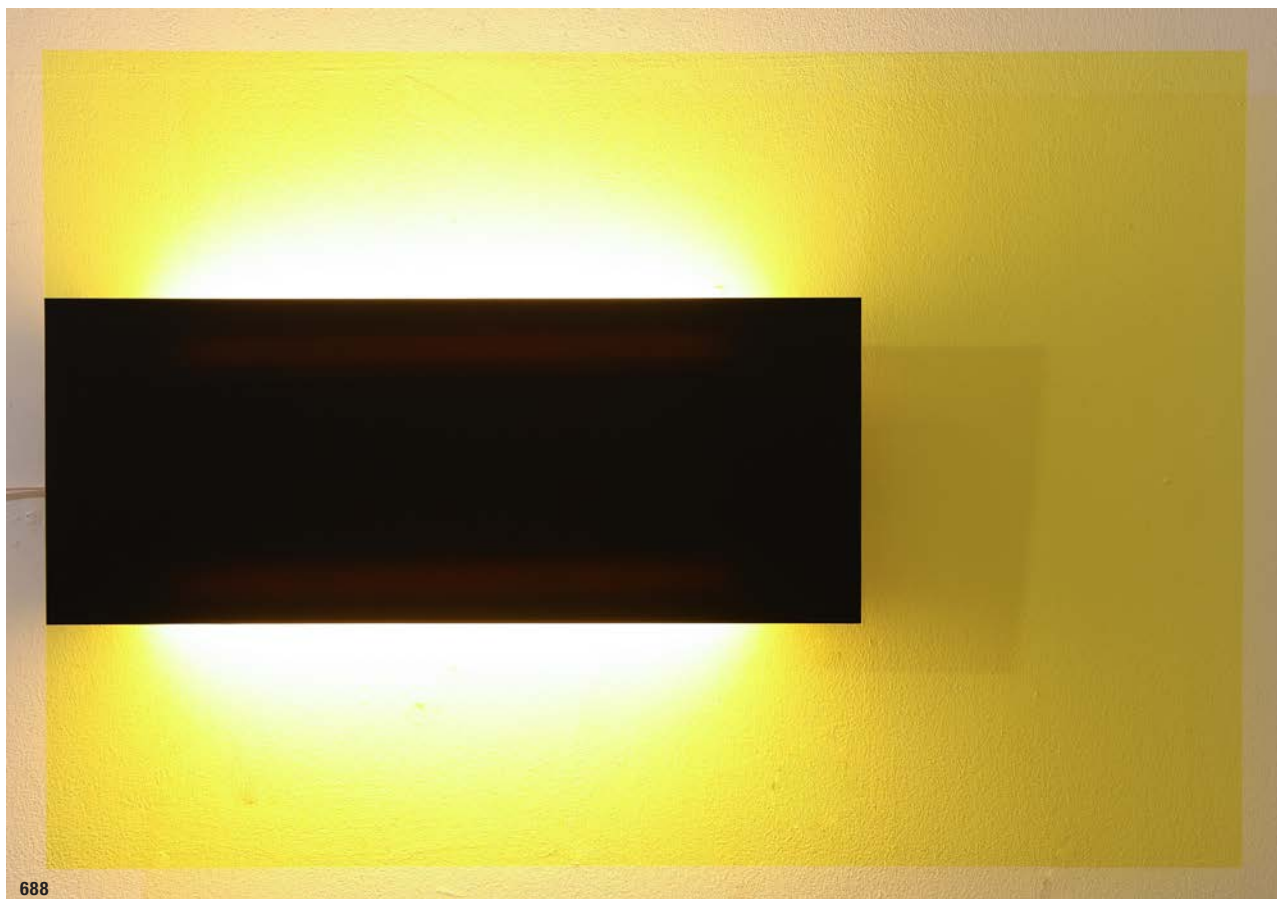
685



686



687



688

688
Johanna Grawunder
 Post Design

Wandleuchte Modell Wall Lamp 05 aus der Ausstellung Lighting Management 1997. Entwurf 1997. Farbiges Acryl. 75 x 110 x 6,5 cm. Handsigniert und datiert 'J. Grawunder Jan / 98'. Mit Metalplakette 'Post Design J Grawunder '97 Made in Italy' bezeichnet. Eine Farbkopie des Ausstellungskataloges ist Bestandteil der Auktion.

Post Design, Ausstellungskatalog Johanna Grawunder: Lighting Management, Milano 1997, Abb. S. 14.

€ 900.-

689
Ron Arad
 Moroso

Sessel Modell Low Tilt. Entwurf 1991. Schwerer Stand aus silberfarben lackiertem Metall, schwingend befestigte Sitzschale aus Polyurethanschaum mit Bezug aus blauem und grauem Stoff. 85 x 80 x 117 cm. Bezeichnet mit Aufkleber des Verkäufers Schröder KG.

Die Spring Collection von Ron Arad für Moroso umfasst vier unterschiedliche Modelle: Spring, Spring Off, High Tilt, and Low Tilt. All diese Modelle wurden nur in kleinen Stückzahlen gefertigt.

Sudjic, Deyan, Ron Arad, London 2001, Abb. S. 74.

€ 3.000.-



689



690

690
Ingo Maurer

Große Pendelleuchte Modell Oh Mei Ma Silver.
Entwurf 1993. Metalldraht, Metallstäbe,
versilbertes Papier, Senklot aus Plexi.
245 x 130 x 130 cm.

€ 800.-

691
Marc Newson
Colber, Italien

Tisch Modell Komed. Entwurf 1996.
Aluminiumguss, weiß lackiertes Holz.
75 x 85 x 85 cm.

Marc Newson entwarf 1996 die Innen-
einrichtung der Bar Osman im Komed Haus
des Kölner Mediaparks. Die Möbel wurden
exklusiv für dieses Interieur hergestellt.

Provenienz: Bar Osman, Köln.

€ 400.-



691



692

692
Hermann Waldenburg

Sessel Modell Qubus. Entwurf 1987. Perforiertes Stahl-
blech, Holz, Kunstleder, 82 x 80 x 70 cm. An allen vier
Ecken der Armlehnen mit einem eingeritzten 'W' signiert.

Nach Auskunft des Künstlers wurden neben ein paar
Prototypen nur wenige Exemplare auf Anfrage gefertigt.

€ 800.-



693

693
Dino Gavina
Studio Simon

Beistelltisch Modell Constantin / Homage a Brancusi.
Entwurf 1980. Massives Holz, Messingplatte.
H. 59 x D. 48 cm. Virgilio Vercelloni, Das Abenteuer des
Design: Gavina, Mailand 1987, Abb. S. 133.

€ 800.-



694

694

Design-Gruppe Kunstflug (Prof. Harald Hullmann)
Carmen Tashi Weave, Kathmandu/ Nepal

Zwei Tibetische Tiger sehen sich an. 1994/ 1995. Entworfen von der Design-Gruppe Kunstflug (Prof. Harald Hullmann), hergestellt von Carmen Tashi Weave - Kathmandu, Nepal. Wolle, handgeknüpft, ungewaschen. Ca. **240 x 80 cm**.

Auf dem Teppich 'Zwei Tibetische Tiger sehen sich an' sind bewusst gegensätzliche Tiger-Motive aus 'Lipton, Mimi: Tigerteppiche aus Nepal, 1988, London/Stuttgart' zu einem Teppich collagiert worden. Auf Tigerfellen, ersatzweise auf Tigerteppichen, hielten tibetanische Lamas ihre Rituale ab.

Prof. Harald Hullmann war Mitglied der Design-Gruppe Kunstflug, die in den 80er und 90er Jahren mit ihren antifunktionalen und farbigen Entwürfen bekannt geworden ist und eine bedeutende Rolle im 'Neuen Deutschen Design' gespielt hat. In vielen europäischen Museen ist die Design-Gruppe mit ihren Entwürfen vertreten.

€ 2.800.-



695

695

Pentagon / Gerd Arens

Limitierte Stehleuchte. Entwurf 1989. Stahl, Granit, Kunststoff. Leuchtmittel individuell versetzbar. 159 x 24 x 77 cm. Von dieser Leuchte wurden nur 5 Exemplare gefertigt, davon nur dieses eine mit einem Fuß aus schwarzem Granit.

€ 2.000.-



696

696

Pentagon / Gerd Arens

Pendelleuchte. Entwurf 1989. Stahl, Kunststoff. Leuchtmittel individuell versetzbar. 120 x 148 x 13 cm.

€ 1.900.-

697**Greg Lynn**

Vitra

Lounge Sessel Modell Ravioli + Ottomane. Entwurf 2005. Schwarz lackiertes, glasfaserverstärktes Polyester, Polyurethanschäum, Stoff. Sessel: 80 x 89 x 89 cm. Ottomane: 53 x 89 x 89 cm. Beide Teile unterseitig bezeichnet.

Windlin & Fehlbaum, Cornel & Rolf, Projekt Vitra, Basel 2008, Vgl. Abb. S. 355.

€ 1.500.-**698****Massimo Morozzi**

Cassina

Modulare Tische Modell Tangram. Entwurf 1983. Lackiertes Holz. Roter Tisch: 73 x 60 x 60 cm. Teilweise mit 'Cassina' Label bezeichnet. Der gelbe Tisch zusätzlich mit Prägung O2D versehen.

Albrecht Bangerter, Design der 80er Jahre, München 1990, Abb. S. 27.

€ 1.500.-

697



698

699**Italienischer Sessel aus einem Prada Showroom**

Italienischer Sessel aus einem Prada Showroom. Drehbares Gestell aus goldfarbenem Metall, Bezug in bordeauxrotem Velourstoff. 80 x 80 x 80 cm.

€ 900.-

699



700

700**Matteo Thun****Anthologie Quartett /Alessi**

Kaffeekanne Modell Swinging Marilyn. Entwurf 1984 für die Mailänder Ausstellung 'Ideen für den wieder reichen Tisch'. Versilbertes Messing und Kunststoff (Nylon). 24 x 33 x 6 cm. Unterseitig bezeichnet 'Alessi Quartett'.

€ 300.-

701
Ronan & Erwan
Bouroullec

Ligne Roset

Lounge Sofa Modell Ploum 3 +
 Ottomane. Entwurf 2011. Innere
 Struktur aus Stahlrohr und Stahlblech,
 Polyurethanschaum, Stretchstoff.
 Sofa: 84 x 250 x 120 cm.

€ 2.400.-



701



702



703

702
Sophie de Vocht
 Casamania

Liegesessel Modell Loop Chair.
 Entwurf 2011. Lackiertes Stahlrohr, Stoff.
 56 x 130 x 210 cm.

€ 1.600.-

703
Walter Gerth
 Strässle

2 Stühle Modell Joke. Entwurf 1986.
 Schichtholz und lackiertes Stahlrohr.
 82 x 45 x 65 cm.

€ 800.-



704

704
Philippe Starck
 Driade

Stuhl / Hocker / Beistelltisch Modell Lola Mundo. Entwurf 1987/88. Schwarz gebeiztes Holz, Aluguss, Gummi. 85 x 35 x 47 cm.

Volker Albus & Volker Fischer, 13 nach Memphis, München / NY 1995, Abb. S. 167.

€ 1.200.-

705
Alessandro Mendini
 Zanotta

Beistelltisch Modell Sirfo. Entwurf 1986. Aluguss, Metall, Glas.

H. 74 x D. 55 cm. Auf dem Schnabel mit 'Alessandro Mendini' bezeichnet.

€ 500.-



705



706

706
Giuseppe Raimondi
 Cristal Art

Estisch Modell Valentino. Entwurf um 1981. Lackiertes Holz, Glasplatte mit Elementen aus Spiegelfolie. H. 70,5 x D. 129 cm.

€ 500.-

707
Gae Aulenti,
Piero Castiglioni
 Fontana Arte

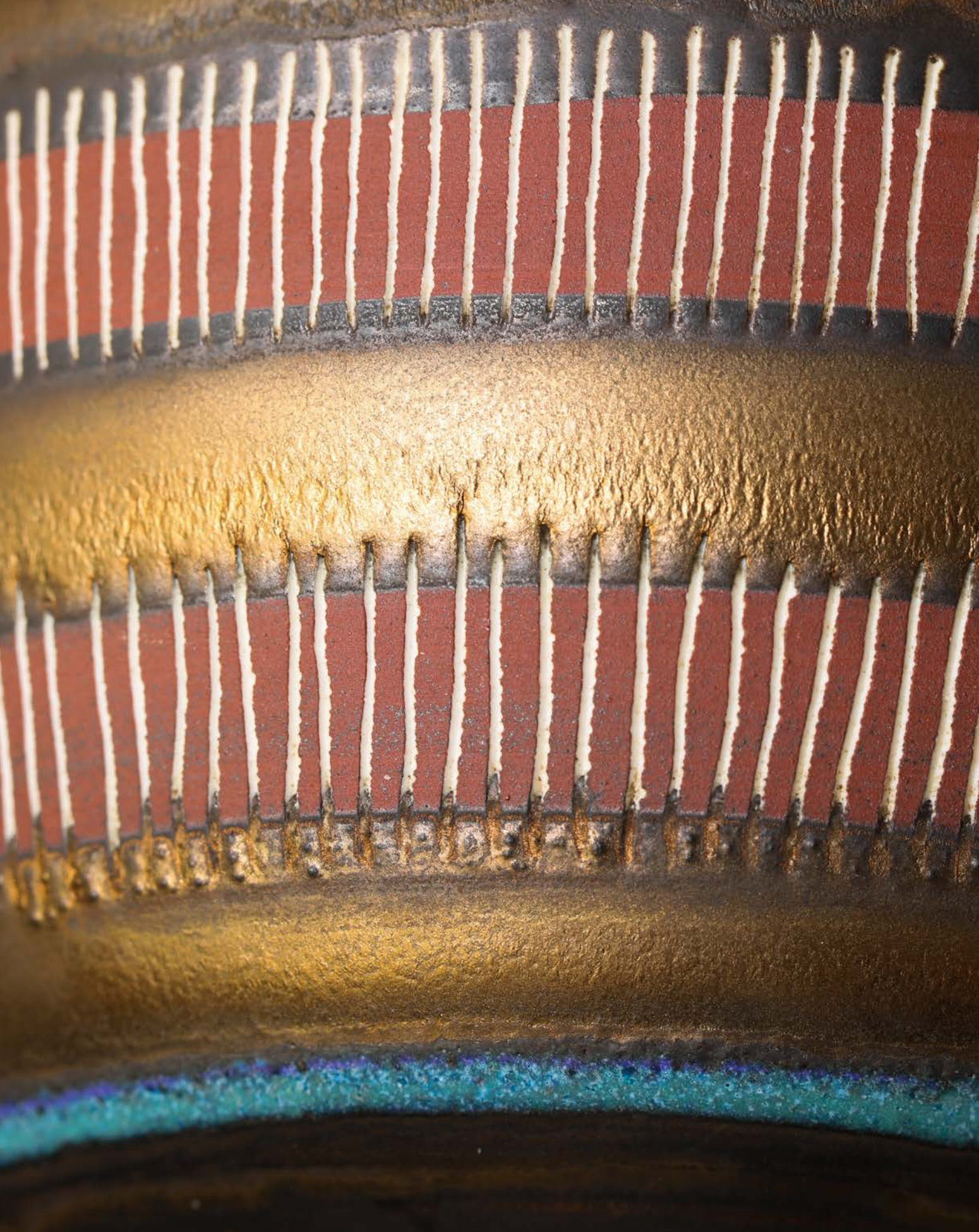
Tischleuchte Modell Nina. Entwurf 1981. Blaues und verspiegeltes Glas. H. 51 x D. 39 cm.

Giuliana Gramigna, Repertorio del Design Italiano 1950-2000, Turin 2003, Abb. S. 307, Bd. II.

€ 480.-



707



KUNST & DESIGN

AUKTIONS
HAUS
SCHOPS
TUROWSKI

KUNST & DESIGN AUKTIONSHAUS SCHOPS TUROWSKI

Wiedstr. 21 | 47799 Krefeld | Deutschland

info@kunstunddesign-auktionen.de

tel: +49 (0) 2151.154 61 27

fax: +49 (0) 2151.154 70 18

www.kunstunddesign-auktionen.de